

**Anlage**

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
10.03.03	BGBI. Nr. 410/1975	Bundesgesetz vom 4. Juli 1975 über die Geschäftsordnung des Nationalrates (Geschäftsordnungsgesetz 1975)	–
10.03.06	BGBI. Nr. 361/1988	Kundmachung des Bundeskanzlers vom 5. Juli 1988 betreffend die Geschäftsordnung des Bundesrates	–
10.04.02	BGBI. Nr. 57/1971	Bundespräsidentenwahlgesetz 1971 – BPräsWG (WV)	–
10.04.04	BGBI. Nr. 471/1992	Bundesgesetz über die Wahl des Nationalrates (Nationalrats-Wahlordnung 1992 – NRWO)	–
10.04.05	BGBI. Nr. 117/1996	Bundesgesetz über die Wahl der Mitglieder des Europäischen Parlaments (Europawahlordnung – EuWO)	–
10.04.06	BGBI. Nr. 118/1996	Bundesgesetz über die Führung ständiger Evidenzen der Wahl- und Stimmberechtigten bei Wahlen zum Europäischen Parlament (Europa-Wählerevidenzgesetz – EuWEG)	–
10.05.01	BGBI. Nr. 273/1972	Bundesgesetz über die Bezüge und Pensionen der obersten Organe des Bundes und sonstiger Funktionäre (Bezügegesetz)	–
10.05.02	BGBI. Nr. 330/1983	Bundesgesetz über die Transparenz und Unvereinbarkeiten für oberste Organe und sonstige öffentliche Funktionäre (Unvereinbarkeits- und Transparenz-Gesetz (Unv-Transparenz-G))	–
10.05.04	BGBI. Nr. 288/1992	Bundesgesetz über die Beschäftigung parlamentarischer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Parlamentsmitarbeiterinnen- und Parlamentsmitarbeitergesetz – ParlMG)	–
10.05.06	BGBI. I Nr. 64/1997	Bundesgesetz über die Bezüge der obersten Organe des Bundes, der Mitglieder des Nationalrates und des Bundesrates (Bundesbezügegesetz – BBezG)	–
10.06.01	BGBI. Nr. 79/1973	Volksabstimmungsgesetz 1972 – VAbstG (WV)	–

<sup>1</sup> Die Klassifikationsnummer entspricht grundsätzlich dem „INDEX 2018. Systematisches Verzeichnis des geltenden Bundesrechts“ sowie früheren Auflagen dieses Werks. Für im INDEX nicht enthaltene oder aus systematischen Gründen anders klassifizierte Rechtsvorschriften wurden neue, der Systematik des INDEX entsprechende Klassifikationsnummern vergeben. Welchen Sachgebieten, Hauptgruppen und Untergruppen des INDEX die in der Tabelle aufgezählten Rechtsvorschriften zuzuordnen sind, ergibt sich aus dem Inhaltsverzeichnis im Anschluss an die Tabelle.

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
10.06.01/002	BGBI. Nr. 628/1978	Kundmachung der Bundesregierung vom 19. Dezember 1978 über das Ergebnis der Volksabstimmung vom 5. November 1978	–
10.06.01/004	BGBI. Nr. 735/1994	Kundmachung der Bundesregierung über das Ergebnis der Volksabstimmung vom 12. Juni 1994	–
10.06.03	BGBI. Nr. 356/1989	Volksbefragungsgesetz 1989 – VBefrG	–
10.07.01	BGBI. Nr. 85/1953	Verfassungsgerichtshofgesetz 1953 – VfGG	–
10.07.01/071	BGBI. Nr. 295/1993	Verordnung der Bundesregierung über die Vergütung für die nicht in Wien wohnenden Mitglieder und Ersatzmitglieder des Verfassungsgerichtshofes	–
10.07.03	BGBI. Nr. 10/1985	Verwaltungsgerichtshofgesetz 1985 – VwGG	–
10.08.01	BGBI. Nr. 144/1948	Bundesgesetz über den Rechnungshof (Rechnungshofgesetz 1948 – RHG)	–
10.08.02	BGBI. Nr. 433/1982	Bundesgesetz über die Volksanwaltschaft (Volksanwaltschaftsgesetz 1982 – VolksanwG) (WV)	–
10.09.01	BGBI. Nr. 123/1967	Bundesgesetz vom 10. März 1967, betreffend die Aufsicht des Bundes über die Gemeinden (Bundes-Gemeindeaufsichtsgesetz)	–
10.10.06	BGBI. Nr. 396/1976	Bundesgesetz über die Rechtsstellung der Volksgruppen in Österreich (Volksgruppengesetz – VoGrG)	–
10.10.06/001	BGBI. Nr. 38/1977	Verordnung der Bundesregierung vom 18. Jänner 1977 über die Volksgruppenbeiräte	–
10.10.06/005	BGBI. Nr. 329/1979	Verordnung des Bundeskanzlers vom 9. Juli 1979 über die Sitzungsgelder für die Mitglieder der Volksgruppenbeiräte	–
10.10.08	BGBI. Nr. 286/1987	Bundesgrundsatzgesetz vom 15. Mai 1987 über die Auskunftspflicht der Verwaltung der Länder und Gemeinden (Auskunftspflicht-Grundsatzgesetz)	–
10.10.09	BGBI. Nr. 287/1987	Bundesgesetz vom 15. Mai 1987 über die Auskunftspflicht der Verwaltung des Bundes und eine Änderung des Bundesministeriengesetzes 1986 (Auskunftspflichtgesetz)	–
10.10.12	BGBI. Nr. 864/1992	Bundesgesetz über die Beschwerde an den Obersten Gerichtshof wegen Verletzung des Grundrechtes auf persönliche Freiheit (Grundrechtsbeschwerde-Gesetz – GRBG)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
10.10.13	BGBI. I Nr. 165/1999	Bundesgesetz zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten (Datenschutzgesetz – DSG)	–
10.11.04	BGBI. Nr. 98/1953	Versammlungsgesetz 1953	–
10.12.03	BGBI. Nr. 369/1984	Bundesgesetz über die Förderung politischer Bildungsarbeit und Publizistik 1984 (Publizistikförderungsgesetz 1984 – PubFG) (WV)	–
10.12.04	BGBI. Nr. 156/1985	Bundesgesetz, mit dem die Tätigkeit der Klubs der wahlwerbenden Parteien im Nationalrat und im Bundesrat erleichtert wird (Klubfinanzierungsgesetz 1985 – KlubFG) (WV)	–
10.13.01	BGBI. Nr. 20/1949	Bundesgesetz über die Haftung der Gebietskörperschaften und der sonstigen Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts für in Vollziehung der Gesetze zugefügte Schäden (Amtshaftungsgesetz – AHG)	–
10.13.01/001	BGBI. Nr. 45/1949	Verordnung der Bundesregierung vom 1. Februar 1949, betreffend die Geltendmachung von Ersatzansprüchen gegen den Bund auf Grund des Amtshaftungsgesetzes	–
10.13.02	BGBI. Nr. 181/1967	Bundesgesetz über die Haftung der Organe der Gebietskörperschaften und der sonstigen Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts für Schäden, die sie dem Rechtsträger in Vollziehung der Gesetze unmittelbar zugefügt haben (Organhaftpflichtgesetz – OrgHG)	–
10.13.03	BGBI. Nr. 735/1988	Bundesgesetz vom 13. Dezember 1988 über den Ersatz des bei der Ausübung polizeilicher Zwangsbefugnisse entstandenen Schadens (Polizeibefugnis-Entschädigungsgesetz)	–
10.14.02	BGBI. Nr. 263/1967	Bundesgesetz vom 28. Juni 1967 über den österreichischen Nationalfeiertag	–
10.14.03	BGBI. Nr. 159/1984	Bundesgesetz vom 28. März 1984 über das Wappen und andere Hoheitszeichen der Republik Österreich (Wappengesetz)	–
11.01.01	BGBI. Nr. 9/1974	Bundesgesetz vom 30. November 1973 zur Durchführung zwischenstaatlicher Vereinbarungen über die Vermessung und Vermarkung der Staatsgrenze und zur Regelung bestimmter Angelegenheiten der Staatsgrenze (Staatsgrenzengesetz)	–
11.02.01	BGBI. Nr. 110/1954	Bundesgesetz vom 26. Juli 1946, betreffend die Änderung der Grenzen zwischen den Bundesländern Niederösterreich und Wien (Gebietsänderungsgesetz)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
11.02.02	BGBI. Nr. 291/1958	Bundesgesetz vom 16. Dezember 1958, betreffend die Änderung der Grenze zwischen den Bundesländern Niederösterreich und Oberösterreich	–
11.02.03	BGBI. Nr. 230/1966	Bundesgesetz vom 17. November 1965 über die nassen Grenzen zwischen der Republik Österreich und der Sozialistischen Föderativen Republik Jugoslawien	–
11.02.04	BGBI. Nr. 246/1967	Bundesgesetz vom 21. Juni 1967 über die Änderung der Landesgrenze zwischen den Bundesländern Oberösterreich und Salzburg	–
11.02.05	BGBI. Nr. 411/1968	Bundesgesetz vom 13. November 1968 über die Änderung von Teilstrecken der Landesgrenze zwischen dem Land Burgenland und dem Land Steiermark	–
11.02.06	BGBI. Nr. 335/1971	Bundesgesetz vom 24. Juni 1971 über die Änderung der Landesgrenze zwischen dem Land Oberösterreich und dem Land Salzburg im Bereich der Moosache	–
11.02.07	BGBI. Nr. 332/1972	Bundesgesetz vom 26. April 1972 über Änderungen der Staatsgrenze zwischen der Republik Österreich und der Schweizerischen Eidgenossenschaft und über die österreichische Delegation in der Österreichisch-Schweizerischen Grenzkommision	–
11.02.08	BGBI. Nr. 62/1973	Bundesgesetz vom 25. Jänner 1973 über die Änderung der Landesgrenze zwischen dem Land Oberösterreich und dem Land Steiermark im Bereich des Laussabaches	–
11.02.09	BGBI. Nr. 176/1974	Bundesgesetz vom 6. März 1974 über die Änderung der Landesgrenze zwischen dem Land Burgenland und dem Land Steiermark im Bereich des Rittscheinbaches und des Raabflusses	–
11.02.10	BGBI. Nr. 345/1975	Bundesgesetz vom 26. Juni 1974 über Änderungen der Staatsgrenze zwischen der Republik Österreich und der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik	–
11.02.11	BGBI. Nr. 491/1975	Bundesgesetz vom 25. Jänner 1973 über nasse Grenzen zwischen der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland und über die österreichische Delegation in der ständigen gemischten Grenzkommision	–
11.02.12	BGBI. Nr. 586/1976	Bundesgesetz vom 27. Jänner 1976 über Änderungen des Verlaufes der Staatsgrenze zwischen der Republik Österreich und der Sozialistischen Föderativen Republik Jugoslawien	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
11.02.13	BGBI. Nr. 389/1977	Bundesgesetz vom 29. Juni 1977 über die Änderung der Landesgrenze zwischen dem Land Burgenland (Gemeinde Leithaprodersdorf) und dem Land Niederösterreich (Marktgemeinde Au am Leithaberge)	–
11.02.14	BGBI. Nr. 389/1979	Bundesgesetz vom 15. März 1978 über Änderungen des Verlaufes der Staatsgrenze zwischen der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland	–
11.02.15	BGBI. Nr. 193/1981	Bundesgesetz vom 19. März 1981 über eine weitere Änderung der Landesgrenze zwischen dem Land Oberösterreich und dem Land Salzburg im Bereich der Moosache	–
11.02.16	BGBI. Nr. 159/1987	Bundesgesetz vom 7. April 1987 über die Änderung der Landesgrenze zwischen dem Land Burgenland und dem Land Steiermark im Bereich des Lafnitzflusses	–
11.02.17	BGBI. Nr. 657/1990	Bundesgesetz vom 9. November 1989 über den Verlauf und Berichtigungen der Staatsgrenze zwischen der Republik Österreich und der Ungarischen Volksrepublik	–
11.02.18	BGBI. Nr. 634/1993	Bundesgesetz über den Verlauf der Staatsgrenze zwischen der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland in der Sektion III des Grenzabschnittes „Scheibelberg-Bodensee“ sowie in einem Teil des Grenzabschnittes „Dreieckmark-Dandlbachmündung“ und des Grenzabschnittes „Saalach-Scheibelberg“	–
11.02.19	BGBI. I Nr. 40/1997	Bundesgesetz über den Verlauf der Staatsgrenze zwischen der Republik Österreich und der Republik Slowenien in den Grenzabschnitten II, IV bis VII und in Teilen der Grenzabschnitte IX und X (regulierter Glanzbach) sowie XIX (regulierter Rischbergbach)	–
12.02.01a	BGBI. II Nr. 129/1934	Bundesgesetz vom 12. Juli 1934, betreffend die Freiheit der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich in Basel von Zwangsmaßnahmen	–
12.02.02	BGBI. Nr. 677/1977	Bundesgesetz vom 14. Dezember 1977 über die Einräumung von Privilegien und Immunitäten an internationale Organisationen	–
12.02.02/002	BGBI. Nr. 40/1955	Verordnung der Bundesregierung vom 18. Jänner 1955, womit zwischenstaatlichen Organisationen Privilegien und Immunitäten eingeräumt werden	–
12.02.02/003	BGBI. Nr. 614/1978	Verordnung der Bundesregierung vom 17. Oktober 1978 über die Einräumung von Privilegien und Immunitäten an Ständige Beobachtermissionen bei internationalen Organisationen	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
12.02.02/004	BGBI. Nr. 277/1979	Verordnung der Bundesregierung vom 5. Juni 1979 über die Einräumung von Privilegien und Immunitäten an die Ständige Beobachtermission der Kommission der Europäischen Gemeinschaften	–
12.02.02/005	BGBI. Nr. 441/1979	Verordnung der Bundesregierung vom 17. Juli 1979 über die Einräumung von Privilegien und Immunitäten an das Internationale Institut für angewandte Systemanalyse	–
12.02.02/006	BGBI. Nr. 530/1980	Verordnung der Bundesregierung vom 11. November 1980 betreffend die Einräumung von Privilegien und Immunitäten an das Zwischenstaatliche Komitee für Auswanderung	–
12.02.02/007	BGBI. Nr. 514/1982	Verordnung der Bundesregierung vom 7. September 1982 betreffend die Einräumung von Privilegien und Immunitäten an die Liga der Arabischen Staaten und deren Büro in Österreich	–
12.02.02/008	BGBI. Nr. 624/1982	Verordnung der Bundesregierung vom 7. Dezember 1982 betreffend die Einräumung von Privilegien und Immunitäten an Bedienstete von im Wiener Internationalen Zentrum untergebrachten Büros von Spezialorganisationen der Vereinten Nationen	–
12.02.02/012	BGBI. Nr. 60/1991	Verordnung der Bundesregierung über die Einräumung von Privilegien und Immunitäten an die ausländischen Delegationen, das Büro des Administrators und die Bediensteten des Büros des Administrators der durch den Vertrag über konventionelle Streitkräfte in Europa eingesetzten Gemeinsamen Beratungsgruppe	–
12.02.02/019	BGBI. Nr. 661/1996	Verordnung der Bundesregierung über die Einräumung von Privilegien und Immunitäten an die ausländischen Delegationen, an das Sekretariat und die Bediensteten des Sekretariats des Wassenaar Arrangements	–
12.02.06	BGBI. Nr. 174/1992	Bundesgesetz über die Einräumung von Privilegien an nichtstaatliche internationale Organisationen	–
12.02.09	BGBI. I Nr. 89/1997	Bundesgesetz über die Rechtsstellung des Sekretariats des Wassenaar Arrangements in Österreich	–
12.03.06	BGBI. I Nr. 66/1999	Bundesgesetz über Auslandszulagen und besondere Hilfeleistungen bei Entsendungen auf Grund des Bundesverfassungsgesetzes über Kooperation und Solidarität bei der Entsendung von Einheiten und Einzelpersonen in das Ausland (Auslandszulagen- und -hilfeleistungsgesetz – AZHG)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
12.04.02	BGBI. Nr. 574/1983	Bundesgesetz vom 10. November 1983 über den Personaleinsatz im Rahmen der Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern (Entwicklungshelfergesetz)	–
12.05.02	BGBI. Nr. 150/1972	Bundesgesetz vom 27. April 1972 betreffend die Finanzierung des Internationalen Amtssitz- und Konferenzzentrums Wien (IAKW – Finanzierungsgesetz)	–
12.05.04	BGBI. Nr. 433/1976	Bundesgesetz vom 3. Mai 1974 über die Ausübung der Gerichtsbarkeit im Sinn des Art. 21 des Europäischen Übereinkommens über Staatenimmunität	–
12.05.05	BGBI. Nr. 540/1977	Bundesgesetz vom 18. Oktober 1977 über die Ein-, Aus- und Durchfuhr von Kriegsmaterial (Kriegsmaterialgesetz – KMG)	–
12.05.05/001	BGBI. Nr. 624/1977	Verordnung der Bundesregierung vom 22. November 1977 betreffend Kriegsmaterial	–
12.05.06	BGBI. Nr. 219/1981	Bundesgesetz vom 8. April 1981 betreffend das Internationale Institut für angewandte Systemanalyse	–
12.05.07	BGBI. Nr. 368/1989	Bundesgesetz über die Errichtung eines Rates für Fragen der österreichischen Integrations- und Außenpolitik	–
12.05.08	BGBI. Nr. 100/1992	Bundesgesetz über die Erhebung von Gebühren und den Ersatz von Auslagen für Amtshandlungen österreichischer Vertretungsbehörden in konsularischen Angelegenheiten (Konsulargebührengesetz 1992 – KGG 1992)	–
13.01.01	BGBI. Nr. 269/1955	Bundesgesetz vom 20. Dezember 1955, womit Bestimmungen zur Durchführung des Artikels 26 des Staatsvertrages, BGBI. Nr. 152/1955, hinsichtlich kirchlicher Vermögensrechte getroffen werden	–
13.01.02	BGBI. Nr. 165/1956	Bundesgesetz vom 25. Juli 1956, betreffend die Durchführung einzelner Bestimmungen des IV. Teiles des Staatsvertrages (1. Staatsvertragsdurchführungsgesetz)	–
13.01.03	BGBI. Nr. 176/1957	Bundesgesetz vom 10. Juli 1957, womit weitere Bestimmungen zur Durchführung des IV. Teiles des Staatsvertrages vom 15. Mai 1955, BGBI. Nr. 152, erlassen werden (3. Staatsvertragsdurchführungsgesetz)	–
13.01.03a	BGBI. Nr. 177/1957	Bundesgesetz vom 10. Juli 1957, mit dem das 1. Staatsvertragsdurchführungsgesetz abgeändert und ergänzt wird (4. Staatsvertragsdurchführungsgesetz)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
13.01.04	BGBI. Nr. 16/1958	Bundesgesetz vom 22. Jänner 1958, mit dem weitere Bestimmungen zur Durchführung des IV. Teiles des Staatsvertrages vom 15. Mai 1955, BGBI. Nr. 152, erlassen werden (5. Staatsvertragsdurchführungsgesetz)	–
13.01.04a	BGBI. Nr. 148/1958	Bundesgesetz vom 10. Juli 1958, mit dem das 1. und das 3. Staatsvertragsdurchführungsgesetz ergänzt und teilweise abgeändert werden (7. Staatsvertragsdurchführungsgesetz)	–
13.01.05	BGBI. Nr. 149/1958	Bundesgesetz vom 10. Juli 1958, mit dem weitere Bestimmungen zur Durchführung des IV. Teiles des Staatsvertrages vom 15. Mai 1955, BGBI. Nr. 152, erlassen werden (8. Staatsvertragsdurchführungsgesetz)	–
13.01.05a	BGBI. Nr. 6/1962	Bundesgesetz vom 14. Dezember 1961, mit dem das 1. Staatsvertragsdurchführungsgesetz ergänzt und Artikel I des 7. Staatsvertragsdurchführungsgesetzes abgeändert wird (10. Staatsvertragsdurchführungsgesetz)	–
13.01.06	BGBI. Nr. 195/1962	Bundesgesetz vom 5. Juli 1962, betreffend die Durchführung des Artikels 27 § 2 des Staatsvertrages (11. Staatsvertragsdurchführungsgesetz)	–
13.01.07	BGBI. Nr. 98/1988	Bundesgesetz vom 22. Jänner 1988 betreffend die Auflösung der Religionsfonds-Treuhandstelle	–
13.02.01	BGBI. Nr. 106/1946	Bundesgesetz vom 15. Mai 1946 über die Nichtigerklärung von Rechtsgeschäften und sonstigen Rechtshandlungen, die während der deutschen Besetzung Österreichs erfolgt sind	–
13.02.01a	BGBI. Nr. 156/1946	Bundesgesetz vom 26. Juli 1946 über die Rückstellung entzogener Vermögen, die sich in Verwaltung des Bundes oder der Bundesländer befinden (Erstes Rückstellungsgesetz)	–
13.02.01a/001	BGBI. Nr. 167/1946	Verordnung des Bundesministeriums für Vermögenssicherung und Wirtschaftsplanung im Einvernehmen mit den beteiligten Bundesministerien vom 15. September 1946 zur Durchführung des Ersten Rückstellungsgesetzes	–
13.02.01a/002	BGBI. Nr. 279/1949	Verordnung des Bundesministeriums für Vermögenssicherung und Wirtschaftsplanung vom 24. November 1949 über die Verlängerung der Frist zur Anmeldung von Rückstellungsansprüchen nach dem Ersten, Zweiten und Dritten Rückstellungsgesetz	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
13.02.01a/003	BGBI. Nr. 72/1950	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 21. Februar 1950 über die Verlängerung der Frist zur Anmeldung von Rückstellungsansprüchen nach dem Ersten, Zweiten und Dritten Rückstellungsgesetz	–
13.02.01a/005	BGBI. Nr. 167/1953	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 8. Oktober 1953 über die Verlängerung von Fristen zur Geltendmachung von Rückstellungsansprüchen nach dem Ersten, dem Zweiten, dem Dritten und dem Fünften Rückstellungsgesetz	–
13.02.01b	BGBI. Nr. 53/1947	Bundesgesetz vom 6. Februar 1947 über die Rückstellung entzogener Vermögen, die sich im Eigentum der Republik Österreich befinden (Zweites Rückstellungsgesetz)	–
13.02.01c	BGBI. Nr. 54/1947	Bundesgesetz vom 6. Februar 1947 über die Nichtigkeit von Vermögensentziehungen (Drittes Rückstellungsgesetz)	–
13.02.01c/001	BGBI. Nr. 264/1947	Verordnung der Bundesministerien für Vermögenssicherung und Wirtschaftsplanung und für Justiz im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Finanzen vom 30. Oktober 1947 über die Entschädigung der Beisitzer der Rückstellungs- und Rückgabekommissionen	–
13.02.01d	BGBI. Nr. 55/1947	Bundesgesetz vom 6. Februar 1947 über die Rückgabe des Vermögens aufgelöster oder verbotener demokratischer Organisationen (Rückgabegesetz)	–
13.02.01e	BGBI. Nr. 143/1947	Bundesgesetz vom 21. Mai 1947, betreffend die unter nationalsozialistischem Zwang geänderten oder gelöschten Firmennamen (Viertes Rückstellungsgesetz)	–
13.02.01e/001	BGBI. Nr. 278/1949	Verordnung des Bundesministeriums für Justiz vom 17. November 1949 über die Verlängerung der Frist zur Firmenanmeldung nach dem Vierten Rückstellungsgesetz	–
13.02.01e/002	BGBI. Nr. 199/1952	Verordnung des Bundesministeriums für Justiz vom 14. Oktober 1952 über die Verlängerung der Frist zur Firmenanmeldung nach dem Vierten Rückstellungsgesetz	–
13.02.01f	BGBI. Nr. 256/1947	Bundesgesetz vom 19. November 1947, über die Geltendmachung der Rückstellungsansprüche der aufgelösten österreichischen Verbrauchergenossenschaften	–
13.03.02g	BGBI. Nr. 57/1949	Bundesgesetz vom 9. Februar 1949 über die Wiederherstellung von slowenischen Genossenschaften in Kärnten	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
13.02.01h	BGBI. Nr. 164/1949	Bundesgesetz vom 22. Juni 1949 über die Rückstellung entzogenen Vermögens juristischer Personen des Wirtschaftslebens, die ihre Rechtspersönlichkeit unter nationalsozialistischem Zwang verloren haben (Fünftes Rückstellungsgesetz)	–
13.02.01i	BGBI. Nr. 165/1949	Bundesgesetz vom 22. Juni 1949 über die Rückgabeansprüche aufgelöster oder verbotener demokratischer Organisationen als Bestandnehmer (Zweites Rückgabegesetz)	–
13.02.01i/001	BGBI. Nr. 237/1951	Verordnung des Bundesministeriums für soziale Verwaltung vom 6. Oktober 1951 über die Verlängerung der Frist zur Geltendmachung von Ansprüchen nach dem Zweiten Rückgabegesetz	–
13.02.02	BGBI. Nr. 199/1949	Bundesgesetz vom 30. Juni 1949 über die Rückstellung gewerblicher Schutzrechte (Sechstes Rückstellungsgesetz)	–
13.02.02/001	BGBI. Nr. 186/1953	Verordnung des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau vom 10. November 1953 über die Verlängerung der Frist zur Geltendmachung von Rückstellungsansprüchen nach dem Sechsten Rückstellungsgesetz	–
13.02.03	BGBI. Nr. 207/1949	Bundesgesetz vom 14. Juli 1949 über die Geltendmachung entzogener oder nicht erfüllter Ansprüche aus Dienstverhältnissen in der Privatwirtschaft (Siebentes Rückstellungsgesetz)	–
13.02.03/001	BGBI. Nr. 179/1953	Verordnung des Bundesministeriums für soziale Verwaltung vom 17. November 1953 über die Verlängerung der Frist für die Geltendmachung von Ansprüchen nach dem Siebenten Rückstellungsgesetz	–
13.02.04	BGBI. Nr. 208/1949	Bundesgesetz vom 14. Juli 1949 über die Geltendmachung von in der Zeit zwischen März 1933 und März 1938 verlorengegangenen Ansprüchen aus Privatdienstverhältnissen (Drittes Rückgabegesetz)	–
13.02.04/001	BGBI. Nr. 180/1953	Verordnung des Bundesministeriums für soziale Verwaltung vom 17. November 1953 über die Verlängerung der Frist für die Geltendmachung von Ansprüchen nach dem Dritten Rückgabegesetz	–
13.02.04a	BGBI. Nr. 176/1951	Bundesgesetz vom 11. Juli 1951 über die Übertragung der Ansprüche auf Rückstellung von Vermögen einiger juristischer Personen, die ihre Rechtspersönlichkeit während der deutschen Besetzung Österreichs verloren und später nicht wiedererlangt haben (2. Rückstellungsanspruchsgesetz)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
13.02.04b	BGBI. Nr. 23/1954	Bundesgesetz vom 16. Dezember 1953 über die Übertragung der Ansprüche auf Rückstellung von Vermögen weiterer juristischer Personen, die ihre Rechtspersönlichkeit während der deutschen Besetzung Österreichs verloren und später nicht wiedererlangt haben, und über die Abänderung und Ergänzung des 2. Rückstellungsanspruchsgesetzes (3. Rückstellungsanspruchsgesetz)	–
13.02.04c	BGBI. Nr. 53/1955	Bundesgesetz vom 16. Feber 1955 über die Gewährung von Vergütung für die Inanspruchnahme von Sachen (Vergütungsgesetz)	–
13.02.04d	BGBI. Nr. 25/1956	Bundesgesetz vom 18. Jänner 1956, womit Bundesmittel zur Hilfeleistung an politisch Verfolgte, zur Verfügung gestellt werden (Hilfsfondsgesetz)	–
13.02.04e	BGBI. Nr. 73/1957	Bundesgesetz vom 13. März 1957 über die Schaffung von Auffangorganisationen gemäß Artikel 26 § 2 des Staatsvertrages, BGBI. Nr. 152/1955 (Auffangorganisationengesetz)	–
13.02.05	BGBI. Nr. 126/1958	Bundesgesetz vom 25. Juni 1958 über die Gewährung von Entschädigungen für Schäden, die im Zusammenhang mit der Besetzung Österreichs entstanden sind (Besetzungsschädengesetz)	–
13.02.05/001	BGBI. Nr. 202/1959	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 1. September 1959, mit der die Geschäftsordnung der Bundesentschädigungskommission erlassen wird	–
13.02.05/002	BGBI. Nr. 317/1961	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 20. Dezember 1961 über die Geltendmachung von Ansprüchen nach dem Besetzungsschädengesetz	–
13.02.06	BGBI. Nr. 127/1958	Bundesgesetz vom 25. Juni 1958, über die Gewährung von Entschädigungen für durch Kriegseinwirkung oder durch politische Verfolgung erlittene Schäden an Hausrat und an zur Berufsausübung erforderlichen Gegenständen (Kriegs- und Verfolgungssachschädengesetz – KVSG.)	–
13.02.06/002	BGBI. Nr. 162/1960	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 19. Juli 1960, mit der die Anfangstermine für die Fristen, nach deren Ablauf von den Geschädigten oder den sonst Anspruchsberechtigten die Bundesentschädigungskommission angerufen werden kann, festgesetzt werden	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
13.02.06/003	BGBI. Nr. 162/1961	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 22. Juni 1961, mit der die Anfangstermine für die Fristen, nach deren Ablauf von den Geschädigten oder den sonst Anspruchsberechtigten die Bundesentschädigungskommission angerufen werden kann, festgesetzt werden	–
13.02.06a	BGBI. Nr. 130/1958	Bundesgesetz vom 26. Juni 1958, betreffend die Regelung vom Deutschen Reiche eingezogener Ansprüche aus Lebensversicherungen	–
13.02.07	BGBI. Nr. 132/1958	Bundesgesetz vom 26. Juni 1958 zur Durchführung der Artikel 38 bis 43 des Vertrages zwischen der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland zur Regelung vermögensrechtlicher Beziehungen (Vermögensvertragsdurchführungsgesetz)	–
13.02.07a	BGBI. Nr. 100/1961	Bundesgesetz vom 22. März 1961, womit Bundesmittel zur Bildung eines Fonds zur Abgeltung von Vermögensverlusten politisch Verfolgter zur Verfügung gestellt werden	–
13.02.07b	BGBI. Nr. 133/1961	Bundesgesetz vom 17. Mai 1961 über die Erhebung von Ansprüchen der Auffangorganisationen auf Rückstellung von Vermögen nach den Rückstellungsgesetzen (4. Rückstellungsanspruchsgesetz)	–
13.02.08	BGBI. Nr. 12/1962	Bundesgesetz vom 14. Dezember 1961 über die Anmeldung von Sachschäden, die durch Umsiedlung oder Vertreibung entstanden sind (Anmeldegesetz)	–
13.02.08a	BGBI. Nr. 108/1962	Bundesgesetz vom 5. April 1962 über die Aufteilung der Mittel der „Sammelstellen“	–
13.02.09	BGBI. Nr. 177/1962	Bundesgesetz vom 13. Juni 1962 über die Entschädigung von Umsiedlern und Vertriebenen (Umsiedler- und Vertriebenen-Entschädigungsgesetz – UVEG.)	–
13.02.10	BGBI. Nr. 187/1962	Bundesgesetz vom 5. Juli 1962 über die Anmeldung gewisser Ansprüche aus Dienstverhältnissen in der Privatwirtschaft	–
13.02.11	BGBI. Nr. 319/1963	Bundesgesetz vom 12. Dezember 1963, betreffend die Abgeltung gewisser Ansprüche aus Dienstverhältnissen in der Privatwirtschaft	–
13.02.12	BGBI. Nr. 129/1964	Bundesgesetz vom 18. März 1964 über die Verwendung der zufließenden Mittel aus dem Vertrag zwischen der Republik Österreich und der Volksrepublik Bulgarien zur Regelung offener finanzieller Fragen (Verteilungsgesetz Bulgarien)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
13.02.12/001	BGBI. Nr. 233/1964	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 31. August 1964, mit der die Geschäftsordnung der Bundesverteilungskommission erlassen wird	–
13.02.12a	BGBI. Nr. 71/1965	Bundesgesetz vom 10. Dezember 1964 über die Verwendung der zufließenden Mittel aus dem Vertrag zwischen der Republik Österreich und der Rumänischen Volksrepublik zur Regelung offener finanzieller Fragen (Verteilungsgesetz Rumänien)	–
13.02.12b	BGBI. Nr. 150/1966	Bundesgesetz vom 7. Juli 1966, betreffend Abgeltung von Ansprüchen der „Sammelstellen“ (Sammelstellen-Abgeltungsgesetz)	–
13.02.12c	BGBI. Nr. 111/1967	Bundesgesetz vom 7. Juli 1966 über die Verwendung der zufließenden Mittel aus dem Vertrag zwischen der Republik Österreich und der Republik Finnland zur Regelung gewisser finanzieller und vermögensrechtlicher Fragen (Verteilungsgesetz Finnland)	–
13.02.12d	BGBI. Nr. 160/1967	Bundesgesetz vom 12. April 1967, mit dem von den Niederlanden zur Verfügung gestellte Mittel verteilt werden (Verteilungsgesetz Niederlande)	–
13.02.12e	BGBI. Nr. 294/1967	Bundesgesetz vom 31. Mai 1967 über die Verwendung der zufließenden Mittel aus dem Vertrag zwischen der Republik Österreich und der Ungarischen Volksrepublik zur Regelung offener finanzieller Fragen (Verteilungsgesetz Ungarn)	–
13.02.12f	BGBI. Nr. 235/1971	Bundesgesetz vom 17. Juni 1971 über die Anmeldung von Vermögensverlusten in Polen (Anmeldegesetz Polen)	–
13.02.12g	BGBI. Nr. 636/1973	Bundesgesetz vom 25. Jänner 1973 über die Entschädigung bestimmter Vermögensverluste in Italien	–
13.02.13	BGBI. Nr. 75/1974	Bundesgesetz vom 3. Juli 1973 über die Verwendung der zufließenden Mittel aus dem Vertrag zwischen der Republik Österreich und der Volksrepublik Polen zur Regelung bestimmter finanzieller Fragen (Verteilungsgesetz Polen)	–
13.02.14	BGBI. Nr. 452/1975	Bundesgesetz vom 3. Juli 1975 über die Gewährung von Entschädigungen auf Grund des Vertrages zwischen der Republik Österreich und der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik zur Regelung bestimmter finanzieller und vermögensrechtlicher Fragen (Entschädigungsgesetz ČSSR)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
13.02.15	BGBI. Nr. 500/1980	Bundesgesetz vom 2. Juli 1980 über die Entschädigung bestimmter Vermögensverluste in Jugoslawien	–
13.02.16	BGBI. Nr. 189/1988	Bundesgesetz vom 22. Jänner 1988 über die Verwendung der auf Grund des Vertrages zwischen der Republik Österreich und der Deutschen Demokratischen Republik zur Regelung offener vermögensrechtlicher Fragen zufließenden Mittel (Verteilungsgesetz DDR)	–
13.03.01	BGBI. Nr. 100/1953	Verwaltergesetz 1952 (WV)	–
13.03.01/001	BGBI. Nr. 7/1947	Verordnung des Bundesministeriums für Vermögenssicherung und Wirtschaftsplanung im Einvernehmen mit den beteiligten Bundesministerien vom 25. November 1946 zur Durchführung des Verwaltergesetzes (Durchführungsverordnung zum Verwaltergesetz)	–
13.03.02	BGBI. Nr. 128/1958	Bundesgesetz vom 25. Juni 1958 über finanzielle Hilfeleistungen an Spätheimkehrer	–
13.03.03	BGBI. Nr. 101/1969	Bundesgesetz vom 22. Jänner 1969 über die Vermögenswerte nach den ehemaligen Landkreisen	–
13.03.05	BGBI. Nr. 712/1976	Bundesgesetz vom 13. Dezember 1976 über die Gewährung einer Aushilfe zur Milderung von Härten infolge bestimmter Vermögensverluste (Aushilfegesetz)	–
13.03.06	BGBI. Nr. 713/1976	Bundesgesetz vom 13. Dezember 1976, mit dem bestimmte Vermögenswerte erfaßt und abgewickelt werden	–
14.01.07	BGBI. Nr. 76/1986	Bundesgesetz über die Zahl, den Wirkungsbereich und die Einrichtung der Bundesministerien (Bundesministeriengesetz 1986 – BMG) (WV)	–
14.01.07/002a	BGBI. Nr. 388/1974	Verordnung des Bundesministers für Auswärtige Angelegenheiten vom 3. Juli 1974, mit der dem Bundesministerium für Finanzen gemäß § 15 des Bundesministeriengesetzes 1973 gewisse Ermächtigungen erteilt werden	–
14.01.07/008	BGBI. Nr. 463/1985	Verordnung des Bundesministers für Auswärtige Angelegenheiten vom 30. Oktober 1985, mit der dem Bundesministerium für öffentliche Wirtschaft und Verkehr gemäß § 15 des Bundesministeriengesetzes 1973 gewisse Ermächtigungen erteilt werden	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
14.01.07/009	BGBI. Nr. 212/1988	Verordnung des Bundesministers für auswärtige Angelegenheiten vom 10. April 1988, mit der dem Bundeskanzleramt gemäß § 15 des Bundesministeriengesetzes 1986 gewisse Ermächtigungen erteilt werden	–
14.01.07/010	BGBI. Nr. 254/1988	Verordnung des Bundesministers für auswärtige Angelegenheiten vom 10. April 1988, mit der dem Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft gemäß § 15 des Bundesministeriengesetzes 1986 gewisse Ermächtigungen erteilt werden	–
14.01.07/017	BGBI. Nr. 572/1996	Verordnung des Bundesministers für Inneres über die Einsetzung eines Beirates für Grundsatzfragen der Gewaltprävention (Präventionsbeirat-Verordnung)	–
14.01.07/022	BGBI. II Nr. 157/1999	Verordnung des Bundesministers für auswärtige Angelegenheiten, mit der Gruppen- und Abteilungsleiterfunktionen, denen eine besonders wichtige Aufgabenstellung zukommt, festgelegt werden	–
14.01.07/024	BGBI. II Nr. 199/1999	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten, mit der Gruppen- und Abteilungsleiterfunktionen, denen eine besonders wichtige Aufgabenstellung zukommt, festgelegt werden	–
14.01.07/026	BGBI. II Nr. 205/1999	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, mit der Gruppen- und Abteilungsleiterfunktionen, denen eine besonders wichtige Aufgabenstellung zukommt, festgelegt werden	31.12.2021
14.01.07/027	BGBI. II Nr. 234/1999	Verordnung des Bundesministers für Umwelt, Jugend und Familie, mit der Abteilungsleiterfunktionen, denen eine besonders wichtige Aufgabenstellung zukommt, festgelegt werden	31.12.2021
14.01.07/028	BGBI. II Nr. 244/1999	Verordnung des Bundeskanzlers über die Einsetzung eines Bundesjugendbeirates	–
14.01.08	BGBI. Nr. 164/1986	Bundesgesetz vom 5. März 1986 über die staatsanwaltschaftlichen Behörden (Staatsanwaltschaftsgesetz – StAG)	–
14.01.08/001	BGBI. Nr. 338/1986	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 16. Juni 1986 zur Durchführung des Staatsanwaltschaftsgesetzes (DV-StAG)	–
14.01.08a	BGBI. Nr. 818/1993	Sonderregelung betreffend die Fälligkeit von Abgabenschuldigkeiten	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
14.01.10	BGBI. Nr. 661/1994	Bundesgesetz über Stellungnahmen im Rahmen der Rechtssetzung der Europäischen Union	–
14.01.10b	BGBI. Nr. 757/1996	Bundesgesetz über die Bundesrechenzentrum GmbH (BRZ GmbH)	–
14.01.11	BGBI. I Nr. 84/1998	Bundesgesetz über die Förderung von Anliegen der älteren Generation (Bundes-Seniorengesetz)	–
14.01.11/001	BGBI. II Nr. 388/1998	Kundmachung des Bundeskanzlers gemäß § 24 Abs. 4 des Bundes-Seniorengesetzes	–
14.01.12	BGBI. I Nr. 129/1999	Bundesgesetz über Aufgaben und Organisation des auswärtigen Dienstes – Statut	–
14.02.01	RGBI. Nr. 10/1853	Verordnung der Minister des Innern, der Justiz und der Finanzen vom 19. Jänner 1853, womit die Allerhöchsten Entschlüsse über die Einrichtung und Amtswirksamkeit der Bezirksämter, Kreisbehörden und Statthaltereien, über die Einrichtung der Gerichtsstellen und das Schema der systemisirten Gehalte und Diätenklassen, sowie über die Ausführung der Organisierung für die Kronländer Oesterreich ob und unter der Enns, Böhmen, Mähren, Schlesien, Galizien und Lodomerien mit Krakau, Bukowina, Salzburg, Tirol mit Vorarlberg, Steiermark, Kärnten, Krain, Görz, Gradiska und Istrien mit Triest, Dalmatien, Kroatien und Slawonien, Siebenbürgen, die serbische Wojwodschafft mit dem Banate, kundgemacht werden	–
14.02.01a	RGBI. Nr. 62/1873	Gesetz vom 26. April 1873, betreffend den Vorgang bei Aenderungen in den Sprengeln der Gerichtshöfe erster Instanz	–
14.02.02	RGBI. Nr. 217/1896	Gesetz vom 27. November 1896, womit Vorschriften über die Besetzung, innere Einrichtung und Geschäftsordnung der Gerichte erlassen werden (Gerichtsorganisationsgesetz – GOG)	–
14.02.02/002	RGBI. Nr. 129/1897	Verordnung der Minister der Justiz und des Handels vom 1. Juni 1897, über die Ernennung der fachmännischen Laienrichter aus dem Handelsstande und aus dem Kreise der Schifffahrtskundigen	–
14.02.04	RGBI. Nr. 372/1915	Kaiserliche Verordnung vom 14. Dezember 1915 über die Abfassung und Unterfertigung von gerichtlichen Entscheidungen in Zivil- und Strafsachen und von Protokollen bei dauernder Verhinderung des Richters oder des Schriftführers	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
14.02.08	BGBI. Nr. 222/1929	Bundesgesetz vom 2. Juli 1929 über Änderungen des gerichtlichen Verfahrens (Sechste Gerichtsentlastungsnovelle)	–
14.02.08/003	BGBI. Nr. 264/1951	Verordnung des Bundesministeriums für Justiz vom 9. Mai 1951, womit die Geschäftsordnung für die Gerichte I. und II. Instanz (Geo.) teilweise geändert und neu verlaublich wird	–
14.02.09	BGBI. Nr. 346/1933	Verordnung der Bundesregierung vom 26. Juli 1933 über Änderungen der Gerichtsverfassung und des gerichtlichen Verfahrens (Achte Gerichtsentlastungsnovelle)	–
14.02.12	StGBI. Nr. 47/1945	Gesetz vom 3. Juli 1945 über die Wiederherstellung der österreichischen Gerichtsorganisation (Gerichtsorganisationsgesetz 1945 – GOG. 1945)	–
14.02.14a	BGBI. Nr. 269/1958	Bundesgesetz vom 2. Dezember 1958, mit dem das Landesgericht Eisenstadt errichtet wird	–
14.02.15	BGBI. Nr. 328/1968	Bundesgesetz vom 19. Juni 1968 über den Obersten Gerichtshof	–
14.02.16	BGBI. Nr. 67/1972	Bundesgesetz vom 15. Februar 1972 über den Übergang der Zivil- und Strafsachen und die Änderung der Zuständigkeit bei der Auflassung von Bezirksgerichten	–
14.02.17	BGBI. Nr. 104/1985	Bundesgesetz vom 7. März 1985 über die Arbeits- und Sozialgerichtsbarkeit (Arbeits- und Sozialgerichtsgesetz – ASGG)	–
14.02.18	BGBI. Nr. 203/1985	Bundesgesetz vom 9. Mai 1985 über die Errichtung des Bezirksgerichtes Donaustadt sowie die Organisation der Bezirksgerichte in Wien (Bezirksgerichts-Organisationsgesetz für Wien)	–
14.02.19	BGBI. Nr. 28/1993	Bundesgesetz über den Aufwändersatz von gesetzlichen Interessenvertretungen und freiwilligen kollektivvertragsfähigen Berufsvereinigungen in Arbeitsrechtssachen (Aufwändersatzgesetz)	–
14.02.20	BGBI. Nr. 91/1993	Bundesgesetz, mit dem die Allerhöchsten Bestimmungen über die Einrichtung der Gerichtsbehörden, das Amtshaftungsgesetz, das Finanzstrafgesetz, das Strafrechtliche Entschädigungsgesetz, das Datenschutzgesetz, das Mediengesetz, das Kartellgesetz, das Strafvollzugsgesetz und das Bewährungshilfegesetz geändert sowie die niederösterreichischen Umland-Bezirksgerichte Wiens niederösterreichischen Gerichtshöfen zugewiesen werden	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
15.01.03/001	RGBL. Nr. 250/1853	Verordnung der Minister des Innern, der Justiz und der Finanzen vom 25. November 1853, betreffend die politische und gerichtliche Organisation des Erzherzogthumes Oesterreich ob der Enns	–
15.01.03/004	BGBL. Nr. 200/1954	Verordnung der Bundesregierung und des Bundesministeriums für Justiz vom 28. Juli 1954 über die Bezirksgerichte in der Stadt Wien und in einzelnen Gebieten des Bundeslandes Niederösterreich	–
15.01.03/004a	BGBL. Nr. 77/1956	Verordnung der Bundesregierung vom 5. April 1956, mit der Sprengel von Bezirksgerichten in der Stadt Wien geändert werden	–
16.01.02	BGBL. Nr. 314/1981	Bundesgesetz vom 12. Juni 1981 über die Presse und andere publizistische Medien (Mediengesetz – MedienG)	–
16.02.02	BGBL. Nr. 379/1984	Bundesgesetz über den Österreichischen Rundfunk (ORF-Gesetz, ORF-G) (WV)	–
18.01.04	BGBL. Nr. 201/1985	Bundesgesetz über Verlautbarungen in der „Wiener Zeitung“ (Verlautbarungsgesetz 1985 – VerlautbG)	–
	BGBL. Nr. 132/1975	Verordnung des Bundeskanzlers vom 7. Feber 1975 über die Kundmachung der Zusatzvereinbarungen zum Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Internationalen Atomenergie-Organisation über die Anwendung von Sicherheitskontrollen entsprechend dem Vertrag über die Nichtweiterverbreitung von Atomwaffen	–
	BGBL. Nr. 556/1978	Verordnung des Bundeskanzlers vom 14. November 1978 über die Kundmachung der Regelung Nr. 27 gemäß dem Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung	–
	BGBL. Nr. 349/1979	Verordnung des Bundeskanzlers vom 18. Juli 1979 über die Kundmachung von Änderungen der Ausführungsordnung zum Vertrag über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens	–
	BGBL. Nr. 352/1979	Verordnung des Bundeskanzlers vom 18. Juli 1979 über die Kundmachung einer Änderung der Ausführungsordnung zum Europäischen Patentübereinkommen	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
	BGBl. Nr. 540/1979	Verordnung des Bundeskanzlers vom 21. Dezember 1979 über die Kundmachung der Regelung Nr. 15 und der Regelung Nr. 30 gemäß dem Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung	–
	BGBl. Nr. 410/1980	Verordnung des Bundeskanzlers vom 2. September 1980 über die Kundmachung von Änderungen der Ausführungsordnung zum Europäischen Patentübereinkommen	–
	BGBl. Nr. 411/1980	Verordnung des Bundeskanzlers vom 9. September 1980 über die Kundmachung der Regelung Nr. 38 gemäß dem Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung	–
	BGBl. Nr. 504/1980	Verordnung des Bundeskanzlers vom 5. November 1980 über die Kundmachung der Regelung Nr. 16 gemäß dem Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung	–
	BGBl. Nr. 213/1981	Verordnung des Bundeskanzlers vom 28. April 1981 über die Kundmachung von Änderungen der Ausführungsordnung zum Europäischen Patentübereinkommen	–
	BGBl. Nr. 477/1981	Verordnung des Bundeskanzlers vom 12. Oktober 1981 über die Kundmachung von Änderungen der Ausführungsordnung zum Vertrag über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens	–
	BGBl. Nr. 478/1981	Verordnung des Bundeskanzlers vom 12. Oktober 1981 über die Kundmachung einer Änderung der Ausführungsordnung zum Europäischen Patentübereinkommen	–
	BGBl. Nr. 616/1981	Verordnung des Bundeskanzlers vom 15. Dezember 1981 über die Kundmachung der Regelung Nr. 37 gemäß dem Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
	BGBl. Nr. 617/1981	Verordnung des Bundeskanzlers vom 18. Dezember 1981 über die Kundmachung der Regelung Nr. 28 gemäß dem Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung	–
	BGBl. Nr. 525/1982	Verordnung des Bundeskanzlers vom 21. Oktober 1982 über die Kundmachung der Änderung der Regelung Nr. 15 gemäß dem Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung	–
	BGBl. Nr. 456/1983	Verordnung des Bundeskanzlers vom 12. August 1983 über die Kundmachung von Änderungen der Regelungen Nr. 2, 3, 4, 5, 20, 30 und 37 gemäß dem Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung	–
	BGBl. Nr. 457/1983	Verordnung des Bundeskanzlers vom 2. September 1983 über die Kundmachung der Regelung Nr. 54 gemäß dem Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung	–
	BGBl. Nr. 121/1984	Verordnung des Bundeskanzlers vom 13. März 1984 über die Kundmachung einer Änderung der Ausführungsordnung zum Budapester Vertrag über die internationale Anerkennung der Hinterlegung von Mikroorganismen für die Zwecke von Patentverfahren	–
	BGBl. Nr. 200/1984	Verordnung des Bundeskanzlers vom 17. Mai 1984 über die Kundmachung der Regelung Nr. 43 gemäß dem Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung	–
	BGBl. Nr. 526/1984	Verordnung des Bundeskanzlers vom 11. Dezember 1984 über die Kundmachung von Änderungen der Ausführungsordnung zum Vertrag über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
	BGBl. Nr. 393/1985	Verordnung des Bundeskanzlers vom 17. September 1985 über die Kundmachung der Regelung Nr. 40 gemäß dem Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung	–
	BGBl. Nr. 245/1986	Verordnung des Bundeskanzlers vom 17. April 1986 über die Kundmachung einer Änderung der Ausführungsordnung zum Europäischen Patentübereinkommen	–
	BGBl. Nr. 59/1988	Verordnung des Bundeskanzlers vom 19. Jänner 1988 über die Kundmachung von Änderungen der Ausführungsordnung zum Übereinkommen über die Erteilung europäischer Patente (Europäisches Patentübereinkommen)	–
	BGBl. Nr. 548/1988	Verordnung des Bundeskanzlers vom 27. September 1988 über die Kundmachung der Regelung Nr. 22 gemäß dem Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung	–
	BGBl. Nr. 549/1988	Verordnung des Bundeskanzlers vom 27. September 1988 über die Kundmachung von Änderungen der Ausführungsordnung zum Übereinkommen über die Erteilung europäischer Patente (Europäisches Patentübereinkommen)	–
	BGBl. Nr. 152/1989	Verordnung des Bundeskanzlers vom 4. April 1989 über die Kundmachung der Änderungen der Regelung Nr. 20 gemäß dem Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung	–
	BGBl. Nr. 267/1990	Verordnung des Bundeskanzlers vom 15. Mai 1990 über die Kundmachung der Regelung Nr. 44 gemäß dem Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung	–
	BGBl. Nr. 335/1990	Verordnung des Bundeskanzlers vom 5. Juni 1990 über die Kundmachung von Änderungen der Anlage zu dem Protokoll von 1978 zu dem Internationalen Übereinkommen von 1973 zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
	BGBI. Nr. 503/1990	Verordnung des Bundeskanzlers vom 19. Juli 1990 über die Kundmachung von Änderungen des Internationalen Übereinkommens von 1974 zum Schutz des menschlichen Lebens auf See	–
	BGBI. Nr. 547/1990	Verordnung des Bundeskanzlers vom 17. August 1990 über die Kundmachung der Festsetzung des Datums der Anwendung der Bestimmungen der Regel 5 des Annexes V der Internationalen Konvention über die Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe, 1973, geändert durch das dazugehörige Protokoll von 1978, über die Beseitigung von Müll im Ostseegebiet	–
	BGBI. Nr. 622/1990	Verordnung des Bundeskanzlers vom 25. September 1990 über die Kundmachung der Regelung Nr. 46 gemäß dem Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung	–
	BGBI. Nr. 267/1991	Verordnung des Bundeskanzlers über die Kundmachung der Regelung Nr. 84 gemäß dem Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung	–
	BGBI. Nr. 485/1991	Verordnung des Bundeskanzlers über die Kundmachung der Regelung Nr. 23 gemäß dem Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung	–
	BGBI. Nr. 486/1991	Verordnung des Bundeskanzlers betreffend die Kundmachung von Änderungen der Ausführungsordnung zum Übereinkommen über die Erteilung europäischer Patente (Europäisches Patentübereinkommen)	–
	BGBI. Nr. 607/1991	Verordnung des Bundeskanzlers betreffend die Kundmachung der Änderung der Ausführungsordnung zum Übereinkommen über die Erteilung europäischer Patente (Europäisches Patentübereinkommen)	–
	BGBI. Nr. 193/1992	Verordnung des Bundeskanzlers über die Kundmachung von Änderungen der Ausführungsordnung und der Gebührenordnung zum Vertrag über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
	BGBl. Nr. 549/1992	Verordnung des Bundeskanzlers betreffend die Kundmachung von Änderungen der Ausführungsordnung zum Übereinkommen über die Erteilung europäischer Patente (Europäisches Patentübereinkommen)	–
	BGBl. Nr. 400/1993	Verordnung des Bundeskanzlers über die Kundmachung von Änderungen der Ausführungsordnung zum Vertrag über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens	–
	BGBl. Nr. 483/1994	Verordnung des Bundeskanzlers betreffend die Kundmachung einer Änderung der Ausführungsordnung zum Übereinkommen über die Erteilung europäischer Patente (Europäisches Patentübereinkommen)	–
	BGBl. Nr. 49/1995	Verordnung des Bundeskanzlers betreffend Kundmachung des EU-Beitrittsvertrags	–
	BGBl. Nr. 603/1995	Verordnung des Bundeskanzlers betreffend die Kundmachung einer Änderung der Ausführungsordnung zum Übereinkommen über die Erteilung europäischer Patente (Europäisches Patentübereinkommen)	–
	BGBl. Nr. 216/1996	Verordnung des Bundeskanzlers betreffend Kundmachung der Anpassungen des Montrealer Protokolls über Stoffe, die zu einem Abbau der Ozonschicht führen	–
	BGBl. Nr. 508/1996	Verordnung des Bundeskanzlers über die Kundmachung der Regelung Nr. 69 gemäß dem Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung	–
	BGBl. Nr. 509/1996	Verordnung des Bundeskanzlers über die Kundmachung der Regelung Nr. 70 gemäß dem Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung	–
	BGBl. Nr. 642/1996	Verordnung des Bundeskanzlers betreffend Kundmachung der Anpassungen zum Montrealer Protokoll über Stoffe, die zu einem Abbau der Ozonschicht führen	–
	BGBl. Nr. 689/1996	Verordnung des Bundeskanzlers betreffend die Kundmachung einer Änderung der Ausführungsordnung zum Übereinkommen über die Erteilung europäischer Patente (Europäisches Patentübereinkommen)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
	BGBl. III Nr. 71/1997	Verordnung des Bundeskanzlers betreffend die Kundmachung der Anlage des Abkommens zwischen der Österreichischen Bundesregierung und der Vorbereitenden Kommission der Organisation des Vertrages über das umfassende Verbot von Nuklearversuchen über die vorläufige Anwendung einzelner Bestimmungen des Abkommens zwischen der Republik Österreich und der Vorbereitenden Kommission der Organisation des Vertrages über das umfassende Verbot von Nuklearversuchen über den Amtssitz der Kommission	–
	BGBl. III Nr. 104/1997	Verordnung des Bundeskanzlers betreffend die Kundmachung einer Änderung der Ausführungsordnung zum Übereinkommen über die Erteilung europäischer Patente (Europäisches Patentübereinkommen)	–
	BGBl. III Nr. 41/1998	Verordnung des Bundeskanzlers betreffend die Kundmachung des Zweiten Protokolls zum Allgemeinen Abkommen über den Handel mit Dienstleistungen	–
	BGBl. III Nr. 43/1998	Verordnung des Bundeskanzlers betreffend die Kundmachung des Dritten Protokolls zum Allgemeinen Abkommen über den Handel mit Dienstleistungen	–
	BGBl. III Nr. 45/1998	Verordnung des Bundeskanzlers betreffend die Kundmachung des Vierten Protokolls zum Allgemeinen Abkommen über den Handel mit Dienstleistungen	–
	BGBl. III Nr. 178/1998	Verordnung des Bundeskanzlers betreffend Kundmachung der Vereinbarung zwischen der Österreichischen Bundesregierung und den Vereinten Nationen zur leihweisen Beistellung von Gefängnispersonal an den Internationalen Strafgerichtshof für das ehemalige Jugoslawien	–
	BGBl. III Nr. 62/1999	Verordnung des Bundeskanzlers betreffend die Kundmachung des Fünften Protokolls zum Allgemeinen Abkommen über den Handel mit Dienstleistungen	–
	BGBl. III Nr. 64/1999	Verordnung des Bundeskanzlers betreffend die Kundmachung einer Änderung der Ausführungsordnung zum Übereinkommen über die Erteilung europäischer Patente (Europäisches Patentübereinkommen)	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
	BGBI. III Nr. 84/1999	Verordnung des Bundeskanzlers betreffend Kundmachung des Vertrags von Amsterdam zur Änderung des Vertrags über die Europäische Union, der Verträge zur Gründung der Europäischen Gemeinschaften sowie einiger damit zusammenhängender Rechtsakte samt Schlußakte	–
	BGBI. III Nr. 108/1999	Verordnung des Bundeskanzlers betreffend Kundmachung der Vereinbarung zwischen der Österreichischen Bundesregierung und den Vereinten Nationen über die Verlängerung und Abänderung der Vereinbarung zwischen der Österreichischen Bundesregierung und den Vereinten Nationen zur leihweisen Beistellung von Gefängnispersonal an den Internationalen Strafgerichtshof für das ehemalige Jugoslawien	–
	BGBI. III Nr. 177/1999	Verordnung des Bundeskanzlers betreffend die Kundmachung einer Änderung der Ausführungsordnung zum Übereinkommen über die Erteilung europäischer Patente (Europäisches Patentübereinkommen)	–
19.01.51	StGBI. Nr. 304/1920	Vollzugsanweisung der Staatsregierung vom 15. Juni 1920, betreffend das Inkrafttreten gewisser internationaler Kollektivverträge	–
20.01.01	JGS Nr. 946/1811	Patent vom 1ten Junius 1811	–
20.01.01/001	BGBI. Nr. 472/1972	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 28. November 1972 über die Vermutungsfristen bei Tiermängeln	–
20.02.02	dRGBI. I S 807/1938	Gesetz zur Vereinheitlichung des Rechts der Eheschließung und der Ehescheidung im Lande Österreich und im übrigen Reichsgebiet. Vom 6. Juli 1938	–
20.02.02a	dRGBI. I S 923/1938	Verordnung zur Durchführung und Ergänzung des Gesetzes zur Vereinheitlichung des Rechts der Eheschließung und der Ehescheidung im Lande Österreich und im übrigen Reichsgebiet (Ehegesetz). Vom 27. Juli 1938	–
20.02.04	BGBI. Nr. 117/1947	Bundesgesetz vom 21. Mai 1947 über die Wirksamkeit von Eheschließungen vor Funktionären der Besatzungsmächte	–
20.02.04a	BGBI. Nr. 14/1954	Bundesgesetz vom 16. Dezember 1953 über die Anerkennung des Zustandekommens von Ehen rassisch oder politisch verfolgter Verlobter	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
20.02.04b	BGBI. Nr. 208/1959	Bundesgesetz vom 16. September 1959 über die Wirksamkeit der in der Zeit vom 29. Juni 1945 bis 30. April 1946 vor einem Seelsorger einer gesetzlich anerkannten Kirche oder Religionsgesellschaft vorgenommenen Eheschließungen	–
20.02.09	BGBI. Nr. 342/1970	Bundesgesetz vom 30. Oktober 1970 über die Neuordnung der Rechtsstellung des unehelichen Kindes	–
20.02.13	BGBI. Nr. 44/1978	Bundesgesetz vom 30. Juni 1977 zur Durchführung des Übereinkommens vom 8. September 1967 über die Anerkennung von Entscheidungen in Ehesachen	–
20.02.14	BGBI. Nr. 451/1985	Bundesgesetz über die Gewährung von Vorschüssen auf den Unterhalt von Kindern (Unterhaltsvorschußgesetz 1985 – UVG) (WV)	–
20.02.15	BGBI. Nr. 452/1985	Bundesgesetz über den Schutz des gesetzlichen Anspruches auf Unterhalt (Unterhaltsschutzgesetz 1985) (WV)	–
20.02.17	BGBI. Nr. 275/1992	Bundesgesetz, mit dem Regelungen über die medizinisch unterstützte Fortpflanzung getroffen (Fortpflanzungsmedizingesetz – FMedG) sowie das allgemeine bürgerliche Gesetzbuch, das Ehegesetz und die Jurisdiktionsnorm geändert werden	–
20.02.19/001	BGBI. Nr. 479/1990	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 29. Juni 1990 nach § 1 Abs. 3 des Auslandsunterhaltsgesetzes betreffend die Vereinigten Staaten von Amerika	–
20.02.19/002	BGBI. Nr. 399/1992	Verordnung des Bundesministers für Justiz nach § 1 Abs. 3 Auslandsunterhaltsgesetz	–
20.02.19/003	BGBI. Nr. 495/1992	Verordnung des Bundesministers für Justiz nach § 1 Abs. 3 Auslandsunterhaltsgesetz	–
20.02.19/004	BGBI. Nr. 209/1996	Verordnung des Bundesministers für Justiz nach § 1 Abs. 3 Auslandsunterhaltsgesetz	–
20.02.19/005	BGBI. II Nr. 180/1997	Verordnung des Bundesministers für Justiz nach § 1 Abs. 3 Auslandsunterhaltsgesetz	–
20.02.19/006	BGBI. II Nr. 47/1998	Verordnung des Bundesministers für Justiz nach § 1 Abs. 3 Auslandsunterhaltsgesetz	–
20.02.19/007	BGBI. II Nr. 82/1998	Verordnung des Bundesministers für Justiz nach § 1 Abs. 3 Auslandsunterhaltsgesetz	–
20.02.19/008	BGBI. II Nr. 356/1999	Verordnung des Bundesministers für Justiz nach § 1 Abs. 3 Auslandsunterhaltsgesetz	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
20.03.03	BGBI. Nr. 155/1990	Bundesgesetz vom 1. März 1990 über die Unterbringung psychisch Kranker in Krankenanstalten (Unterbringungsgesetz – UbG)	–
20.03.04	BGBI. Nr. 156/1990	Bundesgesetz über Erwachsenenschutzvereine (Erwachsenenschutzvereinsgesetz – ErwSchVG)	–
20.04.10	GVBITirVbg. Nr. 47/1900	Gesetz vom 12. Juni 1900, betreffend die besonderen Rechtsverhältnisse geschlossener Höfe, wirksam für die gefürstete Grafschaft Tirol	–
20.04.13	BGBI. Nr. 30/1947	Bundesgesetz vom 12. Dezember 1946 über die Wiederherstellung des österreichischen Testamentsrechtes	–
20.04.14	BGBI. Nr. 85/1947	Bundesgesetz vom 21. März 1947 zur Ausführung des Gesetzes vom 19. September 1945, St. G. Bl. Nr. 174, über die Aufhebung des Erbhofrechtes und des Landbewirtschaftungsrechtes	–
20.04.15	BGBI. Nr. 106/1958	Bundesgesetz vom 21. Mai 1958 über besondere Vorschriften für die bäuerliche Erbteilung (Anerbengesetz)	–
20.04.15/001	BGBI. Nr. 200/1959	Verordnung des Bundesministeriums für Justiz vom 20. August 1959 im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft über die Feststellung des in den einzelnen Gebieten Österreichs bestehenden anerbenrechtlichen Brauches	–
20.04.16	BGBI. Nr. 658/1989	Bundesgesetz vom 13. Dezember 1989 über die bäuerliche Erbteilung in Kärnten (Kärntner Erbhöfegesetz 1990)	–
20.05.03	BGBI. Nr. 520/1981	Bundesgesetz vom 12. November 1981 über das Mietrecht (Mietrechtsgesetz – MRG)	–
20.05.03/001	BGBI. Nr. 299/1979	Kundmachung der Bundesminister für Justiz und für Inneres vom 25. Juni 1979, mit der die zur Entscheidung im Sinn des § 36 des Mietengesetzes berufenen Gemeinden festgestellt werden	–
20.05.03/002	BGBI. Nr. 167/1984	Kundmachung des Bundesministers für Justiz vom 24. April 1984 gemäß § 16 Abs. 4 des Mietrechtsgesetzes	–
20.05.03/003	BGBI. Nr. 563/1988	Kundmachung des Bundesministers für Justiz vom 30. September 1988 gemäß § 16 Abs. 4 des Mietrechtsgesetzes	–
20.05.03/006	BGBI. Nr. 570/1991	Kundmachung des Bundesministers für Justiz gemäß § 16 Abs. 4 des Mietrechtsgesetzes	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
20.05.03/007	BGBI. Nr. 245/1994	Kundmachung des Bundesministers für Justiz über die Kategoriebeträge nach dem Mietrechtsgesetz	–
20.05.03/008	BGBI. Nr. 818/1994	Kundmachung des Bundesministers für Justiz gemäß § 16 Abs. 6 des Mietrechtsgesetzes	–
20.05.03/009	BGBI. II Nr. 74/1998	Kundmachung des Bundesministers für Justiz gemäß § 16 Abs. 6 des Mietrechtsgesetzes	–
20.05.04	BGBI. Nr. 800/1993	Bundesgesetz über die Festsetzung des Richtwertes für die mietrechtliche Normwohnung (Richtwertgesetz – RichtWG)	–
20.05.04/001	BGBI. Nr. 140/1994	Verordnung des Bundesministers für Justiz über die Festsetzung des Richtwerts für das Bundesland Burgenland	–
20.05.04/002	BGBI. Nr. 141/1994	Verordnung des Bundesministers für Justiz über die Festsetzung des Richtwerts für das Bundesland Kärnten	–
20.05.04/003	BGBI. Nr. 142/1994	Verordnung des Bundesministers für Justiz über die Festsetzung des Richtwerts für das Bundesland Niederösterreich	–
20.05.04/004	BGBI. Nr. 143/1994	Verordnung des Bundesministers für Justiz über die Festsetzung des Richtwerts für das Bundesland Oberösterreich	–
20.05.04/005	BGBI. Nr. 144/1994	Verordnung des Bundesministers für Justiz über die Festsetzung des Richtwerts für das Bundesland Salzburg	–
20.05.04/006	BGBI. Nr. 145/1994	Verordnung des Bundesministers für Justiz über die Festsetzung des Richtwerts für das Bundesland Steiermark	–
20.05.04/007	BGBI. Nr. 146/1994	Verordnung des Bundesministers für Justiz über die Festsetzung des Richtwerts für das Bundesland Tirol	–
20.05.04/008	BGBI. Nr. 147/1994	Verordnung des Bundesministers für Justiz über die Festsetzung des Richtwerts für das Bundesland Vorarlberg	–
20.05.04/009	BGBI. Nr. 148/1994	Verordnung des Bundesministers für Justiz über die Festsetzung des Richtwerts für das Bundesland Wien	–
20.05.04/010	BGBI. Nr. 166/1995	Kundmachung des Bundesministers für Justiz über die Änderung der Richtwerte nach dem Richtwertgesetz	–
20.05.04/011	BGBI. Nr. 124/1996	Kundmachung des Bundesministers für Justiz über die Änderung der Richtwerte nach dem Richtwertgesetz	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
20.05.04/012	BGBI. II Nr. 65/1997	Kundmachung des Bundesministers für Justiz über die Änderung der Richtwerte nach dem Richtwertgesetz	–
20.05.04/013	BGBI. II Nr. 72/1998	Kundmachung des Bundesministers für Justiz über die Änderung der Richtwerte nach dem Richtwertgesetz	–
20.05.04/014	BGBI. II Nr. 78/1999	Kundmachung des Bundesministers für Justiz über die Änderung der Richtwerte nach dem Richtwertgesetz	–
20.05.05	BGBI. I Nr. 7/1997	Bundesgesetz, mit dem Regelungen über den Erwerb von Rechten an Gebäuden und Wohnungen von Bauträgern getroffen werden (Bauträgervertragsgesetz – BTVG) und das Wohnungseigentumsgesetz 1975 geändert wird	–
20.06.01	BGBI. Nr. 271/1949	Wuchergesetz 1949	–
20.06.02	BGBI. Nr. 140/1979	Bundesgesetz vom 8. März 1979, mit dem Bestimmungen zum Schutz der Verbraucher getroffen werden (Konsumentenschutzgesetz – KSchG)	–
20.06.05	BGBI. Nr. 262/1996	Bundesgesetz über die Rechtsverhältnisse der Makler und über Änderungen des Konsumentenschutzgesetzes (Maklergesetz – MaklerG)	–
20.07.01	dRGBI. S 207/1871	Gesetz, betreffend die Verbindlichkeit zum Schadenersatz für die bei dem Betriebe von Eisenbahnen, Bergwerken ec. herbeigeführten Tötungen und Körperverletzungen. Vom 7. Juni 1871	–
20.07.02	BGBI. Nr. 638/1921	Bundesgesetz vom 16. November 1921 über die Haftung der Gastwirte und anderer Unternehmer	–
20.07.03	dRGBI. I S 713/1940	Verordnung zur Einführung des Reichshaftpflichtgesetzes in den Reichsgauen der Ostmark und im Reichsgau Sudetenland. Vom 3. Mai 1940	–
20.07.04	BGBI. Nr. 48/1959	Bundesgesetz vom 21. Jänner 1959 über die Haftung für den Ersatz von Schäden aus Unfällen beim Betrieb von Eisenbahnen und beim Betrieb von Kraftfahrzeugen (Eisenbahn- und Kraftfahrzeughaftpflichtgesetz – EKHG.)	–
20.07.08	BGBI. Nr. 99/1988	Bundesgesetz vom 21. Jänner 1988 über die Haftung für ein fehlerhaftes Produkt (Produkthaftungsgesetz)	–
20.07.09	BGBI. I Nr. 170/1998	Bundesgesetz über die zivilrechtliche Haftung für Schäden durch Radioaktivität (Atomhaftungsgesetz 1999 – AtomHG 1999)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
20.08.01	BGBI. Nr. 111/1936	Bundesgesetz über das Urheberrecht an Werken der Literatur und der Kunst und über verwandte Schutzrechte (Urheberrechtsgesetz)	–
20.08.04	BGBI. Nr. 151/1996	Bundesgesetz, mit dem das Urheberrechtsgesetz und die Urheberrechtsgesetznovelle 1980 geändert werden (Urheberrechtsgesetz-Novelle 1996 – UrhG-Nov. 1996)	–
20.09.01	BGBI. Nr. 304/1978	Bundesgesetz vom 15. Juni 1978 über das internationale Privatrecht (IPR-Gesetz)	–
20.11.01	GVBITirVbg. Nr. 9/1897	Gesetz vom 17. März 1897, wirksam für die gefürstete Grafschaft Tirol, betreffend die Anlegung von Grundbüchern und die innere Einrichtung derselben	–
20.11.01/001	GVBITirVbg. Nr. 9/1898	Verordnung der Ministerien der Justiz, des Ackerbaues und der Finanzen vom 10. April 1898, womit aus Anlass der Grundbuchsanlage in Tirol auf Grund der Gesetze vom 17. März 1897, L.-G.-Bl. Nr. 9, und vom 17. März 1897, R.-G.-Bl. Nr. 77, dann des Gesetzes vom 25. Juli 1871, R.-G.-Bl. Nr. 96, eine Vollzugsvorschrift, wirksam für die gefürstete Grafschaft Tirol, erlassen wird	–
20.11.02	RGBI. Nr. 77/1897	Gesetz vom 17. März 1897, womit für den Fall der Einführung der Grundbücher in Tirol einige grundbuchsrechtliche Sonderbestimmungen und erleichternde Gebürevorschriften erlassen und Beschränkungen der Theilung von Gebäuden nach materiellen Antheilen eingeführt werden. (Wirksam für die gefürstete Grafschaft Tirol.)	–
20.11.03	RGBI. Nr. 44/1900	Gesetz vom 1. März 1900, wirksam für das Land Vorarlberg, womit für den Fall der Einführung der Grundbücher in Vorarlberg einige grundbuchsrechtliche Sonderbestimmungen und erleichternde Gebürevorschriften erlassen und Beschränkungen der Theilung von Gebäuden nach materiellen Antheilen eingeführt werden	–
20.11.03/001	GVBITirVbg. Nr. 15/1901	Verordnung der Ministerien der Justiz, des Ackerbaues und der Finanzen vom 27. Februar 1901, womit aus Anlass der Grundbuchsanlage in Vorarlberg auf Grund der Gesetze vom 1. März 1900, L.-G.-Bl. Nr. 18, und vom 1. März 1900, R.-G.-Bl. Nr. 44, dann des Gesetzes vom 25. Juli 1871, R.-G.-Bl. Nr. 96, eine Vollzugsvorschrift, wirksam für das Land Vorarlberg, erlassen wird	–
20.11.05	BGBI. Nr. 2/1930	Bundesgesetz vom 19. Dezember 1929 über die innere Einrichtung und die Anlegung der Grundbücher (Allgemeines Grundbuchsanlagegesetz [Allg. G. A. G.]	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
20.11.05/001	BGBI. Nr. 75/1930	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 1. März 1930 über die Behandlung von Grundbuchsstücken im Zuge agrarischer Operationen und über die Anlegung von Grundbüchern (Allg. GAV.)	–
20.11.05/002	BGBI. Nr. 224/1954	Verordnung des Bundesministeriums für Justiz vom 25. August 1954 über die innere Einrichtung und Führung des Bergbuches (BergBV.)	–
20.11.06	BGBI. Nr. 3/1930	Bundesgesetz vom 19. Dezember 1929 über grundbücherliche Teilungen, Ab- und Zuschreibungen (Liegenschaftsteilungsgesetz [Lieg. Teil. G.]	–
20.11.08	BGBI. II Nr. 22/1934	Verordnung der Bundesministerien für Justiz und Unterricht vom 9. Mai 1934 über die Ausstellung von Bestätigungen anlässlich der in den öffentlichen Büchern durchzuführenden Veräußerung oder Belastung von kirchlichem Vermögen	–
20.11.09	BGBI. Nr. 39/1955	Bundesgesetz vom 2. Feber 1955 über die Grundbücher (Allgemeines Grundbuchsgesetz 1955 – GBG. 1955)	–
20.11.10	BGBI. Nr. 326/1974	Bundesgesetz vom 21. Mai 1974 über die gerichtliche Hinterlegung und Einreihung von Urkunden über Rechte an nichtverbücherten Liegenschaften und an Bauwerken (Urkundenhinterlegungsgesetz – UHG)	–
20.11.11	BGBI. Nr. 550/1980	Bundesgesetz vom 27. November 1980 über die Umstellung des Grundbuchs auf automationsunterstützte Datenverarbeitung und die Änderung des Grundbuchsgesetzes und des Gerichtskommissärsgesetzes (Grundbuchsumstellungsgesetz – GUG)	–
20.11.11/002	BGBI. Nr. 82/1981	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 9. Feber 1981 gemäß § 12 Grundbuchsumstellungsgesetz	–
20.11.11/009	BGBI. II Nr. 139/1998	Verordnung des Bundesministers für Justiz gemäß § 2 Abs. 3 Grundbuchsumstellungsgesetz	–
20.12.08	dRGBl. I S 395/1942	Verordnung über die Ersetzung zerstörter oder abhanden gekommener gerichtlicher oder notarischer Urkunden. Vom 18. Juni 1942	–
20.12.11	BGBI. Nr. 86/1951	Kraftloserklärungsgesetz 1951	–
20.12.11/001	BGBI. Nr. 145/1972	Verordnung der Bundesminister für Justiz, für Finanzen und für Inneres vom 31. Mai 1972 über den Anzeiger aufgebotener Wertpapiere und ähnlicher Urkunden	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
20.12.12	BGBI. Nr. 28/1968	Bundesgesetz über die Ausstellung der Apostille nach dem Übereinkommen zur Befreiung ausländischer öffentlicher Urkunden von der Beglaubigung (Apostillegesetz – ApostG)	–
20.13.02	JGS Nr. 1305/1816	Hofdecret vom 24ten December 1816, an das Inner-Oesterreichische Appellations-Gericht, über Note der Hofcommission in Justiz-Gesetztsachen vom 21ten November n. J.	–
20.13.05	JGS Nr. 1621/1819	Hofdecret vom 5ten November 1819, an sämtliche Appellations-Gerichte, im Einverständnisse mit der Hofcommission in Justiz-Gesetztsachen	31.12.2021
20.13.12	RGBI. Nr. 105/1858	Verordnung des Justizministeriums vom 21. Juli 1858, wirksam für den ganzen Umfang des Reiches, womit, in Folge Allerhöchster Entschliebung vom 30. Mai 1858, eine Erläuterung des allgemeinen bürgerlichen Gesetzbuches in Bezug auf die Verjährungsfrist der, durch rechtskräftiges Urtheil zugesprochenen, oder durch einen, die Execution begründenden Vergleich, oder durch Vertrag anerkannten Forderungen erlassen wird	–
20.13.16	RGBI. Nr. 76/1871	Gesetz vom 25. Juli 1871, betreffend das Erforderniß der notariellen Errichtung einiger Rechtsgeschäfte (Notariatsaktsgesetz)	–
20.13.17	RGBI. Nr. 50/1879	Gesetz vom 30. März 1879, betreffend die Theilung von Gebäuden nach materiellen Antheilen. (Giltig für das Gebiet, in welchem das allgemeine Grundbuchsgesetz vom 25. Juli 1871 (R. G. Bl. Nr. 95) in Wirksamkeit steht.)	–
20.13.19	RGBI. Nr. 140/1896	Gesetz vom 7. Juli 1896, betreffend die Einräumung von Nothwegen	–
20.13.20	RGBI. Nr. 86/1912	Gesetz vom 26. April 1912, betreffend das Baurecht (Baurechtsgesetz – BauRG)	–
20.13.20/002	RGBI. Nr. 114/1912	Verordnung des Justizministers im Einvernehmen mit dem Minister für öffentliche Arbeiten, dem Minister des Innern und dem Finanzminister vom 11. Juni 1912 über die Durchführung des Gesetzes, betreffend das Baurecht	–
20.13.26	BGBI. Nr. 110/1948	Bundesgesetz vom 22. April 1948 über Maßnahmen auf dem Gebiete des Gerichtserlagswesens	–
20.13.27	BGBI. Nr. 71/1954	Eisenbahn-Enteignungsentschädigungsgesetz – EisbEG	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
20.13.27a	BGBI. Nr. 2/1959	Bundesgesetz vom 2. Dezember 1958 über den Versicherungsvertrag (Versicherungsvertragsgesetz – VersVG)	–
20.13.29	BGBI. Nr. 694/1993	Bundesgesetz über Privatstiftungen und Änderungen des Firmenbuchgesetzes, des Rechtspflegergesetzes, des Gerichtsgebührengesetzes, des Einkommensteuergesetzes, des Körperschaftsteuergesetzes, des Erbschafts- und Schenkungssteuergesetzes und der Bundesabgabenordnung (Privatstiftungsgesetz-PSG)	–
21.01.01	dRGBI. S 219/1897	Bundesgesetz über besondere zivilrechtliche Vorschriften für Unternehmen (Unternehmensgesetzbuch – UGB)	–
21.01.07	BGBI. Nr. 171/1967	Bundesgesetz vom 19. Mai 1967, mit dem gesellschaftsrechtliche Bestimmungen über die Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln getroffen werden (Kapitalberichtigungsgesetz)	–
21.01.08	BGBI. Nr. 10/1991	Firmenbuchgesetz (FBG)	–
21.01.08/001	BGBI. Nr. 351a/1991	Verordnung des Bundesministers für Justiz gemäß § 28 Firmenbuchgesetz über die Umstellung des Firmenbuchs auf ADV	–
21.01.08/002	BGBI. Nr. 236/1993	Verordnung des Bundesministers für Justiz gemäß § 28 Firmenbuchgesetz über die Umstellung des Firmenbuchs auf ADV	–
21.01.08/003	BGBI. Nr. 760/1993	Verordnung des Bundesministers für Justiz gemäß § 28 Firmenbuchgesetz über die Umstellung des Firmenbuchs auf ADV	–
21.01.09	BGBI. Nr. 88/1993	Bundesgesetz über die Rechtsverhältnisse der selbständigen Handelsvertreter (Handelsvertretergesetz – HVertrG 1993)	–
21.01.10	BGBI. Nr. 304/1996	Bundesgesetz über die Umwandlung von Handelsgesellschaften (UmwG)	–
21.01.11	BGBI. I Nr. 125/1998	Bundesgesetz, mit dem im Zivilrecht begleitende Maßnahmen für die Einführung des Euro getroffen werden	–
21.01.11/001	BGBI. II Nr. 27/1999	Verordnung der Bundesregierung über die Heranziehung von währungspolitischen Instrumenten der Europäischen Zentralbank zur Feststellung von Veränderungen des Basis- und des Referenzzinssatzes (Basis- und Referenzzinssatzverordnung)	–
21.02.01	BGBI. Nr. 98/1965	Bundesgesetz über Aktiengesellschaften (Aktiengesetz – AktG)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
21.03.01	RGBL. Nr. 58/1906	Gesetz vom 6. März 1906, über Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbH-Gesetz – GmbHG)	–
21.04.01	RGBL. Nr. 70/1873	Gesetz vom 9. April 1873, über Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	–
21.04.07	BGBL. Nr. 223/1980	Bundesgesetz vom 7. Mai 1980 über die Verschmelzung von Genossenschaften und über die Änderung der Gewerbeordnung 1973 (Genossenschaftverschmelzungsgesetz – GenVG)	–
21.04.08	BGBL. I Nr. 127/1997	Bundesgesetz über die Revision von Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (Genossenschaftsrevisionsgesetz 1997 – GenRevG 1997)	–
21.05.09	BGBL. I Nr. 127/1998	Bundesgesetz betreffend Übernahmeangebote (Übernahmegesetz – ÜbG)	–
21.06.04	RGBL. Nr. 49/1874	Gesetz vom 24. April 1874, betreffend die gemeinsame Vertretung der Rechte der Besitzer von auf Inhaber lautenden oder durch Indossament übertragbaren Theilschuldverschreibungen und die bürgerliche Behandlung der für solche Theilschuldverschreibungen eingeräumten Hypothekarrechte	–
21.06.04a	RGBL. Nr. 111/1877	Gesetz vom 5. December 1877, womit ergänzende Bestimmungen zu den Gesetzen vom 24. April 1874, (R. G. Bl. Nr. 48 und 49), betreffend die Vertretung der Besitzer von Pfandbriefen oder von auf Inhaber lautenden oder durch Indossament übertragbaren Theilschuldverschreibungen erlassen werden	–
21.06.11	BGBL. Nr. 188/1954	Bundesgesetz vom 7. Juli 1954 zur Bereinigung des Wertpapierwesens (Wertpapierbereinigungsgesetz)	–
21.06.11/001	BGBL. Nr. 237/1954	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 13. September 1954, betreffend die Kennzeichnung von Wertpapieren im Wertpapierbereinigungsverfahren (Wertpapier-Kennzeichnungsverordnung)	–
21.06.11/002	BGBL. Nr. 112/1957	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 13. Mai 1957, betreffend die besondere Verlosung gemäß § 25 des Wertpapierbereinigungsgesetzes (Wertpapier-Verlosungsverordnung)	–
21.06.12	BGBL. Nr. 49/1955	Bundesgesetz vom 16. Feber 1955, betreffend das Wechselrecht (Wechselgesetz 1955)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
21.06.13	BGBI. Nr. 50/1955	Bundesgesetz vom 16. Feber 1955, betreffend das Scheckrecht (Scheckgesetz 1955)	–
21.06.15	BGBI. Nr. 134/1958	Bundesgesetz vom 26. Juni 1958 über die Verwendung der Reststücke gemäß § 19 Abs. 3 des Wertpapierbereinigungsgesetzes vom 7. Juli 1954, BGBI. Nr. 188, in der geltenden Fassung (Reststückegesetz)	–
21.06.16	BGBI. Nr. 424/1969	Bundesgesetz vom 22. Oktober 1969 über die Verwahrung und Anschaffung von Wertpapieren (Depotgesetz)	–
21.06.17	BGBI. Nr. 583/1978	Bundesgesetz vom 30. Juni 1977 zur Anwendung des Übereinkommens über den Widerspruch bei international gehandelten Inhaberpapieren	–
21.06.19	BGBI. Nr. 625/1991	Bundesgesetz über das öffentliche Anbieten von Wertpapieren und anderen Kapitalveranlagungen und über die Aufhebung des Wertpapier-Emissionsgesetzes (Kapitalmarktgesetz – KMG)	–
21.07.05	BGBI. Nr. 521/1995	Bundesgesetz zur Ausführung der Verordnung des Rates über die Schaffung einer Europäischen wirtschaftlichen Interessenvereinigung und Änderungen des Firmenbuchgesetzes, des Rechtspflegergesetzes und des Gerichtsgebührengesetzes (EWIV-Ausführungsgesetz – EWIVG)	–
21.07.06	BGBI. Nr. 304/1996	Bundesgesetz über die Spaltung von Kapitalgesellschaften (SpaltG)	–
21.07.06a	BGBI. I Nr. 68/1999	Bundesgesetz über Maßnahmen anlässlich der Ausgliederung der Wiener Stadtwerke	–
22.01.01	RGBI. Nr. 110/1895	Gesetz vom 1. August 1895, betreffend die Einführung des Gesetzes über die Ausübung der Gerichtsbarkeit und die Zuständigkeit der ordentlichen Gerichte in bürgerlichen Rechtssachen (Jurisdictionsnorm)	–
22.01.02	RGBI. Nr. 111/1895	Gesetz vom 1. August 1895, über die Ausübung der Gerichtsbarkeit und die Zuständigkeit der ordentlichen Gerichte in bürgerlichen Rechtssachen (Jurisdiktionsnorm – JN)	–
22.02.01	RGBI. Nr. 112/1895	Gesetz vom 1. August 1895, betreffend die Einführung des Gesetzes über das gerichtliche Verfahren in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten (Civilprozessordnung)	–
22.02.02	RGBI. Nr. 113/1895	Gesetz vom 1. August 1895, über das gerichtliche Verfahren in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten (Zivilprozessordnung – ZPO)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
22.02.02/002	BGBI. Nr. 10/1961	Verordnung des Bundesministeriums für Justiz vom 23. Dezember 1960 über die Zustellung an Personen im Ausland durch die Post im gerichtlichen Verfahren in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten	–
22.04.10	JGS Nr. 1201/1816	Hofdecret vom 10ten Januar 1816, an das Galizische Appellations-Gericht, einverständlich mit der Hofcommission in Justiz-Gesetztsachen	–
22.04.12	JGS Nr. 2217/1826	Hofdecret vom 26sten August 1826, an sämtliche Appellations-Gerichte, einverständlich mit der Hofcommission in Justiz-Gesetztsachen	–
22.04.13	JGS Nr. 2582/1832	Hofdecret vom 21sten December 1832, an sämtliche Appellations-Gerichte, zu Folge allerhöchster Entschließung vom 20. October 1832, über Vortrag der Hof-Commission in Justiz-Gesetztsachen	–
22.04.17	JGS Nr. 644/1842	Justiz-Hofdecret vom 28. September 1842, an das tirolisch-vorarlbergische Appellationsgericht	–
22.04.18a	RGBI. Nr. 114/1857	Verordnung des Justizministeriums vom 8. Juni 1857, wirksam für den ganzen Umfang des Reiches, mit Ausnahme der Militärgränze, betreffend die Behandlung der Winkelschreiber	–
22.04.20	RGBI. Nr. 33/1868	Gesetz vom 3. Mai 1868, zur Regelung des Verfahrens bei den Eidesablegungen vor Gericht. Giltig für die im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder	–
22.04.29	BGBI. Nr. 23/1951	Todeserklärungsgesetz 1950	–
22.04.37	BGBI. Nr. 322/1985	Bundesgesetz vom 7. März 1985 zur Durchführung des Europäischen Übereinkommens vom 20. Mai 1980 über die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen über das Sorgerecht für Kinder und die Wiederherstellung des Sorgerechts	–
22.04.39	BGBI. Nr. 343/1989	Bundesgesetz vom 29. Juni 1989, mit dem Beträge und Wertgrenzen sowie damit zusammenhängende Regelungen des Zivilrechts und des Verfahrensrechts geändert werden (Erweiterte Wertgrenzen-Novelle 1989 – WGN 1989)	–
23.01.01	RGBI. Nr. 337/1914	Bundesgesetz über das Insolvenzverfahren (Insolvenzordnung – IO)	–
23.02.01	RGBI. Nr. 337/1914	Anfechtungsordnung	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
23.03.02	RGBL. Nr. 337/1914	Kaiserliche Verordnung vom 10. Dezember 1914 über die Einführung einer Konkursordnung, einer Ausgleichsordnung und einer Anfechtungsordnung (Insolvenzrechtseinführungsgesetz – IEG)	–
23.03.02/001	BGBL. II Nr. 323/1998	Verordnung des Bundesministers für Justiz über die Bevorrechtung eines Gläubigerschutzverbandes	–
23.03.03	RGBL. Nr. 105/1918	Bundesgesetz über insolvenzrechtliche Sonderbestimmungen bei Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (Genossenschaftsinsolvenzgesetz – GenIG)	–
23.03.04	BGBL. Nr. 370/1982	Schutz von Wohnungsinteressenten im Insolvenzfall	–
23.03.05	BGBL. I Nr. 114/1997	Bundesgesetz über die Reorganisation von Unternehmen (Unternehmensreorganisationsgesetz – URG)	–
23.04.01	RGBL. Nr. 79/1896	Gesetz vom 27. Mai 1896, über das Exekutions- und Sicherungsverfahren (Exekutionsordnung – EO)	–
23.04.01/007	BGBL. Nr. 314/1970	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 28. September 1970 über die Gegenseitigkeit hinsichtlich der Anerkennung und der Vollstreckung von gerichtlichen Entscheidungen und Schiedssprüchen in Zivilrechtssachen sowie von gerichtlichen Entscheidungen in Unterhaltssachen im Verhältnis zur kanadischen Provinz British-Kolumbien	–
23.04.01/008	BGBL. Nr. 452/1986	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 12. August 1986 über die Durchführung der Drittschuldneranfrage beim Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger mit Hilfe automationsunterstützter Datenverarbeitung (Drittschuldneranfrage-Verordnung)	–
23.05.04	RGBL. Nr. 150/1869	Gesetz vom 21. September 1869, über die Erfordernisse der Executionsfähigkeit der vor Vertrauensmännern aus der Gemeinde abgeschlossenen Vergleiche und über die von denselben zu entrichtenden Gebühren	–
23.05.04a	RGBL. Nr. 59/1907	Gesetz vom 27. Februar 1907, womit Bestimmungen des Gesetzes vom 21. September 1869, R. G. Bl. Nr. 150 (über die Erfordernisse der Executionsfähigkeit der vor Vertrauensmännern aus der Gemeinde abgeschlossenen Vergleiche und über die von denselben zu entrichtenden Gebühren), abgeändert und ergänzt werden	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
23.05.06	BGBI. Nr. 6/1953	Einführungsgesetz zur Exekutionsordnung (EGEO.)	–
23.05.10	BGBI. Nr. 150/1992	Bundesgesetz über die gerichtliche Bewertung von Liegenschaften (Liegenschaftsbewertungsgesetz – LBG)	–
24.01.01	BGBI. Nr. 60/1974	Bundesgesetz vom 23. Jänner 1974 über die mit gerichtlicher Strafe bedrohten Handlungen (Strafgesetzbuch – StGB)	–
24.01.02	BGBI. Nr. 422/1974	Bundesgesetz vom 11. Juli 1974 über die Anpassung von Bundesgesetzen an das Strafgesetzbuch (Strafrechtsanpassungsgesetz)	–
24.02.03	BGBI. Nr. 599/1988	Bundesgesetz vom 20. Oktober 1988 über die Rechtspflege bei Straftaten Jugendlicher und junger Erwachsener (Jugendgerichtsgesetz 1988 – JGG)	–
24.03.02	RGBI. Nr. 43/1870	Gesetz vom 7. April 1870, wodurch unter Aufhebung der §§. 479, 480 und 481 des allgemeinen Strafgesetzes in Betreff der Verabredungen von Arbeitgebern oder Arbeitnehmern zur Erzwingung von Arbeitsbedingungen, und von Gewerbsleuten zur Erhöhung des Preises einer Waare zum Nachtheile des Publikums besondere Bestimmungen erlassen werden	–
24.03.03	RGBI. Nr. 41/1888	Gesetz vom 30. März 1888, womit strafgesetzliche Bestimmungen in Betreff der Sicherung der Unterseekabel getroffen werden	–
24.03.06	BGBI. Nr. 181/1929	Bundesgesetz vom 24. Mai 1929 gegen den Mißbrauch von Notzeichen	–
24.03.09	StGBI. Nr. 48/1945	Gesetz vom 3. Juli 1945 über die Aufhebung von Strafurteilen und die Einstellung von Strafverfahren (Aufhebungs- und Einstellungsgesetz)	–
24.03.09/001	StGBI. Nr. 155/1945	Verordnung der Provisorischen Staatsregierung vom 5. September 1945, betreffend die Ergänzung des Gesetzes vom 3. Juli 1945, St. G. Bl. Nr. 48, über die Aufhebung von Strafurteilen und die Einstellung von Strafverfahren (Verordnung zum Aufhebungs- und Einstellungsgesetz)	–
24.03.09a	BGBI. Nr. 14/1946	Bundesgesetz vom 21. Dezember 1945, betreffend die Einstellung von Strafverfahren und die Nachsicht von Strafen für Kämpfer gegen Nationalsozialismus und Faschismus	–
25.01.02	BGBI. Nr. 631/1975	Strafprozeßordnung 1975 (StPO)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
25.01.03	BGBI. Nr. 762/1996	Amtshilfe der Sozialversicherungsträger für die Sicherheitsbehörden im Dienste der Strafrechtspflege	–
25.02.03	BGBI. Nr. 144/1969	Bundesgesetz vom 26. März 1969 über den Vollzug der Freiheitsstrafen und der mit Freiheitsentziehung verbundenen vorbeugenden Maßnahmen (Strafvollzugsgesetz – StVG.)	–
25.02.05	BGBI. Nr. 424/1974	Bundesgesetz vom 11. Juli 1974, mit dem das Strafvollzugsgesetz an das Strafgesetzbuch angepaßt wird (Strafvollzugsanpassungsgesetz)	–
–	BGBI. Nr. 79/1946	Bundesgesetz vom 6. März 1946 über die Einstellung von Strafverfahren, die Nachsicht von Strafen und die Tilgung von Verurteilungen aus Anlaß der Befreiung Österreichs (Befreiungsamnestie)	–
–	BGBI. Nr. 89/1946	Verordnung des Bundesministeriums für Justiz vom 27. Juni 1946, betreffend die Feststellung des Tages, an dem die einzelnen Bundesländer und die Stadt Wien befreit wurden (Befreiungstag)	–
25.03.03	BGBI. Nr. 204/1985	Bundesgesetz vom 9. Mai 1985 über eine Amnestie aus Anlaß der vierzigsten Wiederkehr des Tages, an dem die Unabhängigkeit Österreichs wiederhergestellt wurde, und der dreißigsten Wiederkehr des Tages, an dem der österreichische Staatsvertrag unterzeichnet wurde (Amnestie 1985)	–
25.03.04	BGBI. Nr. 350/1995	Bundesgesetz über eine Amnestie aus Anlaß der fünfzigsten Wiederkehr des Tages, an dem die Unabhängigkeit Österreichs wiederhergestellt wurde, und der vierzigsten Wiederkehr des Tages, an dem der österreichische Staatsvertrag unterzeichnet wurde sowie aus Anlaß des Beitritts zur Europäischen Union (Amnestie 1995)	–
25.04.01	RGBI. Nr. 26/1855	Verordnung der Ministerien des Innern und der Justiz vom 28. Jänner 1855, gültig für alle Kronländer, mit Ausnahme der Militärgränze, womit die Vorschrift für die Vornahme der gerichtlichen Todtenbeschau erlassen wird	–
25.04.06	BGBI. Nr. 277/1968	Bundesgesetz vom 3. Juli 1968 über die Evidenthaltung strafgerichtlicher Verurteilungen (Strafregistergesetz 1968)	–
25.04.07	BGBI. Nr. 146/1969	Bundesgesetz vom 27. März 1969 über die Bewährungshilfe (Bewährungshilfegesetz)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
25.04.09	BGBI. Nr. 68/1972	Bundesgesetz vom 15. Feber 1972 über die Tilgung von Verurteilungen und die Beschränkung der Auskunft (Tilgungsgesetz 1972)	–
25.04.10	BGBI. Nr. 529/1979	Bundesgesetz vom 4. Dezember 1979 über die Auslieferung und die Rechtshilfe in Strafsachen (Auslieferungs- und Rechtshilfegesetz – ARHG)	–
25.04.10/001	BGBI. Nr. 219/1980	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 30. April 1980 über den Auslieferungsverkehr und den zwischenstaatlichen Rechtshilfeverkehr in Strafsachen (Auslieferungs- und Rechtshilfeverordnung – ARHV)	–
25.04.12	BGBI. Nr. 263/1996	Bundesgesetz über die Zusammenarbeit mit den internationalen Gerichten	–
25.04.12a	BGBI. I Nr. 55/1999	Bundesgesetz, mit dem Bestimmungen über den Rücktritt von der Verfolgung nach Zahlung eines Geldbetrages, nach Erbringung gemeinnütziger Leistungen, nach einer Probezeit und nach außergerichtlichem Tatausgleich (Diversion) in die Strafprozeßordnung eingefügt sowie das Jugendgerichtsgesetz, das Finanzstrafgesetz, das Strafvollzugsgesetz und das Bewährungshilfegesetz geändert werden (Strafprozeßnovelle 1999)	–
26.01.07	BGBI. Nr. 392/1977	Bundesgesetz vom 29. Juni 1977 zur Verbesserung der Nahversorgung und der Wettbewerbsbedingungen	–
26.01.08	BGBI. Nr. 448/1984	Bundesgesetz gegen den unlauteren Wettbewerb 1984 – UWG	–
26.01.08/025	BGBI. Nr. 337/1975	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 2. Juni 1975 über die Verwendung von Textilpflegekennzeichnungssymbolen (Textilpflegekennzeichnungsverordnung)	–
26.01.08/053	BGBI. Nr. 274/1986	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 5. Mai 1986 über die Kennzeichnung der Beschaffenheit und Pflege von Pelzbekleidung	–
26.01.08/054	BGBI. Nr. 407/1986	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 9. Juli 1986 über die Kennzeichnung der Beschaffenheit und Pflege von Lederbekleidung	–
26.01.08/056	BGBI. Nr. 890/1993	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Kennzeichnung von Textilerzeugnissen (Textilkennzeichnungsverordnung 1993 – TKV)	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
26.01.08/060	BGBI. Nr. 1029/1994	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Kennzeichnung von Spielzeug (Spielzeugkennzeichnungsverordnung)	–
26.01.08/062	BGBI. Nr. 587/1995	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Kennzeichnung von Schuhezeugnissen (Schuhkennzeichnungsverordnung)	–
26.01.08/063	BGBI. Nr. 89/1996	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Kennzeichnung von Kristallglaserzeugnissen (Kristallglaskennzeichnungsverordnung)	–
26.02.01	BGBI. Nr. 38/1953	Markenschutz-Überleitungsgesetz 1953 (Marken-ÜG. 1953) (WV)	–
26.02.03	BGBI. Nr. 260/1970	Markenschutzgesetz 1970	–
26.02.03/006	BGBI. Nr. 215/1936	Kundmachung des Bundesministers für Handel und Verkehr im Einvernehmen mit dem Bundeskanzler, betreffend die Wappen und Flaggen Marokkos	–
26.02.03/012	BGBI. Nr. 83/1953	Verordnung des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau vom 21. Mai 1953, womit Zeichen der Weltgesundheitsorganisation von der Registrierung nach dem Markenschutzgesetz ausgeschlossen werden	–
26.02.03/014	BGBI. Nr. 37/1954	Kundmachung des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau vom 25. Jänner 1954, betreffend dreizehn Hoheitszeichen des Staates Israel	–
26.02.03/024	BGBI. Nr. 48/1961	Verordnung des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau vom 13. Feber 1961, womit das Zeichen der Internationalen Atomenergiebehörde von der Registrierung nach dem Markenschutzgesetz 1953 ausgeschlossen wird	–
26.02.03/030	BGBI. Nr. 147/1962	Verordnung des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau vom 17. Mai 1962, womit Zeichen der Vereinten Nationen und anderer internationaler Organisationen von der Registrierung nach dem Markenschutzgesetz 1953 ausgeschlossen werden	–
26.02.03/037	BGBI. Nr. 207/1964	Verordnung des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau vom 15. Juli 1964, womit Zeichen der Vereinigten Internationalen Büros zum Schutz des geistigen Eigentums in Genf von der Registrierung nach dem Markenschutzgesetz ausgeschlossen werden	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
26.02.03/042	BGBI. Nr. 30/1965	Kundmachung des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau vom 4. Feber 1965 betreffend die Flagge der Republik Libanon	–
26.02.03/043	BGBI. Nr. 163/1965	Kundmachung des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau vom 26. Mai 1965 betreffend ein kanadisches Hoheitszeichen	–
26.02.03/044	BGBI. Nr. 148/1967	Kundmachung des Bundesministeriums für Handel, Gewerbe und Industrie vom 12. April 1967, betreffend zwei kanadische Hoheitszeichen	–
26.02.03/045	BGBI. Nr. 133/1968	Kundmachung des Bundesministeriums für Handel, Gewerbe und Industrie vom 29. März 1968, betreffend Hoheitszeichen sowie amtliche Prüfungs- und Gewährzeichen der Ungarischen Volksrepublik	–
26.02.03/046	BGBI. Nr. 160/1968	Verordnung des Bundesministeriums für Handel, Gewerbe und Industrie vom 17. April 1968, mit der Zeichen der Bank für internationalen Zahlungsausgleich und Zeichen der Europäischen Organisation für kernphysikalische Forschung von der Registrierung nach dem Markenschutzgesetz ausgeschlossen werden	–
26.02.03/047	BGBI. Nr. 272/1968	Kundmachung des Bundesministeriums für Handel, Gewerbe und Industrie vom 14. Juni 1968, betreffend ein niederländisches amtliches Prüfungs- und Gewährzeichen	–
26.02.03/048	BGBI. Nr. 312/1968	Kundmachung des Bundesministeriums für Handel, Gewerbe und Industrie vom 5. Juli 1968, betreffend Hoheitszeichen sowie amtliche Prüfungs- und Gewährzeichen der Sozialistischen Föderativen Republik Jugoslawien	–
26.02.03/049	BGBI. Nr. 387/1968	Kundmachung des Bundesministeriums für Handel, Gewerbe und Industrie vom 21. Oktober 1968, betreffend Hoheitszeichen der Republik Malawi	–
26.02.03/050	BGBI. Nr. 107/1969	Kundmachung des Bundesministeriums für Handel, Gewerbe und Industrie vom 14. März 1969, betreffend zwei japanische Hoheitszeichen	–
26.02.03/051	BGBI. Nr. 108/1969	Kundmachung des Bundesministeriums für Handel, Gewerbe und Industrie vom 14. März 1969, betreffend ein französisches amtliches Prüfungs- und Gewährzeichen	–
26.02.03/052	BGBI. Nr. 120/1969	Kundmachung des Bundesministeriums für Handel, Gewerbe und Industrie vom 21. März 1969, betreffend Hoheitszeichen der Schweizerischen Eidgenossenschaft sowie amtliche Prüfungs- und Gewährzeichen für Edelmetallwaren	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
26.02.03/054	BGBI. Nr. 130/1969	Kundmachung des Bundesministeriums für Handel, Gewerbe und Industrie vom 14. April 1969, betreffend zwei kanadische Hoheitszeichen	–
26.02.03/055	BGBI. Nr. 63/1970	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 20. Jänner 1970, betreffend zwei amtliche Prüfungs- und Gewährzeichen des israelischen Ministeriums für Tourismus	–
26.02.03/056	BGBI. Nr. 64/1970	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 20. Jänner 1970, betreffend Hoheitszeichen und amtliche Prüfungs- und Gewährzeichen der Republik Italien	–
26.02.03/057	BGBI. Nr. 118/1970	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 17. März 1970, betreffend Zeichen der Europäischen Organisation zur Schaffung von Satellitenträgern	–
26.02.03/058	BGBI. Nr. 119/1970	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 17. März 1970, betreffend Zeichen der Europäischen Organisation zur Sicherung der Luftfahrt (EUROCONTROL)	–
26.02.03/059	BGBI. Nr. 120/1970	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 17. März 1970, betreffend Zeichen des Afrikanisch-Madegassischen Amtes des gewerblichen Eigentums	–
26.02.03/060	BGBI. Nr. 143/1970	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 7. April 1970, betreffend ein Zeichen des Bureau International des Expositions	–
26.02.03/061	BGBI. Nr. 144/1970	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 7. April 1970, betreffend Zeichen der Gemeinsamen Afrikanisch-Madegassischen Organisation (O.C.A.M.)	–
26.02.03/063	BGBI. Nr. 146/1970	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 7. April 1970, betreffend Zeichen der Latein-Amerikanischen Freihandelsvereinigung	–
26.02.03/064	BGBI. Nr. 203/1970	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 24. Juni 1970 betreffend das Emblem der Organisation der erdölexportierenden Länder (OPEC)	–
26.02.03/066	BGBI. Nr. 304/1970	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 1. September 1970 betreffend Zeichen der Weltorganisation für geistiges Eigentum	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
26.02.03/068	BGBI. Nr. 322/1971	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 9. Juli 1971 betreffend die Kurzbezeichnung des Internationalen Verbandes zum Schutz von Pflanzenzüchtungen (UPOV)	–
26.02.03/069	BGBI. Nr. 381/1971	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 6. September 1971 betreffend sechs iranische Hoheitszeichen	–
26.02.03/070	BGBI. Nr. 13/1972	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 16. Dezember 1971 betreffend niederländische amtliche Gewährzeichen für Käse	–
26.02.03/071	BGBI. Nr. 14/1972	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 22. Dezember 1971 betreffend ein spanisches Gewährzeichen	–
26.02.03/072	BGBI. Nr. 43/1972	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 25. Jänner 1972 betreffend amtliche Punzierungs- und andere Prüfungs- und Gewährzeichen der ČSSR	–
26.02.03/073	BGBI. Nr. 81/1972	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 18. Feber 1972 betreffend staatliche Hoheitszeichen des Vereinigten Königreiches von Großbritannien und Nordirland	–
26.02.03/074	BGBI. Nr. 133/1973	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 16. Feber 1973 betreffend das amtliche libanesische Prüfungs- und Gewährzeichen für den Früchteexport	–
26.02.03/075	BGBI. Nr. 134/1973	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 26. Feber 1973 betreffend das Kennzeichen des algerischen Institutes für Weinbau und Wein	–
26.02.03/076	BGBI. Nr. 244/1973	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 2. Mai 1973 betreffend die Flagge des Weltpostvereins	–
26.02.03/077	BGBI. Nr. 264/1973	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 21. Mai 1973 betreffend das Staatssiegel, das Kennzeichen der Gebietskörperschaften und das Zivilschutzzeichen Algeriens	–
26.02.03/078	BGBI. Nr. 377/1973	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 3. Juli 1973 betreffend die Staatsflagge und das Staatswappen der Republik Kuba	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
26.02.03/079	BGBI. Nr. 425/1973	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 7. August 1973 betreffend Hoheitszeichen sowie das amtliche Prüfungs- und Gewährzeichen der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken	–
26.02.03/080	BGBI. Nr. 554/1973	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 22. Oktober 1973 betreffend ein staatliches Hoheitszeichen des israelischen Ministeriums für Tourismus	–
26.02.03/081	BGBI. Nr. 115/1974	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 1. Feber 1974 betreffend Zeichen der Europäischen Freihandelsassoziation und der Assoziation zwischen deren Mitgliedern und Finnland	–
26.02.03/082	BGBI. Nr. 309/1974	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 30. April 1974 betreffend das britische Hoheitszeichen „Auszeichnung der Königin für die Industrie“	–
26.02.03/083	BGBI. Nr. 609/1974	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 4. September 1974 betreffend das Zeichen und Siegel, die Bezeichnung und die Abkürzung der Bezeichnung der Weltorganisation für geistiges Eigentum in arabischer Schrift	–
26.02.03/083a	BGBI. Nr. 255/1975	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 10. April 1975 betreffend das Zeichen des Sekretariats des Commonwealth	–
26.02.03/086	BGBI. Nr. 121/1976	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 8. März 1976 betreffend staatliche Hoheitszeichen und amtliche Prüfungs- und Gewährzeichen des Königreiches Dänemark	–
26.02.03/087	BGBI. Nr. 186/1976	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 30. März 1976 betreffend die Bezeichnung und das Emblem des Internationalen Kinderhilfswerkes der Vereinten Nationen (UNICEF)	–
26.02.03/088	BGBI. Nr. 351/1976	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 18. Juni 1976 betreffend niederländische amtliche Gewährzeichen für Butter und Milchpulver	–
26.02.03/089	BGBI. Nr. 644/1976	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 9. November 1976 betreffend staatliche Hoheitszeichen der Vereinigten Staaten von Amerika	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
26.02.03/090	BGBI. Nr. 8/1977	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 29. November 1976 betreffend die Bezeichnung, die Abkürzung der Bezeichnung und das Emblem der Europäischen Weltraumagentur (ESA)	–
26.02.03/091	BGBI. Nr. 32/1977	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 22. Dezember 1976 betreffend die britischen Hoheitszeichen „Auszeichnung der Königin für Exportleistungen“ und „Auszeichnung der Königin für technologische Leistungen“	–
26.02.03/092	BGBI. Nr. 534/1977	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 17. Oktober 1977 betreffend die Bezeichnung, die Abkürzung der Bezeichnung und das Emblem der „Europäischen Konferenz der Post- und Fernmeldeverwaltungen“ (CEPT)	–
26.02.03/093	BGBI. Nr. 64/1978	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 20. Dezember 1977 betreffend die Bezeichnung, das Siegel und das Emblem der Europäischen Organisation für Kernforschung (CERN)	–
26.02.03/096	BGBI. Nr. 256/1978	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 24. Mai 1978 betreffend staatliche Hoheitszeichen der Vereinigten Staaten von Amerika	–
26.02.03/099	BGBI. Nr. 297/1979	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 15. Juni 1979 betreffend den Namen, die Abkürzung des Namens, das Emblem und die Flagge der Europäischen Organisation für astronomische Forschung in der südlichen Hemisphäre (ESO)	–
26.02.03/100	BGBI. Nr. 298/1979	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 11. Juni 1979 betreffend Namen und Embleme von Programmen der Europäischen Weltraumagentur (ESA)	–
26.02.03/101	BGBI. Nr. 401/1979	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 4. Juli 1979 betreffend die Bezeichnung, die Abkürzung der Bezeichnung und das Emblem der Internationalen Organisation für ökonomische und wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit auf dem Gebiet der elektrotechnischen Industrie „INTERELEKTRO“	–
26.02.03/102	BGBI. Nr. 422/1979	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 24. September 1979 betreffend ein staatliches Hoheitszeichen der Vereinigten Staaten von Amerika	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
26.02.03/103	BGBl. Nr. 95/1980	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 7. Jänner 1980 betreffend das Zeichen und das Emblem des Europarates	–
26.02.03/104	BGBl. Nr. 96/1980	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 23. Jänner 1980 betreffend die Bezeichnung, die Abkürzung der Bezeichnung und das Emblem der Europäischen Patentorganisation und des Europäischen Patentamtes	–
26.02.03/105	BGBl. Nr. 97/1980	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 5. Feber 1980 betreffend die Bezeichnungen, die Abkürzungen der Bezeichnungen und das Emblem des Rates für gegenseitige Wirtschaftshilfe	–
26.02.03/106	BGBl. Nr. 155/1980	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 12. März 1980 betreffend die Bezeichnungen und die Abkürzungen der Bezeichnungen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft	–
26.02.03/107	BGBl. Nr. 156/1980	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 12. März 1980 betreffend das von der Kommission der Europäischen Gemeinschaften angenommene Emblem	–
26.02.03/108	BGBl. Nr. 157/1980	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 19. März 1980 betreffend die Bezeichnungen und die Abkürzungen der Bezeichnungen der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl	–
26.02.03/109	BGBl. Nr. 210/1980	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 30. April 1980 betreffend die Abkürzung der Bezeichnung der Organisation für gewerbliches Eigentum des englischsprachigen Afrika	–
26.02.03/110	BGBl. Nr. 347/1980	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 24. Juni 1980 betreffend die Bezeichnungen, die Abkürzungen der Bezeichnungen und das Emblem der Europäischen Atomgemeinschaft	–
26.02.03/111	BGBl. Nr. 412/1980	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 25. August 1980 betreffend die Bezeichnungen, die Abkürzungen der Bezeichnungen und das Emblem des Internationalen Fonds für landwirtschaftliche Entwicklung	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
26.02.03/113	BGBI. Nr. 242/1981	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 5. Mai 1981 betreffend belgische amtliche Prüfungs- und Gewährzeichen	–
26.02.03/114	BGBI. Nr. 458/1981	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 21. September 1981 betreffend das Emblem, die Flagge, die Bezeichnungen und die Abkürzungen der Bezeichnungen der Weltorganisation für Tourismus	–
26.02.03/115	BGBI. Nr. 459/1981	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 21. September 1981 betreffend niederländische amtliche Prüfungszeichen für Landeier und Frühstücksspeck (Bacon)	–
26.02.03/116	BGBI. Nr. 460/1981	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 21. September 1981 betreffend brasilianische amtliche Prüfungs- und Gewährzeichen für Edelmetalle	–
26.02.03/117	BGBI. Nr. 474/1981	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 2. Oktober 1981 betreffend eine Abkürzung der Bezeichnung des Internationalen Fonds für landwirtschaftliche Entwicklung, sowie die Bezeichnungen, die Abkürzungen der Bezeichnungen und die Embleme der Internationalen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung, der Internationalen Finanz-Corporation und der Internationalen Entwicklungsorganisation	–
26.02.03/118	BGBI. Nr. 509/1981	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 29. Oktober 1981 betreffend die Bezeichnungen, die Abkürzungen der Bezeichnungen, das Emblem und die Flagge der Internationalen Kriminalpolizeilichen Organisation (INTERPOL)	–
26.02.03/119	BGBI. Nr. 50/1982	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 21. Jänner 1982 betreffend das brasilianische amtliche Zeichen für Kaffee	–
26.02.03/121	BGBI. Nr. 140/1982	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 24. Feber 1982 betreffend das kubanische amtliche Gewährzeichen für Industrierzeugnisse	–
26.02.03/125	BGBI. Nr. 221/1983	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 16. März 1983 betreffend die Bezeichnungen, die Abkürzungen der Bezeichnungen, das Emblem und die Flagge der Internationalen Seeschiffahrts-Organisation	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
26.02.03/126	BGBI. Nr. 237/1983	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 25. März 1983 betreffend Hoheitszeichen des Fürstentums Monaco	–
26.02.03/129	BGBI. Nr. 493/1983	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 13. September 1983 betreffend die Bezeichnungen, die Abkürzung der Bezeichnungen und das Emblem der Internationalen Organisation für Fernmeldesatelliten (INTELSAT)	–
26.02.03/130	BGBI. Nr. 500/1983	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 16. September 1983 betreffend Hoheitszeichen der Republik Korea	–
26.02.03/131	BGBI. Nr. 501/1983	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 16. September 1983 betreffend ein portugiesisches amtliches Prüfungs- und Gewährzeichen für Textilgewebe, Spitzen, Stickereien und Tapissereien (Wandteppiche, Gobelins)	–
26.02.03/132	BGBI. Nr. 535/1983	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 20. Oktober 1983 betreffend ein spanisches amtliches Prüfungs- und Gewährzeichen für Industrieerzeugnisse	–
26.02.03/133	BGBI. Nr. 625/1983	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 24. November 1983 betreffend die Bezeichnungen, die Abkürzungen der Bezeichnungen und das Emblem der „Arab Satellite Communications Organization“	–
26.02.03/134	BGBI. Nr. 9/1984	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 2. Dezember 1983 betreffend die Bezeichnungen, die Abkürzungen der Bezeichnungen und das Emblem der Afrikanischen Organisation für geistiges Eigentum	–
26.02.03/136	BGBI. Nr. 372/1984	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 23. August 1984 betreffend ein tunesisches amtliches Zeichen für Agrarprodukte	–
26.02.03/138	BGBI. Nr. 371/1985	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 12. Juli 1985 betreffend Hoheitszeichen Irlands	–
26.02.03/139	BGBI. Nr. 461/1985	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 25. September 1985 betreffend die Bezeichnung der Internationalen Seeschiffahrts-Organisation in arabischer Sprache und die Bezeichnung und die Abkürzung der Bezeichnung des Internationalen Währungsfonds in spanischer Sprache	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
26.02.03/140	BGBI. Nr. 506/1985	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 31. Oktober 1985 betreffend die Bezeichnungen, die Abkürzungen der Bezeichnungen, die Vignette und das Emblem des Conseil Oléicole International	–
26.02.03/141	BGBI. Nr. 288/1986	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 19. März 1986 betreffend das vietnamesische amtliche Zeichen zur Kennzeichnung der Qualität vietnamesischer Produkte	–
26.02.03/142	BGBI. Nr. 314/1986	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 1. April 1986 betreffend das als Symbol für die offizielle Zusammenarbeit zwischen den nordischen Staaten verwendete Emblem des „Nordischen Ministerrates“	–
26.02.03/143	BGBI. Nr. 342/1986	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 9. Juni 1986 betreffend Hoheitszeichen und amtliche Prüfungs- und Gewährzeichen des Königreiches Schweden	–
26.02.03/145	BGBI. Nr. 438/1986	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 9. Juli 1986 betreffend die Staatsflagge, das Staatswappen und ein amtliches Zeichen für Qualitätskontrolle der Vereinigten Mexikanischen Staaten	–
26.02.03/146	BGBI. Nr. 61/1987	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 8. Jänner 1987 betreffend amtliche Prüfungs- und Gewährzeichen der Republik Irland und der portugiesischen Republik für Edelmetallgegenstände	–
26.02.03/147	BGBI. Nr. 170/1987	Kundmachung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 8. Jänner 1987 betreffend das Emblem, die Flagge, die Bezeichnungen und die Abkürzungen der Bezeichnungen des Zwischenstaatlichen Büros für Informatik	–
26.02.03/148	BGBI. Nr. 473/1987	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 12. August 1987 betreffend neue Hoheitszeichen des Fürstentums Liechtenstein	–
26.02.03/152	BGBI. Nr. 257/1988	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 22. April 1988 betreffend zypriotische amtliche Prüfungs- und Gewährzeichen für zum Export bestimmte frische landwirtschaftliche Produkte	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
26.02.03/153	BGBI. Nr. 433/1988	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 8. Juli 1988 betreffend das Emblem der Internationalen Gemeinsamen Kommission („International Joint Commission“)	–
26.02.03/154	BGBI. Nr. 508/1988	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 8. August 1988 betreffend das amtliche Gewährzeichen zur Kennzeichnung der Qualität aller irakischen Produkte	–
26.02.03/155	BGBI. Nr. 546/1988	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 6. September 1988 betreffend Flagge der Republik Kuba	–
26.02.03/156	BGBI. Nr. 554/1988	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 14. September 1988 betreffend amtliche Prüfungs- und Gewährzeichen Dänemarks für Edelmetallgegenstände	–
26.02.03/157	BGBI. Nr. 125/1989	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 31. Jänner 1989 betreffend die Bezeichnung, die Abkürzung der Bezeichnung und das Emblem des „Office international de la vigne et du vin“	–
26.02.03/158	BGBI. Nr. 281/1989	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 28. April 1989 betreffend die Bezeichnung, die Abkürzung der Bezeichnung und das Emblem des „Oberkommandos der Alliierten Streitkräfte in Europa“	–
26.02.03/161	BGBI. Nr. 501/1990	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 2. Juli 1990 betreffend die Hoheitszeichen Finnlands	–
26.02.03/162	BGBI. Nr. 502/1990	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 2. Juli 1990 betreffend das Emblem und die Flagge der Organisation der afrikanischen Erdöl-Produzenten (African Petroleum Producers' Association – APPA)	–
26.02.03/164	BGBI. Nr. 482/1991	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend staatliche Hoheitszeichen und amtliche Prüfungs- und Gewährzeichen Maltas	–
26.02.03/166	BGBI. Nr. 631/1991	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bezeichnungen, die Flagge und das Emblem mit Abkürzungen der Bezeichnungen des Weltpostvereines Amerikas, Portugals und Spaniens	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
26.02.03/167	BGBI. Nr. 7/1992	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend Hoheitszeichen des Commonwealth Australien	–
26.02.03/168	BGBI. Nr. 426/1992	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend das Emblem und Siegel sowie die Bezeichnung der Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO) in chinesischer Sprache	–
26.02.03/169	BGBI. Nr. 427/1992	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend das als Kontrollzeichen Finnlands verwendete Nordische Umweltzeichen	–
26.02.03/170	BGBI. Nr. 428/1992	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend amtliche Prüfungszeichen der Tschechischen und Slowakischen Föderativen Republik	–
26.02.03/172	BGBI. Nr. 430/1992	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend den Namen und das Emblem der Organisation „EUREKA“	–
26.02.03/173	BGBI. Nr. 649/1992	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend das amtliche Gewährzeichen der Republik Tunesien zur Bestätigung der Übereinstimmung tunesischer Produkte mit tunesischen Standards	–
26.02.03/174	BGBI. Nr. 307/1993	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bezeichnung, die Abkürzung der Bezeichnung und das Emblem des Benelux-Markenamtes	–
26.02.03/175	BGBI. Nr. 308/1993	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bezeichnung, die Abkürzung der Bezeichnung und das Emblem des Benelux-Amtes für Muster und Modelle	–
26.02.03/176	BGBI. Nr. 309/1993	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bezeichnung, die Abkürzung und das Emblem des Übereinkommens über Feuchtgebiete, insbesondere als Lebensraum für Wasser- und Watvögel, von internationaler Bedeutung	–
26.02.03/177	BGBI. Nr. 310/1993	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend das Emblem der Isle of Man	–
26.02.03/178	BGBI. Nr. 311/1993	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend das britische Hoheitszeichen „Auszeichnung der Königin für Umweltleistungen“	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
26.02.03/179	BGBI. Nr. 312/1993	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend das Emblem des gemeinsamen Rohstofffonds	–
26.02.03/180	BGBI. Nr. 350/1993	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Flagge und das Staatswappen Sloweniens	–
26.02.03/181	BGBI. Nr. 691/1993	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Hoheitszeichen der Slowakischen Republik	–
26.02.03/182	BGBI. Nr. 731/1993	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend das (neue) Wappenschild der Republik Ungarn	–
26.02.03/183	BGBI. Nr. 732/1993	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Flagge der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation	–
26.02.03/184	BGBI. Nr. 825/1993	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend das neue Emblem der Internationalen Organisation für Fernmeldesatelliten (INTELSAT)	–
26.02.03/185	BGBI. Nr. 942/1993	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend das Emblem und die Abkürzung des Umweltprogrammes der Vereinten Nationen (UNEP) in englischer, arabischer, chinesischer, französischer, russischer und spanischer Sprache	–
26.02.03/186	BGBI. Nr. 98/1994	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Hoheitszeichen der Republik Kroatien	–
26.02.03/189	BGBI. Nr. 345/1994	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend amtliche Prüfungs- und Gewährzeichen für Edelmetalle der Tschechischen Republik	–
26.02.03/190	BGBI. Nr. 688/1994	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend das Emblem des EFTA Gerichtshofes	–
26.02.03/191	BGBI. Nr. 770/1994	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Hoheitszeichen der Republik Usbekistan	–
26.02.03/192	BGBI. Nr. 60/1995	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend finnische Prüfungs- und Gewährzeichen für elektrische Geräte	–
26.02.03/194	BGBI. Nr. 156/1995	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend amtliche Prüfungs- und Gewährzeichen der Tschechischen Republik für Edelmetallgegenstände	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
26.02.03/195	BGBl. Nr. 157/1995	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend Hoheitszeichen der Bundesrepublik Deutschland und ihrer Länder	–
26.02.03/196	BGBl. Nr. 256/1995	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Hoheitszeichen der Republik Litauen	–
26.02.03/197	BGBl. Nr. 344/1995	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Hoheitszeichen des Königreichs Norwegen	–
26.02.03/198	BGBl. Nr. 345/1995	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Hoheitszeichen der Republik Estland	–
26.02.03/199	BGBl. Nr. 428/1995	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend das staatliche Prüfungs- und Gewährzeichen der Republik Estland für Edelmetallgegenstände	–
26.02.03/200	BGBl. Nr. 490/1995	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bezeichnung, Abkürzung der Bezeichnung und das Emblem für das „Übereinkommen über den internationalen Handel mit gefährdeten Arten freilebender Tiere und Pflanzen“	–
26.02.03/201	BGBl. Nr. 491/1995	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend das neue Emblem No 1 der Europäischen Freihandelsassoziation (EFTA)	–
26.02.03/202	BGBl. Nr. 492/1995	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend Prüfungs- und Gewährzeichen für elektrische Geräte der Republik Estland	–
26.02.03/203	BGBl. Nr. 171/1996	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend Hoheitszeichen der Republik Tadschikistan	–
26.02.03/204	BGBl. Nr. 242/1996	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend Hoheitszeichen der Republik Kasachstan	–
26.02.03/205	BGBl. Nr. 243/1996	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend Hoheitszeichen der Kirgisischen Republik	–
26.02.03/206	BGBl. Nr. 337/1996	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend Prüfungs- und Gewährzeichen für zum Export bestimmte Weltklasseprodukte der Republik Korea	–
26.02.03/207	BGBl. Nr. 338/1996	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend Hoheitszeichen der Republik Armenien	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
26.02.03/208	BGBl. Nr. 599/1996	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend moldavische Prüfungs- und Gewährzeichen für alle Waren	–
26.02.03/209	BGBl. II Nr. 69/1997	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend das Emblem und die Abkürzung der „Asia-Pacific Economic Cooperation“	–
26.02.03/210	BGBl. II Nr. 226/1997	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Flagge, den Namen und die Abkürzung der Internationalen Fernmeldeunion (in Englisch, Französisch und Spanisch) sowie die Namen und Abkürzungen dreier eigenständiger Organisationseinheiten im Rahmen dieser Union (in Englisch, Französisch und Spanisch)	–
26.02.03/212	BGBl. II Nr. 325/1997	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend das Emblem der Eurasischen Patentorganisation	–
26.02.03/213	BGBl. II Nr. 411/1997	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend den Namen und das Emblem des Internationalen Wissenschafts- und Technologie-Zentrums	–
26.02.03/214	BGBl. II Nr. 412/1997	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bezeichnung, das Emblem und die Abkürzung der Europäischen Investitionsbank	–
26.02.03/215	BGBl. II Nr. 413/1997	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Namen und Abkürzungen (in Englisch, Französisch und Spanisch) sowie das Emblem des Gemeinsamen Programmes der Vereinten Nationen betreffend HIV/AIDS (UNAIDS)	–
26.02.03/216	BGBl. II Nr. 414/1997	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Wappen, die Flagge und andere Staatseembleme des Heiligen Stuhles und des Staates Vatikanstaat	–
26.02.03/217	BGBl. II Nr. 415/1997	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend zwei amtliche Prüfungs- und Gewährzeichen der Republik Kasachstan	–
26.02.03/218	BGBl. II Nr. 55/1998	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend das Emblem und das Siegel der Multilateralen Investitionen Garantie Agentur	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
26.02.03/219	BGBl. II Nr. 76/1998	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend den Namen, den abgekürzten Namen und das Siegel (jeweils in Englisch, Französisch und Spanisch), sowie das Emblem (in schwarz-weiß und in Farbe) der Welthandelsorganisation	–
26.02.03/220	BGBl. II Nr. 77/1998	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend den Namen und die Abkürzung (in Englisch, Französisch und Spanisch) sowie das Emblem der Internationalen Organisation für Migration	–
26.02.03/221	BGBl. II Nr. 93/1998	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend das Emblem und den Namen der Europäischen Organisation für Flugsicherung (EUCONTROL) in deutscher, portugiesischer, griechischer, türkischer, ungarischer, norwegischer, dänischer, slowenischer, schwedischer, tschechischer und italienischer Sprache	–
26.02.03/222	BGBl. II Nr. 94/1998	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend den Namen und den abgekürzten Namen (jeweils in Englisch, Französisch, Spanisch, Russisch, Arabisch und Japanisch) sowie das Emblem und das Siegel der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation	–
26.02.03/223	BGBl. II Nr. 95/1998	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend das als Prüfungs- und Gewährzeichen des Königreiches Norwegen anzusehende Kontrollzeichen des Norwegischen Büros für die Kontrolle und Zulassung von elektrischen Ausrüstungsgegenständen (NEMKO)	–
26.02.03/224	BGBl. II Nr. 96/1998	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend das Prüfungs- und Gewährzeichen der Republik Guinea betreffend die Übereinstimmung mit nationalen Standards	–
26.02.03/225	BGBl. II Nr. 97/1998	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Wappenbilder, die Nationalfahne von Rumänien und das rumänische Staatssiegel	–
26.02.03/226	BGBl. II Nr. 98/1998	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend Unterschutzstellung der Namen, der Abkürzungen, des Emblems und der Fahne des International Office of Epizootics	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
26.02.03/227	BGBI. II Nr. 99/1998	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Abkürzung (in Englisch und Französisch) und das Emblem des Hochkommissars für Flüchtlinge	–
26.02.03/228	BGBI. II Nr. 141/1998	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend das Emblem der Organisation „International Finance Corporation“ (IFC)	–
26.02.03/229	BGBI. II Nr. 142/1998	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend das Wappen, die Fahne und das Siegel der Republik Moldova	–
26.02.03/230	BGBI. II Nr. 143/1998	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend vier Staatseembleme der Republik Estland – das Amtssymbol des Präsidenten der Republik Estland, den Weißen Stern, das Adlerkreuz und das Kreuz von Terra Marina	–
26.02.03/231	BGBI. II Nr. 144/1998	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend das Staatseblem und die Staatsfahne von Turkmenistan und die Standarte des Präsidenten von Turkmenistan	–
26.02.03/232	BGBI. II Nr. 194/1998	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend den Namen, die Abkürzung sowie das Emblem in Spanisch und Portugiesisch des Southern Common Market (MERCOSUR)	–
26.02.03/233	BGBI. II Nr. 195/1998	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend das Emblem und den Namen (in Arabisch, Chinesisch, Englisch, Französisch, Russisch und Spanisch) der Organisation for the Prohibition of Chemical Weapons	–
26.02.03/234	BGBI. II Nr. 196/1998	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend das Emblem (sowohl in Farbe als auch in schwarzweiß), den Namen und die Abkürzung der European Agency for the Evaluation of Medicinal Products	–
26.02.03/235	BGBI. II Nr. 210/1998	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Fahne und die Staatseembleme der Republik Singapur	–
26.02.03/236	BGBI. II Nr. 403/1998	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Fahne der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
26.02.03/237	BGBI. II Nr. 414/1998	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend das Emblem der Andinischen Gemeinschaft	–
26.02.03/238	BGBI. II Nr. 132/1999	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die neue Bezeichnung, die neue Abkürzung der Bezeichnung und das neue Emblem der International Mobile Satellite Organization	–
26.02.03/239	BGBI. II Nr. 155/1999	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Regionalfahne und das Regionalemblem der Sonderverwaltungsregion Hongkong der Volksrepublik China	–
26.02.03/240	BGBI. II Nr. 183/1999	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend den Namen (in Englisch, Französisch, Spanisch und Portugiesisch) und das Emblem der Inter-Amerikanischen Bank für Entwicklung	–
26.02.03/241	BGBI. II Nr. 239/1999	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend das Basissymbol für Zertifizierung der Republik Kuba	–
26.02.03/242	BGBI. II Nr. 390/1999	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend das Emblem, den Namen und die Abkürzung des Übereinkommens über Feuchtgebiete, insbesondere als Lebensraum für Wasser- und Watvögel, von internationaler Bedeutung (Ramsar, 1971)	–
26.02.03/243	BGBI. II Nr. 391/1999	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend das Staatsemblem der Republik Südafrika	–
26.02.03/244	BGBI. II Nr. 392/1999	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend das offizielle Garantiezeichen für die Herkunft von Rum der Republik Kuba	–
26.02.03/245	BGBI. II Nr. 393/1999	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend drei offizielle Zeichen zur Kennzeichnung der Übereinstimmung mit den Produktionsnormen des Königreichs Marokko	–
26.02.03/246	BGBI. II Nr. 454/1999	Kundmachung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend ein Emblem der Europäischen Investitionsbank	–
26.02.05	BGBI. Nr. 497/1990	Bundesgesetz vom 7. Juni 1990 über den Schutz von Mustern (Musterschutzgesetz 1990 – MuSchG)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
26.03.02	BGBI. Nr. 128/1950	Patenschutz-Überleitungsgesetz 1950 – Patent-ÜG. 1950 (WV)	–
26.03.02/002	BGBI. Nr. 23/1948	Kundmachung des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau vom 26. November 1947, betreffend die Verlängerung von Prioritätsfristen zugunsten der Staatsangehörigen des Vereinigten Königreiches von Großbritannien und Nordirland	–
26.03.02/003	BGBI. Nr. 24/1948	Kundmachung des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau vom 26. November 1947, betreffend die Verlängerung von Prioritätsfristen zugunsten der Staatsangehörigen der Schweizerischen Eidgenossenschaft	–
26.03.02/004	BGBI. Nr. 38/1948	Kundmachung des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau vom 15. Dezember 1947, betreffend die Verlängerung von Prioritätsfristen zu Gunsten der Staatsangehörigen der Republik Italien	–
26.03.02/006	BGBI. Nr. 64/1948	Kundmachung des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau vom 17. Februar 1948, betreffend die Verlängerung von Prioritätsfristen zu Gunsten der Staatsangehörigen des Königreiches Belgien	–
26.03.02/006a	BGBI. Nr. 115/1948	Kundmachung des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau vom 11. Mai 1948, betreffend die Verlängerung von Prioritätsfristen zugunsten der Staatsangehörigen der Republik Ungarn	–
26.03.02/007	BGBI. Nr. 191/1948	Kundmachung des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau vom 3. August 1948, betreffend die Verlängerung von Prioritätsfristen zugunsten der Staatsangehörigen des Königreiches Dänemark	–
26.03.02/009	BGBI. Nr. 127/1949	Kundmachung des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau vom 28. April 1949, betreffend die Verlängerung von Prioritätsfristen zugunsten der Staatsangehörigen des Königreiches Griechenland	–
26.03.02/010	BGBI. Nr. 138/1950	Kundmachung des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau vom 25. Mai 1950, betreffend die Verlängerung von Prioritätsfristen zugunsten der Staatsangehörigen des Commonwealth von Australien	–
26.03.02/011	BGBI. Nr. 207/1950	Kundmachung des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau vom 10. Oktober 1950, betreffend die Verlängerung von Prioritätsfristen zugunsten der Staatsangehörigen des Königreiches der Niederlande	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
26.03.02/012	BGBI. Nr. 251/1951	Kundmachung des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau vom 15. Oktober 1951, betreffend die Verlängerung von Prioritätsfristen und die Verlängerung von Fristen für die Abgabe einer Prioritätserklärung zugunsten der deutschen Staatsangehörigen	–
26.03.02/013	BGBI. Nr. 58/1954	Kundmachung des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau vom 10. März 1954, betreffend die Verlängerung von Prioritätsfristen zugunsten der Staatsangehörigen der Republik Frankreich	–
26.03.03	BGBI. Nr. 214/1967	Bundesgesetz vom 7. Juni 1967, mit dem der Patentanwaltsberuf geregelt wird (Patentanwaltsgesetz)	–
26.03.04	BGBI. Nr. 259/1970	Patentgesetz 1970	–
26.03.05	BGBI. Nr. 52/1979	Bundesgesetz vom 16. Dezember 1978 über die Einführung des Europäischen Patentübereinkommens und des Vertrages über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens (Patentverträge-Einführungsgesetz – PatV-EG)	–
26.03.06	BGBI. Nr. 211/1994	Bundesgesetz über den Schutz von Gebrauchsmustern (Gebrauchsmustergesetz – GMG)	–
26.03.08	BGBI. I Nr. 11/1997	Bundesgesetz betreffend ergänzende Schutzzertifikate (Schutzzertifikatsgesetz 1996 – SchZG 1996)	–
26.04.02	BGBI. Nr. 372/1988	Bundesgesetz vom 23. Juni 1988 über den Schutz der Topographien von mikroelektronischen Halbleitererzeugnissen (Halbleiterschutzgesetz – HlSchG)	–
26.04.02/001	BGBI. Nr. 528/1988	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 12. September 1988 betreffend die Anmeldung von Topographien mikroelektronischer Halbleitererzeugnisse und das Halbleiterschutzregister (Halbleiterschutzverordnung – HlSchV)	–
27.01.04	RGBI. Nr. 96/1868	Rechtsanwaltsordnung (RAO)	–
27.01.04/001	RGBI. Nr. 59/1904	Verordnung des Justizministeriums vom 17. Juni 1904, womit den Rechtsanwälten, Rechtsanwaltsanwärtern und Verteidigern das Tragen eines Amtskleides gestattet wird	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
27.01.04a	StGBI. Nr. 598/1919	Gesetz vom 19. Dezember 1919 über die Vereinbarkeit des Amtes eines Volksbeauftragten mit der Rechtsanwaltschaft und dem Notariate	–
27.01.09	BGBI. Nr. 189/1969	Rechtsanwaltstarifgesetz (RATG)	–
27.01.10	BGBI. Nr. 556/1985	Bundesgesetz vom 12. Dezember 1985, mit dem Bestimmungen über die Rechtsanwaltsprüfung und über sonstige Erfordernisse zur Ausübung der Rechtsanwaltschaft getroffen werden (Rechtsanwaltsprüfungsgesetz – RAPG)	–
27.01.12	BGBI. Nr. 474/1990	Bundesgesetz vom 28. Juni 1990 über das Disziplinarrecht der Rechtsanwälte und Rechtsanwaltsanwärter (Disziplinarstatut für Rechtsanwälte und Rechtsanwaltsanwärter – DSt)	–
27.01.12/002	StGBI. Nr. 208/1919	Vollzugsanweisung des Staatsamtes für Justiz vom 4. April 1919 über die Einführung von Legitimationen für Rechtsanwälte	–
27.02.01a	RGBI. Nr. 75/1871	Notariatsordnung (NO)	–
27.02.01a/001	JMVBl. Nr. 5/1885	Verordnung des Justizministeriums vom 31. December 1884, Z. 19668, betreffend den Vorgang bei der Erledigung des Besetzungsactes über eine Notarstelle	–
27.02.01a/002	JMVBl. Nr. 36/1887	Verordnung des Justizministeriums vom 31. October 1887, Z. 9172, betreffend den Vorgang bei der Bewerbung um Notarstellen, bei der Qualificirung der Bewerber und bei Erstattung der Besetzungsvorschläge für Notarstellen	–
27.02.01a/003	BGBI. Nr. 47/1928	Verordnung des Bundesministeriums für Justiz vom 15. Februar 1928 über die Einrichtung und Führung der Verzeichnisse der Notare und Notariatskandidaten	–
–	BGBI. Nr. 89/1947	Verordnung des Bundesministeriums für Justiz vom 8. März 1947 über die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Bregenz	–
–	BGBI. Nr. 69/1948	Verordnung des Bundesministeriums für Justiz vom 10. März 1948 über die Errichtung einer 5. Notarstelle in der Stadt Salzburg	–
–	BGBI. Nr. 54/1951	Verordnung des Bundesministeriums für Justiz vom 5. Februar 1951 über die Errichtung je einer weiteren Notarstelle in Linz und Vöcklabruck	–
–	BGBI. Nr. 81/1959	Verordnung des Bundesministeriums für Justiz vom 16. März 1959, betreffend Notarstellen im Sprengel des Landesgerichtes für ZRS. Wien	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBI. Nr. 214/1959	Verordnung des Bundesministeriums für Justiz vom 28. September 1959, betreffend Errichtung einer Notarstelle in Köflach	–
–	BGBI. Nr. 38/1962	Verordnung des Bundesministeriums für Justiz vom 29. Jänner 1962, betreffend Errichtung einer vierten Notarstelle in Klagenfurt und Verlegung des Amtssitzes der Notarstelle Matzen nach Gänserndorf	–
–	BGBI. Nr. 134/1962	Verordnung des Bundesministeriums für Justiz vom 9. Mai 1962, betreffend Auflassung der Notarstelle Althofen	–
–	BGBI. Nr. 39/1963	Verordnung des Bundesministeriums für Justiz vom 11. Feber 1963, betreffend Verlegung des Amtssitzes der Notarstelle Aflenz nach Kapfenberg	–
–	BGBI. Nr. 276/1963	Verordnung des Bundesministeriums für Justiz vom 25. November 1963, betreffend Errichtung einer 6. Notarstelle in Innsbruck und einer 2. Notarstelle in Feldkirch	–
–	BGBI. Nr. 137/1964	Verordnung des Bundesministeriums für Justiz vom 22. Mai 1964, betreffend Auflassung einer Notarstelle in Wien	–
–	BGBI. Nr. 106/1965	Verordnung des Bundesministeriums für Justiz vom 21. April 1965, betreffend Auflassung einer Notarstelle in Wien	–
–	BGBI. Nr. 310/1967	Verordnung des Bundesministeriums für Justiz vom 10. August 1967 betreffend Verlegung des Amtssitzes der Notarstelle Mattsee nach der Landeshauptstadt Salzburg	–
–	BGBI. Nr. 382/1967	Verordnung des Bundesministeriums für Justiz vom 21. November 1967 betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Dornbirn	–
–	BGBI. Nr. 322/1968	Verordnung des Bundesministeriums für Justiz vom 18. Juli 1968 betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Bludenz	–
–	BGBI. Nr. 301/1970	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 9. September 1970, betreffend Verlegung des Amtssitzes der Notarstelle Oberzeiring nach Judenburg	–
–	BGBI. Nr. 18/1972	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 13. Jänner 1972 betreffend die Errichtung einer Notarstelle in Traun	–
–	BGBI. Nr. 57/1973	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 24. Jänner 1973 betreffend die Errichtung je einer zweiten Notarstelle in Gänserndorf und in Gmunden	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBI. Nr. 375/1973	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 18. Juli 1973 betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Zell am See	–
–	BGBI. Nr. 128/1974	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 21. Feber 1974 betreffend die Errichtung einer dritten Notarstelle in Mödling	–
–	BGBI. Nr. 412/1974	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 10. Juli 1974 betreffend die Errichtung je einer zweiten Notarstelle in Kitzbühel, Kufstein und Lienz	–
–	BGBI. Nr. 134/1975	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 17. Feber 1975 betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Landeck	–
–	BGBI. Nr. 514/1975	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 23. September 1975 betreffend die Errichtung einer dritten Notarstelle in Wien-Favoriten	–
–	BGBI. Nr. 554/1975	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 24. Oktober 1975 betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Leibnitz	–
–	BGBI. Nr. 85/1976	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 5. Feber 1976 betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Neunkirchen	–
–	BGBI. Nr. 120/1976	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 18. März 1976 betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Wolfsberg	–
–	BGBI. Nr. 435/1976	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 26. Juli 1976 betreffend die Errichtung einer dritten Notarstelle in Wien-Floridsdorf	–
–	BGBI. Nr. 61/1977	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 21. Jänner 1977 betreffend die Errichtung einer siebenten Notarstelle in der Landeshauptstadt Salzburg	–
–	BGBI. Nr. 144/1977	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 25. März 1977 betreffend die Errichtung einer dritten Notarstelle in Wels	–
–	BGBI. Nr. 145/1977	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 25. März 1977 betreffend die Errichtung von zwei Notarstellen in Wien-Penzing und die Auflassung einer Notarstelle in Wien-Hietzing	–
–	BGBI. Nr. 347/1977	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 16. Juni 1977 betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Amstetten	–
–	BGBI. Nr. 458/1977	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 30. August 1977 betreffend die Errichtung einer dritten Notarstelle in Bregenz	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBI. Nr. 190/1980	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 28. März 1980 betreffend die Errichtung einer dritten Notarstelle in Baden	–
–	BGBI. Nr. 244/1980	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 29. Mai 1980 betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Hall in Tirol	–
–	BGBI. Nr. 390/1980	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 19. August 1980 betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Wien-Liesing	–
–	BGBI. Nr. 134/1981	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 4. März 1981 betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Feldbach	–
–	BGBI. Nr. 456/1981	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 29. September 1981 betreffend die Errichtung einer dritten Notarstelle in Dornbirn	–
–	BGBI. Nr. 128/1982	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 26. Feber 1982 betreffend die Errichtung einer dritten Notarstelle in Feldkirch	–
–	BGBI. Nr. 209/1982	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 16. April 1982 betreffend die Errichtung einer siebenten Notarstelle in Innsbruck	–
–	BGBI. Nr. 504/1982	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 27. September 1982 betreffend die Errichtung einer elften Notarstelle in Graz	–
–	BGBI. Nr. 214/1983	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 21. März 1983 betreffend die Errichtung einer Notarstelle in Mattsee	–
–	BGBI. Nr. 39/1984	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 9. Jänner 1984 betreffend die Errichtung einer dritten Notarstelle in St. Pölten	–
–	BGBI. Nr. 145/1984	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 22. März 1984 betreffend die Errichtung einer dritten Notarstelle in Wr. Neustadt	–
–	BGBI. Nr. 534/1985	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 2. Dezember 1985 betreffend die Errichtung von zwei Notarstellen in Wien-Donaustadt	–
–	BGBI. Nr. 194/1986	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 19. März 1986 betreffend die Errichtung einer achten Notarstelle in der Landeshauptstadt Salzburg	–
–	BGBI. Nr. 644/1986	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 24. November 1986 betreffend die Errichtung einer Notarstelle in Hopfgarten im Brixental	–
–	BGBI. Nr. 690/1986	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 9. Dezember 1986 betreffend die Errichtung einer Notarstelle in Seekirchen am Wallersee	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBI. Nr. 258/1987	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 12. Juni 1987 betreffend die Errichtung einer Notarstelle in St. Gilgen	–
–	BGBI. Nr. 392/1987	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 31. Juli 1987 betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in der Stadt Schwaz	–
–	BGBI. Nr. 439/1987	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 25. August 1987 betreffend die Errichtung einer fünften Notarstelle in Klagenfurt	–
–	BGBI. Nr. 596/1987	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 27. November 1987 betreffend die Errichtung einer Notarstelle in Schruns	–
–	BGBI. Nr. 102/1988	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 26. Jänner 1988 betreffend die Errichtung einer vierten Notarstelle in Bregenz	–
–	BGBI. Nr. 213/1988	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 13. April 1988 betreffend die Errichtung einer Notarstelle in Leonding	–
–	BGBI. Nr. 360/1988	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 24. Juni 1988 betreffend die Errichtung einer zwölften Notarstelle in Graz	–
–	BGBI. Nr. 562/1988	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 30. September 1988 betreffend die Errichtung einer 3. Notarstelle in Villach	–
–	BGBI. Nr. 516/1989	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 16. Oktober 1989 betreffend die Errichtung einer achten Notarstelle in Innsbruck	–
–	BGBI. Nr. 517/1989	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 16. Oktober 1989 betreffend die Errichtung einer vierten Notarstelle in Feldkirch	–
–	BGBI. Nr. 558/1989	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 17. November 1989 betreffend die Errichtung einer vierten Notarstelle in Wien-Leopoldstadt und einer zweiten Notarstelle in Wien-Simmering	–
–	BGBI. Nr. 241/1990	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 2. Mai 1990 betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Hallein	–
–	BGBI. Nr. 103/1991	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer dritten Notarstelle in Wien-Döbling	–
–	BGBI. Nr. 568/1991	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer vierten Notarstelle in Wien-Döbling	–
–	BGBI. Nr. 257/1992	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer dritten Notarstelle in Wien-Hietzing	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBI. Nr. 273/1992	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer elften Notarstelle in Wien-Innere Stadt	–
–	BGBI. Nr. 398/1992	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Weiz	–
–	BGBI. Nr. 684/1992	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer vierten Notarstelle in Baden	–
–	BGBI. Nr. 694/1992	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Saalfelden am Steinernen Meer	–
–	BGBI. Nr. 386/1993	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer sechsten Notarstelle in Klagenfurt	–
–	BGBI. Nr. 470/1993	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer vierten Notarstelle in Dornbirn	–
–	BGBI. Nr. 487/1993	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer Notarstelle in Wilhelmsburg	–
–	BGBI. Nr. 77/1994	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer vierten Notarstelle in Wiener Neustadt	–
–	BGBI. Nr. 261/1994	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Bad Ischl	–
–	BGBI. Nr. 556/1994	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Schwechat	–
–	BGBI. Nr. 995/1994	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer vierten Notarstelle in Villach	–
–	BGBI. Nr. 302/1995	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer neunten Notarstelle in der Landeshauptstadt Salzburg	–
–	BGBI. Nr. 685/1995	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer vierten Notarstelle in Wien-Donaustadt	–
–	BGBI. Nr. 738/1995	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Stockerau	–
–	BGBI. Nr. 52/1996	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Klosterneuburg	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBI. Nr. 53/1996	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer vierten Notarstelle in Wien-Favoriten	–
–	BGBI. Nr. 54/1996	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer dritten Notarstelle in Wien-Penzing	–
–	BGBI. Nr. 55/1996	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer Notarstelle in Vösendorf	–
–	BGBI. Nr. 173/1996	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer dritten Notarstelle in Steyr	–
–	BGBI. Nr. 174/1996	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer achten Notarstelle in Linz	–
–	BGBI. Nr. 175/1996	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer Notarstelle in Marchtrenk	–
–	BGBI. Nr. 459/1996	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in St. Veit an der Glan	–
–	BGBI. Nr. 620/1996	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Reutte	–
–	BGBI. II Nr. 103/1997	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Gleisdorf	–
–	BGBI. II Nr. 117/1997	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer dritten Notarstelle in Wien-Liesing	–
–	BGBI. II Nr. 118/1997	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer dritten Notarstelle in Wien-Margareten	–
–	BGBI. II Nr. 119/1997	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer vierten Notarstelle in Wien-Landstraße	–
–	BGBI. II Nr. 153/1997	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in St. Johann im Pongau	–
–	BGBI. II Nr. 158/1997	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer zwölften Notarstelle in Wien-Innere Stadt	–
–	BGBI. II Nr. 318/1997	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer dritten Notarstelle in Tulln	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBI. II Nr. 355/1997	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer dritten Notarstelle in Neusiedl am See	–
–	BGBI. II Nr. 56/1998	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer Notarstelle in Wals-Siezenheim	–
–	BGBI. II Nr. 135/1998	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer Notarstelle in Wörgl	–
–	BGBI. II Nr. 165/1998	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer zehnten Notarstelle in der Landeshauptstadt Salzburg	–
–	BGBI. II Nr. 274/1998	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Feldkirchen in Kärnten	–
–	BGBI. II Nr. 275/1998	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer siebenten Notarstelle in Klagenfurt	–
–	BGBI. II Nr. 276/1998	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Spittal an der Drau	–
–	BGBI. II Nr. 316/1998	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Voitsberg	–
–	BGBI. II Nr. 331/1998	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer dritten Notarstelle in Leoben	–
–	BGBI. II Nr. 16/1999	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung von drei weiteren Notarstellen in Graz	–
–	BGBI. II Nr. 42/1999	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer vierten Notarstelle in Steyr	–
–	BGBI. II Nr. 65/1999	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Traun	–
–	BGBI. II Nr. 66/1999	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer dreizehnten Notarstelle in Wien – Innere Stadt	–
–	BGBI. II Nr. 154/1999	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Scheibbs	–
–	BGBI. II Nr. 190/1999	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Mistelbach	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBI. II Nr. 267/1999	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Bruck an der Leitha	–
–	BGBI. II Nr. 268/1999	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer dritten Notarstelle in Eisenstadt	–
–	BGBI. II Nr. 269/1999	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer vierten Notarstelle in Wien-Liesing	–
–	BGBI. II Nr. 270/1999	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer vierten Notarstelle in Wien-Ottakring	–
–	BGBI. II Nr. 271/1999	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Pottenstein	–
–	BGBI. II Nr. 272/1999	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer Notarstelle in Perchtoldsdorf	–
–	BGBI. II Nr. 273/1999	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Purkersdorf	–
–	BGBI. II Nr. 300/1999	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Deutschlandsberg	–
–	BGBI. II Nr. 301/1999	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Bruck an der Mur	–
–	BGBI. II Nr. 368/1999	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer neunten Notarstelle in Innsbruck	–
–	BGBI. II Nr. 406/1999	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer Notarstelle in Vorchdorf	–
–	BGBI. II Nr. 455/1999	Verordnung des Bundesministers für Justiz betreffend die Errichtung einer zweiten Notarstelle in Hartberg	–
27.02.03	StGBI. Nr. 104/1945	Gesetz vom 31. Juli 1945 über die Wiederherstellung des österreichischen Notariates (Notariatsordnung 1945 – NO. 1945)	–
27.02.05	BGBI. Nr. 343/1970	Bundesgesetz vom 11. November 1970 über die Tätigkeit der Notare als Beauftragte des Gerichtes im Verfahren außer Streitsachen (Gerichtskommissärsengesetz – GKG)	–
27.02.06	BGBI. Nr. 108/1971	Bundesgesetz vom 3. März 1971 über die Gebühren der Notare als Gerichtskommissäre (Gerichtskommissionstarifgesetz – GKTG)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
27.02.07	BGBI. Nr. 576/1973	Bundesgesetz vom 8. November 1973 über den Notariatstarif (Notariatstarifgesetz – NTG)	–
27.02.08	BGBI. Nr. 522/1987	Bundesgesetz vom 21. Oktober 1987, mit dem Bestimmungen über die Notariatsprüfung und über sonstige Erfordernisse zur Ausübung des Notariats getroffen werden (Notariatsprüfungsgesetz-NPG)	–
27.03.01	BGBI. Nr. 182/1962	Bundesgesetz vom 4. Juli 1962 über die Gebühren für Verwahrnisse der gerichtlichen Verwahrungsabteilungen	–
27.03.03	BGBI. Nr. 501/1984	Bundesgesetz vom 27. November 1984 über die Gerichts- und Justizverwaltungsgebühren (Gerichtsgebührengesetz – GGG)	–
27.03.03/003	BGBI. Nr. 599/1989	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 4. Dezember 1989 über die Abbuchung und Einziehung der Gerichtsgebühren (Abbuchungs- und Einziehungs-Verordnung – AEV)	–
27.04.05	StGBI. Nr. 188/1945	Gesetz vom 3. Oktober 1945 über Maßnahmen zur Wiederherstellung der österreichischen bürgerlichen Rechtspflege	–
27.04.08	BGBI. Nr. 288/1962	Gerichtliches Embringungsgesetz (GEG) (WV)	–
27.04.09	BGBI. Nr. 193/1967	Bundesgesetz vom 31. Mai 1967 über das Ruhen des gerichtlichen Dienstes an Samstagen, Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen	–
27.04.10	BGBI. Nr. 190/1969	Bundesgesetz vom 22. Mai 1969 über die Bestimmung der Kosten, die einem durch die Bezirksverwaltungsbehörde vertretenen Minderjährigen in gerichtlichen Verfahren zu ersetzen sind	31.12.2021
27.04.11	BGBI. Nr. 569/1973	Bundesgesetz vom 8. November 1973, mit dem das Einführungsgesetz zur Zivilprozeßordnung, die Zivilprozeßordnung, die Strafprozeßordnung, das Jugendgerichtsgesetz, das Verwaltungsgerichtshofgesetz und das Allgemeine Verwaltungsverfahrensgesetz zur Regelung der Verfahrenshilfe geändert werden (Verfahrenshilfegesetz)	–
27.04.12	BGBI. Nr. 136/1975	Bundesgesetz vom 19.2.1975 über die Gebühren der Zeugen und Zeuginnen, Sachverständigen, Dolmetscher und Dolmetscherinnen, Geschworenen, Schöffen und Schöffinnen (Gebührenanspruchsgesetz – GebAG)	–
27.04.14	BGBI. Nr. 137/1975	Bundesgesetz über die allgemein beeideten und gerichtlich zertifizierten Sachverständigen und Dolmetscher (Sachverständigen- und Dolmetschergesetz – SDG)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
27.04.15	BGBI. Nr. 191/1982	Bundesgesetz zur Durchführung des Europäischen Übereinkommens vom 27. Jänner 1977 über die Übermittlung von Anträgen auf Verfahrenshilfe und zur Umsetzung der Richtlinie 2003/8/EG zur Verbesserung des Zugangs zum Recht bei Streitsachen mit grenzüberschreitendem Bezug durch Festlegung gemeinsamer Mindestvorschriften für die Prozesskostenhilfe in derartigen Streitsachen (Verfahrenshilfeanträge-Übermittlungsgesetz, VH-ÜbermG)	–
27.04.16	BGBI. Nr. 560/1985	Bundesgesetz vom 12. Dezember 1985 betreffend die Besorgung gerichtlicher Geschäfte durch Rechtspfleger (Rechtspflegergesetz – RpfLG)	–
27.04.16/001	BGBI. Nr. 274/1962	Verordnung des Bundesministeriums für Justiz vom 6. September 1962 über die literarischen Behelfe, die in den Ausbildungslehrgängen für Rechtspflegeranwärter benützt werden dürfen	–
27.04.18	BGBI. Nr. 523/1987	Bundesgesetz über die Anrechenbarkeit von Ausbildungen und die wechselseitige Anrechenbarkeit der Berufsprüfungen der Rechtsberufe (Ausbildungs- und Berufsprüfungs-Anrechnungsgesetz – ABAG)	–
27.04.19	BGBI. Nr. 644/1987	Bundesgesetz vom 15. Dezember 1987 über die Gerichtspraxis der Rechtspraktikanten (Rechtspraktikantengesetz – RPG)	–
27.04.20	BGBI. Nr. 256/1990	Bundesgesetz vom 25. April 1990 über die Berufung der Geschworenen und Schöffen (Geschworenen- und Schöffengesetz 1990 – GSchG)	–
27.04.20/001	BGBI. Nr. 342/1990	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 18. Juni 1990 über die Bildung der Jahreshaupt- und Jahresergänzungslisten der Geschworenen und Schöffen	–
29.07.02b/001	BGBI. Nr. 59/1970	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 9. Feber 1970 über die internationale Markenregistrierung	–
31.01.39	BGBI. Nr. 763/1992	Bundesgesetz über die Verwaltung und Koordination der Finanz und sonstigen Bundesschulden (Bundesfinanzierungsgesetz – BFinG)	–
31.01.55	BGBI. Nr. 742/1996	Bundesgesetz über die Errichtung des Fiskalrates	–
31.02.01	BGBI. II Nr. 95/1934	Bundesgesetz vom 15. Juni 1934, betreffend die Liquidierung der Commission für Verkehrsanlagen in Wien	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBI. Nr. 152/1964	Bundesgesetz vom 1. Juli 1964, betreffend hypothekarische Belastung von bundeseigenen Liegenschaften wegen Aufnahme von Wohnhaus-Wiederaufbaudarlehen zwecks Wiederaufbaues von kriegszerstörten oder kriegsbeschädigten Wohnhäusern	–
–	BGBI. Nr. 44/1981	Bundesgesetz vom 21. Jänner 1981 über die Veräußerung und Belastung von unbeweglichem Bundesvermögen	–
31.02.46	BGBI. Nr. 621/1994	Bundesgesetz betreffend die Finanzierung des Erwerbs der „Sammlung Leopold“	–
31.02.56	BGBI. I Nr. 84/1997	Bundesgesetz betreffend die Ermächtigung zum Verzicht auf Darlehensforderungen aus der bilateralen Entwicklungshilfegebarung des Bundes gegenüber Entwicklungsländern	–
31.03.50	BGBI. Nr. 296/1977	Bundesgesetz vom 12. Mai 1977 betreffend die Erleichterung der Finanzierung von Unternehmungen durch Garantien der Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Haftungen des Bundes (Garantiegesetz 1977)	–
31.03.58	BGBI. Nr. 968/1993	Bundesgesetz über die Haftungsübernahme für die Finanzierung von Eisenbahnmaterial (EUROFIMA-Gesetz)	–
31.03.59	BGBI. I Nr. 126/1998	Bundesgesetz zur Umstellung von Bundesanleihen auf Euro (Euro-Bundesanleiheumstellungsgesetz)	–
31.04.23	BGBI. Nr. 415/1990	Bundesgesetz vom 28. Juni 1990 über die Veräußerung der Anteile des Bundes an der EXPO-VIENNA Wiener Weltausstellungs-Aktiengesellschaft	–
31.04.33	BGBI. I Nr. 97/1997	Bundesgesetz über die Veräußerung von Bundesvermögen (Privatisierungsgesetz)	–
31.04.35	BGBI. I Nr. 79/1998	Bundesgesetz betreffend die Übernahme von Geschäftsanteilen der Graz-Köflacher-Eisenbahn G. m. b. H. (GKE) und die mögliche Verwertung dieser Geschäftsanteile (GKE-G)	–
31.04.38	BGBI. I Nr. 144/1999	Bundesgesetz betreffend die Übertragung des Bundesanteils an der Olympia-Eissportzentrum Innsbruck Ges. m. b. H. sowie Übertragung von unbeweglichem Bundesvermögen	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
31.05.15	BGBI. Nr. 197/1988	Bundesgesetz vom 23. März 1988, mit dem aus Anlaß des 50. Jahrestages der Okkupation Österreichs einmalige Ehrengaben und Zuwendungen für Widerstandskämpfer und Opfer der politischen Verfolgung geleistet werden (Ehrengaben- und Hilfsfondsgesetz) und das Bundesfinanzgesetz 1988 sowie das Opferfürsorgegesetz geändert werden	–
31.05.21	BGBI. Nr. 432/1995	Bundesgesetz über den Nationalfonds der Republik Österreich für Opfer des Nationalsozialismus	–
31.05.23	BGBI. Nr. 201/1996	Bundesgesetz über Maßnahmen zur Vorbeugung und Beseitigung von Katastrophenschäden (Katastrophenfondsgesetz 1996 – KatFG 1996)	–
31.05.24	BGBI. Nr. 746/1996	Bundesgesetz, mit dem Beihilfen im Gesundheits- und Sozialbereich geregelt werden (Gesundheits- und Sozialbereich-Beihilfengesetz – GSBG)	–
31.05.24/001	BGBI. II Nr. 56/1997	Verordnung des Bundesministers für Finanzen zu den Beihilfen- und Ausgleichsprozentsätzen, die im Rahmen des Gesundheits- und Sozialbereich-Beihilfengesetzes anzuwenden sind	–
31.05.26	BGBI. I Nr. 182/1998	Bundesgesetz betreffend Zuwendungen an den Internationalen Fonds für Opfer des Nationalsozialismus	–
31.05.27	BGBI. I Nr. 180/1999	Bundesgesetz, mit dem ein Fonds zur Finanzierung der In-vitro-Fertilisation eingerichtet wird (IVF-Fonds-Gesetz)	–
32.01.01	BGBI. Nr. 104/1949	Bundesgesetz vom 30. März 1949 über die Einbringung und Sicherung der öffentlichen Abgaben (Abgabensexekutionsordnung – Abg. E. O.)	–
32.01.01/001	BGBI. Nr. 157/1949	Verordnung des Bundesministers für Finanzen zur Durchführung der Abgabensexekutionsordnung (Abgabensexekutionsordnung-Durchführungsverordnung – AbgEO-DV)	–
32.01.02	BGBI. Nr. 129/1958	Bundesgesetz vom 26. Juni 1958, betreffend das Finanzstrafrecht und das Finanzstrafverfahrensrecht (Finanzstrafgesetz – FinStrG.)	–
32.01.02/003	BGBI. II Nr. 351/1997	Verordnung des Bundesministers für Finanzen über den Beginn der Führung des Finanzstrafregisters	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
32.01.03	BGBI. Nr. 194/1961	Bundesgesetz über allgemeine Bestimmungen und das Verfahren für die von den Abgabenbehörden des Bundes, der Länder und Gemeinden verwalteten Abgaben (Bundesabgabenordnung – BAO)	–
32.01.03/001	BGBI. Nr. 51/1962	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 2. Feber 1962 über land- und forstwirtschaftliche Buchführung	–
32.01.03/018	BGBI. Nr. 494/1991	Verordnung des Bundesministers für Finanzen über die Zulassung von Telekopierern zur Einreichung von Anbringen an das Bundesministerium für Finanzen, an die Verwaltungsgerichte sowie an die Finanzämter und Zollämter	–
32.01.03/019	BGBI. Nr. 787/1992	Verordnung des Bundesministers für Finanzen für eine Umsatzsteuerentlastung bei Hilfsgüterlieferungen ins Ausland	–
32.01.03/022	BGBI. II Nr. 192/1997	Verordnung des Bundesministers für Finanzen betreffend Bezüge aus öffentlichen Kassen aus Liechtenstein	–
32.01.03a	BGBI. Nr. 636/1975	Bundesgesetz vom 12. Dezember 1975, mit dem das Umsatzsteuergesetz 1972 geändert wird und andere Maßnahmen auf dem Gebiete des Abgabenrechtes getroffen werden (Abgabenänderungsgesetz 1975)	–
32.01.05	BGBI. Nr. 384/1986	Bundesgesetz vom 26. Juni 1986, mit dem das Finanzausgleichsgesetz 1985 geändert wird	–
32.02.19	BGBI. Nr. 400/1988	Bundesgesetz vom 7. Juli 1988 über die Besteuerung des Einkommens natürlicher Personen (Einkommensteuergesetz 1988 – EStG 1988)	–
32.02.19/001	BGBI. Nr. 594/1988	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 27. Oktober 1988 über die Pauschbesteuerung von vorübergehend beschäftigten Arbeitnehmern	–
32.02.19/008	BGBI. Nr. 55/1990	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 14. Dezember 1989 über die Aufstellung von Durchschnittssätzen für die Ermittlung des Gewinnes bei nichtbuchführenden Gewerbetreibenden	–
32.02.19/011	BGBI. Nr. 321/1990	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 18. Mai 1990 betreffend Herstellungs- und Instandsetzungsaufwendungen bei Gebäuden (Bauherrenverordnung)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
32.02.19/016	BGBI. Nr. 33/1993	Verordnung des Bundesministers für Finanzen über das Vorliegen von Einkünften, über die Annahme einer gewerblichen oder beruflichen Tätigkeit und über die Erlassung vorläufiger Bescheide (Liebhabeiverordnung)	–
32.02.19/020	BGBI. Nr. 56/1995	Verordnung des Bundesministers für Finanzen zur Einbehaltung von Kapitalertragsteuer und deren Erstattung bei Mutter- und Tochtergesellschaften im Sinne der Mutter-Tochter-Richtlinie	–
32.02.19/021	BGBI. Nr. 624/1995	Verordnung des Bundesministers für Finanzen betreffend eine Berufsausbildung eines Kindes außerhalb des Wohnortes	–
32.02.19/023	BGBI. Nr. 273/1996	Verordnung des Bundesministers für Finanzen über die steuerliche Einstufung von Fahrzeugen als Personenkraftwagen und Kombinationskraftwagen	–
32.02.19/024	BGBI. Nr. 303/1996	Verordnung des Bundesministers für Finanzen über außergewöhnliche Belastungen	–
32.02.19/025	BGBI. Nr. 734/1996	Verordnung des Bundesministers für Finanzen zu § 2 Abs. 2 EStG 1988	–
32.02.19/033	BGBI. II Nr. 228/1999	Verordnung des Bundesministers für Finanzen über die Aufstellung von Durchschnittssätzen für die Ermittlung des Gewinnes und der Vorsteuer bei nichtbuchführenden Lebensmitteleinzel- oder Gemischtwarenhändlern	–
32.02.19/034	BGBI. II Nr. 229/1999	Verordnung des Bundesministers für Finanzen über die Aufstellung von Durchschnittssätzen für die Ermittlung des Gewinnes und der Vorsteuerbeträge der nichtbuchführenden Drogisten	–
32.02.20	BGBI. Nr. 401/1988	Bundesgesetz vom 7. Juli 1988 über die Besteuerung des Einkommens von Körperschaften (Körperschaftsteuergesetz 1988 – KStG 1988)	–
32.02.20a	BGBI. Nr. 253/1993	Bundesgesetz über steuerliche Sondermaßnahmen zur Förderung des Wohnbaus	–
32.02.21	BGBI. Nr. 819/1993	Bundesgesetz, mit dem eine Kommunalsteuer erhoben wird (Kommunalsteuergesetz 1993 – KommStG 1993)	–
32.03.04	BGBI. Nr. 157/1951	Bundesgesetz vom 11. Juli 1951, betreffend Grundsätze über eine zeitliche Befreiung von der Grundsteuer für Neu-, Zu-, Auf-, Um- und Einbauten	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
32.03.06	BGBI. Nr. 149/1955	Bundesgesetz vom 13. Juli 1955 über die Grundsteuer (Grundsteuergesetz 1955 – GrStG 1955)	–
32.03.07	BGBI. Nr. 166/1960	Bundesgesetz vom 14. Juli 1960 über eine Abgabe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben (AbglufBG)	–
32.04.04	BGBI. Nr. 224/1972	Bundesgesetz vom 15. Juni 1972 über die Einführung des Umsatzsteuergesetzes 1972	–
32.04.07	BGBI. Nr. 663/1994	Bundesgesetz über die Besteuerung der Umsätze (Umsatzsteuergesetz 1994 – UStG 1994)	–
32.04.07/025	BGBI. Nr. 627/1983	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 14. Dezember 1983 über die Aufstellung von Durchschnittssätzen für die Ermittlung der abziehbaren Vorsteuerbeträge bei bestimmten Gruppen von Unternehmern	–
32.04.07/026	BGBI. Nr. 628/1983	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 14. Dezember 1983 über die Aufstellung von Schätzungsrichtlinien für die Ermittlung der Höhe des Eigenverbrauches bei bestimmten Unternehmern und über die Fälligkeit der auf den Eigenverbrauch entfallenden Umsatzsteuer	–
32.04.07/032	BGBI. Nr. 279/1995	Verordnung des Bundesministers für Finanzen, mit der ein eigenes Verfahren für die Erstattung der abziehbaren Vorsteuern an ausländische Unternehmer geschaffen wird	–
32.04.07/033	BGBI. Nr. 5/1996	Verordnung des Bundesministers für Finanzen über die Verlagerung des Ortes der sonstigen Leistung bei der Vermietung von Beförderungsmitteln	–
32.04.07/035	BGBI. Nr. 401/1996	Verordnung des Bundesministers für Finanzen über den Nachweis der Beförderung oder Versendung und den Buchnachweis bei innergemeinschaftlichen Lieferungen	–
32.04.07/039	BGBI. II Nr. 206/1998	Verordnung des Bundesministers für Finanzen betreffend die Abstandnahme von der Verpflichtung zur Abgabe von Voranmeldungen	–
32.04.07/040	BGBI. II Nr. 218/1998	Verordnung des Bundesministers für Finanzen über die Verlagerung des Ortes der sonstigen Leistung bei der Gestellung von Personal	–
–	BGBI. Nr. 21/1995	Begleitmaßnahmen zum Umsatzsteuergesetz 1994	–
32.05.06	BGBI. Nr. 695/1991	Bundesgesetz, mit dem eine Abgabe für den Normverbrauch von Kraftfahrzeugen eingeführt wird (Normverbrauchsabgabengesetz – NoVAG 1991)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
32.05.08	BGBI. Nr. 630/1994	Bundesgesetz, mit dem die Mineralölsteuer an das Gemeinschaftsrecht angepaßt wird (Mineralölsteuergesetz 1995)	–
32.05.08/003	BGBI. Nr. 3/1995	Verordnung des Bundesministers für Finanzen betreffend Befreiungen von Verbrauchsteuern (Verbrauchsteuerbefreiungsverordnung)	–
32.05.09	BGBI. Nr. 701/1994	Bundesgesetz, mit dem die Biersteuer an das Gemeinschaftsrecht angepaßt wird (Biersteuergesetz 1995)	–
32.05.10	BGBI. Nr. 702/1994	Bundesgesetz, mit dem die Schaumweinsteuer an das Gemeinschaftsrecht angepaßt und eine Verbrauchsteuer auf Zwischenerzeugnisse eingeführt wird (Schaumweinsteuergesetz 1995)	–
32.05.10a	BGBI. Nr. 703/1994	Bundesgesetz über eine Verbrauchsteuer auf Alkohol und alkoholhaltige Waren (Alkoholsteuergesetz)	–
32.05.10a/017	BGBI. Nr. 39/1995	Verordnung des Bundesministers für Finanzen über Abfindungsmenge, Brenndauer und Brennfristen bei der Herstellung von Alkohol unter Abfindung (VO-Abfindung)	–
32.05.10a/018	BGBI. Nr. 40/1995	Verordnung des Bundesministers für Finanzen über Maßnahmen für die verschlußsichere Einrichtung im Rahmen des Alkohol – Steuer und Monopolgesetzes 1995 (VO-Sicherungsmaßnahmen)	–
32.05.10a/019	BGBI. Nr. 41/1995	Verordnung des Bundesministers für Finanzen über die Vergällung von Alkohol (VO-Vergällung)	–
32.05.11	BGBI. Nr. 704/1994	Bundesgesetz, mit dem die Tabaksteuer an das Gemeinschaftsrecht angepaßt wird (Tabaksteuergesetz 1995)	–
32.05.12	BGBI. Nr. 201/1996	Bundesgesetz, mit dem eine Abgabe auf die Lieferung und den Verbrauch elektrischer Energie eingeführt wird (Elektrizitätsabgabegesetz)	–
32.05.13	BGBI. Nr. 201/1996	Bundesgesetz, mit dem eine Abgabe auf die Lieferung und den Verbrauch von Erdgas eingeführt wird (Erdgasabgabegesetz)	–
32.05.14	BGBI. Nr. 201/1996	Bundesgesetz über die Vergütung von Energieabgaben (Energieabgabenvergütungsgesetz)	–
32.06.03	BGBI. Nr. 198/1952	Feuerschutzsteuergesetz 1952	–
32.06.03/001	BGBI. Nr. 78/1948	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 2. April 1948 zur Durchführung des Feuerschutzsteuergesetzes	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
32.06.04	BGBI. Nr. 133/1953	Bundesgesetz vom 8. Juli 1953, betreffend die Erhebung einer Versicherungssteuer (Versicherungssteuergesetz 1953)	–
32.06.06	BGBI. Nr. 141/1955	Bundesgesetz vom 30. Juni 1955, betreffend die Erhebung einer Erbschafts- und Schenkungssteuer (Erbschafts- und Schenkungssteuergesetz 1955)	–
32.06.10a	BGBI. Nr. 80/1987	Bundesgesetz vom 25. Feber 1987, mit dem das Einkommensteuergesetz 1972, das Umsatzsteuergesetz 1972, das Gebührengesetz 1957, das Mineralölsteuergesetz 1981, das Bundesgesetz, mit dem eine Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft errichtet wird, mit dem die Planung und Errichtung von Bundesstraßenteilstrecken übertragen wird und mit dem das Bundesministeriengesetz 1973 geändert wird, und die Bestimmungen über die Verwendung der Kraftfahrzeugsteuer geändert werden (Erstes Abgabenänderungsgesetz 1987 – 1. AbgÄG 1987)	–
32.06.11	BGBI. Nr. 309/1987	Bundesgesetz vom 2. Juli 1987 betreffend die Erhebung einer Grunderwerbsteuer (Grunderwerbsteuergesetz 1987 – GrEStG 1987)	–
32.06.12	BGBI. Nr. 449/1992	Bundesgesetz über die Erhebung einer Kraftfahrzeugsteuer (Kraftfahrzeugsteuergesetz 1992 – KfzStG 1992)	–
32.06.13	BGBI. Nr. 818/1993	Sonderregelungen zur Mittelstandsfinanzierung auf dem Gebiet der Gebühren sowie der Verkehrsteuern	–
32.07.01	BGBI. Nr. 267/1957	Gebührengesetz 1957 (WV)	–
32.07.01/005	BGBI. II Nr. 241/1999	Verordnung des Bundesministers für Finanzen betreffend Ausnahmen von der Verpflichtung des Bestandgebers zur Selbstberechnung der Bestandvertragsgebühr	–
32.07.01/006	BGBI. II Nr. 242/1999	Verordnung des Bundesministers für Finanzen betreffend Feststellung von Durchschnittssätzen für Gruppen von Bestandsobjekten für die Selbstberechnung der Bestandvertragsgebühr	–
32.08.02	BGBI. Nr. 24/1949	Bundesgesetz vom 16. Dezember 1948, betreffend die Gewährung von Gebührenbefreiungen für Anleihen von Gebietskörperschaften	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
32.08.03	BGBI. Nr. 285/1960	Bundesgesetz vom 15. Dezember 1960 über eine Abgabe vom Bodenwert bei unbebauten Grundstücken und über eine Änderung des Einkommensteuergesetzes 1953 zur stärkeren Erfassung des Wertzuwachses bei Grundstücksveräußerungen (Bodenwertabgabegesetz – BWAG)	–
32.08.10	BGBI. Nr. 391/1975	Bundesgesetz vom 2. Juli 1975, mit dem eine Abgabe von Zuwendungen eingeführt wird	–
32.08.14	BGBI. Nr. 699/1991	Bundesgesetz, mit dem abgabenrechtliche Maßnahmen bei der Umgründung von Unternehmen getroffen werden (Umgründungssteuergesetz – UmgrStG)	–
32.08.15	BGBI. Nr. 308/1992	Bundesgesetz über das Internationale Presseinstitut („International Press Institute“)	–
32.08.21	BGBI. I Nr. 106/1999	Bundesgesetz, mit dem die Neugründung von Betrieben und die Übertragung von Klein- und Mittelbetrieben gefördert wird (Neugründungsförderungsgesetz – NeuFöG)	–
32.08.21/001	BGBI. II Nr. 278/1999	Verordnung des Bundesministers für Finanzen, des Bundesministers für Justiz, der Bundesministerin für Familien und Jugend, des Bundesministers für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz und des Bundesministers für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft zum Neugründungsförderungsgesetz betreffend Neugründungen (Neugründungsförderungsverordnung)	–
33.01.01	BGBI. Nr. 148/1955	Bundesgesetz vom 13. Juli 1955 über die Bewertung von Vermögenschaften (Bewertungsgesetz 1955 – BewG. 1955)	–
33.01.01/002	BGBI. Nr. 557/1974	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 17. Juli 1974 über die Geschäftsordnung des Bewertungsbeirates und der Gutachterausschüsse	–
33.01.01a	BGBI. Nr. 226/1962	Bundesgesetz vom 18. Juli 1962 über eine Verschiebung des Hauptfeststellungszeitpunktes der Einheitswerte auf den 1. Jänner 1963 sowie über die Veranlagung der Grundsteuer und der Bodenwertabgabe für das Kalenderjahr 1962	–
33.01.02	BGBI. Nr. 393/1968	Bundesgesetz vom 23. Oktober 1968 über eine Verschiebung des Hauptfeststellungszeitpunktes der Einheitswerte	–
33.01.03	BGBI. Nr. 233/1970	Bundesgesetz vom 9. Juli 1970 über die Schätzung des landwirtschaftlichen Kulturbodens (Bodenschätzungsgesetz 1970 – BoSchätzG 1970)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
33.01.03/001	BGBI. Nr. 263/1971	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 30. Juni 1971 über die Geschäftsordnung des Bundesschätzungsbeirates, der Landesschätzungsbeiräte und der Schätzungsausschüsse	–
33.01.04	BGBI. Nr. 318/1979	Bundesgesetz vom 3. Juli 1979, mit dem Maßnahmen auf dem Gebiete des Bewertungsrechtes getroffen werden und das Abgabenänderungsgesetz 1977 geändert wird (Bewertungsänderungsgesetz 1979)	–
33.01.05a	BGBI. Nr. 327/1986	Bundesgesetz vom 10. Juni 1986, mit dem Abschnitt XIV des Bundesgesetzes über die Einführung einer Zinsertragsteuer, BGBI. Nr. 587/1983, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBI. Nr. 531/1984 außer Kraft gesetzt wird, Sonderregelungen über die Anrechnung der Zinsertragsteuer sowie Maßnahmen auf dem Gebiet des Bewertungsrechtes getroffen und das Bewertungsgesetz 1955 und das Vermögensteuergesetz 1954 geändert werden	–
33.01.06	BGBI. Nr. 649/1987	Bundesgesetz vom 16. Dezember 1987, mit dem Maßnahmen auf dem Gebiete des Bewertungsrechtes getroffen und das Bewertungsgesetz 1955, das Grundsteuergesetz 1955 und das Zweite Abgabenänderungsgesetz 1987 geändert werden (Bewertungsänderungsgesetz 1987)	–
33.01.07	BGBI. Nr. 695/1991	Bundesgesetz, mit dem das Einkommensteuergesetz 1988, das Umsatzsteuergesetz 1972, das Alkoholabgabengesetz 1973 geändert werden, mit dem Maßnahmen auf dem Gebiet des Bewertungsrechtes und der Vermögensteuer getroffen werden und das Pensionskassengesetz geändert wird, mit dem eine Abgabe für den Normverbrauch von Kraftfahrzeugen eingeführt wird (Normverbrauchsabgabengesetz – NoVAG 1991), mit dem weiters das Kraftfahrzeuggesetz 1967, das Bundesbehindertengesetz, das Mineralölsteuergesetz 1981, das Gasöl-Steuerbegünstigungsgesetz, das Schaumweinsteuergesetz 1960 und das Biersteuergesetz 1977 geändert werden und mit dem der Zeitpunkt der Personenstands- und Betriebsaufnahme verschoben wird (Abgabenänderungsgesetz 1991)	–
34.01.09	BGBI. Nr. 124/1978	Bundesgesetz vom 1. Feber 1978 über das Salzmonopol und über Änderungen des Berggesetzes 1975 und des B-KUVG (Salzmonopolgesetz)	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
34.01.14	BGBl. Nr. 620/1989	Bundesgesetz vom 28. November 1989 zur Regelung des Glücksspielwesens (Glücksspielgesetz – GSpG), über die Änderung des Bundeshaushaltsgesetzes und über die Aufhebung des Bundesgesetzes betreffend Lebensversicherungen mit Auslosung	–
34.01.18	BGBl. Nr. 830/1995	Bundesgesetz, mit dem das Tabakmonopol neu geregelt wird, und mit dem das Kriegsopferversorgungsgesetz 1957, das Opferfürsorgegesetz und das Heeresversorgungsgesetz geändert werden (Tabakmonopolgesetz 1996 – TabMG 1996)	–
35.02.03	BGBl. Nr. 659/1994	Bundesgesetz betreffend ergänzende Regelungen zur Durchführung des Zollrechts der Europäischen Gemeinschaften (Zollrechts-Durchführungsgesetz – ZollR-DG)	–
37.01.19	BGBl. Nr. 22/1954	Bundesgesetz vom 16. Dezember 1953 über die Bereinigung österreichischer Auslandstitel (Auslandstitel-Bereinigungsgesetz)	–
37.01.23	BGBl. Nr. 597/1988	Bundesgesetz vom 20. Oktober 1988 über die Ausprägung und Ausgabe von Scheidemünzen und über die Änderung der Strafgesetznovelle vom Jahre 1932 (Scheidemünzengesetz 1988)	–
37.01.23/002	BGBl. Nr. 61/1948	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 11. Februar 1948 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 1 Groschen	–
37.01.23/003	BGBl. Nr. 104/1948	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 30. April 1948 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 5 Groschen	–
37.01.23/004	BGBl. Nr. 121/1950	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 20. Mai 1950 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 2 Groschen	–
37.01.23/005	BGBl. Nr. 241/1951	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 17. Oktober 1951 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 10 Groschen	–
37.01.23/006	BGBl. Nr. 171/1955	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 2. August 1955 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 25 Schilling	–
37.01.23/007	BGBl. Nr. 4/1956	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 2. Dezember 1955 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 25 Schilling	–
37.01.23/009	BGBl. Nr. 95/1957	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 2. April 1957 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 25 Schilling	–
37.01.23/010	BGBl. Nr. 44/1958	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 25. Feber 1958 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 25 Schilling	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
37.01.23/011	BGBI. Nr. 15/1959	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 2. Jänner 1959 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 50 Schilling	–
37.01.23/013	BGBI. Nr. 108/1959	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 3. April 1959 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 25 Schilling	–
37.01.23/014	BGBI. Nr. 149/1959	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 18. Juni 1959 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 1 Schilling	–
37.01.23/015	BGBI. Nr. 150/1959	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 18. Juni 1959 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 50 Groschen	–
37.01.23/016	BGBI. Nr. 96/1960	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 22. April 1960 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 25 Schilling	–
37.01.23/018	BGBI. Nr. 123/1961	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 2. Mai 1961 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 25 Schilling	–
37.01.23/019	BGBI. Nr. 119/1962	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 13. April 1962 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 25 Schilling	–
37.01.23/020	BGBI. Nr. 110/1963	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 10. Mai 1963 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 25 Schilling	–
37.01.23/021	BGBI. Nr. 195/1963	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 27. Juli 1963 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 50 Schilling	–
37.01.23/022	BGBI. Nr. 332/1963	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 5. Dezember 1963 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 50 Schilling	–
37.01.23/023	BGBI. Nr. 75/1964	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 8. April 1964 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 25 Schilling	–
37.01.23/024	BGBI. Nr. 439/1968	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 5. Dezember 1968 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 5 Schilling aus Kupfer-Nickel und Einziehung von Scheidemünzen zu 5 Schilling aus Silber	–
37.01.23/025	BGBI. Nr. 174/1974	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 18. März 1974 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 10 Schilling aus automatenicherem Münzwerkstoff und Einziehung von Scheidemünzen zu 10 Schilling aus Silber	–
37.01.23/026	BGBI. Nr. 450/1976	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 10. August 1976 über die Ausgabe einer Bundesgoldmünze zu 1000 Schilling	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
37.01.23/027	BGBI. Nr. 494/1980	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 4. November 1980 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 20 Schilling	–
	BGBI. Nr. 25/1965	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 17. Feber 1965, betreffend die Scheidemünzen zu 50 Schilling „600 Jahre Universität Wien“	–
	BGBI. Nr. 60/1965	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 24. März 1965, betreffend die Scheidemünzen zu 25 Schilling „150 Jahre Technische Hochschule Wien“	–
	BGBI. Nr. 57/1966	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 20. April 1966, betreffend die Scheidemünzen zu 25 Schilling „Ferdinand Raimund“	–
	BGBI. Nr. 58/1966	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 20. April 1966, betreffend die Scheidemünzen zu 50 Schilling „150 Jahre Oesterreichische Nationalbank“	–
	BGBI. Nr. 113/1967	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 7. März 1967, betreffend die Scheidemünzen zu 50 Schilling „100 Jahre Donauwalzer“	–
	BGBI. Nr. 114/1967	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 7. März 1967, betreffend die Scheidemünzen zu 25 Schilling „Maria Theresientaler“	–
	BGBI. Nr. 114/1968	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 21. März 1968, betreffend die Scheidemünzen zu 50 Schilling „50 Jahre Republik“	–
	BGBI. Nr. 115/1968	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 21. März 1968, betreffend die Scheidemünzen zu 25 Schilling „300. Wiederkehr der Geburt des Baumeisters Lukas von Hildebrandt“	–
	BGBI. Nr. 105/1969	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 20. März 1969, betreffend die Scheidemünzen zu 50 Schilling „450. Todestag Kaiser Maximilians I.“	–
	BGBI. Nr. 127/1969	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 17. April 1969, betreffend die Scheidemünzen zu 25 Schilling „Peter Rosegger“	–
	BGBI. Nr. 97/1970	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 26. Feber 1970, betreffend die Scheidemünzen zu 50 Schilling „300 Jahre Universität Innsbruck“	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
	BGBI. Nr. 98/1970	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 26. Feber 1970, betreffend die Scheidemünzen zu 25 Schilling „100. Geburtstag Franz Lehár’s“	–
	BGBI. Nr. 336/1970	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 16. November 1970 betreffend die Scheidemünzen zu 50 Schilling „100. Geburtstag von Bundespräsident Dr. Karl Renner“	–
	BGBI. Nr. 167/1971	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 6. Mai 1971 betreffend die Scheidemünzen zu 25 Schilling „200 Jahre Wiener Börse“	–
	BGBI. Nr. 215/1971	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 8. Juni 1971 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 50 Schilling „80. Geburtstag von Bundeskanzler Ing. Julius Raab“	–
	BGBI. Nr. 135/1972	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 28. April 1972 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 25 Schilling „50. Todestag von Carl Michael Ziehrer“	–
	BGBI. Nr. 136/1972	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 28. April 1972 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 50 Schilling „350 Jahre Universität Salzburg“	–
	BGBI. Nr. 254/1972	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 29. Juni 1972 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 50 Schilling „Hochschule für Bodenkultur in Wien“	–
	BGBI. Nr. 234/1973	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 4. Mai 1973 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 50 Schilling „500 Jahre Bummerlhaus in Steyr“	–
	BGBI. Nr. 235/1973	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 4. Mai 1973 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 50 Schilling „100. Geburtstag von Bundespräsident Dr. h. c. Theodor Körner“	–
	BGBI. Nr. 236/1973	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 4. Mai 1973 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 25 Schilling „100. Geburtstag von Max Reinhardt“	–
	BGBI. Nr. 150/1974	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 21. Feber 1974 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 50 Schilling „WIG 74 – Wiener Internationale Gartenschau 1974“	–
	BGBI. Nr. 307/1974	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 14. Mai 1974 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 50 Schilling „125 Jahre Gendarmerie in Österreich“	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
	BGBI. Nr. 362/1974	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 30. Mai 1974 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 50 Schilling „1200 Jahre Dom zu Salzburg“	–
	BGBI. Nr. 471/1974	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 9. Juli 1974 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 50 Schilling „50 Jahre Österreichischer Rundfunk“	–
	BGBI. Nr. 774/1974	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 21. Dezember 1974 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 100 Schilling „XII. Olympische Winterspiele in Innsbruck“ (1. Ausgabe)	–
	BGBI. Nr. 158/1975	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 26. Feber 1975 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 100 Schilling Johann Strauß-Jahr 1975	–
	BGBI. Nr. 256/1975	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 15. April 1975 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 100 Schilling „20 Jahre Staatsvertrag“	–
	BGBI. Nr. 357/1975	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 9. Juni 1975 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 100 Schilling „50 Jahre Schilling“	–
	BGBI. Nr. 436/1975	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 15. Juli 1975 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 100 Schilling „XII. Olympische Winterspiele in Innsbruck“ (2. Ausgabe)	–
	BGBI. Nr. 454/1975	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 7. August 1975 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 100 Schilling „XII. Olympische Winterspiele in Innsbruck“ (3. Ausgabe)	–
	BGBI. Nr. 619/1975	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 19. November 1975 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 100 Schilling „XII. Olympische Winterspiele in Innsbruck“ (4. Ausgabe)	–
	BGBI. Nr. 195/1976	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 26. April 1976 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 100 Schilling „200 Jahre Burgtheater“	–
	BGBI. Nr. 248/1976	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 28. Mai 1976 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 100 Schilling „1000 Jahre Kärnten“	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
	BGBI. Nr. 628/1976	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 4. November 1976 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 100 Schilling „175. Geburtstag von Johann Nestroy“	–
	BGBI. Nr. 150/1977	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 21. März 1977 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 100 Schilling „1200 Jahre Stift Kremsmünster“	–
	BGBI. Nr. 372/1977	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 22. Juni 1977 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 100 Schilling „900 Jahre Festung Hohensalzburg“	–
	BGBI. Nr. 431/1977	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 29. Juli 1977 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 100 Schilling „500 Jahre Münzstätte Hall“	–
	BGBI. Nr. 178/1978	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 3. April 1978 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 100 Schilling „700 Jahre Gmunden“	–
	BGBI. Nr. 250/1978	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 10. Mai 1978 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 100 Schilling „700. Jahrestag der Schlacht bei Dürnkrut und Jedenspeigen“	–
	BGBI. Nr. 359/1978	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 7. Juli 1978 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 50 Schilling „150. Todestag von Franz Schubert“	–
	BGBI. Nr. 422/1978	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 21. Juli 1978 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 100 Schilling „1100 Jahre Villach“	–
	BGBI. Nr. 566/1978	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 10. November 1978 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 100 Schilling „ARLBERG-Straßentunnel“	–
	BGBI. Nr. 113/1979	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 23. Feber 1979 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 100 Schilling „700 Jahre Wiener Neustädter Dom“	–
	BGBI. Nr. 184/1979	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 23. April 1979 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 100 Schilling „200 Jahre Innviertel bei Österreich“	–
	BGBI. Nr. 296/1979	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 29. Juni 1979 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 100 Schilling „Internationales Zentrum Wien“	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
	BGBI. Nr. 406/1979	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 6. September 1979 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 100 Schilling „Festspiel- und Kongreßhaus Bregenz“	–
	BGBI. Nr. 136/1980	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 26. März 1980 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „1000 Jahre Steyr“	–
	BGBI. Nr. 191/1980	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 28. April 1980 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „25 Jahre Staatsvertrag“	–
	BGBI. Nr. 345/1980	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 11. Juli 1980 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „200. Todestag von Maria Theresia“	–
	BGBI. Nr. 443/1980	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 6. Oktober 1980 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „100 Jahre Österreichisches Rotes Kreuz“	–
	BGBI. Nr. 115/1981	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 26. Feber 1981 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „800 Jahre Verduner Altar“	–
	BGBI. Nr. 212/1981	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 10. April 1981 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „100. Geburtstag von Anton Wildgans“	–
	BGBI. Nr. 308/1981	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 3. Juni 1981 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „100. Geburtstag von Otto Bauer“	–
	BGBI. Nr. 368/1981	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 15. Juli 1981 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „200 Jahre Toleranzpatent“	–
	BGBI. Nr. 85/1982	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 3. Feber 1982 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „1500. Todesjahr von St. Severin“	–
	BGBI. Nr. 184/1982	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 5. April 1982 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 20 Schilling „250. Geburtstag von Joseph Haydn“	–
	BGBI. Nr. 185/1982	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 5. April 1982 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „500 Jahre Druck in Oesterreich“	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
	BGBI. Nr. 265/1982	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 27. Mai 1982 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „825 Jahre Mariazell“	–
	BGBI. Nr. 468/1982	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 13. September 1982 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „80. Geburtstag von Leopold Figl“	–
	BGBI. Nr. 123/1983	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 15. Feber 1983 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 20 Schilling „Burg Hochosterwitz“	–
	BGBI. Nr. 209/1983	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 22. März 1983 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „Weltcupfinale der Springreiter“	–
	BGBI. Nr. 285/1983	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 11. Mai 1983 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „100 Jahre Wiener Rathaus“	–
	BGBI. Nr. 399/1983	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 12. Juli 1983 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „Österreichischer Katholikentag“	–
	BGBI. Nr. 526/1983	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 19. Oktober 1983 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „100 Jahre Parlamentsgebäude“	–
	BGBI. Nr. 40/1984	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 11. Jänner 1984 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „175. Jahrestag des Tiroler Freiheitskampfes“	–
	BGBI. Nr. 100/1984	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 16. Feber 1984 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 20 Schilling „Schloß Grafenegg“	–
	BGBI. Nr. 186/1984	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 26. April 1984 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „100 Jahre Bodenseeschifffahrt“	–
	BGBI. Nr. 326/1984	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 24. Juli 1984 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „700 Jahre Stift Stams“	–
	BGBI. Nr. 431/1984	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 29. Oktober 1984 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „100. Todestag von Fanny Elßler“	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
	BGBI. Nr. 31/1985	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 11. Jänner 1985 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 20 Schilling „200 Jahre Diözese Linz“	–
	BGBI. Nr. 57/1985	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 17. Jänner 1985 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „400 Jahre Karl-Franzens-Universität Graz“	–
	BGBI. Nr. 157/1985	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 9. April 1985 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „40 Jahre Frieden in Österreich“	–
	BGBI. Nr. 289/1985	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 27. Juni 1985 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „2000 Jahre Bregenz“	–
	BGBI. Nr. 432/1985	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 26. September 1985 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „500 Jahr-Feier der Heiligsprechung des Markgrafen Leopold III.“	–
	BGBI. Nr. 140/1986	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 20. Feber 1986 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 20 Schilling „Georgenberger Handfeste“	–
	BGBI. Nr. 153/1986	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 3. März 1986 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „250. Todestag des Prinzen Eugen von Savoyen“	–
	BGBI. Nr. 256/1986	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 28. April 1986 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „500 Jahre Haller Taler“	–
	BGBI. Nr. 366/1986	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 4. Juli 1986 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „300 Jahre Barockstift St. Florian“	–
	BGBI. Nr. 525/1986	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 24. September 1986 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „Wiener Folgetreffen der Konferenz für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa KSZE“	–
	BGBI. Nr. 77/1987	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 20. Feber 1987 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 20 Schilling „Erzbischof Johann Ernst Graf Thun“	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
	BGBI. Nr. 110/1987	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 12. März 1987 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „Wolf Dietrich von Raitenau“	–
	BGBI. Nr. 198/1987	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 29. April 1987 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „150 Jahre Eisenbahn in Österreich“	–
	BGBI. Nr. 374/1987	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 14. Juli 1987 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „800 Jahre Stiftskirche Heiligenkreuz“	–
	BGBI. Nr. 172/1988	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 15. März 1988 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „850 Jahre Benediktinerabtei St. Georgenberg-Fiecht“	–
	BGBI. Nr. 270/1988	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 9. Mai 1988 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „Papstbesuch in Österreich“	–
	BGBI. Nr. 545/1988	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 29. September 1988 über die Ausgabe von Scheidemünzen zu 500 Schilling „100 Jahre Einigungsparteitag in Hainfeld“	–
37.02.02	dRGBI. S 375/1899	Hypothekendarlehenbankgesetz – HypBG. Vom 13. Juli 1899	–
37.02.03	RGBI. Nr. 213/1905	Gesetz vom 27. Dezember 1905, betreffend fundierte Bankschuldverschreibungen – FBSchVG	–
37.02.06	dRGBI. I S 492/1927	Gesetz vom 21. Dezember 1927 über die Pfandbriefe und verwandten Schuldverschreibungen öffentlich-rechtlicher Kreditanstalten (Pfandbriefgesetz – PfandbriefG)	–
37.02.06/001	dRGBI. I S 1904/1938	Zweite Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Pfandbriefe und verwandten Schuldverschreibungen öffentlich-rechtlicher Kreditanstalten. Vom 20. Dezember 1938	–
37.02.11	dRGBI. I S 1574/1938	Verordnung über die Einführung des Hypothekendarlehenbankgesetzes und des Gesetzes über die Pfandbriefe und verwandten Schuldverschreibungen öffentlich-rechtlicher Kreditanstalten im Lande Österreich. Vom 11. November 1938	–
37.02.19	BGBI. Nr. 64/1979	Bundesgesetz vom 24. Jänner 1979 über die Ordnung des Sparkassenwesens (Sparkassengesetz – SpG)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
37.02.20	BGBI. Nr. 172/1991	Bundesgesetz über die Ausgabe von Bundesschatzscheinen (Bundesschatzscheingesetz)	–
37.02.21	BGBI. Nr. 19/1992	Bundesgesetz über die Ausgliederung von bauspargeschäftlichen Teilbetrieben, die Aufhebung des Bundesgesetzes, mit dem die öffentlich-rechtliche Bankanstalt „Girozentrale der österreichischen Sparkassen“ aufgelöst und im Zusammenhang damit stehende Bestimmungen getroffen werden und die Abänderung des Gesetzes über die Beaufsichtigung der privaten Versicherungsunternehmen und der Bausparkassen	–
37.02.22	BGBI. Nr. 532/1993	Bundesgesetz über das Bankwesen (Bankwesengesetz – BWG)	–
37.02.22/001	BGBI. Nr. 650/1993	Verordnung des Bundesministers für Finanzen zur Durchführung des Bankwesengesetzes (Mündelsicherheitsverordnung)	–
37.02.22/011	BGBI. Nr. 970/1994	Verordnung der Finanzmarktaufsichtsbehörde (FMA) betreffend Reserven von Kreditinstituten (Reservenmeldungsverordnung – ResV)	–
37.02.24	BGBI. Nr. 532/1993	Bundesgesetz über die Beaufsichtigung und den Betrieb von Bausparkassen (Bausparkassengesetz – BSpG)	–
37.02.25	BGBI. Nr. 742/1996	Bundesgesetz über die Einbringung der Österreichischen Postsparkasse in eine Aktiengesellschaft	–
37.02.26	BGBI. I Nr. 126/1998	Bundesgesetz zur Umstellung von Anleihen privater Emittenten auf Euro (Euro-Anleiheumstellungsgesetz)	–
37.02.28	BGBI. I Nr. 123/1999	Bundesgesetz über die Wirksamkeit von Abrechnungen in Zahlungs- sowie Wertpapierliefer- und -abrechnungssystemen (Finalitätsgesetz)	–
37.03.04	BGBI. Nr. 50/1984	Bundesgesetz über die Oesterreichische Nationalbank (Nationalbankgesetz 1984 – NBG) (WV)	–
37.04.02	BGBI. Nr. 211/1959	Bundesgesetz vom 18. September 1959, betreffend die Zeichnung von zusätzlichen Kapitalanteilen bei der Internationalen Bank für Wiederaufbau und Wirtschaftsförderung	–
37.04.04	BGBI. Nr. 25/1964	Bundesgesetz vom 5. Feber 1964 über die Leistung eines zusätzlichen Beitrages zur Internationalen Entwicklungsorganisation (IDA)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
37.04.05	BGBI. Nr. 203/1965	Bundesgesetz vom 14. Juli 1965, betreffend die Erhöhung der Quote Österreichs beim Internationalen Währungsfonds	–
37.04.06	BGBI. Nr. 204/1965	Bundesgesetz vom 14. Juli 1965, betreffend die Zeichnung von zusätzlichen Kapitalanteilen bei der Internationalen Bank für Wiederaufbau und Wirtschaftsförderung	–
37.04.07	BGBI. Nr. 278/1968	Bundesgesetz vom 3. Juli 1968 über die Leistung eines zusätzlichen Beitrages zur Internationalen Entwicklungsorganisation (IDA)	–
37.04.08	BGBI. Nr. 440/1969	Bundesgesetz vom 26. November 1969, betreffend die Teilnahme am System von Sonderziehungsrechten im Internationalen Währungsfonds	–
37.04.09	BGBI. Nr. 374/1970	Bundesgesetz vom 1. Dezember 1970 über die Leistung eines zusätzlichen Beitrages zur Internationalen Entwicklungsorganisation (IDA)	–
37.04.10	BGBI. Nr. 308/1971	Bundesgesetz vom 23. Juni 1971 über die Zeichnung von zusätzlichen Kapitalanteilen bei der Internationalen Bank für Wiederaufbau und Wirtschaftsförderung	–
37.04.11	BGBI. Nr. 309/1971	Bundesgesetz vom 23. Juni 1971 über die Erhöhung der Quote Österreichs beim Internationalen Währungsfonds und die Übernahme der gesamten Quote durch die Oesterreichische Nationalbank	–
37.04.12	BGBI. Nr. 149/1972	Bundesgesetz vom 27. April 1972 über die Zeichnung von zusätzlichen Kapitalanteilen bei der Asiatischen Entwicklungsbank	–
37.04.13	BGBI. Nr. 382/1973	Bundesgesetz vom 10. Juli 1973 über die Gewährung von Krediten an internationale Finanzinstitutionen	–
37.04.14	BGBI. Nr. 405/1974	Bundesgesetz vom 26. Juni 1974 über die Leistung eines österreichischen Beitrages an den Fonds des Umweltprogramms der Vereinten Nationen	–
37.04.15	BGBI. Nr. 408/1974	Bundesgesetz vom 27. Juni 1974 über die Leistung eines vierten zusätzlichen Beitrages zur Internationalen Entwicklungsorganisation (IDA)	–
37.04.16	BGBI. Nr. 365/1975	Bundesgesetz vom 11. Juni 1975 über die Leistungen eines zusätzlichen österreichischen Beitrages an den Fonds des Umweltprogramms der Vereinten Nationen	–
37.04.17	BGBI. Nr. 141/1976	Bundesgesetz vom 31. März 1976 über die Leistung eines Beitrages zum Asiatischen Entwicklungsfonds	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
37.04.18	BGBI. Nr. 160/1977	Bundesgesetz vom 23. März 1977 über die Leistung eines Beitrages zum Zinsensubventionskonto des Internationalen Währungsfonds	–
37.04.19	BGBI. Nr. 321/1977	Bundesgesetz vom 2. Juni 1977 über die Zeichnung von zusätzlichen Kapitalanteilen bei der Asiatischen Entwicklungsbank	–
37.04.20	BGBI. Nr. 655/1977	Bundesgesetz vom 13. Dezember 1977 über die Leistung eines fünften zusätzlichen Beitrages zur Internationalen Entwicklungsorganisation (IDA)	–
37.04.21	BGBI. Nr. 656/1977	Bundesgesetz vom 14. Dezember 1977 über die Zeichnung von zusätzlichen Kapitalanteilen bei der Internationalen Bank für Wiederaufbau und Wirtschaftsförderung	–
37.04.22	BGBI. Nr. 336/1978	Bundesgesetz vom 29. Juni 1978 über die Zeichnung von zusätzlichen Kapitalanteilen bei der Internationalen Finanz-Corporation	–
37.04.23	BGBI. Nr. 562/1978	Bundesgesetz vom 19. Oktober 1978 über die Leistung eines weiteren österreichischen Beitrages an den Fonds des Umweltprogrammes der Vereinten Nationen	–
37.04.24	BGBI. Nr. 99/1979	Bundesgesetz vom 22. Feber 1979 über die Leistung eines zweiten Beitrages zum Asiatischen Entwicklungsfonds	–
37.04.25	BGBI. Nr. 559/1979	Bundesgesetz vom 18. Dezember 1979 über die Zeichnung von zusätzlichen Kapitalanteilen bei der Inter-Amerikanischen Entwicklungsbank und über die Leistung eines weiteren Beitrages zum Fonds für Sondergeschäfte	–
37.04.26	BGBI. Nr. 560/1979	Bundesgesetz vom 18. Dezember 1979 über die Erhöhung der Quote Österreichs beim Internationalen Währungsfonds	–
37.04.27	BGBI. Nr. 324/1980	Bundesgesetz vom 2. Juli 1980 über die Zeichnung von zusätzlichen abrufbaren Kapitalanteilen bei der Inter-Amerikanischen Entwicklungsbank	–
37.04.28	BGBI. Nr. 50/1981	Bundesgesetz vom 21. Jänner 1981 über die Leistung eines sechsten zusätzlichen Beitrages zur Internationalen Entwicklungsorganisation (IDA)	–
37.04.29	BGBI. Nr. 522/1981	Bundesgesetz vom 11. November 1981 über die Zeichnung von zusätzlichen Kapitalanteilen bei der Internationalen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung	–
37.04.30	BGBI. Nr. 601/1981	Bundesgesetz vom 9. Dezember 1981 über die Leistung eines Beitrages zum Afrikanischen Entwicklungsfonds	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
37.04.31	BGBI. Nr. 348/1982	Bundesgesetz vom 29. Juni 1982 über die Leistung eines zusätzlichen Beitrages zum Internationalen Fonds für landwirtschaftliche Entwicklung	–
37.04.32	BGBI. Nr. 349/1982	Bundesgesetz vom 29. Juni 1982 über die Zeichnung von zusätzlichen abrufbaren Kapitalanteilen bei der Internationalen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung	–
37.04.33	BGBI. Nr. 551/1982	Bundesgesetz vom 21. Oktober 1982 über die Leistung eines weiteren Beitrages zum Afrikanischen Entwicklungsfonds	–
37.04.34	BGBI. Nr. 568/1982	Bundesgesetz vom 11. November 1982 über die Leistung eines weiteren österreichischen Beitrages an den Fonds des Umweltprogramms der Vereinten Nationen	–
37.04.35	BGBI. Nr. 388/1983	Bundesgesetz vom 6. Juli 1983 über die Leistung eines dritten Beitrages zum Asiatischen Entwicklungsfonds	–
37.04.36	BGBI. Nr. 570/1983	Bundesgesetz vom 10. November 1983 über die Leistung eines Beitrages zur Internationalen Entwicklungsorganisation (IDA) für das Fiskaljahr 1984	–
37.04.37	BGBI. Nr. 571/1983	Bundesgesetz vom 10. November 1983 über die Zeichnung von zusätzlichen Kapitalanteilen bei der Asiatischen Entwicklungsbank	–
37.04.38	BGBI. Nr. 572/1983	Bundesgesetz vom 10. November 1983 über die Erhöhung der Quote Österreichs beim Internationalen Währungsfonds	–
37.04.39	BGBI. Nr. 573/1983	Bundesgesetz vom 10. November 1983 über die Zeichnung von zusätzlichen Kapitalanteilen bei der Inter-Amerikanischen Entwicklungsbank und über die Leistung eines weiteren Beitrages zum Fonds für Sondergeschäfte	–
37.04.40	BGBI. Nr. 453/1984	Bundesgesetz vom 8. November 1984 über die Leistung eines siebenten zusätzlichen Beitrages zur Internationalen Entwicklungsorganisation (IDA)	–
37.04.41	BGBI. Nr. 114/1985	Bundesgesetz vom 6. März 1985 über die Zeichnung von zusätzlichen Kapitalanteilen bei der Internationalen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (IBRD)	–
37.04.42	BGBI. Nr. 206/1985	Bundesgesetz vom 9. Mai 1985 über die Leistung eines weiteren Beitrages zum Afrikanischen Entwicklungsfonds	–
37.04.44	BGBI. Nr. 485/1985	Bundesgesetz vom 6. November 1985 über die Leistung eines Beitrages zur Sonderfazilität für die Länder südlich der Sahara (SAF)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
37.04.45	BGBI. Nr. 486/1985	Bundesgesetz vom 6. November 1985 über die Leistung eines Beitrages zur Weltbank-Konsultativgruppe für internationale landwirtschaftliche Forschung (CGIAR)	–
37.04.46	BGBI. Nr. 413/1986	Bundesgesetz vom 16. Mai 1986 über die Leistung eines zusätzlichen Beitrages zum Internationalen Fonds für landwirtschaftliche Entwicklung (IFAD)	–
37.04.47	BGBI. Nr. 136/1987	Bundesgesetz vom 27. März 1987 über die Zeichnung von zusätzlichen Kapitalanteilen bei der Internationalen Finanzcorporation (IFC)	–
37.04.48	BGBI. Nr. 293/1987	Bundesgesetz vom 4. Juni 1987 über die Leistung eines weiteren Beitrages zur Weltbank-Konsultativgruppe für internationale landwirtschaftliche Forschung (CGIAR)	–
37.04.50	BGBI. Nr. 295/1987	Bundesgesetz vom 4. Juni 1987 über die Leistung eines Beitrages zum Asiatischen Entwicklungsfonds und zum Technischen Hilfe Sonderfonds der Asiatischen Entwicklungsbank	–
37.04.51	BGBI. Nr. 30/1988	Bundesgesetz vom 16. Dezember 1987 über die Leistung eines achten zusätzlichen Beitrages zur Internationalen Entwicklungsorganisation (IDA)	–
37.04.52	BGBI. Nr. 31/1988	Bundesgesetz vom 16. Dezember 1987 über die Leistung eines weiteren österreichischen Beitrages an den Fonds des Umweltprogramms der Vereinten Nationen	–
37.04.53	BGBI. Nr. 416/1988	Bundesgesetz vom 7. Juli 1988 über die Zeichnung von zusätzlichen Kapitalanteilen bei der Afrikanischen Entwicklungsbank (AfEB)	–
37.04.54	BGBI. Nr. 417/1988	Bundesgesetz vom 7. Juli 1988 über die Zeichnung von zusätzlichen Kapitalanteilen bei der Internationalen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (IBRD)	–
37.04.55	BGBI. Nr. 645/1988	Bundesgesetz vom 9. November 1988 über die Leistung eines weiteren österreichischen Beitrages für die Jahre 1988 und 1989 an den Fonds des Umweltprogramms der Vereinten Nationen	–
37.04.56	BGBI. Nr. 689/1988	Bundesgesetz vom 29. November 1988 über die Leistung eines österreichischen Beitrages zum vom Internationalen Währungsfonds verwalteten Treuhandfonds für die ergänzende Strukturanpassungsfazilität (ESAF)	–
37.04.57	BGBI. Nr. 690/1988	Bundesgesetz vom 29. November 1988 über die Leistung eines zusätzlichen Beitrages zum Afrikanischen Entwicklungsfonds (AfEF)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
37.04.58	BGBI. Nr. 614/1989	Bundesgesetz vom 29. November 1989 über die Zeichnung von zusätzlichen Kapitalanteilen bei der Inter-Amerikanischen Entwicklungsbank und über die Leistung eines weiteren Beitrages zum Fonds für Sondergeschäfte	–
37.04.59	BGBI. Nr. 255/1990	Bundesgesetz vom 26. April 1990 über die Leistung eines weiteren Beitrages zur Weltbank-Konsultativgruppe für internationale landwirtschaftliche Forschung (CGIAR)	–
37.04.60	BGBI. Nr. 287/1990	Bundesgesetz vom 16. Mai 1990 über die Leistung eines weiteren österreichischen Beitrages an den Fonds des Umweltprogramms der Vereinten Nationen	–
37.04.61	BGBI. Nr. 466/1990	Bundesgesetz vom 28. Juni 1990 über die Leistung eines neunten zusätzlichen Beitrages zur Internationalen Entwicklungsorganisation (IDA)	–
37.04.63	BGBI. Nr. 173/1991	Bundesgesetz über die Erhöhung der Quote Österreichs beim Internationalen Währungsfonds	–
37.04.64	BGBI. Nr. 174/1991	Bundesgesetz über die Leistung eines zusätzlichen Beitrages zum Internationalen Fonds für landwirtschaftliche Entwicklung (IFAD)	–
37.04.65	BGBI. Nr. 416/1991	Bundesgesetz über die Leistung eines freiwilligen Beitrages zum zweiten Fenster des Gemeinsamen Rohstofffonds	–
37.04.66	BGBI. Nr. 417/1991	Bundesgesetz über die Leistung eines Beitrages zur von der Weltbank verwalteten Globalen Umweltfazilität	–
37.04.67	BGBI. Nr. 24/1992	Bundesgesetz über die Leistung des österreichischen Beitrages zur 6. allgemeinen Wiederauffüllung der Mittel des Afrikanischen Entwicklungsfonds (ADF VI)	–
37.04.68	BGBI. Nr. 458/1992	Bundesgesetz über die Leistung eines Beitrages zum Asiatischen Entwicklungsfonds und zum Technischen Hilfe Sonderfonds der Asiatischen Entwicklungsbank	–
37.04.69	BGBI. Nr. 766/1992	Bundesgesetz über die Zeichnung von zusätzlichen Kapitalanteilen bei der Internationalen Finanzcorporation (IFC)	–
37.04.70	BGBI. Nr. 767/1992	Bundesgesetz über die Leistung eines weiteren Beitrages zur Weltbank-Konsultativgruppe für internationale landwirtschaftliche Forschung (CGIAR)	–
37.04.71	BGBI. Nr. 114/1993	Bundesgesetz über die Leistung eines weiteren österreichischen Beitrages an den Fonds des Umweltprogrammes der Vereinten Nationen	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
37.04.72	BGBI. Nr. 696/1993	Bundesgesetz über die Leistung eines zehnten zusätzlichen Beitrages zur Internationalen Entwicklungsorganisation (IDA)	–
37.04.73	BGBI. Nr. 384/1995	Bundesgesetz über die Beteiligung Österreichs an der 8. allgemeinen Mittelerrhöhung der Inter-Amerikanischen Entwicklungsbank	–
37.04.74	BGBI. Nr. 385/1995	Bundesgesetz über die Leistung eines österreichischen Beitrages zum vom Internationalen Währungsfonds verwalteten Treuhandfonds für die Erweiterung der ergänzenden Strukturanpassungsfazität	–
37.04.75	BGBI. Nr. 386/1995	Bundesgesetz über die Beteiligung Österreichs an der 4. allgemeinen Kapitalerhöhung der Asiatischen Entwicklungsbank	–
37.04.76	BGBI. Nr. 387/1995	Bundesgesetz über die Leistung eines Beitrages zur ersten Wiederauffüllung der Globalen Umweltfazilität	–
37.04.77	BGBI. Nr. 625/1996	Bundesgesetz über die Leistung eines Beitrages zur elften Wiederauffüllung der Mittel der Internationalen Entwicklungsorganisation (IDA 11)	–
37.04.78	BGBI. Nr. 718/1996	Bundesgesetz über die Leistung eines österreichischen Beitrages zur 7. allgemeinen Wiederauffüllung der Mittel des Afrikanischen Entwicklungsfonds (ADF VII)	–
37.04.79	BGBI. Nr. 719/1996	Bundesgesetz über die Leistung weiterer Beiträge zur Weltbank Konsultativgruppe für internationale landwirtschaftliche Forschung (CGIAR) für die Jahre 1996 bis 1998	–
37.04.80	BGBI. Nr. 750/1996	Bundesgesetz über die Zeichnung von zusätzlichen Kapitalanteilen bei der Europäischen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (EBRD)	–
37.04.81	BGBI. I Nr. 92/1997	Bundesgesetz über die Leistung eines zusätzlichen Beitrages zum Internationalen Fonds für landwirtschaftliche Entwicklung (IFAD)	–
37.04.82	BGBI. I Nr. 14/1998	Bundesgesetz über die Leistung eines Beitrages zum Asiatischen Entwicklungsfonds (ADF VII) der Asiatischen Entwicklungsbank	–
37.04.83	BGBI. I Nr. 185/1998	Bundesgesetz über die Zeichnung von zusätzlichen Kapitalanteilen bei der Multilateralen Investitions-Garantie Agentur (MIGA)	–
37.04.84	BGBI. I Nr. 190/1998	Bundesgesetz über die Erhöhung der Quote Österreichs beim Internationalen Währungsfonds	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
37.04.85	BGBI. I Nr. 33/1999	Bundesgesetz über die Leistung österreichischer Beiträge zum von der Weltbank treuhändisch verwalteten HIPC-Treuhandfonds bzw. zu international akkordierten Notstandshilfe- bzw. Wiederaufbauaktivitäten zur Linderung der durch den Wirbelsturm Mitch verursachten Katastrophe in Mittelamerika	–
37.04.86	BGBI. I Nr. 61/1999	Bundesgesetz über die Leistung eines österreichischen Beitrages zur zweiten Wiederauffüllung des Globalen Umweltfazilität-Treuhandfonds (GEF 2)	–
37.04.87	BGBI. I Nr. 62/1999	Bundesgesetz über die Leistung weiterer Beiträge zur Weltbank-Konsultativgruppe für internationale landwirtschaftliche Forschung (CGIAR) für die Jahre 1999 bis 2001	–
37.04.88	BGBI. I Nr. 69/1999	Bundesgesetz über die Zeichnung von zusätzlichen Kapitalanteilen im Rahmen der fünften allgemeinen Kapitalerhöhung der Afrikanischen Entwicklungsbank	–
37.04.89	BGBI. I Nr. 151/1999	Bundesgesetz über die Leistung eines österreichischen Beitrages zur 8. allgemeinen Wiederauffüllung der Mittel des Afrikanischen Entwicklungsfonds (ADF VIII)	–
37.04.90	BGBI. I Nr. 152/1999	Bundesgesetz über die Leistung eines österreichischen Beitrages zur 12. Wiederauffüllung der Mittel der Internationalen Entwicklungsorganisation (IDA 12)	–
37.05.02	BGBI. Nr. 66/1933	Verordnung der Bundesregierung vom 17. März 1933 gegen die Ausbeutung Kreditsuchender	–
39.03.34/001	BGBI. Nr. 266/1973	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 27. April 1973 zur Durchführung des Abkommens zwischen der Republik Österreich und Spanien zur Vermeidung der Doppelbesteuerung auf dem Gebiete der Steuern vom Einkommen und vom Vermögen	–
39.03.35/001	BGBI. Nr. 154/1970	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 28. April 1970 zur Durchführung des Abkommens vom 24. Mai 1966, BGBI. Nr. 66/1968, zwischen der Republik Österreich und Irland zur Vermeidung der Doppelbesteuerung auf dem Gebiete der Steuern vom Einkommen	–
39.03.36/001	BGBI. Nr. 505/1979	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 30. Oktober 1979 zur Durchführung des Abkommens vom 30. April 1969 zwischen der Republik Österreich und dem Vereinigten Königreich von Großbritannien und Nordirland zur Vermeidung der Doppelbesteuerung und zur Verhinderung der Steuerumgehung bei den Steuern vom Einkommen	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
39.03.39/001	BGBI. Nr. 83/1972	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 4. Feber 1972 zur Durchführung des Abkommens zwischen der Republik Österreich und dem Königreich der Niederlande zur Vermeidung der Doppelbesteuerung auf dem Gebiete der Steuern vom Einkommen und vom Vermögen	–
39.03.42/001	BGBI. Nr. 469/1975	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 12. August 1975 zur Durchführung des Abkommens zwischen der Republik Österreich und der Portugiesischen Republik zur Vermeidung der Doppelbesteuerung auf dem Gebiete der Steuern vom Einkommen und vom Vermögen	–
39.03.43/001	BGBI. Nr. 216/1974	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 19. März 1974 zur Durchführung des Abkommens zwischen der Republik Österreich und dem Königreich Belgien zur Vermeidung der Doppelbesteuerung auf dem Gebiete der Steuern vom Einkommen und vom Vermögen einschließlich der Gewerbesteuern und der Grundsteuern	–
39.03.51/001	BGBI. Nr. 101/1978	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 24. Jänner 1978 zur Durchführung des Abkommens vom 25. Feber 1975 zwischen der Republik Österreich und der Ungarischen Volksrepublik zur Vermeidung der Doppelbesteuerung auf dem Gebiete der Steuern vom Einkommen, Ertrag und vom Vermögen	–
39.03.52/001	BGBI. Nr. 633/1976	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 27. Oktober 1976 zur Durchführung des Abkommens zwischen der Republik Österreich und der Föderativen Republik Brasilien zur Vermeidung der Doppelbesteuerung auf dem Gebiete der Steuern vom Einkommen und vom Vermögen	–
39.03.55/001	BGBI. Nr. 484/1979	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 20. November 1979 zur Durchführung des Abkommens vom 7. März 1978 zwischen der Republik Österreich und der Tschechoslowakischen Sozialistischen Republik zur Vermeidung der Doppelbesteuerung auf dem Gebiete der Steuern vom Einkommen und vom Vermögen	–
39.03.57/001	BGBI. Nr. 318/1982	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 6. Mai 1982 zur Durchführung des Abkommens zwischen der Republik Österreich und Kanada zur Vermeidung der Doppelbesteuerung und zur Verhinderung der Steuerumgehung bei den Steuern vom Einkommen und vom Vermögen	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
39.03.101/001	BGBI. Nr. 472/1977	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 24. August 1977 zur Durchführung des Abkommens vom 2. Oktober 1974 zwischen der Republik Österreich und der Volksrepublik Polen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung auf dem Gebiete der Steuern vom Einkommen und vom Vermögen	–
40.01.05	BGBI. Nr. 173/1950	Agrarverfahrensgesetz – AgrVG. 1950	–
40.01.06	BGBI. Nr. 200/1982	Bundesgesetz über die Zustellung behördlicher Dokumente (Zustellgesetz – ZustG)	–
40.01.06/001	BGBI. Nr. 600/1982	Verordnung der Bundesregierung über die Formulare für Zustellvorgänge (Zustellformularverordnung – ZustFormV)	–
40.01.08	BGBI. Nr. 51/1991	Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 – AVG	–
40.01.08/005	BGBI. Nr. 24/1983	Verordnung der Bundesregierung über die Verwaltungsabgaben in den Angelegenheiten der Bundesverwaltung und über die Art ihrer Einhebung bei den Bundesbehörden (Bundesverwaltungsabgabenverordnung 1983 – BVwAbgV)	–
40.01.08/010	BGBI. II Nr. 494/1999	Verordnung der Bundesregierung über die Beglaubigung der schriftlichen Ausfertigungen der Verwaltungsbehörden durch die Kanzlei (Beglaubigungsverordnung – BeglV)	–
40.01.09	BGBI. Nr. 52/1991	Verwaltungsstrafgesetz 1991 – VStG	–
40.01.09/001	BGBI. Nr. 386/1927	Verordnung der Bundesregierung betreffend die Verfügung über verfallene Gegenstände (Verfallsverordnung – VfllV)	–
40.01.09/010	BGBI. II Nr. 509/1999	Verordnung der Bundesregierung über die Einhebung vorläufiger Sicherheiten (Vorläufige-Sicherheiten-Verordnung – VorlSV)	–
40.01.09/011	BGBI. II Nr. 510/1999	Verordnung der Bundesregierung über Organstrafverfügungen (Organstrafverfügungenverordnung – OrgStVfgV)	–
40.01.10	BGBI. Nr. 53/1991	Verwaltungsvollstreckungsgesetz 1991 – VVG	–
40.01.10/001	BGBI. Nr. 159/1949	Verordnung des Bundeskanzleramtes vom 1. August 1949 über den Vorgang bei der Eintreibung von Geldleistungen im Verwaltungsvollstreckungsverfahren	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
40.01.12	BGBI. I Nr. 87/2008	Einführungsgesetz zu den Verwaltungsverfahrensgesetzen 2008 – EGVG (WV)	–
41.01.04	BGBI. Nr. 149/1969	Bundesgesetz vom 27. März 1969 über den Waffengebrauch von Organen der Bundespolizei und der Gemeindevachkörper (Waffengebrauchsgesetz 1969)	–
41.01.06	BGBI. Nr. 566/1991	Bundesgesetz über die Organisation der Sicherheitsverwaltung und die Ausübung der Sicherheitspolizei (Sicherheitspolizeigesetz – SPG)	–
41.01.06/001	BGBI. Nr. 266/1993	Verordnung des Bundesministers für Inneres, mit der Richtlinien für das Einschreiten der Organe des öffentlichen Sicherheitsdienstes erlassen werden (Richtlinien-Verordnung – RLV)	–
41.01.06/005	BGBI. Nr. 389/1996	Verordnung des Bundesministers für Inneres über die Festsetzung von Gebühren und Kostenersätzen für Leistungen der Sicherheitsexekutive nach dem Sicherheitspolizeigesetz (Sicherheitsgebühren-Verordnung – SGV)	–
41.01.06/006	BGBI. II Nr. 207/1998	Verordnung des Bundesministers für Inneres über die Sondereinheiten der Generaldirektion für die öffentliche Sicherheit (Sondereinheiten-Verordnung)	–
41.01.07	BGBI. I Nr. 104/1997	Bundesgesetz über die internationale polizeiliche Kooperation (Polizeikooperationsgesetz – PolKG)	–
41.02.02	BGBI. Nr. 167/1957	Bundesgesetz vom 10. Juli 1957 über die Verwendung der Identitätsausweise und der Personalausweise für Ausländer und Staatenlose	–
41.02.07	BGBI. Nr. 57/1979	Bundesgesetz vom 25. Jänner 1979 über die Gleichstellung von Südtirolern mit österreichischen Staatsbürgern auf bestimmten Verwaltungsgebieten	–
41.02.08	BGBI. Nr. 311/1985	Bundesgesetz über die österreichische Staatsbürgerschaft (Staatsbürgerschaftsgesetz 1985 – StbG) (WV)	–
41.02.08/001	BGBI. Nr. 329/1985	Verordnung des Bundesministers für Inneres vom 31. Juli 1985 zur Durchführung des Staatsbürgerschaftsgesetzes 1985 (Staatsbürgerschaftsverordnung 1985)	–
41.02.08a	BGBI. Nr. 311/1985	Übergangsrecht anlässlich von Novellen zum Staatsbürgerschaftsgesetz 1965 (Staatsbürgerschafts-Übergangsrecht 1985) (WV)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
41.02.08a/001	BGBI. Nr. 330/1985	Verordnung des Bundesministers für Inneres vom 31. Juli 1985 zur Durchführung des Art. I des Staatsbürgerschafts-Übergangsrechts 1985	–
41.02.10	BGBI. Nr. 405/1991	Bundesgesetz, mit dem die Grundversorgung von Asylwerbern im Zulassungsverfahren und bestimmten anderen Fremden geregelt wird (Grundversorgungsgesetz – Bund 2005 – GVG-B 2005)	–
41.02.12	BGBI. Nr. 9/1992	Bundesgesetz über das polizeiliche Meldewesen (Meldegesetz 1991 – MeldeG)	–
41.02.15	BGBI. Nr. 839/1992	Bundesgesetz betreffend das Passwesen für österreichische Staatsbürger (Passgesetz 1992)	–
41.02.15/019	BGBI. Nr. 377/1993	Verordnung des Bundesministers für Inneres über die Anerkennung von Schifferausweisen österreichischer Staatsbürger als Paßersatz	–
41.02.15/020	BGBI. Nr. 861/1995	Verordnung der Bundesministerin für Inneres über die Gestaltung der Reisepässe und Passersatz (Passverordnung – PassV)	–
41.02.15/021	BGBI. II Nr. 76/1997	Verordnung des Bundesministers für Inneres über die Anerkennung von Rückkehrausweisen, die österreichischen Staatsbürgern von einem Mitgliedstaat der Europäischen Union ausgestellt werden, als Paßersatz	–
41.02.20/020	BGBI. II Nr. 128/1999	Verordnung der Bundesministerin für Inneres über die Anhaltung von Menschen durch die Sicherheitsbehörden und Organe des öffentlichen Sicherheitsdienstes (Anhalteordnung – AnhO)	–
41.03.04	BGBI. Nr. 195/1988	Bundesgesetz vom 22. März 1988 über die Änderung von Familiennamen und Vornamen (Namensänderungsgesetz – NÄG)	–
41.03.04/002	BGBI. II Nr. 387/1997	Verordnung des Bundesministers für Inneres zur Durchführung des Namensänderungsgesetzes (Namensänderungsverordnung 1997 – NÄV)	–
41.03.05/001	BGBI. Nr. 629/1983	Verordnung des Bundesministers für Inneres vom 14. November 1983 zur Durchführung des Personenstandsgesetzes (Personenstandsverordnung – PStV)	–
41.04.09	BGBI. I Nr. 12/1997	Bundesgesetz über die Waffenpolizei (Waffengesetz 1996 – WaffG)	–
41.04.09/001	BGBI. II Nr. 164/1997	Erste Verordnung des Bundesministers für Inneres über die Durchführung des Waffengesetzes (1. Waffengesetz-Durchführungsverordnung – 1. WaffV)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
41.04.09/002	BGBI. II Nr. 313/1998	Zweite Verordnung des Bundesministers für Inneres über die Durchführung des Waffengesetzes (2. Waffengesetz-Durchführungsverordnung – 2. WaffV)	–
41.04.10	BGBI. I Nr. 13/1997	Bundesgesetz über das Verbot von Anti-Personen-Minen	–
41.04.12	BGBI. I Nr. 4/1998	Bundesgesetz über das Verbot von blindmachenden Laserwaffen	–
41.05.01	BGBI. Nr. 197/1954	Bundesgesetz vom 6. Juli 1954, betreffend Maßnahmen auf dem Gebiete des Stiftungs- und Fondswesens (Stiftungs- und Fondsreorganisationsgesetz)	–
41.06.01	BGBI. Nr. 97/1950	Bundesgesetz vom 31. März 1950 über die Bekämpfung unzüchtiger Veröffentlichungen und den Schutz der Jugend gegen sittliche Gefährdung	–
41.07.05	BGBI. Nr. 435/1996	Bundesgesetz über die Durchführung von Personenkontrollen aus Anlaß des Grenzübertritts (Grenzkontrollgesetz – GrekoG)	–
41.07.05/001	BGBI. Nr. 104/1970	Verordnung des Bundesministers für Inneres vom 27. Feber 1970, betreffend die Übertragung von Zuständigkeiten auf dem Gebiet der Grenzkontrolle	–
41.07.05/002	BGBI. Nr. 105/1970	Verordnung des Bundesministers für Inneres vom 27. Feber 1970 über die Kennzeichnung von Grenzübergängen und Grenzkontrollstellen	–
41.08.02b	BGBI. Nr. 15/1946	Bundesgesetz vom 21. Dezember 1945, womit ein Verbot des Tragens von Uniformen der deutschen Wehrmacht erlassen wird (Uniform-Verbotsgesetz)	–
41.08.03	BGBI. Nr. 89/1952	Bundesgesetz vom 2. April 1952 über die Schaffung von Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich	–
41.08.03/001	BGBI. Nr. 54/1953	Verordnung der Bundesregierung vom 13. Mai 1953, betreffend das Statut für das Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich	–
41.08.04	BGBI. Nr. 96/1955	Bundesgesetz vom 25. Mai 1955 über die Schaffung eines Österreichischen Ehrenzeichens für Wissenschaft und Kunst und eines Österreichischen Ehrenkreuzes für Wissenschaft und Kunst	–
41.08.04/001	BGBI. Nr. 180/1956	Verordnung des Bundesministeriums für Unterricht vom 10. August 1956 über das Statut für das Österreichische Ehrenzeichen für Wissenschaft und Kunst und das Österreichische Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
41.08.05	BGBI. Nr. 84/1960	Bundesgesetz vom 5. April 1960, mit dem bestimmte Abzeichen verboten werden (Abzeichengesetz 1960)	–
41.08.06	BGBI. Nr. 79/1976	Bundesgesetz vom 27. Jänner 1976 über die Schaffung eines Ehrenzeichens für Verdienste um die Befreiung Österreichs	–
41.08.06/001	BGBI. Nr. 193/1976	Verordnung der Bundesregierung vom 21. April 1976 betreffend das Ehrenzeichen für Verdienste um die Befreiung Österreichs	–
41.08.07	BGBI. Nr. 521/1985	Bundesgesetz über die Schaffung und Verleihung des Exekutivdienst- und Anerkennungszeichens (Exekutivdienst- und Anerkennungszeichengesetz – EDuAZG)	–
41.10.02	BGBI. Nr. 3/1946	Gesetz vom 23. November 1945 über die Bereinigung von Schriftstücken wegen Aufhebung von aus sogenannten rassischen Gründen erlassenen Vorschriften (Schriftstücke-Bereinigungsgesetz)	–
41.10.03	BGBI. Nr. 175/1948	Bundesgesetz vom 7. Juli 1948 über die Fürsorge für Kriegsgräber aus dem ersten und zweiten Weltkrieg	–
41.10.04	BGBI. Nr. 176/1948	Bundesgesetz vom 7. Juli 1948 über die Fürsorge und den Schutz der Kriegsgräber und Kriegsdenkmäler aus dem zweiten Weltkrieg für Angehörige der Alliierten, Vereinten Nationen und für Opfer des Kampfes um ein freies, demokratisches Österreich und Opfer politischer Verfolgung	–
43.01.09	BGBI. Nr. 344/1970	Bundesgesetz vom 30. Oktober 1970 über besondere strafrechtliche Bestimmungen für Soldaten (Militärstrafgesetz – MilStG.)	–
43.01.10	BGBI. Nr. 371/1975	Bundesgesetz vom 11. Juni 1975 über die Verwundetenmedaille (Verwundetenmedaillengesetz)	–
43.01.10/001	BGBI. Nr. 406/1975	Verordnung des Bundesministers für Landesverteidigung vom 11. Juli 1975 über die Ausstattung und die Art des Tragens der Verwundetenmedaille	–
43.01.10/002	BGBI. Nr. 552/1975	Verordnung des Bundesministers für Inneres vom 21. Oktober 1975 über die Ausstattung und die Art des Tragens der Verwundetenmedaille	–
43.01.22	BGBI. I Nr. 146/2001	Wehrgesetz 2001 – WG 2001 (WV)	–
43.01.22/005	BGBI. Nr. 43/1979	Verordnung der Bundesregierung vom 9. Jänner 1979 über die Allgemeinen Dienstvorschriften für das Bundesheer (ADV)	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
43.01.23	BGBI. I Nr. 38/2002	Sperrgebietgesetz 2002 – SperrGG 2002 (WV)	–
43.01.23/006	BGBI. Nr. 55/1976	Verordnung des Bundesministers für Landesverteidigung vom 28. Jänner 1976 über das Sperrgebiet Fußach	–
43.01.23/007	BGBI. Nr. 56/1976	Verordnung des Bundesministers für Landesverteidigung vom 28. Jänner 1976 über das Sperrgebiet Großharras	–
43.01.23/008	BGBI. Nr. 57/1976	Verordnung des Bundesministers für Landesverteidigung vom 28. Jänner 1976 über das Sperrgebiet Kohlreithberg	–
43.01.23/012	BGBI. Nr. 554/1983	Verordnung des Bundesministers für Landesverteidigung vom 7. November 1983 über das Sperrgebiet Steinmandl	–
43.01.23/015	BGBI. Nr. 623/1996	Verordnung des Bundesministers für Landesverteidigung und Sport über das Sperrgebiet Großmittel	–
43.01.23/016	BGBI. II Nr. 57/1997	Verordnung des Bundesministers für Landesverteidigung über das Sperrgebiet Garnisonsübungsplatz Blumau	–
43.01.23/017	BGBI. II Nr. 220/1997	Verordnung des Bundesministers für Landesverteidigung über das Sperrgebiet Allentsteig	–
43.01.23/019	BGBI. II Nr. 163/1999	Verordnung des Bundesministers für Landesverteidigung über das Sperrgebiet Kolomansberg	–
43.01.25	BGBI. I Nr. 168/2002	Militärauszeichnungsgesetz 2002 – MAG 2002 (WV)	–
43.01.26	BGBI. I Nr. 9/2003	Munitionslagergesetz 2003 – MunLG 2003 (WV)	–
43.01.26/002	BGBI. Nr. 216/1968	Verordnung des Bundesministeriums für Landesverteidigung vom 10. Juni 1968, mit der der Gefährdungsbereich des Munitionslagers Langenlebar bestimmt wird	–
43.01.26/004	BGBI. Nr. 219/1968	Verordnung des Bundesministeriums für Landesverteidigung vom 10. Juni 1968, mit der der Gefährdungsbereich des Munitionslagers Thaur-Mure bestimmt wird	–
43.01.26/005	BGBI. Nr. 220/1968	Verordnung des Bundesministeriums für Landesverteidigung vom 14. Juni 1968, mit der der Gefährdungsbereich des Munitionslagers Allentsteig bestimmt wird	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
43.01.26/013a	BGBI. Nr. 234/1970	Verordnung des Bundesministers für Landesverteidigung vom 10. Juli 1970, betreffend die Abänderung des durch Verordnung des Bundesministeriums für Landesverteidigung vom 14. Juni 1968, BGBI. Nr. 227, bestimmten Gefährdungsbereiches des Munitionslagers Hörsching	–
43.01.26/015	BGBI. Nr. 59/1971	Verordnung des Bundesministers für Landesverteidigung vom 29. Jänner 1971, mit der der Gefährdungsbereich des Munitionslagers SEETALER ALPE bestimmt wird	–
43.01.28	BGBI. I Nr. 2/2014	Heeresdisziplargesetz 2014 – HDG 2014 (WV)	–
43.02.08	BGBI. Nr. 423/1992	Bundesgesetz über Einsatzzulagen für Bedienstete des Bundesministeriums für Landesverteidigung und Sport – Einsatzzulagengesetz (EZG)	–
44.01.02	BGBI. Nr. 679/1986	Bundesgesetz über den Zivildienst (Zivildienstgesetz 1986 – ZDG) (WV)	–
44.01.02/003	BGBI. Nr. 611/1981	Verordnung der Bundesregierung vom 3. November 1981 über die Einbringung, Behandlung und Erledigung von Wünschen und Beschwerden der Zivildienstleistenden	–
44.01.02/011	BGBI. Nr. 678/1988	Verordnung des Bundesministers für Inneres vom 5. Oktober 1988 über die Dienstzeit für Zivildienstleistende (Dienstzeit-Verordnung für Zivildienstleistende – DZ-V)	–
44.01.02/015	BGBI. Nr. 706/1991	Verordnung der Bundesregierung über die Geschäftsordnung des Unabhängigen Beirates für Zivildienstbeschwerdeangelegenheiten (ZDBR-GO)	–
44.01.02/020	BGBI. Nr. 717/1992	Verordnung des Bundesministers für Inneres über weitere Dienstleistungsgebiete des Zivildienstes (Dienstleistungsgebiete-Verordnung – DLG-V)	–
44.01.02/027	BGBI. Nr. 671/1995	Verordnung des Bundesministers für Inneres über die Vergütung der notwendigen Fahrtkosten der Zivildienstleistenden (Fahrtkosten-Verordnung für Zivildienstleistende – FK-V)	–
46.01.02	BGBI. I Nr. 163/1999	Bundesgesetz über die Bundesstatistik (Bundesstatistikgesetz 2000)	–
46.01.02/004	BGBI. Nr. 31/1966	Verordnung des Bundeskanzleramtes vom 7. März 1966 über die Statistische Zentralkommission und die Fachbeiräte	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
46.02.06	BGBI. Nr. 142/1983	Bundesgesetz vom 21. Feber 1983 über statistische Erhebungen im Bereich des Straßen- und Schienenverkehrs (Straßen- und Schienenverkehrstatistikgesetz)	–
46.02.06/002	BGBI. Nr. 393/1995	Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr über statistische Erhebungen im Bereich des Straßen- und Schienengüterverkehrs (Straßen- und Schienengüterverkehrsstatistik-Verordnung)	–
46.02.08	BGBI. Nr. 173/1995	Bundesgesetz über die statistische Erhebung des Warenverkehrs (Handelsstatistisches Gesetz 1995 – HStG 1995)	–
46.02.08/001	BGBI. Nr. 181/1995	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über Erhebungsmerkmale bei der handelsstatistischen Anmeldung	–
50.01.02	BGBI. Nr. 194/1994	Gewerbeordnung 1994 – GewO 1994 (WV)	–
50.01.02/009	BGBI. Nr. 274/1974	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 24. April 1974, über die Ausstattung von Legitimationen für Gewerbetreibende und deren Bedienstete (Gewerbelegitimationen-Verordnung)	–
50.01.02/011	BGBI. Nr. 363/1974	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 17. Juni 1974, mit der die harmlosen pyrotechnischen Scherzartikel im Sinne des § 146 Abs. 2 der Gewerbeordnung 1973 bezeichnet werden	–
50.01.02/016	BGBI. Nr. 72/1976	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 30. Jänner 1976 über Ausübungsvorschriften für das gebundene Gewerbe der Hörgeräteakustiker	–
50.01.02/018	BGBI. Nr. 698/1976	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über Ausübungsregeln für Kontaktlinsenoptiker	–
50.01.02/024	BGBI. Nr. 157/1979	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 27. März 1979 über Ausübungsvorschriften für Adressenbüros	–
50.01.02/025	BGBI. Nr. 185/1979	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 26. April 1979 über die Ersichtlichmachung der im Rahmen von Chemischputzerarbeiten erbrachten Leistungen	–
50.01.02/028	BGBI. Nr. 177/1981	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 25. März 1981 über die äußere Geschäftsbezeichnung und über Ausübungsvorschriften für das Drogistengewerbe	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
50.01.02/029	BGBI. Nr. 434/1981	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 10. September 1981 über die Verwendung des Wortes „Konditorei“ in der äußeren Geschäftsbezeichnung	–
50.01.02/034	BGBI. Nr. 434/1987	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 17. August 1987 über Ausübungsvorschriften für Partnervermittler	–
50.01.02/037	BGBI. Nr. 94/1989	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 2. Februar 1989 über die Begrenzung des Schwefelgehaltes von Heizöl	–
50.01.02/046	BGBI. Nr. 726/1990	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über Standesregeln für Betreiber von Technischen Büros	–
50.01.02/048	BGBI. Nr. 240/1991	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten, des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr, des Bundesministers für Gesundheit, Sport und Konsumentenschutz und des Bundesministers für Arbeit und Soziales über Lagerung und Abfüllung brennbarer Flüssigkeiten (Verordnung über brennbare Flüssigkeiten – VbF)	–
50.01.02/049	BGBI. Nr. 558/1991	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Ausstattung gewerblicher Betriebsanlagen mit Gaspendelleitungen für ortsfeste Kraftstoffbehälter	–
50.01.02/054	BGBI. Nr. 453/1993	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Durchführung der Unternehmerprüfung (Unternehmerprüfungsordnung)	–
50.01.02/056	BGBI. Nr. 489/1993	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Begrenzung von Emissionen aus Aufbereitungsanlagen für bituminöses Mischgut	–
50.01.02/060	BGBI. Nr. 852/1993	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über Ausübungsregeln für den Handel mit Orientteppichen	–
50.01.02/062	BGBI. Nr. 67/1994	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über den Nachweis der fachlichen Befähigung zur Ausführung von Montage- und Wartungsarbeiten durch Rauchfangkehrer	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
50.01.02/075	BGBI. Nr. 850/1994	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten, mit der Arten von Betriebsanlagen bezeichnet werden, die dem vereinfachten Genehmigungsverfahren zu unterziehen sind	–
50.01.02/078	BGBI. Nr. 147/1995	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten, mit der jene Solarien bezeichnet werden, deren Verwendung für sich allein die Genehmigungspflicht einer gewerblichen Betriebsanlage nicht begründet (Solarienverordnung)	–
50.01.02/083	BGBI. Nr. 141/1996	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Höchstsätze der Inkassoinstituten gebührenden Vergütungen	–
50.01.02/086	BGBI. Nr. 297/1996	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über Standes- und Ausübungsregeln für Immobilienmakler	–
50.01.02/088	BGBI. Nr. 621/1996	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Bestimmung der Geräuschemissionen von Haushaltsgeräten	–
50.01.02/092	BGBI. II Nr. 331/1997	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Bauart, die Betriebsweise, die Ausstattung und das zulässige Ausmaß der Emission von Anlagen zur Verfeuerung fester, flüssiger oder gasförmiger Brennstoffe in gewerblichen Betriebsanlagen (Feuerungsanlagen-Verordnung – FAV)	–
50.01.02/097	BGBI. II Nr. 170/1998	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über Schutzmaßnahmen betreffend die Aufbereitung von bituminösem Mischgut in mobilen Einrichtungen	–
50.01.02/098	BGBI. II Nr. 252/1998	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Führung der Waffenbücher (Waffenbücherverordnung)	–
50.01.02/099	BGBI. II Nr. 260/1998	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über Standes- und Ausübungsregeln für das Gewerbe der Lebens- und Sozialberatung	–
50.01.02/100	BGBI. II Nr. 265/1998	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten, mit der jene Arten von Betriebsanlagen bezeichnet werden, die keinesfalls dem vereinfachten Genehmigungsverfahren zu unterziehen sind	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
50.01.02/101	BGBI. II Nr. 401/1998	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Ausübungsvorschriften für das Reisebürogewerbe	–
50.01.02/102	BGBI. II Nr. 20/1999	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten, mit der jene Arten von Betriebsanlagen bezeichnet werden, für die jedenfalls keine Genehmigung erforderlich ist	–
50.01.02/106	BGBI. II Nr. 316/1999	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Umsetzung des Art. 7 der Richtlinie des Rates vom 13. Juni 1990 über Pauschalreisen (90/314/EWG) im österreichischen Recht (Reisebürosicherungsverordnung – RSV)	–
50.01.02a	BGBI. Nr. 194/1994	Übergangsrecht (WV)	–
	BGBI. Nr. 29/1986	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 31. Dezember 1985 über die Durchführung der Meisterprüfung für das Handwerk der Lederbekleidungserzeuger (Säckler) (Lederbekleidungserzeuger-Meisterprüfungsordnung)	–
	BGBI. II Nr. 502/1999	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Durchführung der Meisterprüfung für das Handwerk der Wäschewarenerzeuger (Wäschewarenerzeuger-Meisterprüfungsordnung)	–
	BGBI. Nr. 233/1995	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über den Befähigungsnachweis für das Gewerbe der Spediteure einschließlich der Transportagenten	–
50.02.17	BGBI. Nr. 264/1966	Bundesgesetz vom 9. November 1966 über den gewerbsmäßigen Verkehr mit Laufbildfilmen (Sicherheitsfilmgesetz)	–
50.02.17/001	BGBI. Nr. 34/1967	Verordnung des Bundesministeriums für Handel, Gewerbe und Industrie vom 21. Dezember 1966 über die Voraussetzungen der Anerkennung als Sicherheitsfilm, das Prüfungsverfahren und die Kennzeichnung von Laufbildsicherheitsfilmen (Sicherheitsfilmverordnung)	–
50.02.21	BGBI. Nr. 129/1984	Bundesgesetz vom 7. März 1984 über die Betriebszeiten gewerblicher Betriebe an Sonntagen und Feiertagen (Sonn- und Feiertags-Betriebszeitengesetz – BZG)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
50.02.31/001	BGBI. Nr. 70/1994	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Verwaltungsabgaben für die nach dem Akkreditierungsgesetz durchzuführenden Amtshandlungen (Akkreditierungsgebührenverordnung – AkkGebV)	–
50.02.31/002	BGBI. II Nr. 13/1997	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Pauschaldeckungssummen von Versicherungsverträgen akkreditierter Stellen (Akkreditierungsversicherungsverordnung – AkkVV)	–
50.03.04	BGBI. Nr. 411/1975	Bundesgesetz vom 3. Juli 1975 über die gewerbsmäßige Beförderung von Gütern in Rohrleitungen (Rohrleitungsgesetz)	–
50.03.05	BGBI. Nr. 593/1995	Bundesgesetz über die gewerbsmäßige Beförderung von Gütern mit Kraftfahrzeugen (Güterbeförderungsgesetz 1995 – GütbefG) (WV)	–
50.03.05/001	BGBI. Nr. 300/1961	Verordnung des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau vom 13. Dezember 1961 über den nichtlinienmäßigen Personenverkehr und den Güterverkehr mit Kraftfahrzeugen über die Grenze	–
50.03.05/007	BGBI. Nr. 221/1994	Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr über den Zugang zum mit Kraftfahrzeugen betriebenen Güterbeförderungsgewerbe (Berufszugangsverordnung Güterkraftverkehr – BZGü-VO)	–
50.03.05/012	BGBI. II Nr. 340/1997	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über die Anerkennung von Beförderungspapieren für bestimmte Beförderungstätigkeiten von Eisenbahnunternehmen	–
50.03.05/013	BGBI. II Nr. 399/1997	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über die Befreiung des grenzüberschreitenden Kombinierten Verkehrs von Bewilligungen (Kombifreistellungs-Verordnung)	–
50.03.05/014	BGBI. II Nr. 519/1999	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über die Vergabe von Kontingenterlaubnissen (Kontingenterlaubnis-Vergabeverordnung – KVV 1999)	–
50.03.06	BGBI. Nr. 112/1996	Bundesgesetz über die nichtlinienmäßige gewerbsmäßige Beförderung von Personen mit Kraftfahrzeugen (Gelegenheitsverkehrs-Gesetz 1996 – GelverkG) (WV)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
50.03.06/007	BGBI. Nr. 951/1993	Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr, mit der gewerbepolizeiliche Regelungen für die nichtlinienmäßige Beförderung von Personen mit Fahrzeugen des Straßenverkehrs getroffen werden (Betriebsordnung für den nichtlinienmäßigen Personenverkehr – BO 1994)	–
50.03.07	BGBI. I Nr. 203/1999	Bundesgesetz über die linienmäßige Beförderung von Personen mit Kraftfahrzeugen (Kraftfahrliniengesetz – KflG)	–
50.03.07/002	BGBI. Nr. 889/1994	Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr über den Zugang zum mit Kraftfahrzeugen betriebenen Personenbeförderungsgewerbe (Berufszugangsverordnung Kraftfahrlinien- und Gelegenheitsverkehr – BZP-VO)	–
50.03.08	BGBI. I Nr. 204/1999	Bundesgesetz über die Ordnung des öffentlichen Personennah- und Regionalverkehrs (Öffentlicher Personennah- und Regionalverkehrsgesetz 1999 – ÖPNRV-G 1999)	–
50.04.01	BGBI. Nr. 142/1969	Bundesgesetz vom 26. März 1969 über die Berufsausbildung von Lehrlingen (Berufsausbildungsgesetz – BAG)	–
50.04.01/001a	BGBI. Nr. 268/1975	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 14. Mai 1975, mit der die Lehrberufsliste erlassen wird	–
50.04.01/003	BGBI. Nr. 253/1979	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 25. Mai 1979 über den Ersatz der Ausbilderprüfung durch andere Prüfungen	–
50.04.01/013	BGBI. Nr. 670/1995	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten, mit der allgemeine Bestimmungen für die Durchführung von Lehrabschlußprüfungen festgelegt werden (Allgemeine Lehrabschlußprüfungsordnung)	–
50.04.01/014	BGBI. Nr. 852/1995	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Durchführung der Ausbilderprüfung (Ausbilderprüfungsordnung)	–
50.04.01/016	BGBI. II Nr. 201/1997	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Ausbildung in Lehrberufen in verkürzter Lehrzeit	–
50.04.01/018	BGBI. II Nr. 262/1998	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Gleichhaltung von Prüfungen mit der Ausbilderprüfung und über die Gleichhaltung von Ausbildungen mit dem Ausbilderkurs	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
50.04.01/019	BGBl. II Nr. 361/1999	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Gleichhaltung von Lehrabschlußprüfungszeugnissen aus Österreich und der Autonomen Provinz Bozen (Südtirol)	–
	BGBl. Nr. 75/1972	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 22. Feber 1972, mit der Ausbildungsvorschriften für weitere Lehrberufe erlassen werden	–
	BGBl. Nr. 116/1972	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 4. April 1972, mit der Ausbildungsvorschriften für weitere Lehrberufe erlassen werden	–
	BGBl. Nr. 171/1972	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 24. Mai 1972, mit der Ausbildungsvorschriften für weitere Lehrberufe erlassen werden	–
	BGBl. Nr. 299/1972	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 26. Juni 1972, mit der Ausbildungsvorschriften für weitere Lehrberufe erlassen werden	–
	BGBl. Nr. 300/1972	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 26. Juni 1972, mit der Ausbildungsvorschriften für weitere Lehrberufe erlassen werden	–
	BGBl. Nr. 430/1972	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 24. Oktober 1972, mit der Ausbildungsvorschriften für weitere Lehrberufe erlassen werden	–
	BGBl. Nr. 431/1972	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 24. Oktober 1972, mit der Ausbildungsvorschriften für weitere Lehrberufe erlassen werden	–
	BGBl. Nr. 276/1973	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 11. Mai 1973, mit der Ausbildungsvorschriften für weitere Lehrberufe erlassen werden	–
	BGBl. Nr. 491/1973	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 27. August 1973, mit der Ausbildungsvorschriften für weitere Lehrberufe erlassen werden	–
	BGBl. Nr. 492/1973	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 10. August 1973, mit der Ausbildungsvorschriften für weitere Lehrberufe erlassen werden	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
	BGBl. Nr. 171/1974	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 15. Feber 1974, mit der Ausbildungsvorschriften für weitere Lehrberufe erlassen und solche Vorschriften geändert werden	–
	BGBl. Nr. 261/1974	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 16. April 1974, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Friedhofs- und Ziergärtner erlassen wird	–
	BGBl. Nr. 576/1974	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 4. September 1974, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Waagenhersteller erlassen wird	–
	BGBl. Nr. 578/1974	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 4. September 1974, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Polsterer erlassen wird	–
	BGBl. Nr. 607/1974	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 4. September 1974, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Destillateur erlassen wird	–
	BGBl. Nr. 662/1974	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 28. Oktober 1974, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Kerammaler erlassen wird	–
	BGBl. Nr. 664/1974	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 28. Oktober 1974, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Segelflugzeugbauer erlassen wird	–
	BGBl. Nr. 696/1974	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 28. Oktober 1974, mit der Ausbildungsvorschriften für weitere Lehrberufe erlassen werden	–
	BGBl. Nr. 164/1975	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 24. Feber 1975, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Maler und Anstreicher erlassen wird	–
	BGBl. Nr. 171/1975	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 24. Feber 1975, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Spengler erlassen wird	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
	BGBl. Nr. 173/1975	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 24. Feber 1975, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Wagner erlassen wird	–
	BGBl. Nr. 272/1975	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 14. Mai 1975, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Konditor (Zuckerbäcker) erlassen wird	–
	BGBl. Nr. 273/1975	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 14. Mai 1975, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Büchsenmacher erlassen wird	–
	BGBl. Nr. 331/1975	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 20. Mai 1975, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Rohwarenzurichter erlassen wird	–
	BGBl. Nr. 332/1975	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 20. Mai 1975, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Stempelerzeuger und Flexograf erlassen wird	–
	BGBl. Nr. 333/1975	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 20. Mai 1975, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Lebzelter und Wachszieher erlassen wird	–
	BGBl. Nr. 347/1975	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 27. Mai 1975, mit der Ausbildungsvorschriften für weitere Lehrberufe erlassen werden	–
	BGBl. Nr. 30/1976	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 13. Jänner 1976, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Chirurgieinstrumentenerzeuger erlassen wird	–
	BGBl. Nr. 32/1976	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 13. Jänner 1976, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Kupferschmied erlassen wird	–
	BGBl. Nr. 34/1976	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 13. Jänner 1976, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Physiklaborant erlassen wird	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
	BGBl. Nr. 140/1976	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 1. März 1976, mit der Ausbildungsvorschriften für weitere Lehrberufe erlassen werden	–
	BGBl. Nr. 204/1976	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 29. April 1976, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Dachdecker erlassen wird	–
	BGBl. Nr. 210/1976	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 29. April 1976, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Obst- und Gemüsekonservierer erlassen wird	–
	BGBl. Nr. 213/1976	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 29. April 1976, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Schiffbauer erlassen wird	–
	BGBl. Nr. 214/1976	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 29. April 1976, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Schuhmacher erlassen wird	–
	BGBl. Nr. 460/1976	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 5. August 1976, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Bonbon- und Konfektmacher erlassen wird	–
	BGBl. Nr. 462/1976	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 5. August 1976, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Glasbläser und Glasinstrumentenerzeuger erlassen wird	–
	BGBl. Nr. 533/1976	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 7. September 1976, mit der Ausbildungsvorschriften für weitere Lehrberufe erlassen werden	–
	BGBl. Nr. 68/1977	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 18. Jänner 1977, mit der Ausbildungsvorschriften für weitere Lehrberufe erlassen werden	–
	BGBl. Nr. 77/1977	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 27. Jänner 1977, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Handschuhmacher erlassen wird	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
	BGBI. Nr. 79/1977	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 27. Jänner 1977, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Kartonagewarenerzeuger erlassen wird	–
	BGBI. Nr. 85/1977	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 27. Jänner 1977, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Präparator erlassen wird	–
	BGBI. Nr. 253/1977	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 5. Mai 1977, mit der Ausbildungsvorschriften für weitere Lehrberufe erlassen werden	–
	BGBI. Nr. 257/1977	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 13. Mai 1977, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Gold-, Silber- und Perlensticker erlassen wird	–
	BGBI. Nr. 266/1977	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 13. Mai 1977, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Waffenmechaniker erlassen wird	–
	BGBI. Nr. 29/1978	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 15. Dezember 1977, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Miedererzeuger erlassen wird	–
	BGBI. Nr. 386/1980	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 4. Juli 1980, mit der Ausbildungsvorschriften für weitere Lehrberufe erlassen werden	–
	BGBI. Nr. 229/1981	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 29. April 1981, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Oberteilherrichter erlassen wird	–
	BGBI. Nr. 200/1987	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 21. April 1987, mit der Ausbildungsvorschriften für den Lehrberuf Masseur erlassen werden	–
	BGBI. Nr. 201/1987	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 21. April 1987, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlußprüfung im Lehrberuf Masseur erlassen wird	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
	BGBl. Nr. 217/1988	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 28. März 1988, mit der Ausbildungsvorschriften für den Lehrberuf Stempelerzeuger und Flexograf erlassen werden	–
	BGBl. Nr. 102/1989	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 30. November 1988, mit der Ausbildungsvorschriften für den Lehrberuf Friedhofs- und Ziergärtner erlassen werden	–
	BGBl. Nr. 383/1990	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 19. Juni 1990, mit der Ausbildungsvorschriften für den Lehrberuf Waffen- und Munitionshändler erlassen werden	–
	BGBl. Nr. 330/1991	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlussprüfung im Lehrberuf Waffen- und Munitionshändler erlassen wird	–
	BGBl. Nr. 346/1991	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten, mit der die Ausbildungsvorschriften für den Lehrberuf Textilreiniger erlassen werden	–
	BGBl. Nr. 348/1991	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten, mit der die Prüfungsordnung für die Lehrabschlussprüfung im Lehrberuf Textilreiniger erlassen wird	–
	BGBl. Nr. 1093/1994	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Berufsausbildung im Lehrberuf Koch (Koch-Ausbildungsverordnung)	–
	BGBl. Nr. 609/1995	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Berufsausbildung im Lehrberuf Hörgeräteakustiker (Hörgeräteakustiker-Ausbildungsverordnung)	–
	BGBl. Nr. 610/1995	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Berufsausbildung im Lehrberuf Rauchfangkehrer (Rauchfangkehrer-Ausbildungsverordnung)	–
	BGBl. Nr. 31/1996	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Berufsausbildung im Lehrberuf Vergolder und Staffierer (Vergolder und Staffierer-Ausbildungsverordnung)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
	BGBl. Nr. 637/1996	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Berufsausbildung im Lehrberuf Fußpfleger (Fußpfleger-Ausbildungsordnung)	–
	BGBl. Nr. 638/1996	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Berufsausbildung im Lehrberuf Kosmetiker (Kosmetiker-Ausbildungsordnung)	–
	BGBl. II Nr. 64/1997	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Berufsausbildung im Lehrberuf Tierpfleger (Tierpfleger-Ausbildungsordnung)	–
	BGBl. II Nr. 264/1997	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Berufsausbildung in der Bekleidungsfertigung (Bekleidungsfertiger-Ausbildungsordnung)	–
	BGBl. II Nr. 267/1997	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Berufsausbildung in der Hohlglasveredelung (Hohlglasveredelung-Ausbildungsordnung)	–
	BGBl. II Nr. 129/1998	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Berufsausbildung in der Entsorgungs- und Recyclingwirtschaft (Entsorgungs- und Recyclingfachmann-Ausbildungsordnung)	–
	BGBl. II Nr. 153/1998	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Berufsausbildung im Lehrberuf Bodenleger (Bodenleger-Ausbildungsordnung)	–
	BGBl. II Nr. 154/1998	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Berufsausbildung im Lehrberuf Bootbauer (Bootbauer-Ausbildungsordnung)	–
	BGBl. II Nr. 155/1998	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Berufsausbildung im Lehrberuf EDV-Kaufmann (EDV-Kaufmann-Ausbildungsordnung)	–
	BGBl. II Nr. 162/1998	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Berufsausbildung im Lehrberuf Tiefbauer (Tiefbauer-Ausbildungsordnung)	–
	BGBl. II Nr. 163/1998	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Berufsausbildung im Lehrberuf Vermessungstechniker (Vermessungstechniker-Ausbildungsordnung)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
	BGBl. II Nr. 289/1998	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Berufsausbildung im Lehrberuf Modellbauer (Modellbauer-Ausbildungsordnung)	–
	BGBl. II Nr. 295/1998	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Berufsausbildung im Lehrberuf Systemgastronomiefachmann (Systemgastronomiefachmann-Ausbildungsordnung)	–
	BGBl. II Nr. 296/1998	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Berufsausbildung im Lehrberuf Zahntechniker (Zahntechniker-Ausbildungsordnung)	–
	BGBl. II Nr. 335/1999	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Berufsausbildung im Lehrberuf Karosseriebautechnik (Karosseriebautechnik-Ausbildungsordnung)	–
	BGBl. II Nr. 341/1999	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Berufsausbildung im Lehrberuf Reprografie (Reprografie-Ausbildungsordnung)	–
50.05.01a	BGBl. Nr. 620/1991	Bundesgesetz, mit dem das Handelskammergesetz 1946, BGBl. Nr. 182/1946, zuletzt geändert durch die 7. Handelskammergesetznovelle, BGBl. Nr. 663/1983, geändert wird (8. Handelskammergesetznovelle)	–
50.05.03	BGBl. I Nr. 103/1998	Bundesgesetz über die Kammern der gewerblichen Wirtschaft (Wirtschaftskammergesetz 1998 – WKG)	–
53.01.02	BGBl. Nr. 207/1962	Bundesgesetz vom 13. Juni 1962 über die Verwaltung der ERP-Counterpart-Mittel (ERP-Fonds-Gesetz)	–
53.01.10	BGBl. Nr. 432/1996	Bundesgesetz über besondere Förderungen von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU-Förderungsgesetz)	–
54.01.03	BGBl. Nr. 196/1967	Bundesgesetz betreffend die Finanzierung von Rechtsgeschäften und Rechten (Ausfuhrfinanzierungsförderungsgesetz – AFFG)	–
54.01.04	BGBl. Nr. 215/1981	Bundesgesetz betreffend die Übernahme von Haftungen für Rechtsgeschäfte und Rechte (Ausfuhrförderungsgesetz – AusFG)	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
54.01.04/001	BGBI. Nr. 257/1981	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 30. April 1981 betreffend die Richtlinien für die Übernahme von Haftungen des Bundes nach dem Ausfuhrförderungsgesetz 1981 (Ausfuhrförderungsverordnung 1981)	–
54.07.01	BGBI. I Nr. 117/1997	Bundesgesetz zur Festlegung von Sanktionen bei Zuwiderhandlungen gegen die Verordnung (EG) Nr. 2271/96 des Rates vom 22. November 1996 zum Schutz vor den Auswirkungen der extraterritorialen Anwendung von einem Drittland erlassener Rechtsakte sowie von darauf beruhenden oder sich daraus ergebenden Maßnahmen	–
55.01.08	BGBI. Nr. 206/1981	Mühlenstrukturverbesserungsgesetz – MSTVG (WV)	–
55.01.14	BGBI. Nr. 145/1992	Bundesgesetz, mit dem Bestimmungen über Preise für Sachgüter und Leistungen getroffen werden (Preisgesetz 1992)	–
55.01.15	BGBI. Nr. 146/1992	Bundesgesetz über die Auszeichnung von Preisen (Preisauszeichnungsgesetz – PrAG)	–
55.01.15/002	BGBI. Nr. 813/1992	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend Preisauszeichnung für bestimmte Leistungen und für Treibstoffe bei Tankstellen	–
55.01.17	BGBI. Nr. 376/1992	Bundesgesetz über die Errichtung der Marktordnungsstelle „Agrarmarkt Austria“ (AMA-Gesetz 1992)	–
55.01.18	BGBI. Nr. 380/1992	Bundesgesetz betreffend die Sicherung einer ungestörten Produktion und der Versorgung der Bevölkerung und sonstiger Bedarfsträger mit wichtigen Wirtschafts- und Bedarfsgütern (Versorgungssicherungsgesetz – VerssG 1992)	–
55.01.19	BGBI. Nr. 761/1992	Bundesgesetz über die Transparenz von Preisen für Erdöl, Mineralölerzeugnisse, Gas, Strom und Arzneimittel sowie der Preisauszeichnungsvorschriften (Preistransparenzgesetz)	–
55.01.20	BGBI. Nr. 789/1996	Bundesgesetz über Lenkungsmaßnahmen zur Sicherung der Produktion und der Versorgung mit Lebensmitteln (Lebensmittelbewirtschaftungsgesetz 1997)	–
56.01.01	BGBI. Nr. 168/1946	Bundesgesetz vom 26. Juli 1946 über die Verstaatlichung von Unternehmungen (Verstaatlichungsgesetz)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
56.01.01/001	BGBI. Nr. 199/1946	Verordnung des Bundesministeriums für Vermögenssicherung und Wirtschaftsplanung im Einvernehmen mit den beteiligten Bundesministerien vom 3. Oktober 1946 über die Bestimmung von Auffanggesellschaften für verstaatlichte Unternehmungen und Betriebe	–
56.01.03	BGBI. Nr. 189/1954	Bundesgesetz vom 7. Juli 1954 über Entschädigungen für verstaatlichte Anteilsrechte (Erstes Verstaatlichungs-Entschädigungsgesetz)	–
56.01.03/001	BGBI. Nr. 115/1955	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 1. Juni 1955, betreffend 4 % Bundesschuldverschreibungen 1955 (1. Durchführungsverordnung zum Ersten Verstaatlichungs-Entschädigungsgesetz)	–
56.01.03/002	BGBI. Nr. 116/1955	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 4. Juni 1955 über die Grundentschädigung für Anteilsrechte, die mit dem 2. Verstaatlichungsgesetz verstaatlicht worden sind (2. Durchführungsverordnung zum Ersten Verstaatlichungs-Entschädigungsgesetz)	–
56.01.03/003	BGBI. Nr. 166/1955	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 2. August 1955 über die Grundentschädigung für Anteilsrechte, die mit dem 2. Verstaatlichungsgesetz zugunsten des Bundeslandes Oberösterreich verstaatlicht worden sind (3. Durchführungsverordnung zum Ersten Verstaatlichungs-Entschädigungsgesetz)	–
56.01.04	BGBI. Nr. 3/1960	Bundesgesetz vom 18. Dezember 1959, über Entschädigung für verstaatlichte Anteilsrechte und für Ansprüche aus der Verstaatlichung von Unternehmungen und Betrieben (Zweites Verstaatlichungs-Entschädigungsgesetz)	–
56.01.04/001	BGBI. Nr. 170/1960	Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen vom 22. Juli 1960, betreffend die Ausgabe von 4% Bundesschuldverschreibungen 1955 als Entschädigung gemäß § 5 Abs. 1 des Zweiten Verstaatlichungs-Entschädigungsgesetzes (Durchführungsverordnung zum Zweiten Verstaatlichungs-Entschädigungsgesetz)	–
56.02.08	BGBI. Nr. 458/1969	Bundesgesetz vom 26. November 1969 zur Neuordnung der Rechtsverhältnisse der Österreichischen Postsparkasse (Postsparkassengesetz 1969)	–
56.03.11	BGBI. Nr. 135/1989	Bundesgesetz über Eisenbahn-Hochleistungsstrecken (Hochleistungsstreckengesetz – HIG)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
56.03.11/001	BGBI. Nr. 370/1989	Verordnung der Bundesregierung über die Erklärung von Eisenbahnen zu Hochleistungsstrecken (1. Hochleistungsstrecken-Verordnung)	–
56.03.11/003	BGBI. Nr. 675/1989	Verordnung der Bundesregierung vom 19. Dezember 1989 über die Erklärung weiterer Eisenbahnen zu Hochleistungsstrecken (2. Hochleistungsstrecken-Verordnung)	–
56.03.11/006	BGBI. Nr. 472/1991	Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr betreffend die Bestimmung des Trassenverlaufes der Hochleistungsstrecke Gloggnitz–Mürzzuschlag (Semmeringbasistunnel)	–
56.03.11/016	BGBI. Nr. 824/1993	Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr betreffend die Bestimmung des Trassenverlaufes der Verbindungsstrecke zwischen West-, Süd- und Donauländebahn („Lainzer Tunnel“) im Zuge der Hochleistungsstrecke Raum Wien–St. Pölten	–
56.03.11/018	BGBI. Nr. 83/1994	Verordnung der Bundesregierung über die Erklärung weiterer Eisenbahnen zu Hochleistungsstrecken (3. Hochleistungsstrecken-Verordnung)	–
56.03.11/019	BGBI. Nr. 266/1994	Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr betreffend die Bestimmung des Trassenverlaufes der Linienverbesserung St. Pölten–Prinzersdorf im Zuge der Hochleistungsstrecke St. Pölten–Attnang/Puchheim	–
56.03.11/021	BGBI. Nr. 733/1994	Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr betreffend die Errichtung des Terminals Graz (Bestimmung des Geländestreifens) im Zuge der Hochleistungsstrecke Mürzzuschlag–Bruck an der Mur–Graz (einschließlich Güterterminal)–Staatsgrenze bei Spielfeld/Straß	–
56.03.11/025	BGBI. II Nr. 273/1997	Verordnung der Bundesregierung über die Erklärung weiterer Eisenbahnen zu Hochleistungsstrecken (4. Hochleistungsstrecken-Verordnung)	–
56.03.11/026	BGBI. II Nr. 382/1997	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr betreffend die Bestimmung des Trassenverlaufes der Güterzugumfahrung St. Pölten im Zuge der Hochleistungsstrecke Wien–Salzburg	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
56.03.11/029	BGBI. II Nr. 433/1998	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr betreffend die Bestimmung des Trassenverlaufes der HL-Strecke Wien–Salzburg, Abschnitt Hubertendorf–Blindenmarkt	–
56.03.11/031	BGBI. II Nr. 236/1999	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr betreffend die Bestimmung des Trassenverlaufes der Neubaustrecke Wien–St. Pölten im Zuge der Hochleistungsstrecke Wien–Salzburg	–
56.03.11/032	BGBI. II Nr. 359/1999	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr betreffend die Bestimmung des Trassenverlaufes der Ausbaustrecke Unterinntal von Kundl/Radfeld nach Baumkirchen im Zuge der Hochleistungsstrecke Staatsgrenze bei Kufstein–Innsbruck–Staatsgrenze am Brenner	–
56.03.17	BGBI. Nr. 825/1992	Bundesgesetz zur Neuordnung der Rechtsverhältnisse der Österreichischen Bundesbahnen (Bundesbahngesetz)	–
56.03.18	BGBI. Nr. 502/1995	Bundesgesetz zur Errichtung einer „Brenner Eisenbahn GmbH“	–
56.03.19	BGBI. Nr. 201/1996	Bundesgesetz über die Errichtung einer Schieneninfrastrukturfinanzierungs-Gesellschaft (Schieneninfrastrukturfinanzierungsgesetz – SCHIG)	–
56.04.06	BGBI. Nr. 66/1979	Bundesgesetz vom 8. November 1978, mit dem die Rechtsstellung des Dorotheums geregelt und die Gewerbeordnung 1973 geändert wird (Dorotheumsgesetz)	–
56.04.15	BGBI. Nr. 420/1991	Bundesgesetz über die Errichtung einer Schönbrunner Tiergarten-Gesellschaft m. b. H. (Schönbrunner Tiergartengesetz)	–
56.04.17	BGBI. Nr. 208/1992	Bundesgesetz über die Gründung einer Schloß Schönbrunn Kultur- und Betriebsgesellschaft m. b. H. (Schönbrunner Schloßgesetz) und mit dem das Bundesfinanzgesetz 1992, BGBI. Nr. 1/1992, geändert wird	–
56.04.18	BGBI. Nr. 419/1992	Bundesgesetz über die Errichtung einer Bundesimmobiliengesellschaft mit beschränkter Haftung und die Verfügung über bundeseigene Liegenschaften einschließlich Mietwohngebäuden (BIG-Gesetz) und mit dem das Bundesfinanzgesetz 1992 und das Bundesministeriengesetz 1986 geändert wird	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
56.04.20	BGBI. Nr. 793/1996	Bundesgesetz zur Neuordnung der Rechtsverhältnisse der Österreichischen Bundesforste und Errichtung einer Aktiengesellschaft zur Fortführung des Betriebes „Österreichische Bundesforste“ (Bundesforstegesetz 1996)	–
56.04.21	BGBI. I Nr. 1/1997	Bundesgesetz zur Neuordnung der Rechtsverhältnisse der Österreichischen Staatsdruckerei (Staatsdruckereigesetz 1996)	–
56.04.22	BGBI. I Nr. 26/1998	Bundesgesetz über Transparenz bei der Stellenbesetzung im staatsnahen Unternehmensbereich (Stellenbesetzungsgesetz)	–
56.04.22/001	BGBI. II Nr. 254/1998	Verordnung der Bundesregierung betreffend die Vertragsschablonen gemäß dem Stellenbesetzungsgesetz (Bundes-Vertragsschablonenverordnung – B-VV)	–
57.02.02	BGBI. Nr. 64/1955	Bundesgesetz vom 30. März 1955, betreffend die Gewährung eines Bundeszuschusses zur Förderung der Hagelversicherung (Hagelversicherungs-Förderungsgesetz)	–
57.02.03	BGBI. Nr. 442/1969	Bundesgesetz vom 26. November 1969, betreffend die Förderung der kleinen Rindvieh- und Pferdeversicherungsvereine auf Gegenseitigkeit (Tierversicherungsförderungsgesetz)	–
57.03.02	BGBI. Nr. 281/1990	Bundesgesetz vom 17. Mai 1990 über die Errichtung, Verwaltung und Beaufsichtigung von Pensionskassen (Pensionskassengesetz – PKG)	–
57.03.03	BGBI. Nr. 282/1990	Bundesgesetz vom 17. Mai 1990, mit dem betriebliche Leistungszusagen gesichert werden (Betriebspensionsgesetz – BPG)	–
57.03.04	BGBI. I Nr. 64/1997	Bundesgesetz über die freiwillige Pensionskassenvorsorge für Personen, die dem Bundesbezügegesetz, BGBI. I Nr. 64/1997, unterliegen (Pensionskassenvorsorgegesetz – PKVG)	–
57.03.05	BGBI. I Nr. 127/1999	Bundesgesetz über die Gründung einer Bundespensionskasse AG	–
57.09.04	BGBI. Nr. 185/1955	Bundesgesetz vom 8. September 1955 über den Wiederaufbau der Vertragsversicherung (Versicherungswiederaufbaugesetz – VWG.)	–
58.01.05	BGBI. Nr. 246/1947	Bundesgesetz vom 22. Oktober 1947 über die Durchforschung des Bundesgebietes nach nutzbaren Mineralien (Lagerstättengesetz)	–
58.01.06	BGBI. Nr. 63/1954	Bundesgesetz vom 24. Feber 1954 über das Grubenwehrenzeichen	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
58.01.06/001	BGBI. Nr. 198/1954	Verordnung des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau vom 29. Juni 1954, betreffend die Ausstattung des Grubenwehrenzeichens und das Verleihungsverfahren	–
58.01.07	BGBI. Nr. 114/1959	Verordnung des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau vom 2. April 1959 über die beim Bergbaubetrieb zum Schutze des Lebens und der Gesundheit von Personen und zum Schutze von Sachen durchzuführenden Maßnahmen (Allgemeine Bergpolizeiverordnung)	–
58.01.12	BGBI. I Nr. 38/1999	Bundesgesetz über mineralische Rohstoffe (Mineralrohstoffgesetz – MinroG)	–
58.01.12/003	BGBI. Nr. 14/1968	Verordnung des Bundesministeriums für Handel, Gewerbe und Industrie vom 28. November 1967 über die in Seilfahranlagen des Bergbaues zum Schutze des Lebens und der Gesundheit von Personen durchzuführenden Maßnahmen (Bergpolizeiverordnung für die Seilfahrt)	–
58.01.12/007	BGBI. Nr. 224/1976	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 12. April 1976 über Freischurf- und Maßengebühren	–
58.01.12/015	BGBI. Nr. 624/1987	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 16. Oktober 1987 über die Neufestsetzung des Schutzgebietes für die Heilquellen von Bad Hall	–
58.01.12/024	BGBI. Nr. 737/1996	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Verwendung elektrischer Betriebsmittel und elektrischer Anlagen im Bergbau (Bergpolizeiverordnung für Elektrotechnik – BPV-Elektrotechnik)	–
58.02.09	BGBI. Nr. 70/1968	Bundesgesetz vom 6. Feber 1968 über elektrische Leitungsanlagen, die sich auf zwei oder mehrere Bundesländer erstrecken (Starkstromwegegesetz 1968)	–
58.02.09/001	BGBI. Nr. 373/1983	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 27. Juni 1983 über die Delegierung von Befugnissen hinsichtlich einer elektrischen Leitungsanlage an den Landeshauptmann von Niederösterreich und an den Landeshauptmann von Oberösterreich	–
58.02.09/002	BGBI. Nr. 440/1983	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 23. August 1983 über die Delegierung von Befugnissen hinsichtlich einer elektrischen Leitungsanlage an den Landeshauptmann von Kärnten und an den Landeshauptmann der Steiermark	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
58.02.09/003	BGBI. Nr. 558/1983	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 7. November 1983 über die Delegierung von Befugnissen hinsichtlich elektrischer Leitungsanlagen an den Landeshauptmann von Niederösterreich und an den Landeshauptmann der Steiermark	–
58.02.09/004	BGBI. Nr. 647/1983	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 19. Dezember 1983 über die Delegierung von Befugnissen hinsichtlich einer elektrischen Leitungsanlage an den Landeshauptmann von Oberösterreich und an den Landeshauptmann von Salzburg	–
58.02.09/005	BGBI. Nr. 313/1984	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 16. Juli 1984 über die Delegierung von Befugnissen hinsichtlich einer elektrischen Leitungsanlage an den Landeshauptmann von Oberösterreich und an den Landeshauptmann von Salzburg	–
58.02.09/006	BGBI. Nr. 288/1985	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 18. Juni 1985 über die Delegierung von Befugnissen hinsichtlich einer elektrischen Leitungsanlage an den Landeshauptmann von Salzburg und an den Landeshauptmann der Steiermark	–
58.02.09/007	BGBI. Nr. 515/1985	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 27. November 1985 über die Delegierung von Befugnissen hinsichtlich einer elektrischen Leitungsanlage an den Landeshauptmann von Salzburg und an den Landeshauptmann von Tirol	–
58.02.09/008	BGBI. Nr. 119/1986	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 14. Feber 1986 über die Delegierung von Befugnissen hinsichtlich einer elektrischen Leitungsanlage an den Landeshauptmann von Burgenland und an den Landeshauptmann von Niederösterreich	–
58.02.09/009	BGBI. Nr. 176/1986	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 10. März 1986 über die Delegierung von Befugnissen hinsichtlich einer elektrischen Leitungsanlage an den Landeshauptmann von Oberösterreich und an den Landeshauptmann von Salzburg	–
58.02.09/010	BGBI. Nr. 436/1986	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 25. Juli 1986 über die Delegierung von Befugnissen hinsichtlich einer elektrischen Leitungsanlage an den Landeshauptmann von Oberösterreich und an den Landeshauptmann von Salzburg	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
58.02.09/011	BGBI. Nr. 485/1988	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 10. August 1988 über die Delegation von Befugnissen hinsichtlich elektrischer Leitungsanlagen an den Landeshauptmann von Kärnten und an den Landeshauptmann der Steiermark	–
58.02.09/012	BGBI. Nr. 178/1989	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 28. März 1989 über die Delegation von Befugnissen hinsichtlich elektrischer Leitungsanlagen an den Landeshauptmann von Niederösterreich und an den Landeshauptmann der Steiermark	–
58.02.09/013	BGBI. Nr. 336/1989	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 5. Juli 1989 über die Delegation von Befugnissen hinsichtlich elektrischer Leitungsanlagen an den Landeshauptmann von Oberösterreich und an den Landeshauptmann von Salzburg	–
58.02.09/014	BGBI. Nr. 291/1990	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 23. Mai 1990 über die Delegation von Befugnissen hinsichtlich einer elektrischen Leitungsanlage an den Landeshauptmann von Burgenland und an den Landeshauptmann von Niederösterreich	–
58.02.09/015	BGBI. Nr. 435/1993	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Delegation von Befugnissen hinsichtlich einer elektrischen Leitungsanlage an den Landeshauptmann von Oberösterreich und an den Landeshauptmann von Salzburg	–
58.02.09/016	BGBI. Nr. 707/1993	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Delegation von Befugnissen hinsichtlich einer elektrischen Leitungsanlage an den Landeshauptmann von Oberösterreich und an den Landeshauptmann von Salzburg	–
58.02.09/017	BGBI. Nr. 480/1994	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Delegation von Befugnissen hinsichtlich einer elektrischen Leitungsanlage an den Landeshauptmann von Niederösterreich und an den Landeshauptmann von Oberösterreich	–
58.02.10	BGBI. Nr. 71/1968	Bundesgesetz vom 6. Feber 1968 über elektrische Leitungsanlagen, die sich nicht auf zwei oder mehrere Bundesländer erstrecken	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
58.03.05	BGBI. Nr. 827/1992	Bundesgesetz über die sparsamere Nutzung von Energie durch verbrauchsabhängige Abrechnung der Heiz- und Warmwasserkosten (Heizkostenabrechnungsgesetz – HeizKG) sowie über Änderungen des Wohnungseigentumsgesetzes 1975, des Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetzes und des Mietrechtsgesetzes	–
58.03.05/001	BGBI. Nr. 581/1994	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten, mit der Formblätter für Anträge im Verfahren außer Streitsachen gemäß dem Heizkostenabrechnungsgesetz vorgesehen werden (Heizkosten-Antragsverordnung)	–
58.03.05/002	BGBI. Nr. 905/1994	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten, mit der Formblätter für Stammlätter gemäß dem Heizkostenabrechnungsgesetz vorgesehen werden (Heizkosten-Stammlattverordnung)	–
60.01.01	StGBI. Nr. 88/1920	Gesetz vom 11. Februar 1920 über die Rechtsverhältnisse der Journalisten (Journalistengesetz)	–
60.01.02	BGBI. Nr. 292/1921	Bundesgesetz vom 11. Mai 1921 über den Dienstvertrag der Privatangestellten (Angestelltengesetz)	–
60.01.04	BGBI. Nr. 538/1923	Bundesgesetz vom 26. September 1923 über den Dienstvertrag der Angestellten in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben (Gutsangestelltengesetz)	–
60.01.07	BGBI. Nr. 129/1957	Bauarbeiter-Schlechtwetterentschädigungsgesetz 1957 (BSchEG) (WV)	–
60.01.07/001	BGBI. Nr. 391/1972	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 18. Oktober 1972 betreffend die Einbeziehung der Betriebe des Steinhauergewerbes in den Geltungsbereich des Bauarbeiter-Schlechtwetterentschädigungsgesetzes 1957	–
60.01.07/003	BGBI. II Nr. 264/1998	Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales über die Einhebung der Schlechtwetterentschädigungsbeiträge (BSchEG-Einhebungsverordnung)	–
60.01.08	BGBI. Nr. 399/1974	Bundesgesetz vom 26. Juni 1974 über die Fortzahlung des Entgelts bei Arbeitsverhinderung durch Krankheit (Unglücksfall), Arbeitsunfall oder Berufskrankheit (Entgeltfortzahlungsgesetz – EFZG)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
60.01.09	BGBI. Nr. 390/1976	Bundesgesetz vom 7. Juli 1976 betreffend die Vereinheitlichung des Urlaubsrechtes und die Einführung einer Pflegefreistellung	–
60.01.10	BGBI. Nr. 108/1979	Bundesgesetz über die Gleichbehandlungskommission und die Gleichbehandlungsanwaltschaft – GBK/GAW-Gesetz	–
60.01.11	BGBI. Nr. 287/1984	Bundesgesetz betreffend die Grundsätze für die Regelung des Arbeitsrechts in der Land- und Forstwirtschaft (Landarbeitsgesetz 1984 – LAG) (WV)	–
60.01.11a	BGBI. Nr. 287/1984	Übergangsrecht anlässlich von Novellen zum Landarbeitsgesetz (WV)	–
60.01.14	BGBI. Nr. 459/1993	Arbeitsvertragsrechts-Anpassungsgesetz – AVRAG	–
60.02.12	BGBI. Nr. 461/1969	Bundesgesetz vom 11. Dezember 1969 über die Regelung der Arbeitszeit (Arbeitszeitgesetz) (AZG)	–
60.02.15	BGBI. Nr. 221/1979	Mutterschutzgesetz 1979 – MSchG (WV)	–
60.02.16	BGBI. Nr. 144/1983	Bundesgesetz vom 3. Feber 1983 über die wöchentliche Ruhezeit und die Arbeitsruhe an Feiertagen (Arbeitsruhegesetz – ARG)	–
60.02.16/001	BGBI. Nr. 149/1984	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 18. Jänner 1984 betreffend Ausnahmen von der Wochenend- und Feiertagsruhe (Arbeitsruhegesetz-Verordnung – ARG-VO)	–
60.02.16/002	BGBI. Nr. 150/1984	Verordnung der Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, für Landesverteidigung und für Wissenschaft und Forschung vom 20. Feber 1984 betreffend Ausnahmen von der Wochenend- und Feiertagsruhe	–
60.02.17	BGBI. Nr. 599/1987	Bundesgesetz über die Beschäftigung von Kindern und Jugendlichen 1987 (Kinder- und Jugendlichen-Beschäftigungsgesetz 1987 – KJBG) (WV)	–
60.02.17/002	BGBI. Nr. 420/1987	Verordnung der Bundesminister für Arbeit und Soziales, für wirtschaftliche Angelegenheiten und für öffentliche Wirtschaft und Verkehr vom 12. August 1987 über das Wochenberichtsblatt für Jugendliche (Wochenberichtsblatt-Verordnung)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
60.02.17/003	BGBI. II Nr. 436/1998	Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales, des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten und des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über Beschäftigungsverbote und -beschränkungen für Jugendliche (KJBG-VO)	–
60.02.19	BGBI. Nr. 651/1989	Bundesgesetz, mit dem Karenz für Väter geschaffen wird (Väter-Karenzgesetz – VKG)	–
60.02.20	BGBI. Nr. 27/1993	Bundesgesetz über die Arbeitsinspektion (Arbeitsinspektionsgesetz 1993 – ArbIG)	–
60.02.20/003	BGBI. Nr. 237/1993	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Aufsichtsbezirke und den Wirkungsbereich der Arbeitsinspektorate (Verordnung Arbeitsinspektorate – AiatV)	–
60.02.21	BGBI. Nr. 450/1994	Bundesgesetz über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit (ArbeitnehmerInnenschutzgesetz – ASchG)	–
60.02.21/005	BGBI. Nr. 305/1969	Verordnung der Bundesminister für soziale Verwaltung und für Handel, Gewerbe und Industrie vom 21. Juli 1969 über den Schutz der Dienstnehmer und der Nachbarschaft beim Betrieb von Kälteanlagen (Kälteanlagenverordnung)	–
60.02.21/009	BGBI. Nr. 501/1973	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 25. Juli 1973 über den Schutz des Lebens und der Gesundheit der Arbeitnehmer bei Arbeiten in Druckluft sowie bei Taucherarbeiten (Druckluft- und Taucherarbeiten-Verordnung)	–
60.02.21/014	BGBI. Nr. 116/1976	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 20. Feber 1976 über die Betriebsbewilligung nach dem Arbeitnehmerschutzgesetz	–
60.02.21/020	BGBI. Nr. 218/1983	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 11. März 1983 über allgemeine Vorschriften zum Schutz des Lebens, der Gesundheit und der Sittlichkeit der Arbeitnehmer (Allgemeine Arbeitnehmerschutzverordnung – AAV)	–
60.02.21/033	BGBI. Nr. 340/1994	Verordnung des Bundesministers für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz über Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen und auf auswärtigen Arbeitsstellen (Bauarbeiterschutverordnung – BauV)	–
60.02.21/034	BGBI. Nr. 30/1995	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Geschäftsordnung des Arbeitnehmerschutzbeirates	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
60.02.21/035	BGBI. Nr. 277/1995	Verordnung über die Fachausbildung der Sicherheitsfachkräfte und die Besonderheiten der sicherheitstechnischen Betreuung für den untertägigen Bergbau (SFK-VO)	–
60.02.21/038	BGBI. Nr. 172/1996	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Sicherheitsvertrauenspersonen (SVP-VO)	–
60.02.21/039	BGBI. Nr. 441/1996	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über arbeitsmedizinische Zentren (AMZ-VO)	–
60.02.21/040	BGBI. Nr. 478/1996	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Sicherheits- und Gesundheitsschutzdokumente (DOK-VO)	–
60.02.21/042	BGBI. II Nr. 27/1997	Verordnung über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz 2017 (VGÜ 2017)	–
60.02.21/043	BGBI. II Nr. 101/1997	Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales über die Sicherheits- und Gesundheitsschutzkennzeichnung (Kennzeichnungsverordnung – KennV)	–
60.02.21/045	BGBI. II Nr. 124/1998	Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales über den Schutz der Arbeitnehmer/innen bei Bildschirmarbeit (Bildschirmarbeitsverordnung – BS-V)	–
60.02.21/046	BGBI. II Nr. 237/1998	Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales über den Schutz der Arbeitnehmer/innen gegen Gefährdung durch biologische Arbeitsstoffe (Verordnung biologische Arbeitsstoffe – VbA)	–
60.02.21/047	BGBI. II Nr. 368/1998	Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales, mit der Anforderungen an Arbeitsstätten und an Gebäuden auf Baustellen festgelegt und die Bauarbeiterschutzverordnung geändert wird (Arbeitsstättenverordnung – AStV)	–
60.02.21/048	BGBI. II Nr. 450/1998	Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales über sicherheitstechnische Zentren (STZ-VO)	–
60.02.21/049	BGBI. II Nr. 384/1999	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über den Schutz von ArbeitnehmerInnen im Bereich von Gleisen (Eisenbahn-ArbeitnehmerInnenschutzverordnung – EisbAV)	–
60.02.24	BGBI. I Nr. 8/1997	Bundesgesetz, mit dem ein Arbeitszeitgesetz für Angehörige von Gesundheitsberufen in Kranken-, Pflegeanstalten und ähnlichen Einrichtungen geschaffen wird (Krankenanstalten-Arbeitszeitgesetz – KA-AZG)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
60.02.25	BGBI. I Nr. 47/1997	Bundesgesetz über das Karenzgeld (Karenzgeldgesetz – KGG)	–
60.02.26	BGBI. I Nr. 37/1999	Bundesgesetz über die Koordination bei Bauarbeiten (Bauarbeitenkoordinationsgesetz – BauKG)	–
60.03.02	BGBI. Nr. 22/1974	Bundesgesetz vom 14. Dezember 1973 betreffend die Arbeitsverfassung (Arbeitsverfassungsgesetz – ArbVG)	–
60.03.02/003	BGBI. Nr. 319/1974	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 22. Mai 1974 über die Vorbereitung und Durchführung der Wahl zum Betriebsrat, Zentralbetriebsrat, Jugendvertrauensrat und Zentraljugendvertrauensrat sowie die Bestellung und Tätigkeit von Wahlkommissionen und Wahlzeugen (Betriebsrats-Wahlordnung 1974 – BRWO 1974)	–
60.03.02/004	BGBI. Nr. 343/1974	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 17. Juni 1974 über die Entsendung von Arbeitnehmervertretern in den Aufsichtsrat	–
60.03.02/006	BGBI. Nr. 355/1974	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 24. Juni 1974 über die Geschäftsführung der Betriebs(Gruppen-, Betriebshaupt)versammlung, des Betriebsrates, des Betriebsausschusses, der Betriebsräteversammlung, des Zentralbetriebsrates, der Jugendversammlung, des Jugendvertrauensrates, der Jugendvertrauensräteversammlung und des Zentraljugendvertrauensrates (Betriebsrats-Geschäftsordnung 1974 – BRGO 1974)	–
60.03.02/010	BGBI. Nr. 524/1974	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 1. August 1974 über die Einhebung der Betriebsrats(Zentralbetriebsrats)umlage, über die Errichtung, Verschmelzung, Trennung, Auflösung und Verwaltung des Betriebsrats(Zentralbetriebsrats)fonds, über die Revision seiner Gebahrung und die Rechte und Pflichten der Revisionsorgane sowie über die Wahl der Rechnungsprüfer und ihre Geschäftsführung (Betriebsratsfonds-Verordnung 1974)	–
60.03.02/011	BGBI. Nr. 415/1987	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales vom 30. Juli 1987, mit der die Geschäftsführung des Bundeseinigungsamtes geregelt wird (Bundeseinigungsamts-Geschäftsordnung – BEA-Geo.)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
60.03.02/012	BGBI. Nr. 444/1987	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales vom 30. Juli 1987, mit der die Errichtung und Geschäftsführung der Schlichtungsstellen geregelt wird (Schlichtungsstellen-Geschäftsordnung – SchliSt-Geo.)	–
60.03.03	BGBI. Nr. 626/1991	Bundesgesetz über die Kammern für Arbeiter und Angestellte und die Bundeskammer für Arbeiter und Angestellte (Arbeiterkammergesetz 1992 – AKG)	–
60.03.03/005	BGBI. II Nr. 340/1998	Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales über die Durchführung der Wahl der Vollversammlungen der Kammern für Arbeiter und Angestellte (Arbeiterkammer-Wahlordnung – AKWO)	–
60.03.04	BGBI. Nr. 326/1996	Bundesgesetz über die Post-Betriebsverfassung (Post-Betriebsverfassungsgesetz – PBVG)	–
60.03.04/001	BGBI. II Nr. 147/1998	Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales über die Vorbereitung und Durchführung der Wahl zu den Personalvertretungsorganen sowie den Organen der Jugend- und Behindertenvertretung nach dem Post-Betriebsverfassungsgesetz (Post-Betriebsverfassungs-Wahlordnung – PBVWO)	–
60.03.04/002	BGBI. II Nr. 335/1998	Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales über die Geschäftsführung der Personalvertretungsorgane sowie der Organe der Jugend- und Behindertenvertretung nach dem Post-Betriebsverfassungsgesetz (Post-Betriebsverfassungs-Geschäftsordnung – PBVGO)	–
60.03.04/003	BGBI. II Nr. 336/1998	Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales über die Einhebung der Personalvertretungsumlage, über die Errichtung, Trennung, Auflösung und Verwaltung des Personalvertretungsfonds, über die Revision seiner Gebarung und die Rechte und Pflichten der Revisionsorgane sowie über die Wahl der Rechnungsprüfer und ihre Geschäftsführung (Personalvertretungsfonds-Verordnung)	–
60.04.01a	RGBI. Nr. 227/1859	Kaiserliches Patent vom 20. December 1859, womit eine Gewerbe-Ordnung für den ganzen Umfang des Reiches, mit Ausnahme des venetianischen Verwaltungsgebietes und der Militärgränze, erlassen, und vom 1. Mai 1860 angefangen in Wirksamkeit gesetzt wird	–
60.04.01b	BGBI. Nr. 113/1930	Bundesgesetz vom 5. April 1930 zum Schutz der Arbeits- und der Versammlungsfreiheit	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
60.04.02	BGBI. Nr. 229/1937	Bundesgesetz, betreffend Kautionen, Darlehen und Geschäftseinlagen von Dienstnehmern (Kautionsschutzgesetz)	–
60.04.10	BGBI. Nr. 153/1957	Feiertagsruhegesetz 1957	–
60.04.11	BGBI. Nr. 105/1961	Heimarbeitsgesetz 1960 (WV)	–
60.04.11/004	BGBI. Nr. 178/1983	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 21. Jänner 1983, mit der die Verwendung von gefährlichen Stoffen oder Zubereitungen in Heimarbeit verboten wird	–
60.04.12	BGBI. Nr. 235/1962	Bundesgesetz vom 23. Juli 1962 über die Regelung des Dienstverhältnisses der Hausgehilfen und Hausangestellten (Hausgehilfen- und Hausangestelltengesetz)	–
60.04.13	BGBI. Nr. 80/1965	Bundesgesetz vom 31. März 1965 über die Beschränkung der Schadenersatzpflicht der Dienstnehmer (Dienstnehmerhaftpflichtgesetz)	–
60.04.14	BGBI. Nr. 16/1970	Bundesgesetz vom 11. Dezember 1969 über den Dienstvertrag der Hausbesorger (Hausbesorgergesetz)	–
60.04.16	BGBI. Nr. 414/1972	Bundesgesetz betreffend den Urlaub und die Abfertigung für Arbeitnehmer in der Bauwirtschaft (Bauarbeiter-Urlaubs- und Abfertigungsgesetz – BUAG)	–
60.04.17	BGBI. Nr. 107/1979	Bundesgesetz vom 23. Feber 1979, mit dem Abfertigungsansprüche für Arbeiter geschaffen sowie das Angestelltengesetz, das Gutsangestelltengesetz, das Vertragsbedienstetengesetz und das Insolvenz-Entgeltsicherungsgesetz geändert werden (Arbeiter-Abfertigungsgesetz)	–
60.04.18	BGBI. Nr. 354/1981	Bundesgesetz über Schutzmaßnahmen für Nachtschwerarbeiter durch Änderung des Urlaubsgesetzes, des Arbeitszeitgesetzes und des Arbeitsverfassungsgesetzes sowie durch Maßnahmen zur Sicherung der gesetzlichen Abfertigung, der Gesundheitsvorsorge und Einführung eines Sonderruhegeldes (Nachtschwerarbeitsgesetz – NSchG)	–
60.04.18/004	BGBI. Nr. 53/1993	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales betreffend Belastungen im Sinne des Art. VII Abs. 2 Z 2, 5 und 8 des Nachtschwerarbeitsgesetzes	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
60.04.19	BGBI. Nr. 683/1991	Bundesgesetz über die Sicherung des Arbeitsplatzes für zum Präsenz- oder Ausbildungsdienst einberufene oder zum Zivildienst zugewiesene Arbeitnehmer (Arbeitsplatz-Sicherungsgesetz 1991 – APSG)	–
60.04.20	BGBI. Nr. 473/1992	Bundesgesetz, mit dem das Nachtschicht-Schwerarbeitsgesetz, das Bundesgesetz betreffend die Vereinheitlichung des Urlaubsrechts und die Einführung einer Pflegefreistellung, das Arbeitszeitgesetz und das Arbeitsverfassungsgesetz geändert und Maßnahmen zum Ausgleich gesundheitlicher Belastungen für das Krankenpflegepersonal getroffen werden	–
60.04.20/001	BGBI. Nr. 286/1994	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales betreffend die Einbeziehung weiterer Arbeitnehmer in die Schutzmaßnahmen für das Krankenpflegepersonal	–
60.04.21	BGBI. Nr. 410/1996	Bundesgesetz über die Regelung der Arbeit in Backwaren-Erzeugungsbetrieben (Bäckereiarbeiter/innengesetz 1996 – BäckAG 1996)	–
61.01.01	BGBI. Nr. 376/1967	Bundesgesetz vom 24. Oktober 1967 betreffend den Familienlastenausgleich durch Beihilfen (Familienlastenausgleichsgesetz 1967)	–
61.01.01/006	BGBI. Nr. 124/1995	Verordnung des Bundesministers für Finanzen betreffend die Durchführung des automationsunterstützten Datenverkehrs mit dem Hauptverband der Sozialversicherungsträger	–
61.02.01	BGBI. Nr. 80/1974	Bundesgesetz vom 23. Jänner 1974 über die Förderung der Familienberatung (Familienberatungsförderungsgesetz)	–
61.03.01	BGBI. Nr. 112/1967	Bundesgesetz vom 1. März 1967 über die Errichtung eines Familienpolitischen Beirates beim Bundesministerium für Familie, Jugend und Konsumentenschutz	–
62.01.01	BGBI. Nr. 31/1969	Bundesgesetz vom 12. Dezember 1968 betreffend die Arbeitsmarktförderung (Arbeitsmarktförderungsgesetz – AMFG)	–
62.01.02	BGBI. Nr. 642/1973	Bundesgesetz vom 30. November 1973 über die Gewährung einer Sonderunterstützung an Personen, die in bestimmten, von Betriebseinschränkung oder Betriebsstilllegung betroffenen Betrieben beschäftigt waren (Sonderunterstützungsgesetz – SUG)	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
62.01.02/004	BGBI. II Nr. 46/1998	Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales, mit der ein Pauschalbetrag für die anteiligen Verwaltungsaufwendungen der Versicherungsanstalt des österreichischen Bergbaues für die Vollziehung der Sonderunterstützung nach dem Sonderunterstützungsgesetz festgesetzt wird (SUG-Pauschalbetragsverordnung)	–
62.01.03	BGBI. Nr. 218/1975	Bundesgesetz vom 20. März 1975, mit dem die Beschäftigung von Ausländern geregelt wird (Ausländerbeschäftigungsgesetz – AuslBG)	–
62.01.03/040	BGBI. Nr. 609/1990	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales vom 19. September 1990 über Ausnahmen vom Geltungsbereich des Ausländerbeschäftigungsgesetzes (Ausländerbeschäftigungsverordnung – AuslBVO)	–
62.01.03/074	BGBI. Nr. 278/1995	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales, mit der die Gesamtzahl der unselbständig beschäftigten und arbeitslosen Ausländer überzogen wird (Bundeshöchstzahlenüberziehungsverordnung – BHZÜV)	–
62.01.04	BGBI. Nr. 324/1977	Bundesgesetz vom 2. Juni 1977 über die Sicherung von Arbeitnehmeransprüchen im Falle der Insolvenz des Arbeitgebers (Insolvenz-Entgeltsicherungsgesetz – IESG)	–
62.01.05	BGBI. Nr. 609/1977	Arbeitslosenversicherungsgesetz 1977 (AIVG) (WV)	–
62.01.05/021	BGBI. Nr. 44/1988	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales vom 8. Jänner 1988 über die Vereinfachung des Meldewesens und über die Art der Entrichtung der Beiträge zur Krankenversicherung der Leistungsbezieher nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz 1977	–
62.01.05/024	BGBI. Nr. 382/1988	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales vom 5. Juli 1988 über die Vereinfachung des Meldewesens und Art der Entrichtung der Beiträge zur Unfallversicherung der Bezieher von Arbeitslosengeld nach § 18 Abs. 5 und 8 des Arbeitslosenversicherungsgesetzes 1977	–
62.01.05/036	BGBI. Nr. 792/1993	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über den Arbeitslosenversicherungsbeitrag	–
62.01.05/037	BGBI. Nr. 6/1994	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Bestätigung der Arbeitslosenversicherung für Strafgefangene	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
62.01.05/039	BGBI. Nr. 61/1994	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Abfuhr der Beiträge zur Arbeitslosenversicherung für Strafgefangene	–
62.01.05/042	BGBI. Nr. 301/1996	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Arbeitsbescheinigung zur Geltendmachung von Arbeitslosengeld (Arbeitsbescheinigungsverordnung – ABVO)	–
62.01.05/044	BGBI. II Nr. 470/1999	Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales über die Auszahlung der Leistungen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz 1977 (AIVG-Auszahlungsverordnung – AZV)	–
62.01.06	BGBI. Nr. 196/1988	Bundesgesetz vom 23. März 1988, mit dem die Überlassung von Arbeitskräften geregelt wird (Arbeitskräfteüberlassungsgesetz – AÜG)	–
62.01.07	BGBI. Nr. 313/1994	Bundesgesetz über das Arbeitsmarktservice (Arbeitsmarktservicegesetz – AMSG)	–
62.01.07/002	BGBI. Nr. 928/1994	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Zuständigkeitssprengel der Organe des Arbeitsmarktservice für die Besorgung behördlicher Aufgaben (Arbeitsmarktsprengelverordnung – AMSprV)	–
62.01.09	BGBI. Nr. 315/1994	Bundesgesetz über die Finanzierung der Arbeitsmarktpolitik (Arbeitsmarktpolitik-Finanzierungsgesetz – AMPFG)	–
62.01.09/003	BGBI. II Nr. 17/1998	Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales über die Einhebung der Arbeitslosenversicherungsbeiträge und Zuschläge (Einhebungsverordnung)	–
63.01.01	BGBI. Nr. 333/1979	Bundesgesetz vom 27. Juni 1979 über das Dienstrecht der Beamten (Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979 – BDG 1979)	–
63.01.01/001	RGBI. Nr. 37/1873	Verordnung des Ministers des Innern vom 21. März 1873, betreffend die Prüfung der Aerzte zur Erlangung einer bleibenden Anstellung im öffentlichen Sanitätsdienste bei den politischen Behörden	–
63.01.01/001a	RGBI. Nr. 139/1873	Verordnung des Ministers des Innern vom 27. August 1873, betreffend den Umfang der Prüfungsgegenstände bei der Prüfung der Aerzte zur Erlangung einer bleibenden Anstellung im öffentlichen Sanitätsdienste bei den politischen Behörden	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
63.01.01/001b	RGBL. Nr. 8/1875	Verordnung des Ministers des Innern vom 20. Jänner 1875, betreffend die Abbrechung, Fortsetzung und Wiederholung der Prüfung der Aerzte zur Erlangung einer bleibenden Anstellung im öffentlichen Sanitätsdienste bei den politischen Behörden	–
63.01.01/001c	RGBL. Nr. 126/1875	Verordnung des Ministeriums des Innern vom 18. September 1875, betreffend die Prüfung der Aerzte zur Erlangung einer bleibenden Anstellung im öffentlichen Sanitätsdienste bei den politischen Behörden	–
63.01.01/004	BGBL. Nr. 215/1949	Kundmachung des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft vom 5. August 1949, betreffend die Erlassung einer Vorschrift über die Tierärztliche Physikatsprüfung (Tierärztliche Physikatsprüfungsordnung)	–
63.01.01/014	BGBL. Nr. 9/1971	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 23. Dezember 1970 betreffend die Prüfung für den gehobenen sozialen Betreuungsdienst	–
63.01.01/038	BGBL. Nr. 799/1974	Verordnung der Bundesregierung vom 10. Dezember 1974, mit der die Wochendienstzeit bestimmter Bedienstetengruppen im Bundesdienst verlängert wird	–
63.01.01/051	BGBL. Nr. 589/1977	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 28. November 1977 über die Verwendung von Geldstrafen und Geldbußen	–
63.01.01/057	BGBL. Nr. 251/1978	Verordnung des Bundesministers für Verkehr vom 16. Mai 1978 über die Verwendung der Disziplinarstrafen Geldbuße und Geldstrafe	–
63.01.01/058	BGBL. Nr. 321/1978	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst vom 21. Juni 1978 über die Verwendung von Geldstrafen und Geldbußen	30.06.2020
63.01.01/064	BGBL. Nr. 183/1979	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 17. April 1979 über die Beurteilung der Leistung der dem Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft unterstehenden Lehrer, Erzieher und Schulleiter und der in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis stehenden land- und forstwirtschaftlichen Landeslehrer	–
63.01.01/065	BGBL. Nr. 219/1979	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 16. Mai 1979 über die Verwendung von Geldstrafen und Geldbußen	–
63.01.01/075	BGBL. Nr. 100/1980	Verordnung des Bundesministers für Auswärtige Angelegenheiten vom 25. Feber 1980 über die Verwendung der in Disziplinarverfahren verhängten Geldstrafen und Geldbußen	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
63.01.01/076	BGBI. Nr. 334/1980	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Forschung vom 9. Juli 1980 über die Verwendung von Geldstrafen und Geldbußen	30.06.2020
63.01.01/081	BGBI. Nr. 80/1981	Verordnung des Bundeskanzlers vom 30. Jänner 1981 über die Verwendung der Geldmittel aus Geldbußen und Geldstrafen	–
63.01.01/082	BGBI. Nr. 195/1981	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 30. März 1981 über die Verwendung der im Disziplinarverfahren verhängten Geldstrafen und Geldbußen	–
63.01.01/083	BGBI. Nr. 239/1981	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 8. Mai 1981 über die Verwendung der Geldmittel aus Geldbußen und Geldstrafen	–
63.01.01/096	BGBI. Nr. 242/1985	Verordnung des Bundesministers für Unterricht, Kunst und Sport vom 26. März 1985 über die Beurteilung der Leistung der Lehrer, Erzieher und Schulleiter	–
63.01.01/113	BGBI. Nr. 395/1988	Verordnung des Bundesministers für Landesverteidigung vom 7. Juli 1988 über die Grundausbildung für Musikoffiziere	30.06.2020
63.01.01/139	BGBI. Nr. 584/1995	Verordnung der Bundesregierung, mit der die Dienstzeit bestimmter Bedienstetengruppen im Bereich des Bundesministeriums für Landesverteidigung verlängert wird	–
63.01.01/143	BGBI. Nr. 300/1996	Verordnung des Bundesministers für auswärtige Angelegenheiten betreffend Führung von Verwendungsbezeichnungen im auswärtigen Dienst	–
63.01.01/145	BGBI. Nr. 567/1996	Verordnung des Bundesministers für Finanzen über die Zuordnung der Verwendungen der Beamten, die der Post und Telekom Austria Aktiengesellschaft oder einem Unternehmen, an dem die Post und Telekom Austria Aktiengesellschaft zumindest mehrheitlich beteiligt ist, zur Dienstleistung zugewiesen sind, zu Verwendungs- und Dienstzulagengruppen (PT-Zuordnungsverordnung 1996 – PT-ZV 1996)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
63.01.01/152	BGBI. II Nr. 347/1998	Verordnung des Bundesministers für Finanzen über die Zuordnung der Verwendungen der Beamten, die der Post und Telekom Austria Aktiengesellschaft oder einem Unternehmen, an dem die Post und Telekom Austria Aktiengesellschaft zumindest mehrheitlich beteiligt ist, zur Dienstleistung zugewiesen sind, zu Verwendungs- und Dienstzulagengruppen (PT-Zuordnungsverordnung 1998 – PT-ZV 1998)	–
63.01.01/159	BGBI. II Nr. 258/1999	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über die Ausbildung und Prüfung für den Dienst in der Psychologischen Studentenberatung	–
63.01.03	BGBI. Nr. 287/1988	Bundesgesetz vom 26. Mai 1988, mit dem das Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979 (BDG-Novelle 1988) und das Bundeslehrer-Lehrverpflichtungsgesetz geändert werden	–
63.02.01	BGBI. Nr. 54/1956	Bundesgesetz vom 29. Feber 1956 über die Bezüge der Bundesbeamten (Gehaltsgesetz 1956 – GehG)	–
63.02.01/001	BGBI. Nr. 200/1957	Verordnung des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft vom 10. August 1957 zur Durchführung des § 57 des Gehaltsgesetzes 1956 (Zulagenverordnung für Schulleiter an land- und forstwirtschaftlichen Schulen)	–
63.02.01/002	BGBI. Nr. 192/1966	Verordnung des Bundesministeriums für Unterricht vom 27. Juli 1966 zur Durchführung des § 57 des Gehaltsgesetzes 1956 (Schulleiter-Zulagenverordnung 1966)	–
63.02.01/003	BGBI. Nr. 267/1970	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst vom 17. August 1970 zur Durchführung des § 71 Abs. 2 des Gehaltsgesetzes 1956 (Fachinspektoren-Zulagenverordnung 1970)	–
63.02.01/004	BGBI. Nr. 426/1971	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Forschung vom 13. November 1971 zur Durchführung des § 57 des Gehaltsgesetzes 1956 (Institutsdirektoren-Zulagenverordnung)	–
63.02.01/006	BGBI. Nr. 209/1973	Verordnung des Bundesministers für Inneres vom 19. März 1973 über die Festsetzung einer pauschalierten Aufwandsentschädigung	–
63.02.01/009	BGBI. Nr. 227/1973	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 4. Mai 1973 über die Festsetzung von pauschalierten Aufwandsentschädigungen für Beamte im Gefangenenaufsichtsdienst an Justizanstalten	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
63.02.01/015	BGBI. Nr. 551/1973	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 30. Oktober 1973 über die Festsetzung einer Journaldienstzulage	–
63.02.01/016	BGBI. Nr. 604/1973	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 23. November 1973 über die Festsetzung von Mehrleistungszulagen für Maschinschreibearbeiten (Schreib- und Ansageprämien)	–
63.02.01/017	BGBI. Nr. 316/1974	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Forschung vom 15. Mai 1974 über die Pauschalierung der Aufwandsentschädigung für Beamte und Vertragsbedienstete des höheren Bibliotheksdienstes, Akademische Restauratoren an Bibliotheken sowie Beamte und Vertragsbedienstete des wissenschaftlichen Dienstes an Bibliotheken	–
63.02.01/018	BGBI. Nr. 23/1975	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 13. Dezember 1974 über die Festsetzung einer Pauschalvergütung für verlängerten Dienstplan für Beamte des Dienstzweiges „Höherer Dienst in Justizanstalten und in der Bewährungshilfe“	–
63.02.01/020	BGBI. Nr. 46/1975	Verordnung des Bundesministers für Inneres vom 11. Dezember 1974 über die Festsetzung der Pauschalvergütung für den verlängerten Dienstplan und einer pauschalierten Aufwandsentschädigung für die Beamten des rechtskundigen Dienstes bei den Bundespolizeibehörden	–
63.02.01/022	BGBI. Nr. 123/1975	Verordnung der Bundesministerin für Inneres über die Festsetzung einer Journaldienstzulage für den Bereich des Bundesministeriums für Inneres	–
63.02.01/024	BGBI. Nr. 188/1975	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Forschung vom 14. März 1975, BGBI. Nr. 188, über die Festsetzung der Journaldienstzulage für die Tierärzte im Tierspital der Veterinärmedizinischen Universität Wien	–
63.02.01/027	BGBI. Nr. 49/1976	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 23. Jänner 1976 über die Pauschalierung der Überstunden- und der Sonn- und Feiertagsvergütung für die in der Bewährungshilfe tätigen Bediensteten der Dienstzweige „Höherer Dienst in Justizanstalten und in der Bewährungshilfe“ und „Gehobener sozialer Betreuungsdienst“	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
63.02.01/035	BGBI. Nr. 478/1978	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Forschung vom 7. September 1978 über die Pauschalierung der Aufwandsentschädigung für Beamte und Vertragsbedienstete des höheren Dienstes (fachlicher Dienst) im Bundesdenkmalamt	–
63.02.01/043	BGBI. Nr. 608/1986	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 6. November 1986 über die Bemessung und Pauschalierung einer Gefahrenzulage für Beamte im Sonderdienst an Justizanstalten	–
63.02.01/045	BGBI. Nr. 306/1987	Verordnung des Bundesministers für Justiz vom 29. Juni 1987 über die Festsetzung einer Journaledienstzulage im Bereich der Justizanstalten	–
63.02.01/049	BGBI. Nr. 403/1989	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 29. Juni 1989 über die Pauschalierung einer Aufwandsentschädigung für Betriebsprüfer-Zoll und für Hausbesuchen außerhalb der vorgeschriebenen Dienstzeit sowie für Bedienstete im Bereich der Kontrolle der illegalen Ausländerbeschäftigung (KIAB)	–
63.02.01/054	BGBI. Nr. 537/1992	Verordnung des Bundesministers für Justiz über die Bemessung der Vergütung für besondere Gefährdung der Wachebeamten	–
63.02.01/060	BGBI. Nr. 628/1995	Verordnung des Bundesministers für Landesverteidigung über die Festsetzung der Pauschalvergütung für den verlängerten Dienstplan und einer pauschalierten Aufwandsentschädigung für bestimmte Angehörige des Bundesheeres	–
63.02.01/061	BGBI. Nr. 128/1996	Verordnung des Bundesministers für auswärtige Angelegenheiten über die Pauschalierung der Überstunden- und der Sonn- und Feiertagsvergütung für Beamte und Vertragsbedienstete des Höheren und Gehobenen Auswärtigen Dienstes an österreichischen Vertretungsbehörden und Kulturinstituten im Ausland	–
63.02.01/069	BGBI. II Nr. 399/1998	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft zur Durchführung des § 57 des Gehaltsgesetzes 1956	–
63.03.01	BGBI. Nr. 86/1948	Bundesgesetz vom 17. März 1948 über das Dienst- und Besoldungsrecht der Vertragsbediensteten des Bundes (Vertragsbedienstetengesetz 1948 – VBG)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
63.03.01/035	BGBI. II Nr. 153/1999	Verordnung der Bundesregierung über die Regelung der Zuständigkeiten in Dienstrechtsangelegenheiten der Vertragsbediensteten des Bundes (Personalstellenverordnung – PSVO)	–
63.03.02	BGBI. Nr. 350/1982	Bundesgesetz vom 29. Juni 1982, mit dem das Gehaltsgesetz 1956 (39. Gehaltsgesetz-Novelle), das Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979, das Vertragsbedienstetengesetz 1948 und das Bundeslehrer-Lehrverpflichtungsgesetz geändert werden	–
63.04.01	BGBI. Nr. 174/1963	Bundesgesetz vom 4. Juli 1963 über die Gewährung von Überbrückungshilfen an ehemalige Bundesbedienstete (Überbrückungshilfengesetz – ÜHG)	–
63.04.04	BGBI. I Nr. 70/1999	Bundes-Bedienstetenschutzgesetz – B-BSG	–
63.04.04/002	BGBI. Nr. 630/1983	Verordnung der Bundesregierung vom 22. November 1983 über den Schutz von Bundesbediensteten in Dienststellen des Bundes in Tropenländern (Tropentauglichkeitsverordnung)	–
63.04.04/005	BGBI. II Nr. 414/1999	Verordnung der Bundesregierung über die Sicherheits- und Gesundheitsschutzkennzeichnung (B-KennV)	–
63.04.04/006	BGBI. II Nr. 415/1999	Verordnung der Bundesregierung über den Schutz der Bundesbediensteten gegen Gefährdung durch biologische Arbeitsstoffe (B-VbA)	–
63.04.04/007	BGBI. II Nr. 452/1999	Verordnung der Bundesregierung über die Sicherheits- und Gesundheitsschutzdokumente (B-DOK-VO)	–
63.04.04/008	BGBI. II Nr. 453/1999	Verordnung der Bundesregierung über den Schutz der Bundesbediensteten bei Bildschirmarbeit (B-BS-V)	–
63.05.01	BGBI. Nr. 133/1955	Verordnung der Bundesregierung vom 29. März 1955, betreffend die Gebühren bei Dienstreisen, Dienstverrichtungen im Dienstort, Dienstzuteilungen und Versetzungen (Reisegebührenvorschrift 1955)	–
63.05.01/003	BGBI. Nr. 3/1987	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 17. Dezember 1986 über die Festsetzung der Reisegebühren für die Teilnahme an Schulveranstaltungen	–
63.05.01/004	BGBI. Nr. 622/1991	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst über die Festsetzung der Reisegebühren für die Teilnahme an Schulveranstaltungen	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
63.06.01	BGBI. Nr. 29/1984	Bundesgesetz über das Verwaltungsverfahren in Dienstrechtsangelegenheiten (Dienstrechtsverfahrensgesetz 1984 – DVG) (WV)	–
63.06.01/001	BGBI. Nr. 162/1981	Verordnung der Bundesregierung vom 17. März 1981 über die Regelung der Zuständigkeiten in Dienstrechtsangelegenheiten (Dienstrechtsverfahrensverordnung 1981 – DVV 1981)	–
63.07.01	BGBI. Nr. 133/1967	Bundesgesetz vom 10. März 1967 über die Personalvertretung bei den Dienststellen des Bundes (Bundes-Personalvertretungsgesetz)	–
63.07.01/001	BGBI. Nr. 215/1967	Verordnung der Bundesregierung vom 4. Juli 1967 über die Durchführung der Wahl der Personalvertreter bei den Dienststellen des Bundes (Bundes-Personalvertretungswahlordnung – PVWO)	–
63.07.01/002	BGBI. Nr. 35/1968	Verordnung der Bundesregierung vom 16. Jänner 1968 über die Geschäftsführung der Organe der Personalvertretung bei den Dienststellen des Bundes (Bundes-Personalvertretungsgeschäftsordnung – PVGO)	–
63.07.01/003	BGBI. Nr. 379/1976	Verordnung der Bundesregierung vom 6. Juli 1976 über die Anzahl der vom Dienst freigestellten Personalvertreter	–
63.07.01/004	BGBI. Nr. 98/1989	Verordnung der Bundesregierung vom 7. Februar 1989 betreffend zusätzliche Dienstfreistellungen von Personalvertretern	–
63.07.01/005	BGBI. Nr. 199/1992	Verordnung der Bundesregierung über zusätzliche Dienstfreistellungen von Personalvertretern	–
63.07.01/006	BGBI. II Nr. 402/1999	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten über zusätzliche Dienstfreistellungen für Organe der Personalvertretung	–
63.08.03	BGBI. Nr. 85/1989	Bundesgesetz vom 25. Jänner 1989 über die Ausschreibung bestimmter Funktionen und Arbeitsplätze sowie die Besetzung von Planstellen im Bundesdienst und über die Änderung des Bundes-Personalvertretungsgesetzes (Ausschreibungsgesetz 1989 – AusG)	–
63.08.03/002	BGBI. Nr. 635/1989	Verordnung der Bundesregierung vom 19. Dezember 1989, mit der eine Geschäftsordnung für die Kommissionen nach dem Ausschreibungsgesetz 1989 erlassen wird (Geschäftsordnung zum Ausschreibungsgesetz 1989 – AusG-GO)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
63.08.03/003	BGBI. Nr. 468/1991	Verordnung der Bundesregierung über die Durchführung der Eignungsprüfungen bei der Besetzung von Planstellen (Eignungsprüfungsverordnung 1991 – EPV)	–
63.08.04	BGBI. Nr. 100/1993	Bundesgesetz über die Gleichbehandlung im Bereich des Bundes (Bundes-Gleichbehandlungsgesetz – B-GIBG)	–
63.08.04/001	BGBI. Nr. 376/1993	Verordnung der Bundesregierung betreffend die Geschäftsführung der Gleichbehandlungskommission gemäß dem Bundes-Gleichbehandlungsgesetz	–
63.08.04/002	BGBI. Nr. 774/1993	Verordnung der Bundesministerin für Frauenangelegenheiten über die in die Gleichbehandlungsberichte aufzunehmenden statistischen Daten	–
63.08.04/009	BGBI. II Nr. 91/1999	Verordnung der Bundesregierung betreffend die Geschäftsordnung der Interministeriellen Arbeitsgruppe für Gleichbehandlungsfragen gemäß dem Bundes-Gleichbehandlungsgesetz	–
63.08.05	BGBI. I Nr. 138/1997	Bundesgesetz über Sozialpläne und sonstige dienstrechtliche Sonderregelungen für Bundesbedienstete – Bundesbediensteten-Sozialplangesetz (BB-SozPG)	–
63.09.03	BGBI. Nr. 295/1969	Bundesgesetz vom 8. Juli 1969 über die Anrechnung von Ruhestandszeiten und über die Gewährung von Zulagen an Bundesbeamte (Zwischenzeitengesetz)	–
64.01.06	BGBI. Nr. 148/1988	Bundesgesetz vom 25. Feber 1988, mit dem das Dienstrecht der Hochschullehrer, der Bediensteten des wissenschaftlichen Dienstes und der Mitarbeiter im Lehrbetrieb an Universitäten und Hochschulen im Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979, im Gehaltsgesetz 1956, im Vertragsbedienstetengesetz 1948 und im Bundes-Personalvertretungsgesetz geregelt wird	–
64.02.02	BGBI. Nr. 244/1965	Bundesgesetz vom 15. Juli 1965 über das Ausmaß der Lehrverpflichtung der Bundeslehrer (Bundeslehrer-Lehrverpflichtungsgesetz – BLVG)	–
64.02.02/042	BGBI. Nr. 557/1990	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 5. Juli 1990 über die Lehrverpflichtung der Lehrer an forstlichen Ausbildungsstätten des Bundes und der Bundesanstalt für Milchwirtschaft	–
64.02.03	BGBI. Nr. 145/1988	Bundesgesetz vom 25. Feber 1988 über das Unterrichtspraktikum (Unterrichtspraktikumsgesetz – UPG)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
64.02.03/001	BGBI. Nr. 286/1988	Verordnung des Bundesministers für Unterricht, Kunst und Sport vom 1. Juni 1988 über das Antragsformular auf Zulassung zum Unterrichtspraktikum	31.08.2019
64.03.01	BGBI. Nr. 172/1966	Bundesgesetz über das Dienst- und Besoldungsrecht der Vertragslehrpersonen der Länder für Volksschulen, Neue Mittelschulen, Hauptschulen, Sonderschulen und Polytechnische Schulen sowie für Berufsschulen mit Ausnahme der land- und forstwirtschaftlichen Berufsschulen (Landesvertragslehrpersonengesetz 1966 – LVG)	–
64.03.03	BGBI. Nr. 244/1969	Bundesgesetz über das Dienst- und Besoldungsrecht der Vertragslehrerinnen und Vertragslehrer der Länder für öffentliche land- und forstwirtschaftliche Berufs- und Fachschulen (Land- und forstwirtschaftliches Landesvertragslehrpersonengesetz – LLVG)	–
64.03.04	BGBI. Nr. 302/1984	Bundesgesetz vom 27. Juni 1984 über das Dienstrecht der Landeslehrer (Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz – LDG 1984)	–
64.03.05	BGBI. Nr. 296/1985	Bundesgesetz vom 28. Juni 1985 über das Dienstrecht der land- und forstwirtschaftlichen Landeslehrer (Land- und forstwirtschaftliches Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz – LLDG 1985)	–
64.05.03	BGBI. Nr. 305/1961	Bundesgesetz über das Dienstverhältnis der Richterinnen und Richter, Staatsanwältinnen und Staatsanwälte und Richteramtsanwärterinnen und Richteramtsanwärter (Richter- und Staatsanwaltschaftsdienstgesetz – RStDG)	–
64.05.03/001	BGBI. Nr. 133/1962	Verordnung des Bundesministeriums für Justiz vom 9. Mai 1962 über die Beschaffenheit, das Tragen und die Tragdauer des Amtskleides der Richter	–
64.05.06	BGBI. Nr. 406/1968	Bundesgesetz vom 13. November 1968 über die Grundsätze betreffend die fachlichen Anstellungserfordernisse für die von den Ländern, Gemeinden oder von Gemeindeverbänden anzustellenden Kindergärtnerinnen, Erzieher an Horten und Erzieher an Schülerheimen, die ausschließlich oder vorwiegend für Schüler von Pflichtschulen bestimmt sind	–
64.05.08	BGBI. Nr. 367/1973	Bundesgesetz vom 3. Juli 1973 betreffend die Bediensteten der Donauhochwasserschutz-Konkurrenz	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
64.05.10	BGBI. Nr. 280/1980	Bundesgesetz vom 18. Juni 1980 über das Dienstrecht der Land- und Forstarbeiter des Bundes (Land- und Forstarbeiter-Dienstrechtsgesetz)	–
64.05.10a	BGBI. Nr. 657/1983	Bundesgesetz vom 14. Dezember 1983, mit dem das Vertragsbedienstetengesetz 1948 (34. Vertragsbedienstetengesetz-Novelle), die Bundesforste-Dienstordnung und das Land- und Forstarbeiter-Dienstrechtsgesetz geändert werden	–
64.05.11	BGBI. Nr. 298/1986	Bundesgesetz über das Dienst- und Besoldungsrecht der Bediensteten der Österreichischen Bundesforste (Bundesforste-Dienstordnung 1986) (WV)	–
64.05.13	BGBI. Nr. 178/1996	Bundesgesetz über die „Diplomatische Akademie Wien“ (DAK – Gesetz 1996)	–
65.01.01	BGBI. Nr. 340/1965	Bundesgesetz vom 18. November 1965 über die Pensionsansprüche der Bundesbeamten, ihrer Hinterbliebenen und Angehörigen (Pensionsgesetz 1965 – PG. 1965)	–
65.02.01a	BGBI. Nr. 202/1956	Kundmachung des Bundesministeriums für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft vom 25. Oktober 1956 über die Anrechnung von Vordienstzeiten der Bundesbahnbeamten für die Bemessung des Ruhegenusses (Bundesbahn-Ruhegenußvordienstzeitenkundmachung 1956)	–
65.02.01b	BGBI. Nr. 159/1958	Bundesgesetz vom 9. Juli 1958 über die Ruhe- und Versorgungsgenüsse der Bundestheaterbediensteten (Bundestheaterpensionsgesetz – BThPG.)	–
65.02.02	BGBI. Nr. 313/1966	Kundmachung des Bundesministeriums für Verkehr und verstaatlichte Unternehmungen vom 5. Dezember 1966 über die Pensionsansprüche der Bundesbahnbeamten, ihrer Hinterbliebenen und Angehörigen (Bundesbahn-Pensionsordnung 1966 – BB-PO. 1966)	–
65.02.03	BGBI. I Nr. 138/1997	Bundesgesetz über das Zusammentreffen von öffentlich-rechtlichen Pensionsansprüchen mit Erwerbseinkommen (Teilpensionsgesetz)	–
66.01.01	BGBI. Nr. 189/1955	Bundesgesetz vom 9. September 1955 über die Allgemeine Sozialversicherung (Allgemeines Sozialversicherungsgesetz – ASVG.)	–
66.01.01/003	BGBI. Nr. 117/1957	Verordnung des Bundesministeriums für soziale Verwaltung vom 25. Mai 1957, womit die Frist für die Aufbewahrung der Aufzeichnungen über die Versicherungsunterlagen für die Pensionsversicherung bestimmt wird	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
66.01.01/006	BGBI. Nr. 420/1969	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 28. November 1969 über die Durchführung der Krankenversicherung für die gemäß § 9 ASVG. in die Krankenversicherung einbezogenen Personen	–
66.01.01/009	BGBI. Nr. 153/1980	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 29. März 1980 über die Einbeziehung der Mitglieder Freiwilliger Feuerwehren (Feuerwehrverbände) in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung für die Länder Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Steiermark, Tirol und Wien	–
66.01.01/010	BGBI. Nr. 218/1980	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 13. Mai 1980 über die Einbeziehung der Mitglieder der Landesverbände Burgenland, Kärnten, Oberösterreich, Steiermark, Tirol und Vorarlberg des Österreichischen Roten Kreuzes in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung	–
66.01.01/011	BGBI. Nr. 297/1980	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 21. Juni 1980 über die Einbeziehung der Mitglieder Freiwilliger Feuerwehren (des Feuerwehrverbandes) in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung für das Land Salzburg	–
66.01.01/012	BGBI. Nr. 27/1981	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 30. Dezember 1980 über die Einbeziehung der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren (des Feuerwehrverbandes) des Landes Vorarlberg und einiger weiterer Körperschaften in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung	–
66.01.01/013	BGBI. Nr. 274/1981	Verordnung des Bundesministers für Gesundheit und Umweltschutz vom 20. Mai 1981 über vordringliche Maßnahmen zur Erhaltung der Volksgesundheit	–
66.01.01/015	BGBI. Nr. 624/1981	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 18. Dezember 1981 über die Einbeziehung der Mitglieder der Österreichischen Wasser-Rettung der Landesverbände von Oberösterreich und von Tirol sowie einiger weiterer Körperschaften in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung	–
66.01.01/017	BGBI. Nr. 408/1982	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 8. August 1982 über Einbeziehungen in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
66.01.01/018	BGBI. Nr. 612/1982	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 13. Dezember 1982 über die Festsetzung des Hundertsatzes der Verzugszinsen	–
66.01.01/019	BGBI. Nr. 613/1982	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 13. Dezember 1982 über Einbeziehungen in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung	–
66.01.01/020	BGBI. Nr. 216/1983	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 22. März 1983 über Einbeziehungen in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung	–
66.01.01/021	BGBI. Nr. 217/1983	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 22. März 1983 über die Durchführung der Impfung (aktive Immunisierung) gegen Frühsommermeningoencephalitis	–
66.01.01/022	BGBI. Nr. 45/1984	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 19. Jänner 1984 über Einbeziehungen in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung	–
66.01.01/023	BGBI. Nr. 135/1984	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 20. März 1984 über Einbeziehungen in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung	–
66.01.01/024	BGBI. Nr. 476/1984	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 26. November 1984 über Einbeziehungen in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung	–
66.01.01/033	BGBI. Nr. 437/1986	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 4. August 1986 über Einbeziehungen in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung	–
66.01.01/036	BGBI. Nr. 626/1986	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 12. November 1986 über Einbeziehungen in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung	–
66.01.01/039	BGBI. Nr. 112/1987	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 16. März 1987 über Einbeziehungen in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung	–
66.01.01/040	BGBI. Nr. 404/1987	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales vom 11. August 1987 über Einbeziehungen in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung	–
66.01.01/046	BGBI. Nr. 154/1988	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales vom 7. März 1988 über Einbeziehungen in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
66.01.01/052	BGBI. Nr. 715/1988	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales vom 13. Dezember 1988 über Einbeziehungen in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung	–
66.01.01/060	BGBI. Nr. 94/1990	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales vom 29. Jänner 1990 über eine Einbeziehung in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung	–
66.01.01/068	BGBI. Nr. 794/1990	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über eine Einbeziehung in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung	–
66.01.01/072	BGBI. Nr. 717/1991	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über eine Einbeziehung in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung	–
66.01.01/080	BGBI. Nr. 856/1992	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über eine Einbeziehung in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung	–
66.01.01/081	BGBI. Nr. 857/1992	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Abgeltung der dem Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger erwachsenden Kosten für die im Wege seiner EDV erfolgende Mitwirkung an der Durchführung der dem Arbeitsmarktservice gesetzlich übertragenen Aufgaben	–
66.01.01/082	BGBI. Nr. 396/1993	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Durchführung der Sozialversicherung in den Zollausschlußgebieten der Gemeinden Jungholz und Mittelberg	–
66.01.01/094	BGBI. Nr. 362/1995	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über eine Einbeziehung in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung	–
66.01.01/095	BGBI. Nr. 525/1995	Verordnung des Bundesministers für Finanzen betreffend die Datenübermittlung an den Hauptverband der Sozialversicherungsträger	–
66.01.01/100	BGBI. Nr. 369/1996	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Feststellung des Faktors zur Erhöhung der Grundlage für die Bemessung der Beiträge zur Erlangung der Anspruchs- bzw. Leistungswirksamkeit von Schul- und Studienzeiten als Ersatzzeiten nach dem Allgemeinen Sozialversicherungsgesetz, dem Gewerblichen Sozialversicherungsgesetz und dem Bauern-Sozialversicherungsgesetz (Risikozuschlagsverordnung 1996)	–
66.01.01/103	BGBI. Nr. 720/1996	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über eine Einbeziehung in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
66.01.01/110	BGBI. II Nr. 117/1998	Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales über eine Einbeziehung in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung	–
66.01.01/111	BGBI. II Nr. 247/1998	Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales über die Meldung der Dauer des Präsenz- oder Ausbildungsdienstes	–
66.01.01/115	BGBI. II Nr. 58/1999	Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales über eine Einbeziehung in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung	–
66.01.01/116	BGBI. II Nr. 134/1999	Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales über eine Einbeziehung in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung	–
66.01.01/117	BGBI. II Nr. 160/1999	Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales über eine Einbeziehung in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung	–
66.01.01/118	BGBI. II Nr. 245/1999	Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales über die Abfindung von Verheiratheten aus der Unfallversicherung	31.12.2021
66.01.01/121	BGBI. II Nr. 429/1999	Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales über die Kostenvergütung an Versicherungsträger für die Mitwirkung an fremden Aufgaben (Kostenvergütungsverordnung)	–
66.02.01	BGBI. Nr. 200/1967	Bundesgesetz vom 31. Mai 1967 über die Kranken- und Unfallversicherung öffentlich Bediensteter (Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz – B-KUVG.)	–
66.02.01/002	BGBI. Nr. 422/1968	Verordnung des Bundesministeriums für soziale Verwaltung vom 1. Dezember 1968 über die Einbeziehung von Dienstnehmern der Wiener Börsekammer und der Kammer der Börse für landwirtschaftliche Produkte in Wien in die nach dem B-KUVG. geregelte Unfallversicherung	–
66.02.01/003	BGBI. Nr. 615/1975	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 28. November 1975 über die Ausdehnung der Kranken- und Unfallversicherung nach dem Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, BGBI. Nr. 200/1967, auf die unkündbar gestellten Dienstnehmer der Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreichs	–
66.02.02	BGBI. Nr. 66/1972	Bundesgesetz vom 3. Feber 1972 über die Pensionsversicherung für das Notariat (Notarversicherungsgesetz 1972 – NVG)	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
66.02.04	BGBI. Nr. 559/1978	Bundesgesetz vom 11. Oktober 1978 über die Sozialversicherung der in der Land- und Forstwirtschaft selbständig Erwerbstätigen (Bauern-Sozialversicherungsgesetz – BSVG)	–
66.02.04/008	BGBI. Nr. 202/1988	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 8. April 1988 über die Übermittlung von Daten des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens an die Sozialversicherungsanstalt der Bauern	–
66.02.05	BGBI. Nr. 560/1978	Bundesgesetz vom 11. Oktober 1978 über die Sozialversicherung der in der gewerblichen Wirtschaft selbständig Erwerbstätigen (Gewerbliches Sozialversicherungsgesetz – GSVG)	–
66.02.05/033	BGBI. II Nr. 107/1998	Verordnung des Bundesministers für Finanzen betreffend die Durchführung der Übermittlung von Einkommensteuerdaten an die Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft	–
66.02.06	BGBI. Nr. 624/1978	Bundesgesetz über die Sozialversicherung freiberuflich selbständig Erwerbstätiger (Freiberuflichen-Sozialversicherungsgesetz – FSVG)	–
66.02.06/001	BGBI. Nr. 662/1978	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 23. Dezember 1978 über die Einbeziehung freiberuflich selbständig Erwerbstätiger in die gesetzliche Sozialversicherung	–
66.02.07	BGBI. I Nr. 7/1999	Bundesgesetz über die Aufnahme in ein Dienstverhältnis bei den Europäischen Gemeinschaften und das Ausscheiden aus einem solchen Dienstverhältnis (EU-Beamten-Sozialversicherungsgesetz – EUB-SVG)	–
66.03.02	BGBI. Nr. 290/1961	Bundesgesetz vom 22. November 1961 über Leistungsansprüche und Anwartschaften in der Pensions(Renten)versicherung und Unfallversicherung auf Grund von Beschäftigungen im Ausland (Auslandsrenten-Übernahmegesetz – ARÜG.)	–
66.03.11	BGBI. Nr. 110/1993	Bundesgesetz, mit dem ein Pflegegeld eingeführt wird (Bundespflegegeldgesetz – BPGG)	–
66.03.11/002	BGBI. Nr. 442/1993	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales betreffend die Einbeziehung weiterer Personengruppen in den anspruchsberechtigten Personenkreis des Bundespflegegeldgesetzes (Einbeziehungsverordnung)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
66.03.11/003	BGBI. Nr. 883/1993	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Feststellung der Höhe des Pflegegeldes für das Kalenderjahr 1994 (Anpassungsverordnung)	–
66.03.11/004	BGBI. Nr. 1002/1994	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Feststellung der Höhe des Pflegegeldes für das Kalenderjahr 1995 (Anpassungsverordnung)	–
66.03.11/005	BGBI. II Nr. 37/1999	Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales über die Beurteilung des Pflegebedarfes nach dem Bundespflegegeldgesetz (Einstufungsverordnung zum Bundespflegegeldgesetz – EinstV)	–
66.03.11/006	BGBI. II Nr. 466/1999	Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales betreffend die Einbeziehung weiterer Personengruppen in den anspruchsberechtigten Personenkreis des Bundespflegegeldgesetzes (Einbeziehungsverordnung 1999)	–
66.03.12	BGBI. Nr. 154/1994	Bundesgesetz betreffend ergänzende Regelungen im Bereich der sozialen Sicherheit im Verhältnis zur Europäischen Union, anderen Vertragsstaaten und internationalen Organisationen (Sozialversicherungs-Ergänzungsgesetz – SV-EG)	–
67.01.02	BGBI. Nr. 183/1947	Bundesgesetz vom 4. Juli 1947 über die Fürsorge für die Opfer des Kampfes um ein freies, demokratisches Österreich und die Opfer politischer Verfolgung (Opferfürsorgegesetz)	–
67.01.03	BGBI. Nr. 152/1957	Kriegsopferversorgungsgesetz 1957 – KOVG. 1957 (WV)	–
67.01.03/001	BGBI. Nr. 150/1965	Verordnung des Bundesministeriums für soziale Verwaltung vom 9. Juni 1965 über die Richtsätze für die Einschätzung der Minderung der Erwerbsfähigkeit nach den Vorschriften des Kriegsopferversorgungsgesetzes 1957	–
67.01.03/011	BGBI. Nr. 120/1992	Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die orthopädische Versorgung in der Kriegsopferversorgung	–
67.01.06	BGBI. Nr. 288/1972	Bundesgesetz vom 9. Juli 1972 über die Gewährung von Hilfeleistungen an Opfer von Verbrechen (Verbrechensopfergesetz – VOG)	–
67.01.09	BGBI. Nr. 177/1992	Bundesgesetz über besondere Hilfeleistungen an Wachebedienstete des Bundes und deren Hinterbliebene (Wachebediensteten-Hilfeleistungsgesetz – WHG)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
67.01.09/001	BGBI. Nr. 544/1992	Kundmachung des Bundesministers für Finanzen, des Bundesministers für Inneres und des Bundesministers für Justiz betreffend die Auslobung von Hilfeleistungen an Wachebedienstete des Bundes und deren Hinterbliebene	–
67.01.13/001	BGBI. Nr. 151/1965	Verordnung des Bundesministeriums für soziale Verwaltung vom 9. Juni 1965 über die Richtsätze für die Einschätzung der Minderung der Erwerbsfähigkeit nach den Vorschriften des Heeresversorgungsgesetzes	–
68.01.01	BGBI. Nr. 22/1970	Behinderteneinstellungsgesetz (BEinstG)	–
68.01.02	BGBI. Nr. 721/1988	8. Behinderteneinstellungsgesetz-Novelle – 8. BEinstGNov	–
68.02.01	dRGBI. I S 5/1944	Verordnung über Vergünstigungen für Kriegsbeschädigte im öffentlichen Personenverkehr. Vom 23. Dezember 1943	–
68.02.01/001	RVBl. S 2/1944	Durchführungsbestimmungen zu der Verordnung über Vergünstigungen für Kriegsbeschädigte im öffentlichen Personenverkehr	–
68.02.01/002	RVBl. S 4/1944	Bestimmungen über den Schwerekriegsbeschädigtenausweis	–
68.02.06	BGBI. Nr. 283/1990	Bundesgesetz vom 17. Mai 1990 über die Beratung, Betreuung und besondere Hilfe für behinderte Menschen (Bundesbehindertengesetz – BBG)	–
69.03.81	BGBI. Nr. 551/1993	Bundesgesetz über die Regelung der Beziehungen im Bereich der Sozialen Sicherheit im Verhältnis zur Provinz Quebec	–
69.03.81a	BGBI. Nr. 333/1996	Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über die Regelung der Beziehungen im Bereich der Sozialen Sicherheit im Verhältnis zur Provinz Quebec geändert wird	–
70.01.03	BGBI. Nr. 284/1990	Bundesgesetz vom 16. Mai 1990 über die überschulischen Schülervvertretungen (Schülervvertretungengesetz – SchVG)	–
70.01.03/002	BGBI. Nr. 242/1991	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst über die Briefwahl zur Zentrallehranstaltenschülervvertretung	–
70.02.01	BGBI. Nr. 242/1962	Bundesgesetz vom 25. Juli 1962 über die Schulorganisation (Schulorganisationsgesetz)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
70.02.01/001	BGBI. Nr. 134/1963	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten, mit welcher die Lehrpläne der Volksschule und der Sonderschulen erlassen werden	–
70.02.01/010	BGBI. Nr. 171/1969	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten betreffend den Unterricht in Kurzschrift	–
70.02.01/014	BGBI. Nr. 430/1976	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst vom 26. April 1976 über die Lehrpläne für Berufsschulen	–
70.02.01/026	BGBI. Nr. 88/1985	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst vom 14. November 1984 über die Lehrpläne der allgemeinbildenden höheren Schulen	–
70.02.01/029	BGBI. Nr. 355/1985	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst über die Lehrpläne für die Bildungsanstalt für Sozialpädagogik	–
70.02.01/032	BGBI. Nr. 412/1986	Verordnung über die Lehrpläne für Höhere technische und gewerbliche Lehranstalten	–
70.02.01/035	BGBI. Nr. 592/1986	Verordnung über Lehrpläne für technische, gewerbliche und kunstgewerbliche Fachschulen	–
70.02.01/041	BGBI. Nr. 37/1989	Verordnung der Bundesministerin für Bildung über den Lehrplan für Bewegung und Sport an allgemein bildenden höheren Schulen (Oberstufe), berufsbildenden mittleren und höheren Schulen (ausgenommen Bildungsanstalten) und Höheren land- und forstwirtschaftlichen Lehranstalten	–
70.02.01/045	BGBI. Nr. 514/1992	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst über den Lehrplan der Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik	–
70.02.01/047	BGBI. Nr. 661/1993	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst über die Lehrpläne der dreijährigen Fachschule und der Höheren Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe	–
70.02.01/048	BGBI. Nr. 428/1994	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst über Beiträge für Schülerheime und ganztägige Schulformen	–
70.02.01/049	BGBI. Nr. 895/1994	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst über die Lehrpläne für die Handelsakademie und die Handelsschule	–
70.02.01/050	BGBI. Nr. 906/1994	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst über den Lehrplan des Kollegs für Elementarpädagogik	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
70.02.01/055	BGBI. II Nr. 236/1997	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten über den Lehrplan der Polytechnischen Schule	–
70.02.01/056	BGBI. II Nr. 302/1997	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten über die Lehrpläne für Höhere technische und gewerbliche Lehranstalten	–
70.02.01/057	BGBI. II Nr. 44/1998	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten über die mit den Reifeprüfungen der höheren Schulen verbundenen Berechtigungen zum Besuch der Universitäten (Universitätsberechtungsverordnung – UBVO 1998)	–
70.02.01/059	BGBI. II Nr. 354/1999	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten über den Lehrplan des Lehrganges für Inklusive Elementarpädagogik	–
70.02.02	BGBI. Nr. 140/1974	Bundesgesetz über Schulen zur Ausbildung von Bewegungserziehern und Sportlehrern (Bundessportakademiengesetz)	–
70.02.02/004	BGBI. Nr. 396/1980	Verordnung der Bundesministerin für Bildung über die Schulzeit an Bundessportakademien	–
70.02.02/006	BGBI. Nr. 529/1992	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst über Lehrpläne für Schulen zur Ausbildung von Leibeserziehern und Sportlehrern	–
70.03.01	BGBI. Nr. 163/1955	Bundesgesetz vom 13. Juli 1955, betreffend die Grundsätze für die Errichtung, Erhaltung und Auflassung der öffentlichen Pflichtschulen (Pflichtschulerhaltungs-Grundsatzgesetz)	–
70.04.02	BGBI. Nr. 77/1985	Bundesgesetz über die Unterrichtszeit an den im Schulorganisationsgesetz geregelten Schularten (Schulzeitgesetz 1985) (WV)	–
70.04.02/012	BGBI. Nr. 176/1991	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst, mit welcher Sonderbestimmungen über die Unterrichtszeit für einzelne Schularten getroffen werden (Schulzeitverordnung)	–
70.05.02	BGBI. Nr. 76/1985	Bundesgesetz über die Schulpflicht (Schulpflichtgesetz 1985) (WV)	–
70.06.02	BGBI. Nr. 472/1986	Bundesgesetz über die Ordnung von Unterricht und Erziehung in den im Schulorganisationsgesetz geregelten Schulen (Schulunterrichtsgesetz – SchUG) (WV)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
70.06.02/004	BGBI. Nr. 371/1974	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst vom 24. Juni 1974 über die Leistungsbeurteilung in Pflichtschulen sowie mittleren und höheren Schulen (Leistungsbeurteilungsverordnung)	–
70.06.02/006	BGBI. Nr. 373/1974	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst vom 24. Juni 1974 betreffend die Schulordnung	–
70.06.02/010	BGBI. Nr. 56/1975	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst vom 13. Jänner 1975 betreffend die Schulnachricht für das erste Semester der Volksschule und der Sonderschule	–
70.06.02/016	BGBI. Nr. 291/1975	Verordnung des Bundesministers für Unterricht, Kunst und Sport über Aufnahme- und Eignungsprüfungen	–
70.06.02/023	BGBI. Nr. 347/1976	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst vom 15. Juni 1976 über die Einstufungsprüfung als Voraussetzung für die Aufnahme in die Schule und die Aufnahmeprüfung als Voraussetzung für den Übertritt in eine andere Schulart	–
70.06.02/024	BGBI. Nr. 478/1976	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst vom 20. Juli 1976 über die Einstufungsprüfung an Berufsschulen	–
70.06.02/027	BGBI. Nr. 449/1978	Verordnung der Bundesministerin für Bildung über die Aufbewahrungsfristen von in den Schulen zu führenden Aufzeichnungen, die bis zum Ablauf des 31. August 2016 angefertigt wurden	–
70.06.02/028	BGBI. Nr. 362/1979	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst vom 31. Juli 1979 über die Externistenprüfungen (Externistenprüfungsverordnung)	–
70.06.02/031	BGBI. Nr. 135/1985	Verordnung des Bundesministers für Unterricht, Kunst und Sport vom 20. März 1985 über die Bestellung von Fachkoordinatoren	–
70.06.02/040	BGBI. Nr. 285/1988	Verordnung des Bundesministers für Unterricht, Kunst und Sport vom 31. Mai 1988 über die Wahl der Klassenelternvertreter	–
70.06.02/041	BGBI. Nr. 415/1989	Verordnung des Bundesministers für Unterricht, Kunst und Sport vom 19. Juli 1989 über die Gestaltung von Zeugnisformularen (Zeugnisformularverordnung)	–
70.06.02/049	BGBI. Nr. 388/1993	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst über die Wahl der Schülervereine	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
70.06.02/050	BGBI. Nr. 389/1993	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst über die Wahl der Vertreter der Lehrer und der Erziehungsberechtigten in den Schulgemeinschaftsausschuß	–
70.06.02/051	BGBI. Nr. 348/1994	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst über die Gutachterkommissionen zur Eignungserklärung von Unterrichtsmitteln	–
70.06.02/052	BGBI. Nr. 498/1995	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten über Schulveranstaltungen (Schulveranstaltungenverordnung 1995 – SchVV)	–
70.06.03	BGBI. I Nr. 33/1997	Bundesgesetz, mit dem die Unterrichtsordnung für Schulen für Berufstätige, Kollegs und Vorbereitungslehrgänge erlassen wird (Schulunterrichtsgesetz für Berufstätige, Kollegs und Vorbereitungslehrgänge – SchUG-BKV)	–
70.06.03/001	BGBI. II Nr. 334/1997	Verordnung der Bundesministerin für Bildung über die Aufbewahrungsfristen von in den Zentrallehranstalten für Berufstätige zu führenden Aufzeichnungen, die bis zum Ablauf des 31. August 2016 angefertigt wurden	–
70.06.04	BGBI. I Nr. 68/1997	Bundesgesetz über die Berufsreifeprüfung (Berufsreifeprüfungsgesetz – BRPG)	–
70.07.02	RGBI. Nr. 48/1868	Gesetz vom 25. Mai 1868, wodurch grundsätzliche Bestimmungen über das Verhältniß der Schule zur Kirche erlassen werden	–
70.07.03	BGBI. Nr. 190/1949	Bundesgesetz vom 13. Juli 1949, betreffend den Religionsunterricht in der Schule (Religionsunterrichtsgesetz)	–
70.08.01	BGBI. Nr. 244/1962	Bundesgesetz vom 25. Juli 1962 über das Privatschulwesen (Privatschulgesetz)	–
70.09.02	BGBI. Nr. 101/1959	Bundesgesetz vom 19. März 1959, womit für das Bundesland Kärnten Vorschriften zur Durchführung der Minderheiten-Schulbestimmungen des Österreichischen Staatsvertrages getroffen werden (Minderheiten-Schulgesetz für Kärnten)	–
70.09.02/002	BGBI. Nr. 118/1966	Verordnung des Bundesministeriums für Unterricht vom 24. Mai 1966, mit welcher Lehrpläne für Minderheiten-Volksschulen und für den Unterricht in Minderheitensprachen in Volks- und Hauptschulen in den Bundesländern Burgenland und Kärnten erlassen werden	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
70.09.03	BGBI. Nr. 641/1994	Bundesgesetz über besondere Bestimmungen betreffend das Minderheitenschulwesen im Burgenland (Minderheiten-Schulgesetz für das Burgenland)	–
70.10.01	BGBI. Nr. 455/1983	Bundesgesetz über die Gewährung von Schulbeihilfen und Heimbeihilfen (Schülerbeihilfengesetz 1983) (WV)	–
70.11.04	BGBI. Nr. 314/1976	Bundesgesetz über die Abgeltung von Prüfungstätigkeiten im Bereich der Schulen und über die Entschädigung der Mitglieder von Gutachterkommissionen gemäß § 15 des Schulunterrichtsgesetzes (Prüfungstaxengesetz)	–
70.11.06	BGBI. Nr. 656/1987	Bundesgesetz über die Abgeltung von bestimmten Unterrichts-, Lehr- und Erziehungstätigkeiten an Schulen und Pädagogischen Hochschulen im Bereich des Bundesministeriums für Bildung und Frauen und des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (Lehrbeauftragtengesetz)	–
71.01.05	BGBI. Nr. 175/1966	Bundesgesetz vom 14. Juli 1966, mit dem Bestimmungen über die land- und forstwirtschaftlichen Lehranstalten des Bundes getroffen werden (Land- und forstwirtschaftliches Bundesschulgesetz)	–
71.01.05/010	BGBI. Nr. 41/1972	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 21. Dezember 1971, mit der eine höhere Lehranstalt für allgemeine Landwirtschaft in St. Florian errichtet wird	–
71.01.05/013	BGBI. Nr. 225/1976	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 3. Mai 1976, mit der höhere Lehranstalten für Forstwirtschaft (Försterschulen) in Gainfarn-Bad Vöslau und in Bruck/Mur errichtet werden	–
71.01.05/017	BGBI. Nr. 393/1989	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft über die Schülerheimbeiträge an höheren land- und forstwirtschaftlichen Lehranstalten	–
71.01.08	BGBI. Nr. 317/1975	Bundesgesetz vom 29. April 1975 betreffend Grundsätze für die Organisation und den Wirkungsbereich der land- und forstwirtschaftlichen Schulbeiräte	–
71.01.09	BGBI. Nr. 318/1975	Bundesgesetz vom 29. April 1975 betreffend die land- und forstwirtschaftlichen Privatschulen (Land- und forstwirtschaftliches Privatschulgesetz)	–
71.01.10	BGBI. Nr. 319/1975	Bundesgesetz vom 29. April 1975 betreffend die Grundsätze für land- und forstwirtschaftliche Berufsschulen	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
71.01.11	BGBI. Nr. 320/1975	Bundesgesetz vom 29. April 1975 betreffend die Grundsätze für land- und forstwirtschaftliche Fachschulen	–
71.01.12	BGBI. Nr. 298/1990	Bundesgesetz vom 17. Mai 1990 über die Grundsätze für die Berufsausbildung der Arbeiter in der Land- und Forstwirtschaft (Land- und forstwirtschaftliches Berufsausbildungsgesetz – LFBAG) und über Änderungen des Landarbeitsgesetzes 1984	–
72.02.07	BGBI. Nr. 340/1993	Bundesgesetz über Fachhochschul-Studiengänge (Fachhochschul-Studiengesetz – FHStG)	–
72.02.07/008	BGBI. II Nr. 302/1999	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über die Verleihung der Bezeichnung „Fachhochschule“ an die „Wiener Neustädter Bildungs- und Forschungsgesellschaft m. b. H.“	–
72.02.07/011	BGBI. II Nr. 360/1999	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über die Verleihung der Bezeichnung „Fachhochschule“ an die „Fachhochschul-Studiengänge Vorarlberg-Gesellschaft m. b. H.“	–
72.13.02	BGBI. Nr. 305/1992	Bundesgesetz über die Gewährung von Studienbeihilfen und anderen Studienförderungsmaßnahmen (Studienförderungsgesetz 1992 – StudFG)	–
72.13.02/048	BGBI. Nr. 573/1992	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Forschung über die Gewährung von Studienbeihilfe an Kandidaten für die Studienberechtigungsprüfung	–
72.13.02/064	BGBI. Nr. 916/1994	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst über die Gewährung von Studienbeihilfe an Kandidaten für die Studienberechtigungsprüfung	–
72.13.02/069	BGBI. Nr. 699/1995	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft, Forschung und Kunst über die Durchführung des automationsunterstützten Datenverkehrs in Verfahren vor der Studienbeihilfenbehörde	–
72.14.02	BGBI. I Nr. 22/1999	Bundesgesetz über die Vertretung der Studierenden (Hochschülerinnen- und Hochschülerschaftsgesetz 1998 – HSG 1998)	–
72.15.01	BGBI. Nr. 73/1959	Bundesgesetz vom 18. März 1959 zur Förderung der Atomforschung	–
72.15.02	BGBI. Nr. 341/1981	Bundesgesetz vom 1. Juli 1981 über die Forschungsorganisation in Österreich und über Änderungen des Forschungsförderungsgesetzes (Forschungsorganisationsgesetz – FOG)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
72.15.03	BGBI. Nr. 434/1982	Bundesgesetz zur Förderung der Forschung und Technologieentwicklung (Forschungs- und Technologieförderungsgesetz – FTFG) (WV)	–
72.16.01	BGBI. Nr. 569/1921	Bundesgesetz vom 14. Oktober 1921, betreffend die Akademie der Wissenschaften in Wien	–
72.16.02a	BGBI. Nr. 58/1952	Bundesgesetz vom 5. März 1952 über die Verleihung des Doktorates unter den Auspizien des Bundespräsidenten	–
72.16.04	BGBI. Nr. 189/1962	Bundesgesetz vom 5. Juli 1962 über die Errichtung des Linzer Hochschulfonds	–
72.16.12	BGBI. Nr. 291/1986	Bundesgesetz vom 15. Mai 1986 über das Wohnen in Studentenheimen (Studentenheimgesetz)	–
74.01.01	RGBI. Nr. 68/1874	Gesetz vom 20. Mai 1874, betreffend die gesetzliche Anerkennung von Religionsgesellschaften	–
74.01.01/001	RGBI. Nr. 99/1877	Verordnung des Ministers für Cultus und Unterricht vom 18. October 1877, womit die Anerkennung der altkatholischen Religionsgesellschaft ausgesprochen wird	–
74.01.01/002a	BGBI. Nr. 74/1951	Verordnung des Bundesministeriums für Unterricht vom 24. Februar 1951, betreffend die Anerkennung der Anhänger des Methodistischen Religionsbekenntnisses als Religionsgesellschaft	–
74.01.01/003	BGBI. Nr. 229/1955	Verordnung des Bundesministeriums für Unterricht vom 27. September 1955, betreffend die Anerkennung der Anhänger des Religionsbekenntnisses der „Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage“ (Mormonen) als Religionsgesellschaft	–
74.01.01/004	BGBI. Nr. 5/1973	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst vom 12. Dezember 1972 betreffend die Anerkennung der Anhänger der Armenisch-apostolischen Kirche in Österreich als Religionsgesellschaft	–
74.01.01/005	BGBI. Nr. 524/1975	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst vom 25. September 1975 betreffend die Anerkennung der Anhänger der „Neuapostolischen Kirche in Österreich“ als Religionsgesellschaft	–
74.01.01/006	BGBI. Nr. 72/1983	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst vom 13. Dezember 1982 betreffend die Anerkennung der Anhänger des Buddhismus als Religionsgesellschaft	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
74.01.01/007	BGBI. Nr. 129/1988	Verordnung des Bundesministers für Unterricht, Kunst und Sport vom 25. Feber 1988 betreffend die Anerkennung der Anhänger der Syrisch-Orthodoxen Kirche in Österreich als Religionsgesellschaft	–
74.01.02	RGBI. Nr. 57/1890	Gesetz vom 21. März 1890, betreffend die Regelung der äußeren Rechtsverhältnisse der israelitischen Religionsgesellschaft	–
74.01.03	BGBI. Nr. 182/1961	Bundesgesetz vom 6. Juli 1961 über äußere Rechtsverhältnisse der Evangelischen Kirche	–
74.01.04	BGBI. Nr. 229/1967	Bundesgesetz vom 23. Juni 1967 über äußere Rechtsverhältnisse der griechisch-orientalischen Kirche in Österreich	–
74.01.05	BGBI. I Nr. 19/1998	Bundesgesetz über die Rechtspersönlichkeit von religiösen Bekenntnisgemeinschaften	–
74.02.01	GBIÖ Nr. 543/1939	Gesetz über die Erhebung von Kirchenbeiträgen im Lande Österreich	–
74.02.01/001	GBIÖ Nr. 718/1939	Verordnung des Reichskommissars für die Wiedervereinigung Österreichs mit dem Deutschen Reich, wodurch Vorschriften zur Durchführung und Ergänzung des Gesetzes über die Erhebung von Kirchenbeiträgen im Lande Österreich, G. Bl. Nr. 543/1939, erlassen werden	–
74.02.01/002	GBIÖ Nr. 45/1940	Dritte Verordnung des Reichskommissars für die Wiedervereinigung Österreichs mit dem Deutschen Reich zur Durchführung und Ergänzung des Gesetzes über die Erhebung von Kirchenbeiträgen im Lande Österreich, GBl. für das Land Österreich Nr. 543/1939	–
74.02.02	BGBI. Nr. 221/1960	Bundesgesetz vom 26. Oktober 1960 über finanzielle Leistungen an die altkatholische Kirche	–
74.03.04	RGBI. Nr. 49/1868	Gesetz vom 25. Mai 1868, wodurch die interconfessionellen Verhältnisse der Staatsbürger in den darin angegebenen Beziehungen geregelt werden	–
74.03.04/001	RGBI. Nr. 13/1869	Verordnung der Minister des Cultus und des Innern vom 18. Jänner 1869, betreffend den Vollzug der, den Uebertritt von einer Kirche oder Religionsgesellschaft zur anderen, regelnden Bestimmungen des Gesetzes vom 25. Mai 1868, Reichsgesetzblatt Nr. 49	–
74.03.08	BGBI. Nr. 155/1985	Bundesgesetz über die religiöse Kindererziehung 1985	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
74.03.09	BGBI. I Nr. 150/1998	Bundesgesetz über die Einrichtung einer Dokumentations- und Informationsstelle für Sektenfragen (Bundesstelle für Sektenfragen)	–
75.01.02	BGBI. Nr. 171/1973	Bundesgesetz vom 21. März 1973 über die Förderung der Erwachsenenbildung und des Volksbüchereiwesens aus Bundesmitteln	–
77.01.02	BGBI. Nr. 533/1923	Bundesgesetz betreffend den Schutz von Denkmalen wegen ihrer geschichtlichen, künstlerischen oder sonstigen kulturellen Bedeutung (Denkmalschutzgesetz – DMSG)	–
77.01.02/004	BGBI. II Nr. 484/1999	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten, mit welcher Kategorien von Kulturgütern festgesetzt werden, die auf Grund der Bestimmungen des Denkmalschutzgesetzes für die Ausfuhr keiner Bewilligung bedürfen	–
77.01.03	BGBI. Nr. 147/1950	Bundesgesetz vom 12. Juli 1950 über die Errichtung eines „Salzburger Festspielfonds“	–
77.01.04	BGBI. Nr. 294/1969	Bundesgesetz vom 27. Juni 1969 über die Bereinigung der Eigentumsverhältnisse des im Gewahrsam des Bundesdenkmalamtes befindlichen Kunst- und Kulturgutes	–
77.01.05	BGBI. Nr. 557/1980	Bundesgesetz vom 25. November 1980 über die Förderung des österreichischen Films (Filmförderungsgesetz)	–
77.01.06	BGBI. Nr. 573/1981	Bundesgesetz vom 9. Dezember 1981 über den Kunstförderungsbeitrag (Kunstförderungsbeitragsgesetz 1981)	–
77.01.06/001	BGBI. Nr. 53/1983	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst vom 11. Jänner 1983 über repräsentative Einrichtungen im Sinne des Kunstförderungsbeitragsgesetzes 1981	–
77.01.07	BGBI. Nr. 2/1986	Bundesgesetz vom 13. Dezember 1985 über die Herausgabe und Verwertung ehemals herrenlosen Kunst- und Kulturgutes, das sich im Eigentum des Bundes befindet (2. Kunst- und Kulturgutbereinigungsgesetz)	–
77.01.08	BGBI. Nr. 146/1988	Bundesgesetz vom 25. Feber 1988 über die Förderung der Kunst aus Bundesmitteln (Kunstförderungsgesetz)	–
77.01.09	BGBI. Nr. 372/1990	Bundesgesetz vom 7. Juni 1990 zur Errichtung einer Museumsquartier- Errichtungs- und Betriebsgesellschaft	–
77.01.10	BGBI. Nr. 177/1996	Bundesgesetz über die Gründung einer Österreich Institut G.m.b.H. (Österreich Institut-Gesetz)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
77.01.12	BGBI. I Nr. 108/1998	Bundesgesetz über die Neuorganisation der Bundestheater (Bundestheaterorganisationsgesetz – BThOG)	–
77.01.14	BGBI. I Nr. 181/1998	Bundesgesetz über die Rückgabe von Kunstgegenständen und sonstigem beweglichem Kulturgut aus den österreichischen Bundesmuseen und Sammlungen und aus dem sonstigen Bundeseigentum (Kunstrückgabegesetz – KRG)	–
77.01.15	BGBI. I Nr. 162/1999	Bundesgesetz über die Sicherung, Aufbewahrung und Nutzung von Archivgut des Bundes (Bundesarchivgesetz)	–
78.01.03	BGBI. Nr. 213/1964	Bundesgesetz vom 15. Juli 1964 über die Schaffung einer Medaille für Verdienste um die Vorbereitung und Durchführung der IX. Olympischen Winterspiele Innsbruck 1964	–
78.01.03/001	BGBI. Nr. 244/1964	Verordnung der Bundesregierung vom 15. September 1964 über die Ausstattung und die Art des Tragens der Medaille für Verdienste um die Vorbereitung und Durchführung der IX. Olympischen Winterspiele Innsbruck 1964	–
78.01.06	BGBI. Nr. 255/1976	Bundesgesetz vom 6. Mai 1976 über die Schaffung einer Medaille für Verdienste um die Vorbereitung und Durchführung der XII. Olympischen Winterspiele Innsbruck 1976	–
78.01.06/001	BGBI. Nr. 382/1976	Verordnung der Bundesregierung vom 12. Juli 1976 über die Ausstattung und die Art des Tragens der Medaille für Verdienste um die Vorbereitung und Durchführung der XII. Olympischen Winterspiele Innsbruck 1976	–
78.01.09	BGBI. Nr. 456/1990	Bundesgesetz vom 5. Juli 1990 über den Schutz von Sportstätten (Sportstättenchutzgesetz)	–
78.01.10	BGBI. Nr. 15/1992	Bundesgesetz zum Schutz der olympischen Embleme und Bezeichnungen	–
78.01.11	BGBI. I Nr. 149/1998	Bundesgesetz über die Neuorganisation der Bundessporteinrichtungen – BSEOG	–
79.01.04/001	BGBI. Nr. 292/1990	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Forschung vom 24. Mai 1990 über die Gleichwertigkeit polnischer Reifezeugnisse	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
79.01.08/001	BGBI. III Nr. 106/1998	Verordnung des Bundeskanzlers betreffend Beschluß Nr. 7/97 des Obersten Rates des europäischen Hochschulinstituts vom 11. Dezember 1997 zur Änderung des Übereinkommens über die Gründung eines europäischen Hochschulinstituts nach dem Beitritt der Republik Österreich	–
79.01.61/002	BGBI. Nr. 434/1983	Verordnung des Bundesministers für Unterricht und Kunst vom 5. August 1983, mit der der Lehrplan für den ergänzenden Unterricht am Lycée Français in Wien erlassen wird	–
79.03.26/001	BGBI. Nr. 589/1986	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Forschung vom 21. Oktober 1986 über die Anrechnung luxemburgischer Studien und die Anerkennung luxemburgischer Prüfungen für Studienrichtungen an österreichischen Universitäten (Luxemburger Anrechnungs- und Anerkennungsverordnung – LuxAnrVO)	–
80.01.01	BGBI. Nr. 259/1924	Bundesgesetz vom 18. Juli 1924, betreffend das Verhältnis der land- und forstwirtschaftlichen Hauptkörperschaften zu den Bundesbehörden	–
80.01.04	BGBI. Nr. 448/1980	Bundesgesetz vom 8. Oktober 1980 über das land- und forstwirtschaftliche Betriebsinformationssystem (LFBIS-Gesetz)	–
80.01.04/009	BGBI. Nr. 644/1983	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 16. Dezember 1983 betreffend die Übermittlung von Daten durch das Österreichische Statistische Zentralamt an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft für Zwecke des LFBIS (LFBIS-ÖStZ-Verordnung)	–
80.01.04/013	BGBI. Nr. 412/1984	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 16. Oktober 1984 betreffend die Übertragung der Verarbeitung und Übermittlung von Daten des LFBIS an das Österreichische Statistische Zentralamt (2. LFBIS-ÖStZ-Verordnung)	–
80.01.09	BGBI. Nr. 794/1996	Bundesgesetz über die Gründung der landwirtschaftlichen Bundesversuchswirtschaften Gesellschaft m. b. H. (BVWG-Gesetz)	–
80.02.02	BGBI. Nr. 440/1975	Bundesgesetz vom 3. Juli 1975, mit dem das Forstwesen geregelt wird (Forstgesetz 1975)	–
80.02.02/004	BGBI. Nr. 179/1976	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 22. April 1976 über die Kennzeichnung von Benützungsbefreiungen im Wald (Forstliche Kennzeichnungsverordnung)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
80.02.02/005	BGBI. Nr. 436/1976	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 30. Juli 1976 über die Gefahrenzonenpläne	–
80.02.02/008	BGBI. Nr. 590/1976	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 23. September 1976 über den Bundeszuschuß zur Waldbrandversicherung	–
80.02.02/009	BGBI. Nr. 398/1977	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 12. Juli 1977 über die Behandlung und Nutzung der Schutzwälder (Schutzwaldverordnung)	–
80.02.02/010	BGBI. Nr. 582/1977	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 18. November 1977 über den Waldentwicklungsplan	–
80.02.02/013	BGBI. Nr. 105/1978	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 6. Feber 1978 über raschwüchsige Baumarten	–
80.02.02/016	BGBI. Nr. 507/1979	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 4. Dezember 1979 über den Aufgabenbereich der Dienststellen und des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft in Angelegenheiten der Wildbach- und Lawinenverbauung	–
80.02.02/019	BGBI. Nr. 199/1984	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 24. April 1984 über forstschädliche Luftverunreinigungen (Zweite Verordnung gegen forstschädliche Luftverunreinigungen)	–
80.03.03/009	BGBI. Nr. 470/1986	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 6. August 1986 über Vorführgemeinden und über Kosten der Kontrolle von Prädikatsweinen	–
80.03.03/016	BGBI. Nr. 495/1989	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 31. Juli 1989 über Methoden und Toleranzen bei der Untersuchung von Wein und Obstwein (Methodenverordnung)	–
80.03.03/024	BGBI. Nr. 630/1992	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft zur Durchführung des Weingesetzes 1985 (Weinverordnung)	–
80.03.03/031	BGBI. II Nr. 141/1997	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Vergabe der staatlichen Prüfnummer für österreichischen Qualitätswein und Prädikatswein	–
80.04.10	BGBI. Nr. 513/1994	Bundesgesetz über den Verkehr mit Düngemitteln, Bodenhilfsstoffen, Kultursubstraten und Pflanzenhilfsmitteln (Düngemittelgesetz 1994 – DMG 1994)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
80.04.11	BGBI. Nr. 418/1996	Bundesgesetz über den Verkehr mit Reben (Rebenverkehrsgesetz 1996)	–
80.04.11/001	BGBI. Nr. 466/1996	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über Vermehrungsgut von Reben (Rebenverkehrsverordnung)	–
80.04.12	BGBI. I Nr. 72/1997	Bundesgesetz über die Saatgutenerkennung, die Saatgutzulassung und das Inverkehrbringen von Saatgut sowie die Sortenzulassung (Saatgutgesetz 1997 – SaatG 1997)	–
80.04.13	BGBI. I Nr. 73/1997	Bundesgesetz über das Inverkehrbringen von Pflanzgut von Zierpflanzen-, Gemüse- und Obstarten (Pflanzgutgesetz 1997)	–
80.04.13/001	BGBI. II Nr. 425/1997	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über das Inverkehrbringen von Pflanzgut von Zierpflanzen-, Gemüse- und Obstarten (Pflanzgutverordnung)	–
80.04.14	BGBI. I Nr. 139/1999	Bundesgesetz über die Herstellung, das Inverkehrbringen und die Verwendung von Futtermitteln, Vormischungen und Zusatzstoffen (Futtermittelgesetz 1999 – FMG 1999)	–
80.06.03	BGBI. Nr. 103/1951	Grundsatzgesetz 1951 über die Behandlung der Wald- und Weidenutzungsrechte sowie besonderer Felddienstbarkeiten	–
80.06.04	BGBI. Nr. 103/1951	Flurverfassungs-Grundsatzgesetz 1951	–
80.06.05	BGBI. Nr. 79/1967	Bundesgesetz vom 15. Feber 1967 über das Landwirtschaftliche Siedlungswesen (Landwirtschaftliches Siedlungs-Grundsatzgesetz)	–
80.06.06	BGBI. Nr. 198/1967	Bundesgesetz vom 9. Juni 1967 betreffend Grundsätze für land- und forstwirtschaftliche Bringungsrechte (Güter- und Seilwege-Grundsatzgesetz 1967)	–
80.07.05	BGBI. Nr. 375/1992	Bundesgesetz, mit dem Maßnahmen zur Sicherung der Ernährung sowie zur Erhaltung einer flächendeckenden, leistungsfähigen, bäuerlichen Landwirtschaft getroffen werden (Landwirtschaftsgesetz 1992 – LWG)	–
80.08.02	BGBI. Nr. 451/1969	Bundesgesetz vom 26. November 1969, mit dem Bestimmungen über landwirtschaftliche Pachtverträge getroffen werden (Landpachtgesetz)	–
81.01.01	BGBI. Nr. 215/1959	Wasserrechtsgesetz 1959 – WRG. 1959	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
81.01.01/001	GVBITirVbg. Nr. 40/1913	Verordnung des k. k. Statthalters vom 21. Mai 1913, Zl. X-56/53, betreffend die Statuten der Haselbach-Genossenschaft	–
81.01.01/001a	LGBTir. Nr. 77/1922	Verordnung der Landesregierung vom 8. Juli 1922, betreffend das Statut der Ziller-Regulierungs-Genossenschaft in Mayrhofen	–
81.01.01/001b	BGBI. Nr. 64/1935	Verordnung des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft über die Form der Staumaße und Festpunkte bei wasserrechtlich bewilligten Anlagen und den Vorgang bei ihrer Anbringung	–
81.01.01/002	BGBI. Nr. 201/1948	Verordnung des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft vom 22. August 1948, betreffend die Einrichtung und Führung des Wasserbuches (Wasserbuchverordnung)	30.06.2020
81.01.01/004	BGBI. Nr. 34/1960	Verordnung des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft vom 25. Jänner 1960, mit der eine wasserwirtschaftliche Rahmenverfügung für die Wasserkraftnutzung der mittleren Enns erlassen wird	–
81.01.01/005	BGBI. Nr. 177/1961	Verordnung des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft vom 28. Juni 1961 über die Gewässeraufsichtsorgane	–
81.01.01/007	BGBI. Nr. 58/1963	Verordnung des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft vom 28. Feber 1963, mit der eine wasserwirtschaftliche Rahmenverfügung für das Grundwasser im Raume von Friesach bei Graz erlassen wird	–
81.01.01/008	BGBI. Nr. 129/1963	Verordnung des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft vom 22. Mai 1963 zur Sicherung der Wasserversorgung der Stadtgemeinde Villach	–
81.01.01/010	BGBI. Nr. 144/1964	Verordnung des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft vom 24. Juni 1964, mit der eine wasserwirtschaftliche Rahmenverfügung für die Wasserkraftnutzung der Traun unterhalb des Traunsees erlassen wird	–
81.01.01/011	BGBI. Nr. 220/1964	Verordnung des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft vom 21. Juli 1964 zum Schutze des Wientalwasserwerkes in Untertullnerbach	–
81.01.01/012	BGBI. Nr. 353/1965	Verordnung des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft vom 9. Dezember 1965 zum Schutze des Wasservorkommens im Schneeberg-, Rax- und Schneesalpegebiet	–
81.01.01/015	BGBI. Nr. 126/1969	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 11. April 1969 zum Schutze des Grundwasservorkommens in der Mitterndorfer Senke	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
81.01.01/017	BGBI. Nr. 66/1970	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 5. Feber 1970, mit der eine wasserwirtschaftliche Rahmenverfügung für die Wasserkraftnutzung der Drau von Villach abwärts erlassen wird	–
81.01.01/018	BGBI. Nr. 114/1971	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 4. März 1971, mit der eine wasserwirtschaftliche Rahmenverfügung für die Wassernutzungen im Einzugsgebiet des Steyrflusses erlassen wird	–
81.01.01/019	BGBI. Nr. 299/1971	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 9. Juli 1971, mit der eine wasserwirtschaftliche Rahmenverfügung für das Einzugsgebiet des Hainbaches erlassen wird	–
81.01.01/020	BGBI. Nr. 345/1973	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 29. Juni 1973 zum Schutze der Wasservorkommen im Hochschwabgebiet	–
81.01.01/022	BGBI. Nr. 252/1974	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 27. März 1974, mit der eine wasserwirtschaftliche Rahmenverfügung zum Schutze des Mondsees, des Fuschlsees und des Zellersees und deren Einzugsgebiete erlassen wird	–
81.01.01/023	BGBI. Nr. 736/1974	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 18. November 1974 zum Schutze des Wasservorkommens im Gebiet des Sarstein, Sandling und Loser	–
81.01.01/026	BGBI. Nr. 315/1980	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 2. Juli 1980 betreffend die Erlassung einer wasserwirtschaftlichen Rahmenverfügung zum Schutze der Grundwasservorkommen im südlichen Salzburger Becken und im unteren Lammertal sowie der Karstwasservorräte des Tennengebirges, Hagengebirges und Hohen Göll	–
81.01.01/028	BGBI. Nr. 78/1984	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 25. Jänner 1984 betreffend die Erlassung einer wasserwirtschaftlichen Rahmenverfügung zum Schutze der Trinkwasservorkommen im Almtal	–
81.01.01/029	BGBI. Nr. 79/1984	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 25. Jänner 1984 zum Schutze der Wasservorkommen im Toten Gebirge	–
81.01.01/030	BGBI. Nr. 222/1985	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft vom 14. Mai 1985 über die Staubeckenkommission (Staubeckenkommissions-Verordnung 1985)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
81.01.01/049	BGBI. Nr. 1073/1994	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Zucker- und Stärkeerzeugung	–
81.01.01/050	BGBI. Nr. 1074/1994	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus Brauereien und Mälzereien	–
81.01.01/051	BGBI. Nr. 1075/1994	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus Anlagen zur Erzeugung von Fischprodukten (Fischproduktionsanlagen)	–
81.01.01/052	BGBI. Nr. 1076/1994	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Herstellung von Alkohol für Trinkzwecke und von alkoholischen Getränken	–
81.01.01/053	BGBI. Nr. 1077/1994	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Herstellung von Erfrischungsgetränken und der Getränkeabfüllung	–
81.01.01/054	BGBI. Nr. 1078/1994	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Obst- und Gemüseveredelung sowie aus der Tiefkühlkost- und Speiseeiserzeugung	–
81.01.01/055	BGBI. Nr. 1079/1994	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Erzeugung pflanzlicher oder tierischer Öle oder Fette einschließlich der Speiseöl- und Speisefetterzeugung	–
81.01.01/056	BGBI. Nr. 1080/1994	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Hefe-, Spiritus- und Zitronensäureerzeugung	–
81.01.01/057	BGBI. Nr. 1081/1994	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Herstellung von Sauergemüse	–
81.01.01/059	BGBI. Nr. 887/1995	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus Laboratorien (AEV Laboratorien)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
81.01.01/060	BGBI. Nr. 888/1995	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Herstellung und Verarbeitung von Glas und künstlichen Mineralfasern (AEV Glasindustrie)	–
81.01.01/061	BGBI. Nr. 889/1995	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Aufbereitung, Veredelung und Weiterverarbeitung von Blei-, Wolfram- oder Zinkerzen sowie aus der Aluminium-, Blei-, Kupfer-, Molybdän-, Wolfram- oder Zinkmetallherstellung und -verarbeitung (AEV Nichteisen – Metallindustrie)	–
81.01.01/062	BGBI. Nr. 890/1995	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Kartoffelverarbeitung (AEV Kartoffelverarbeitung)	–
81.01.01/063	BGBI. Nr. 891/1995	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Tierkörperverwertung (AEV Tierkörperverwertung)	–
81.01.01/064	BGBI. Nr. 892/1995	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Wasseraufbereitung (AEV Wasseraufbereitung)	–
81.01.01/065	BGBI. Nr. 893/1995	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Herstellung von Hautleim, Gelatine und Knochenleim (AEV Hautleim)	–
81.01.01/066	BGBI. Nr. 894/1995	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Trocknung pflanzlicher Produkte für die Futtermittelherstellung (AEV Futtermittelherstellung)	–
81.01.01/067	BGBI. Nr. 92/1996	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Herstellung von Soda nach dem Ammoniak-Soda-Verfahren (AEV Soda)	–
81.01.01/068	BGBI. Nr. 186/1996	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die allgemeine Begrenzung von Abwasseremissionen in Fließgewässer und öffentliche Kanalisationen (AAEV)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
81.01.01/069	BGBI. Nr. 210/1996	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus Abwasserreinigungsanlagen für Siedlungsgebiete (1. AEV für kommunales Abwasser)	–
81.01.01/070	BGBI. Nr. 667/1996	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Herstellung von Kunstharzen (AEV Kunstharze)	–
81.01.01/071	BGBI. Nr. 668/1996	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Herstellung von Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmitteln (AEV Pflanzenschutzmittel)	–
81.01.01/072	BGBI. Nr. 669/1996	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Herstellung von anorganischen Düngemitteln sowie von Phosphorsäure und deren Salzen (AEV anorganische Düngemittel)	–
81.01.01/073	BGBI. Nr. 670/1996	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Herstellung von technischen Gasen (AEV technische Gase)	–
81.01.01/075	BGBI. Nr. 672/1996	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Chlor-Alkali-Elektrolyse (AEV Chlor-Alkali-Elektrolyse)	–
81.01.01/077	BGBI. II Nr. 344/1997	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Erdölverarbeitung (AEV Erdölverarbeitung)	–
81.01.01/078	BGBI. II Nr. 345/1997	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Aufbereitung, Veredelung und Weiterverarbeitung von Eisenerzen sowie aus der Eisen- und Stahlherstellung und -verarbeitung (AEV Eisen – Metallindustrie)	–
81.01.01/079	BGBI. II Nr. 346/1997	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Aufbereitung, Veredelung und Weiterverarbeitung von Kohlen (AEV Kohleverarbeitung)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
81.01.01/080	BGBI. II Nr. 347/1997	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Aufbereitung, Veredelung und Weiterverarbeitung von Industriemineralen einschließlich der Herstellung von Fertigprodukten (AEV Industriemineralen)	–
81.01.01/081	BGBI. II Nr. 348/1997	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Herstellung und Weiterverarbeitung von Edelmetallen sowie aus der Herstellung von Quecksilbermetall (AEV Edelmetalle und Quecksilber)	–
81.01.01/082	BGBI. II Nr. 349/1997	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Massentierhaltung (AEV Massentierhaltung)	–
81.01.01/083	BGBI. II Nr. 350/1997	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus Arbeiten mit gentechnisch veränderten Organismen (AEV Gentechnik)	–
81.01.01/084	BGBI. II Nr. 4/1998	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft betreffend Anlagen zur Lagerung und Leitung wassergefährdender Stoffe	–
81.01.01/085	BGBI. II Nr. 222/1998	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft betreffend Abwassereinleitungen in wasserrechtlich bewilligte Kanalisationen (Indirekteinleiterverordnung-IEV)	–
81.01.01/086	BGBI. II Nr. 5/1999	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Herstellung von Klebstoffen, Druckfarben, Farben und Lacken sowie Holzschutz- und Bautenschutzmitteln (AEV Kleb- und Anstrichstoffe)	–
81.01.01/087	BGBI. II Nr. 6/1999	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten (AEV anorganische Pigmente)	–
81.01.01/088	BGBI. II Nr. 7/1999	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Herstellung von Kohlenwasserstoffen und organischen Grundchemikalien (AEV Petrochemie)	–
81.01.01/089	BGBI. II Nr. 8/1999	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Herstellung und Verarbeitung von Kunststoffen, Gummi und Kautschuk (AEV Kunststoffe)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
81.01.01/090	BGBI. II Nr. 9/1999	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der physikalisch-chemischen oder biologischen Abfallbehandlung (AEV Abfallbehandlung)	–
81.01.01/091	BGBI. II Nr. 10/1999	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus Gerbereien, Lederfabriken und Pelzzurichtereien (AEV Gerberei)	–
81.01.01/092	BGBI. II Nr. 11/1999	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Milchbearbeitung und Milchverarbeitung (AEV Milchwirtschaft)	–
81.01.01/093	BGBI. II Nr. 12/1999	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft über die Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Schlachtung und Fleischverarbeitung (AEV Fleischwirtschaft)	–
81.02.01	RGBI. Nr. 117/1884	Gesetz vom 30. Juni 1884, betreffend Vorkehrungen zur unschädlichen Ableitung von Gebirgswässern	31.12.2021
81.02.05	LGVBISbg. Nr. 28/1920	Gesetz vom 27. Jänner 1920, womit das Gesetz vom 28. August 1870, L.-G.-Bl. Nr. 32, über Benützung, Leitung und Abwehr der Gewässer (Wasserrechtsgesetz) abgeändert wird	–
81.02.06	LGBIVbg. Nr. 68/1923	Gesetz vom 10. August 1923, betreffend die Durchführung und die Erhaltung von Flußregulierungen, Wildbachverbauungen, Bewässerungs- und Entwässerungsanlagen (Allgem. Wasserbautengesetz)	–
81.02.07	BGBI. Nr. 371/1927	Bundesgesetz vom 16. Dezember 1927 über die Beendigung der Tätigkeit der Donauregulierungskommission, die Aufteilung des Donauregulierungsfonds und die künftige Durchführung der Donauregulierungsarbeiten	–
81.02.08	BGBI. Nr. 372/1927	Bundesgesetz vom 16. Dezember 1927 über die Bildung einer Donauhochwasserschutz-Konkurrenz	–
81.02.09	BGBI. Nr. 420/1937	Bundesgesetz über den Salzburger Almkanal	–
81.02.13	BGBI. Nr. 148/1985	Bundesgesetz über die Förderung des Wasserbaues aus Bundesmitteln (Wasserbautenförderungsgesetz 1985 – WBFVG) (WV)	–
82.01.01	RGBI. Nr. 68/1870	Gesetz vom 30. April 1870, betreffend die Organisation des öffentlichen Sanitätsdienstes	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
82.01.02	dRGBL I S 531/1934	Gesetz über die Vereinheitlichung des Gesundheitswesens. Vom 3. Juli 1934	–
82.01.02/001	dRGBL I S 177/1935	Erste Durchführungsverordnung zum Gesetz über die Vereinheitlichung des Gesundheitswesens. Vom 6. Februar 1935	–
82.01.02/002	dRGBL I S 215/1935	Zweite Durchführungsverordnung zum Gesetz über die Vereinheitlichung des Gesundheitswesens (Dienstordnung – Allgemeiner Teil). Vom 22. Februar 1935	–
82.01.02/003	MBL I S 327/1935	Dritte Durchführungsverordnung zum Gesetz über die Vereinheitlichung des Gesundheitswesens (Dienstordnung für die Gesundheitsämter – Besonderer Teil)	–
82.01.02/004	dRGBL I S 1680/1938	Verordnung über die Einführung des Gesetzes über die Vereinheitlichung des Gesundheitswesens im Lande Österreich. Vom 29. November 1938	–
82.02.06	StGBL Nr. 152/1945	Gesetz vom 22. August 1945 über die Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Geschlechtskrankheiten (Geschlechtskrankheitengesetz)	–
82.02.09	BGBL Nr. 186/1950	Epidemiegesetz 1950	–
82.02.09/001	RGBL Nr. 39/1915	Verordnung des Ministers des Innern im Einvernehmen mit dem Minister für Kultus und Unterricht vom 22. Februar 1915, betreffend die Absonderung Kranker, Krankheitsverdächtiger und Ansteckungsverdächtiger und die Bezeichnung von Häusern und Wohnungen	–
82.02.09/002	BGBL Nr. 63/1948	Verordnung des Bundesministeriums für soziale Verwaltung vom 2. April 1948, betreffend die Befugnis zur Vornahme medizinisch-diagnostischer Untersuchungen und die hiebei und bei Arbeiten mit Krankheitserregern zu beobachtenden Vorsichtsmaßnahmen	–
82.02.09/003	BGBL Nr. 189/1948	Verordnung des Bundesministeriums für soziale Verwaltung vom 24. Juli 1948, betreffend die Anzeige von übertragbaren Krankheiten	–
82.02.09/004	BGBL Nr. 199/1957	Verordnung des Bundesministeriums für soziale Verwaltung vom 26. Juni 1957 über die Beförderung von Personen, die mit übertragbaren Krankheiten behaftet oder solcher Krankheiten verdächtig sind	–
82.02.14	BGBL Nr. 127/1968	Bundesgesetz vom 14. März 1968 zur Bekämpfung der Tuberkulose (Tuberkulosegesetz)	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
82.02.16	BGBI. Nr. 138/1969	Bundesgesetz vom 6. März 1969 über die statistische Erfassung von Geschwulstkrankheiten (Krebsstatistikgesetz)	–
82.02.16/001	BGBI. Nr. 171/1978	Verordnung des Bundesministers für Gesundheit und Umweltschutz vom 16. März 1978 über die statistische Erfassung von Geschwulstkrankheiten (Krebsstatistikverordnung)	–
82.02.17	BGBI. Nr. 227/1969	Bundesgesetz über Maßnahmen zum Schutz des Lebens oder der Gesundheit von Menschen einschließlich ihrer Nachkommenschaft vor Schäden durch ionisierende Strahlen (Strahlenschutzgesetz – StrSchG)	–
82.02.18	BGBI. Nr. 371/1973	Bundesgesetz vom 3. Juli 1973 über die Entschädigung für Impfschäden (Impfschadengesetz)	–
82.02.23	BGBI. Nr. 728/1993	AIDS-Gesetz 1993 (WV)	–
82.02.23/001	BGBI. Nr. 35/1994	Verordnung des Bundesministers für Gesundheit, Sport und Konsumentenschutz über den Infektionsnachweis und die Indikatorerkrankungen für AIDS	–
82.02.23/002	BGBI. Nr. 772/1994	Verordnung des Bundesministers für Gesundheit, Sport und Konsumentenschutz über Qualitätskontrolle und Qualitätssicherung in der HIV-Diagnostik und die bei der Vornahme von HIV-Tests einzuhaltende Vorgangsweise	–
82.02.24	BGBI. Nr. 510/1994	Bundesgesetz, mit dem Arbeiten mit gentechnisch veränderten Organismen, das Freisetzen und Inverkehrbringen von gentechnisch veränderten Organismen und die Anwendung von Genanalyse und Gentherapie am Menschen geregelt werden (Gentechnikgesetz – GTG)	–
82.02.24/004	BGBI. II Nr. 61/1997	Verordnung der Bundesministerin für Gesundheit und Konsumentenschutz über das Anhörungsverfahren gemäß dem Gentechnikgesetz (Anhörungsverordnung)	–
82.02.25	BGBI. Nr. 431/1995	Bundesgesetz über das Herstellen und Inverkehrbringen von Tabakerzeugnissen und verwandten Erzeugnissen sowie die Werbung für Tabakerzeugnisse und verwandte Erzeugnisse und den Nichtraucherinnen- bzw. Nichtraucherschutz (Tabak- und Nichtraucherinnen- bzw. Nichtraucherschutzgesetz – TNRSG)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
82.02.25/001	BGBI. Nr. 738/1996	Verordnung der Bundesministerin für Gesundheit und Frauen zur Festlegung von Verfahren für die Messung und Kontrolle des Kondensat- (Teer-), Nikotin- und Kohlenmonoxidgehalts im Rauch von Zigaretten	–
82.02.26	BGBI. Nr. 657/1996	Bundesgesetz betreffend Medizinprodukte (Medizinproduktegesetz – MPG)	–
82.02.27	BGBI. I Nr. 53/1997	Bundesgesetz über den Schutz des Menschen und der Umwelt vor Chemikalien (Chemikaliengesetz 1996 – ChemG 1996)	–
82.02.27/001	BGBI. Nr. 239/1987	Verordnung des Bundesministers für Umwelt, Jugend und Familie vom 22. April 1987 über die Abbaubarkeit bestimmter Waschmittelinhaltsstoffe und über die Bestimmung des Phosphatgehaltes	–
82.02.27/013	BGBI. Nr. 194/1990	Verordnung des Bundesministers für Umwelt, Jugend und Familie vom 12. Februar 1990 über Beschränkungen des Inverkehrsetzens und über die Kennzeichnung formaldehydhaltiger Stoffe, Zubereitungen und Fertigwaren (Formaldehydverordnung)	–
82.02.27/016	BGBI. Nr. 576/1990	Verordnung des Bundesministers für Umwelt, Jugend und Familie vom 16. August 1990 über das Verbot von Halonen	–
82.02.27/020	BGBI. Nr. 97/1992	Verordnung des Bundesministers für Umwelt, Jugend und Familie über ein Verbot bestimmter gefährlicher Stoffe in Pflanzenschutzmitteln	–
82.02.27/022	BGBI. Nr. 210/1993	Verordnung des Bundesministers für Umwelt, Jugend und Familie über das Verbot von halogenierten Biphenylen, Terphenylen, Naphthalinen und Diphenylmethanen	–
82.02.27/035	BGBI. II Nr. 137/1999	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft über die Meldung von sehr giftigen, giftigen und ätzenden Zubereitungen und die Mitteilung von Vergiftungsfällen (Giftinformations-Verordnung 1999)	–
82.02.28	BGBI. I Nr. 112/1997	Bundesgesetz über Suchtgifte, psychotrope Stoffe und Drogenausgangsstoffe (Suchtmittelgesetz – SMG)	–
82.02.28/003	BGBI. II Nr. 374/1997	Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales über den Verkehr und die Gebarung mit Suchtgiften (Suchtgiftverordnung – SV)	–
82.02.28/004	BGBI. II Nr. 375/1997	Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales über den Verkehr und die Gebarung mit psychotropen Stoffen (Psychotropenverordnung – PV)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
82.02.28/006	BGBI. II Nr. 377/1997	Verordnung des Bundesministers für Gesundheit über die Grenzmengen der Suchtgifte (Suchtgift-Grenzmengenverordnung – SGV)	–
82.02.28/007	BGBI. II Nr. 378/1997	Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales über die Untergrenzen einer großen Menge (Grenzmengen) bezüglich der psychotropen Stoffe (Psychotropen-Grenzmengenverordnung – PGV)	–
82.02.29	BGBI. I Nr. 51/1998	Bundesgesetz über Maßnahmen und Initiativen zur Gesundheitsförderung, -aufklärung und -information (Gesundheitsförderungsgesetz – GfG)	–
82.02.31/009	BGBI. II Nr. 321/1999	Verordnung der Bundesministerin für Frauenangelegenheiten und Verbraucherschutz über das Inverkehrbringen von Laserpointern (LaserpointerV)	–
82.03.01a	BGBI. Nr. 71/1926	Bundesgesetz vom 26. März 1926, betreffend die sanitäre Regelung des Ammenwesens	–
82.03.06	BGBI. Nr. 102/1961	Bundesgesetz über die Regelung des medizinisch-technischen Fachdienstes und der Sanitätshilfsdienste (MTF-SHD-G)	–
82.03.06/002	BGBI. Nr. 376/1969	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 27. Oktober 1969, mit der Richtlinien über die Führung von Lehrkursen zur Fortbildung und Sonderausbildung im Krankenpflegefachdienst und in den medizinisch-technischen Diensten erlassen werden	–
82.03.10	BGBI. Nr. 361/1990	Bundesgesetz vom 7. Juni 1990 über die Ausübung der Psychotherapie (Psychotherapiegesetz)	–
82.03.11	BGBI. Nr. 460/1992	Bundesgesetz über die Regelung der gehobenen medizinisch-technischen Dienste (MTD-Gesetz)	–
82.03.12	BGBI. Nr. 310/1994	Bundesgesetz über den Hebammenberuf (Hebammengesetz – HebG)	–
82.03.12/007	BGBI. Nr. 149/1995	Verordnung der Bundesministerin für Gesundheit und Konsumentenschutz über Form und Inhalt des Berufsausweises und des Fortbildungspasses für Hebammen (Hebammen-Ausweisverordnung – HebAV)	–
82.03.12/008	BGBI. Nr. 150/1995	Verordnung der Bundesministerin für Gesundheit und Konsumentenschutz betreffend die Durchführung der Wahlen in das Österreichische Hebammengremium (Hebammengremialwahlordnung)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
82.03.13	BGBI. Nr. 378/1996	Bundesgesetz, mit dem die Ausbildung zu Tätigkeiten, die durch Rechtsvorschriften auf dem Gebiet des Gesundheitswesens geregelt sind, hiezu nicht berechtigten Einrichtungen untersagt wird (Ausbildungsvorbehaltsgesetz)	–
82.03.14	BGBI. I Nr. 108/1997	Bundesgesetz über Gesundheits- und Krankenpflegeberufe (Gesundheits- und Krankenpflegegesetz – GuKG)	–
82.03.14/003	BGBI. II Nr. 179/1999	Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales über die Ausbildung im gehobenen Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege (Gesundheits- und Krankenpflege-Ausbildungsverordnung – GuK-AV)	–
82.03.15	BGBI. I Nr. 96/1998	Bundesgesetz über den kardiotechnischen Dienst (Kardiotechnikergesetz – KTG)	–
82.03.16	BGBI. I Nr. 169/1998	Bundesgesetz über die Ausübung des ärztlichen Berufes und die Standesvertretung der Ärzte (Ärztegesetz 1998 – ÄrzteG 1998)	–
82.03.16/010	BGBI. Nr. 489/1995	Verordnung des Bundesministers für Gesundheit über die arbeitsmedizinische Ausbildung von Ärztinnen und Ärzten	–
82.03.17	BGBI. I Nr. 113/1999	Bundesgesetz über die Niederlassung und die Ausübung des freien Dienstleistungsverkehrs von klinischen Psychologen und Gesundheitspsychologen aus dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR-Psychologengesetz)	–
82.03.17/001	BGBI. II Nr. 408/1999	Verordnung über Ausgleichsmaßnahmen im Rahmen der Berufsanerkennung von Gesundheitspsychologen und Klinischen Psychologen aus dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR-Psychologenverordnung)	–
82.03.18	BGBI. I Nr. 114/1999	Bundesgesetz über die Niederlassung und die Ausübung des freien Dienstleistungsverkehrs von Psychotherapeuten aus dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR-Psychotherapiegesetz)	–
82.03.18/001	BGBI. II Nr. 409/1999	Verordnung über Ausgleichsmaßnahmen im Rahmen der Berufsanerkennung von Psychotherapeuten aus dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR-Psychotherapieverordnung)	–
82.04.01	RGBI. Nr. 5/1907	Gesetz vom 18. Dezember 1906, betreffend die Regelung des Apothekenwesens (Apothekengesetz)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
82.04.01/001	BGBI. Nr. 40/1930	Verordnung des Bundesministers für soziale Verwaltung vom 31. Jänner 1930, BGBI. Nr. 40, über die Verwendung des pharmazeutischen Fachpersonals im Betriebe der öffentlichen und Anstaltsapotheken, ferner die fachliche Ausbildung und Fachprüfung für den Apothekerberuf (Pharmazeutische Fachkräfteverordnung)	–
82.04.01/003	BGBI. Nr. 128/1962	Verordnung des Bundesministeriums für soziale Verwaltung vom 10. April 1962, womit eine Österreichische Arzneitaxe herausgegeben wird (Österreichische Arzneitaxe 1962)	–
82.04.06	BGBI. Nr. 413/1972	Bundesgesetz vom 25. Oktober 1972 über die Abgabe von Arzneimitteln auf Grund ärztlicher Verschreibung (Rezeptpflichtgesetz)	–
82.04.06/001	BGBI. Nr. 475/1973	Verordnung des Bundesministers für Gesundheit und Umweltschutz vom 30. August 1973 über rezeptpflichtige Arzneimittel (Rezeptpflichtverordnung)	–
82.04.08	BGBI. Nr. 185/1983	Bundesgesetz vom 2. März 1983 über die Herstellung und das Inverkehrbringen von Arzneimitteln (Arzneimittelgesetz – AMG)	–
82.05.16	BGBI. Nr. 112/1963	Bundesgesetz über den Verkehr mit Speisesalz (Speisesalzgesetz)	–
82.05.17/006	BGBI. Nr. 258/1960	Verordnung der Bundesministerien für soziale Verwaltung, für Justiz und für Handel und Wiederaufbau vom 15. November 1960 über Herstellung, Verkauf, Zurichtung und Verwendung von Geschirren und Geräten, die mit Lebensmitteln unmittelbar in Berührung kommen, über Kinderspielzeug bestimmter Art sowie über bestimmte Arten der Aufbewahrung und Verpackung von Lebensmitteln (Geschirrverordnung)	–
82.05.22/001	BGBI. Nr. 22/1978	Verordnung des Bundesministers für Gesundheit und Umweltschutz vom 16. Dezember 1977 über gasförmige Füllstoffe für Spielzeuginflationsballons	–
82.05.22/002	BGBI. Nr. 189/1989	Verordnung des Bundesministers für Gesundheit über die tarifmäßige Festlegung der Gebühren für die von der Österreichischen Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH vorzunehmenden Untersuchungen und Begutachtungen (Gebührentarifverordnung)	–
82.05.22/003	BGBI. Nr. 893/1993	Verordnung des Bundesministers für Gesundheit, Sport und Konsumentenschutz über Gebrauchsgegenstände aus Keramik und Gebrauchsgegenstände mit einem Überzug aus Email (Keramik-Verordnung)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
82.05.22/004	BGBI. Nr. 128/1994	Verordnung des Bundesministers für Gesundheit, Sport und Konsumentenschutz über Gebrauchsgegenstände aus Zellglasfolie (Zellglasfolien-Verordnung)	–
82.05.22/005	BGBI. Nr. 201/1994	Verordnung des Bundesministers für Gesundheit, Sport und Konsumentenschutz über tiefgefrorene Lebensmittel	–
82.05.22/007	BGBI. Nr. 95/1995	Verordnung des Bundesministers für Gesundheit, Sport und Konsumentenschutz über Analysemethoden zur Kontrolle der Zusammensetzung der kosmetischen Mittel (Kosmetik – Analysenverordnung)	–
82.05.22/008	BGBI. Nr. 104/1995	Verordnung des Bundesministers für Gesundheit und Konsumentenschutz über die Freisetzung von N-Nitrosaminen und N-nitrosierbaren Stoffen aus Flaschen- und Beruhigungssaugern aus Elastomeren oder Gummi	–
82.05.22/009	BGBI. Nr. 642/1995	Verordnung des Bundesministers für Gesundheit und Konsumentenschutz über die Verwendung von Extraktionslösungsmitteln bei der Herstellung von Lebensmitteln und Verzehrprodukten (Extraktionslösungsmittelverordnung)	–
82.05.22/012	BGBI. Nr. 581/1996	Verordnung der Bundesministerin für Gesundheit und Frauen über die amtliche Kontrolle der Temperaturen von tiefgefrorenen Lebensmitteln (Temperaturkontrollverordnung)	–
82.05.22/014	BGBI. II Nr. 161/1997	Verordnung der Bundesministerin für Frauenangelegenheiten und Verbraucherschutz über die Vorbildung von Lebensmittelgutachtern (Lebensmittelgutachterverordnung)	–
82.05.22/015	BGBI. II Nr. 112/1998	Verordnung der Bundesministerin für Frauenangelegenheiten und Verbraucherschutz über Lebensmittel für kalorienarme Ernährung zur Gewichtsverringerung	–
82.05.22/016	BGBI. II Nr. 133/1998	Verordnung der Bundesministerin für Frauenangelegenheiten und Verbraucherschutz über Getreidebeikost und andere Beikost für Säuglinge und Kleinkinder (Beikostverordnung)	–
82.05.22/018	BGBI. II Nr. 309/1999	Verordnung der Bundesministerin für Frauenangelegenheiten und Verbraucherschutz über natürliche Mineralwässer und Quellwässer (Mineralwasser- und Quellwasserverordnung)	–
82.06.01	BGBI. Nr. 1/1957	Bundesgesetz über Krankenanstalten und Kuranstalten (KAKuG)	–
82.06.10	BGBI. Nr. 745/1996	Bundesgesetz über die Dokumentation im Gesundheitswesen	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
82.07.02	RGBL. Nr. 263/1914	Verordnung des Ministers des Innern im Einvernehmen mit dem Minister für Kultus und Unterricht vom 29. September 1914, betreffend Leichen von mit anzeigepflichtigen Krankheiten behafteten Personen	–
82.07.05	BGBL. Nr. 254/1976	Bundesgesetz über Hygiene in Bädern, Warmsprudelwannen (Whirlwannen), Saunaaanlagen, Warmluft- und Dampfbädern sowie Kleinbadeteichen und über die Wasserqualität von Badegewässern (Bäderhygienegesetz – BHygG)	–
82.07.06	BGBL. I Nr. 44/1999	Bundesgesetz über die Gewinnung von Blut und Blutbestandteilen in Blutspendeinrichtungen (Blutsicherheitsgesetz 1999 – BSG 1999)	–
82.07.06/001	BGBL. II Nr. 100/1999	Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales betreffend den Gesundheitsschutz von Spendern und die Qualitätssicherung von Blut und Blutbestandteilen (Blutspenderverordnung – BSV)	–
83.01.08	BGBL. Nr. 79/1987	Bundesgesetz vom 24. Feber 1987 über die Bildung eines Fonds zur Förderung von Maßnahmen zum Schutz der Umwelt und zur Förderung der Wasserwirtschaft (Umwelt- und Wasserwirtschaftsfondsgesetz – UWFG)	–
83.01.11	BGBL. Nr. 299/1989	Bundesgesetz vom 7. Juni 1989 zur Finanzierung und Durchführung der Altlastensanierung (Altlastensanierungsgesetz)	–
83.01.13	BGBL. Nr. 210/1992	Bundesgesetz über Maßnahmen zur Abwehr der Ozonbelastung und die Information der Bevölkerung über hohe Ozonbelastungen, mit dem das Smogalarmgesetz, BGBL. Nr. 38/1989, geändert wird (Ozongesetz)	–
83.01.13/001	BGBL. Nr. 513/1992	Verordnung des Bundesministers für Umwelt, Jugend und Familie über die Einteilung des Bundesgebietes in Ozon-Überwachungsgebiete	–
83.01.14	BGBL. Nr. 185/1993	Bundesgesetz über die Förderung von Maßnahmen in den Bereichen der Wasserwirtschaft, der Umwelt, der Altlastensanierung, zum Schutz der Umwelt im Ausland und über das österreichische JI/CDM-Programm für den Klimaschutz (Umweltförderungsgesetz – UFG)	–
83.01.16	BGBL. Nr. 495/1993	Bundesgesetz über den Zugang zu Informationen über die Umwelt (Umweltinformationsgesetz – UIG)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
83.01.16/001	BGBI. Nr. 391/1994	Verordnung der Bundesministerin für Umwelt, Jugend und Familie betreffend die Information über die Gefahr von Störfällen (Störfallinformationsverordnung – StIV)	–
83.01.17	BGBI. Nr. 697/1993	Bundesgesetz über die Prüfung der Umweltverträglichkeit (Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz 2000 – UVP-G 2000)	–
83.01.20	BGBI. Nr. 653/1996	Bundesgesetz über die Gründung und Beteiligung an der Nationalparkgesellschaft Donau-Auen GmbH	–
83.01.21	BGBI. I Nr. 50/1997	Bundesgesetz über die Gründung und Beteiligung an der Nationalpark Oberösterreichische Kalkalpen Gesellschaft m. b. H.	–
83.01.22	BGBI. I Nr. 115/1997	Bundesgesetz zum Schutz vor Immissionen durch Luftschadstoffe, mit dem die Gewerbeordnung 1994, das Luftreinhaltegesetz für Kesselanlagen, das Berggesetz 1975, das Abfallwirtschaftsgesetz und das Ozongesetz geändert werden (Immissionsschutzgesetz – Luft, IG-L)	–
83.01.23/001	BGBI. Nr. 196/1982	Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 27. April 1982 betreffend die Bestimmung der Zollämter, bei denen Exemplare, Teile oder Erzeugnisse gefährdeter Arten freilebender Tiere und Pflanzen aus- und eingeführt werden dürfen	–
83.01.23/002	BGBI. Nr. 248/1996	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend ein Einfuhrverbot von Fellen bestimmter Jungrobben und Waren daraus	–
83.01.24	BGBI. I Nr. 57/1998	Bundesgesetz über die Gründung und Beteiligung an der Nationalpark Thayatal GmbH	–
83.01.25	BGBI. I Nr. 152/1998	Bundesgesetz über die Umweltkontrolle und die Einrichtung einer Umweltbundesamt Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Umweltkontrollgesetz)	–
83.01.27/001	BGBI. Nr. 749/1995	Verordnung des Bundesministers für Umwelt über die für die Eintragung eines Standortes nach dem Umweltgutachter- und Standortverzeichnisgesetz zu entrichtende Verwaltungsabgabe (StandorteintragungsgebührenV – StEGebV)	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
83.01.27/002	BGBI. Nr. 191/1996	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Verwaltungsabgaben, die für die Zulassung als Umweltgutachter nach dem Umweltgutachter- und Standortverzeichnisgesetz zu entrichten sind (Umweltgutachter-Zulassungsgebührenverordnung – UGZGebV)	–
83.01.28/009	BGBI. Nr. 647/1990	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 20. September 1990 über das Verbot bestimmter Schmiermittelzusätze und die Verwendung von Kettensägenölen	–
83.01.28/014	BGBI. Nr. 68/1992	Verordnung des Bundesministers für Umwelt, Jugend und Familie über die getrennte Sammlung biogener Abfälle	–
83.01.28/024	BGBI. II Nr. 227/1997	Verordnung des Bundesministers für Umwelt, Jugend und Familie über die Festsetzung von gefährlichen Abfällen und Problemstoffen (Festsetzungsverordnung gefährliche Abfälle)	–
86.01.05	RGBI. Nr. 177/1909	Gesetz vom 6. August 1909, betreffend die Abwehr und Tilgung von Tierseuchen (Tierseuchengesetz – TSG)	–
86.01.05/022	BGBI. Nr. 391/1995	Verordnung des Bundesministers für Gesundheit und Konsumentenschutz über die Bekämpfung von Brucellosen bei Schafen und Ziegen (Brucellose-Verordnung)	–
86.01.05/025	BGBI. Nr. 466/1995	Verordnung des Bundesministers für Gesundheit und Konsumentenschutz über Schutz- und Tilgungsmaßnahmen zur Bekämpfung der Newcastle-Krankheit (NCD-Verordnung)	–
86.01.16	BGBI. Nr. 290/1988	Bundesgesetz vom 25. Mai 1988 über die Bekämpfung ansteckender Krankheiten der Bienen (Bienenseuchengesetz)	–
86.01.23	BGBI. I Nr. 133/1999	Tiergesundheitsgesetz (TGG)	–
86.02.01	RGBI. Nr. 148/1901	Gesetz vom 27. September 1901, mit welchem in theilweiser Abänderung und Ergänzung der Gesetze vom 30. April 1870, R. G. Bl. Nr. 68, und vom 24. November 1876, R. G. Bl. Nr. 137, die Dienstverhältnisse der bei der staatlichen Veterinärverwaltung in Verwendung stehenden Amtsthierärzte einer neuen Regelung unterzogen werden	–
86.02.03	BGBI. Nr. 16/1975	Bundesgesetz vom 13. Dezember 1974 über den Tierarzt und seine berufliche Vertretung (Tierärztegesetz)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
89.02.54/001	BGBl. Nr. 357/1991	Verordnung der Bundesregierung, mit der der Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft zur Ausübung bestimmter Befugnisse im Zusammenhang mit der Rheinregulierung ermächtigt wird	–
89.03.04/001	BGBl. Nr. 245/1985	Verordnung des Bundesministers für Gesundheit und Umweltschutz vom 11. Juni 1985, mit der die Gebühren für Impfungen nach den Internationalen Gesundheitsregelungen festgesetzt werden	–
90.01.01	BGBl. Nr. 159/1960	Bundesgesetz vom 6. Juli 1960, mit dem Vorschriften über die Straßenpolizei erlassen werden (Straßenverkehrsordnung 1960 – StVO. 1960)	–
90.01.01/002	BGBl. Nr. 4/1961	Verordnung des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau vom 1. Jänner 1961 über das Weitergelten von Verordnungen, die auf Grund des Straßenpolizeigesetzes erlassen wurden	–
90.01.01/005	BGBl. Nr. 95/1973	Verordnung des Bundesministers für Handel, Gewerbe und Industrie vom 14. Feber 1973 über das Dienstabzeichen für Organe der Straßenaufsicht, ausgenommen Organe der Bundesgendarmerie, der Bundes- oder einer Gemeindegendarmerie	–
90.01.01/015	BGBl. Nr. 527/1989	Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr vom 2. November 1989 über Geschwindigkeitsbeschränkungen auf bestimmten Autobahnen zur Nachtzeit	–
90.01.01/018	BGBl. Nr. 789/1994	Verordnung des Bundesministers für Inneres über die zur Atemalkoholuntersuchung geeigneten Geräte und die zu deren Handhabung zu ermächtigenden Organe der Straßenaufsicht (Alkomatverordnung)	–
90.01.01/019	BGBl. Nr. 790/1994	Verordnung des Bundesministers für Inneres über die Sicherung des Schulweges und des Weges zum und vom Kindergarten (Schulwegsicherungsverordnung)	–
90.01.01/020	BGBl. Nr. 792/1994	Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr, mit der die näheren Bestimmungen über das Aussehen der bei Schülertransporten zu verwendenden Tafel festgelegt werden (Schülertransport-Kennzeichnungs-Verordnung)	–
90.01.01/021	BGBl. Nr. 855/1994	Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr über Ausnahmen vom Wochenend- und Feiertagsfahrverbot	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
90.01.01/022	BGBI. Nr. 857/1994	Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr über die Überwachung der Einhaltung der Parkdauer in Kurzparkzonen (Kurzparkzonen-Überwachungsverordnung)	–
90.01.01/023	BGBI. Nr. 947/1994	Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr über das Aussehen des Radfahrausweises für Kinder (Kinderradfahrausweis-Verordnung)	–
90.01.01/024	BGBI. Nr. 1027/1994	Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr über Ausnahmen vom Nachtfahrverbot für Fahrten im Rahmen des Kombinierten Verkehrs	–
90.01.01/026	BGBI. Nr. 848/1995	Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr über Bodenmarkierungen (Bodenmarkierungsverordnung)	–
90.01.01/027	BGBI. II Nr. 238/1998	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über Straßenverkehrszeichen (Straßenverkehrszeichenverordnung 1998 – StVZVO 1998)	–
90.02.01	BGBI. Nr. 267/1967	Bundesgesetz vom 23. Juni 1967 über das Kraftfahrwesen (Kraftfahrgesetz 1967 – KFG. 1967)	–
90.02.01/001	BGBI. Nr. 399/1967	Verordnung des Bundesministeriums für Handel, Gewerbe und Industrie vom 30. November 1967 über die Durchführung des Kraftfahrgesetzes 1967 (Kraftfahrgesetz-Durchführungsverordnung 1967 – KD.V. 1967)	–
90.02.01/008	BGBI. II Nr. 78/1998	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr, mit der Bestimmungen über die Durchführung der besonderen Überprüfung und wiederkehrenden Begutachtung von Fahrzeugen sowie über die Prüfung von Fahrtschreibern, Kontrollgeräten und Geschwindigkeitsbegrenzern festgelegt werden (Prüf- und Begutachtungsstellenverordnung – PBStV)	–
90.02.01/009	BGBI. II Nr. 464/1998	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr, mit der Bestimmungen über die Einrichtung von Zulassungsstellen festgelegt werden (Zulassungsstellenverordnung – ZustV)	–
90.02.02	BGBI. I Nr. 120/1997	Bundesgesetz über den Führerschein (Führerscheingesetz – FSG)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
90.02.02/001	BGBI. II Nr. 320/1997	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über die Durchführung des Führerscheingesetzes (Führerscheingesetz-Durchführungsverordnung – FSG-DV)	–
90.02.02/002	BGBI. II Nr. 321/1997	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über die Fahrprüfung (Fahrprüfungsverordnung – FSG-PV)	–
90.02.02/003	BGBI. II Nr. 322/1997	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über die gesundheitliche Eignung zum Lenken von Kraftfahrzeugen (Führerscheingesetz-Gesundheitsverordnung – FSG-GV)	–
90.02.02/005	BGBI. II Nr. 378/1998	Verordnung der Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie über die besonderen Lenkberechtigungen für Feuerwehren und Rettungsorganisationen (Feuerwehr- und Rettungsverordnung – FSG-FRV)	–
90.02.02/006	BGBI. II Nr. 54/1999	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über die vorgezogene Lenkberechtigung für die Klasse B (FSG-VBV)	–
90.02.02/007	BGBI. II Nr. 152/1999	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über Freisprecheinrichtungen für Kraftfahrzeuge (FreisprecheinrichtungsV)	–
90.03.01	BGBI. Nr. 274/1971	Bundesgesetz vom 8. Juli 1971, mit dem Vorschriften zur Anpassung des Verkehrsrechtes an die Entkriminalisierung von Verkehrsstraftaten und zur Hebung der Verkehrssicherheit erlassen werden (Verkehrsrecht-Anpassungsgesetz 1971)	–
90.03.05	BGBI. Nr. 521/1987	Bundesgesetz vom 1. Oktober 1987 zur Durchführung des Übereinkommens über die Personenbeförderung im grenzüberschreitenden Gelegenheitsverkehr mit Kraftomnibussen, BGBI. Nr. 17/1987 (ASOR-Durchführungsgesetz)	–
90.03.06	BGBI. Nr. 82/1991	Bundesgesetz zur Durchführung des Übereinkommens vom 1. September 1970 über internationale Beförderungen leicht verderblicher Lebensmittel und über die besonderen Beförderungsmittel, die für diese Beförderungen zu verwenden sind (ATP), samt Anlagen (ATP-Durchführungsgesetz)	–
90.03.07	BGBI. Nr. 651/1994	Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherungsgesetz 1994 (KHVG 1994)	–
90.03.08	BGBI. I Nr. 145/1998	Bundesgesetz über die Beförderung gefährlicher Güter (Gefahrgutbeförderungsgesetz – GGBG)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
90.03.08/001	BGBI. II Nr. 303/1999	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über die Beförderung gefährlicher Güter (Gefahrgutbeförderungsverordnung – GGBV)	–
91.01.12	BGBI. Nr. 170/1970	Bundesgesetz vom 18. Juni 1970 über Fernmeldegebühren (Fernmeldegebührengesetz) samt Anlage (Fernmeldegebührenordnung)	–
91.01.17	BGBI. I Nr. 25/1999	Bundesgesetz betreffend den Amateurfunkdienst (Amateurfunkgesetz 1998 – AFG)	–
91.01.17/002	BGBI. II Nr. 125/1999	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über Gebühren im Bereich des Amateurfunks (Amateurfunkgebührenverordnung – AFGV)	–
91.01.17/003	BGBI. II Nr. 126/1999	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr zur Durchführung des Amateurfunkgesetzes (Amateurfunkverordnung – AFV)	–
91.01.18	BGBI. I Nr. 26/1999	Bundesgesetz betreffend Funker-Zeugnisse (Funker-Zeugnisgesetz 1998 – FZG)	–
91.01.18/001	BGBI. II Nr. 85/1999	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr zur Durchführung des Funker-Zeugnisgesetzes (Funker-Zeugnisgesetzdurchführungsverordnung – FZV)	–
91.01.18/002	BGBI. II Nr. 98/1999	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über die Vergütung für Prüfer und Schriftführer	–
91.01.18/003	BGBI. II Nr. 124/1999	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über Gebühren im Funker-Zeugniswesen (Funker-Zeugnisgebührenverordnung – FZGV)	–
91.01.19	BGBI. I Nr. 159/1999	Bundesgesetz betreffend die Einhebung von Rundfunkgebühren (Rundfunkgebührengesetz – RGG)	–
91.01.22/020	BGBI. II Nr. 29/1998	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über Gebühren im Bereich der Telekommunikation (Telekommunikationsgebührenverordnung – TKGV)	–
91.01.22/026	BGBI. II Nr. 219/1998	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über die Sitzungsgelder der Telekom-Control-Kommission	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
91.01.22/030	BGBI. II Nr. 192/1999	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr, mit der Qualitätskriterien für den Universaldienst festgelegt werden (Universaldienstverordnung – UDV)	–
91.02.04	BGBI. Nr. 201/1996	Bundesgesetz über die Einrichtung und Aufgaben der Post und Telekom Austria Aktiengesellschaft (Poststrukturgesetz – PTSG)	–
91.02.04/001	BGBI. II Nr. 79/1997	Verordnung des Bundesministers für Finanzen über Liegenschaften, die von der Vermögensübertragung auf die Post- und Telekom Austria AG ausgenommen sind	–
92.01.03	BGBI. Nr. 253/1957	Bundesgesetz vom 2. Dezember 1957 über die Luftfahrt (Luftfahrtgesetz – LFG)	–
92.01.03/002	BGBI. Nr. 219/1958	Verordnung des Bundesministeriums für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft vom 1. Oktober 1958, betreffend das zivile Luftfahrtpersonal und die Zivilfluglehrer (Zivilluftfahrt-Personalverordnung – ZLPV.)	–
92.01.03/003	BGBI. Nr. 72/1962	Verordnung des Bundesministeriums für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft vom 26. Feber 1962, betreffend den Betrieb von Zivilflugplätzen (Zivilflugplatz-Betriebsordnung – ZFBO)	–
92.01.03/006	BGBI. Nr. 313/1972	Verordnung des Bundesministers für Verkehr vom 1. Juli 1972 betreffend Zivilflugplätze (Zivilflugplatz-Verordnung – ZFV 1972)	–
92.01.03/011	BGBI. Nr. 126/1985	Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr vom 12. März 1985 über Ambulanz- und Rettungsflüge mit Zivilluftfahrzeugen (Zivilluftfahrzeug-Ambulanz- und Rettungsflugverordnung ZARV – 1985)	–
92.01.03/013	BGBI. Nr. 249/1987	Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr vom 29. Mai 1987 betreffend das Überfliegen der Bundesgrenze (Grenzüberflugsverordnung – GÜV)	–
92.01.03/018	BGBI. Nr. 394/1994	Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr betreffend die Übertragung von Zuständigkeiten an den Österreichischen Aero Club (ÖAeC-Zuständigkeitsverordnung – ÖAeCVO)	–
92.01.05	BGBI. Nr. 61/1972	Bundesgesetz vom 2. Feber 1972 betreffend statistische Erhebungen auf dem Gebiete der Zivilluftfahrt (Zivilluftfahrt-Statistikgesetz)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
92.01.05/001	BGBI. Nr. 538/1976	Verordnung des Bundesministers für Verkehr vom 23. September 1976, mit der statistische Erhebungen über Stand und Leistungen der Zivilluftfahrt angeordnet werden (Zivilluftfahrt-Statistikverordnung)	–
92.01.08	BGBI. Nr. 137/1986	Bundesgesetz vom 25. Jänner 1984 zur Erfüllung der Mehrseitigen Vereinbarung über Flugsicherungs-Streckengebühren (Flugsicherungsstreckengebührengesetz 1984)	–
92.01.09a	BGBI. Nr. 898/1993	Bundesgesetz über die Austro Control Gesellschaft mit beschränkter Haftung, mit dem das Luftfahrtgesetz und das Bundesgesetz über den zwischenstaatlichen Luftverkehr geändert werden	–
92.01.09a/001	BGBI. Nr. 2/1994	Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr über die Gebühren der Austro Control GmbH (Austro Control-Gebührenverordnung – ACGV)	–
92.01.11	BGBI. I Nr. 97/1998	Bundesgesetz über die Öffnung des Zugangs zum Markt der Bodenabfertigungsdienste auf Flughäfen (Flughafen-Bodenabfertigungsgesetz – FBG)	–
93.01.01	RGBI. Nr. 70/1874	Gesetz vom 19. Mai 1874, betreffend die Anlegung von Eisenbahnbüchern, die Wirkung der an einer Eisenbahn eingeräumten Hypothekarrechte und die bücherliche Sicherung der Pfandrechte der Besitzer von Eisenbahn-Prioritätsobligationen (Eisenbahnbuchgesetz – EisBG)	–
93.01.01/001	BGBI. Nr. 77/1930	Verordnung des Bundesministers für Justiz im Einvernehmen mit dem Bundeskanzler, dem Bundesminister für Handel und Verkehr und dem Bundesminister für Finanzen vom 1. März 1930 über die innere Einrichtung, die Anlegung und Führung des Eisenbahnbuches (EisBV.)	–
93.01.03	BGBI. I Nr. 233/1934	Verordnung der Bundesregierung vom 13. April 1934 über das Eisenbahnbuch für die burgenländischen Eisenbahnen	–
93.01.05	BGBI. Nr. 60/1957	Bundesgesetz über Eisenbahnen, Schienenfahrzeuge auf Eisenbahnen und den Verkehr auf Eisenbahnen (Eisenbahngesetz 1957 – EisbG)	–
93.01.05/006	BGBI. Nr. 414/1993	Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr über die Lärmzulässigkeit von Schienenfahrzeugen (Schienenfahrzeug-Lärmzulässigkeitsverordnung – SchLV)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
93.01.05/007	BGBI. Nr. 415/1993	Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr über Lärmschutzmaßnahmen bei Haupt-, Neben- und Straßenbahnen (Schienenverkehrslärm-Immissionsschutzverordnung – SchIV)	–
93.01.05/013	BGBI. II Nr. 64/1999	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über die Befugnis zur selbständigen Führung und Bedienung von Triebfahrzeugen (Triebfahrzeugführer-Verordnung – TFVO)	–
94.01.06	BGBI. Nr. 174/1981	Bundesgesetz über die Seeschifffahrt (Seeschiffahrtsgesetz – SeeSchFG)	–
94.01.06/001	BGBI. Nr. 189/1981	Verordnung der Bundesministerin bzw. des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie über die Seeschifffahrt (Seeschiffahrts-Verordnung – SeeSchFVO)	–
94.01.06/002	BGBI. Nr. 502/1994	Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr über die Zulassung von Jachten zur Seeschifffahrt (Jachtzulassungsverordnung – JachtZulVO)	–
94.01.06/003	BGBI. II Nr. 365/1998	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über die medizinische Versorgung an Bord von Seeschiffen	–
94.01.10	BGBI. Nr. 387/1996	Bundesgesetz zur Erfüllung internationaler Seeschiffahrtsübereinkommen (Seeschiffahrts-Erfüllungsgesetz – SSEG)	–
94.01.11	BGBI. I Nr. 62/1997	Bundesgesetz über die Binnenschifffahrt (Schiffahrtsgesetz – SchFG)	–
94.01.11/001	BGBI. Nr. 667/1989	Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr vom 18. Dezember 1989 über die Eichung von Binnenschiffen (Schiffseichverordnung)	–
94.01.11/015	BGBI. Nr. 1055/1994	Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr betreffend schiffahrtspolizeiliche Regelungen für March und Thaya	–
94.01.11/016	BGBI. Nr. 481/1995	Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr über die fachliche Eignung im Binnenschiffahrtsgewerbe (Eignungsprüfungsverordnung-Binnenschiffahrtsgewerbe – EPVO-BSG)	–
94.01.11/021	BGBI. II Nr. 375/1998	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über die Zugehörigkeit von Schiffen zur Rheinschifffahrt (Rheinzugehörigkeitsverordnung)	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
94.01.11/022	BGBI. II Nr. 162/1999	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über die zur Atemalkoholuntersuchung geeigneten Geräte und die zu deren Handhabung zu ermächtigenden Organe der Schifffahrtspolizei (Alkomatverordnung-Schifffahrt)	–
94.01.11/023	BGBI. II Nr. 238/1999	Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr über die Strafbeträge für bestimmte Verwaltungsübertretungen nach dem Schifffahrtsgesetz (Organmandatverordnung – Schifffahrt)	–
94.02.02	dRGBI. S 868/1898	Gesetz, betreffend die privatrechtlichen Verhältnisse der Binnenschifffahrt	–
94.02.02/001	DJ S 1361/1939	Führung des Binnenschiffsregisters. AV. d. RJM. v. 12. 8. 1939 (3821 – V. a <sup>3</sup> 757)	–
94.02.02/002	DJ S 1902/1939	Führung des Binnenschiffsregisters in der Ostmark und im Reichsgau Sudetenland. AV. d. RJM. v. 18. 12. 1939 (3821 – V. a <sup>12</sup> 1128)	–
94.02.02/003	DJ S 1902/1939	Einrichtung und Führung des Binnenschiffsregisters in der Ostmark und im Reichsgau Sudetenland. AV. d. RJM. v. 18. 12. 1939 (3821 – V. a <sup>12</sup> 1129)	–
94.02.03	dRGBI. S 40/1918	Bekanntmachung, betreffend Veräußerung von Binnenschiffen ins Ausland. Vom 17. Januar 1918	–
94.02.05	dRGBI. I S 97/1937	Gesetz über das Verfahren in Binnenschiffahrtssachen. Vom 30. Januar 1937	–
94.02.05/001	dRGBI. I S 351/1941	Vierte Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über das Verfahren in Binnenschiffahrtssachen. Vom 26. Juni 1941	–
94.02.05/002	dRGBI. I S 147/1943	Fünfte Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über das Verfahren in Binnenschiffahrtssachen. Vom 18. März 1943	–
94.02.07	dRGBI. I S 1499/1940	Gesetz über Rechte an eingetragenen Schiffen und Schiffsbauwerken. Vom 15. November 1940	–
94.02.07/001	dRGBI. I S 1609/1940	Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über Rechte an eingetragenen Schiffen und Schiffsbauwerken. Vom 21. Dezember 1940	–
94.02.07/002	dRGBI. I S 283/1941	Zweite Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über Rechte an eingetragenen Schiffen und Schiffsbauwerken. Vom 16. Mai 1941	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
94.02.07/003	DJ S 525/1941	Mitteilung der Eintragung eines Verzichts auf das Eigentum an einem Schiff oder einem Schiffsbauwerk an die Behörden der Reichswasserstraßenverwaltung. AV. d. RJM. v. 23. 4. 1941 (3447/2 – V. a <sup>5</sup> 890)	–
94.02.08	dRGBI. I S 1591/1940	Schiffsregisterordnung. Vom 19. Dezember 1940	–
94.02.08/001	DJ S 42/1941	Einrichtung und Führung des Schiffsregisters und des Schiffsbauregisters (Schiffsregisterverfügung). AV. d. RJM. v. 23. 12. 1940 (3826 – V. a <sup>5</sup> 2390)	–
94.02.08/002	DJ S 62/1941	Durchführung der Schiffsregisterverfügung vom 23. 12. 1940. AV. d. RJM. v. 27. 12. 1940 (3826 – V a <sup>5</sup> 2427)	–
94.02.08/003	DJ S 132/1941	Führung des Schiffsbauregisters. AV. d. RJM. v. 11. 1. 1941 (3826 – V. a <sup>5</sup> 97)	–
94.02.08/004	DJ S 428/1941	Angleichungs- und Ergänzungsbestimmungen zur Schiffsregisterverfügung (SchiRegV.) vom 23. 12. 1940 – Deutsche Justiz 1941 S. 42 – für die Reichsgaue der Ostmark und den Reichsgau Sudetenland. AV. d. RJM. v. 25. 3. 1941 (3826 – V. a <sup>5</sup> 301)	–
94.02.08/005	DJ S 249/1943	Führung des Seeschiffsregisters. AV. d. RJM. v. 15. 4. 1943 (3826 – VII. a <sup>5</sup> 703)	–
94.03.14	BGBI. Nr. 69/1959	Bundesgesetz vom 4. März 1959 zur Durchführung des Abkommens zur Regelung des Walfischfanges	–
94.03.17	BGBI. Nr. 65/1976	Bundesgesetz vom 27. Jänner 1976 über die Behördenzuständigkeit und die Ahndung von Verwaltungsübertretungen in Angelegenheiten der Schifffahrt auf dem Bodensee sowie über die Änderung des Schifffahrtspolizeigesetzes	–
94.03.20	BGBI. Nr. 274/1982	Bundesgesetz vom 1. Juni 1982 zur Erfüllung des Internationalen Schiffsvermessungs-Übereinkommens von 1969	–
94.03.21	BGBI. Nr. 608/1988	Bundesgesetz vom 21. Oktober 1988 zur Erfüllung des Vertrages zwischen der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland über den Binnenschiffsverkehr samt Anlage und Zusatzprotokoll	–
95.01.02	BGBI. Nr. 106/1993	Bundesgesetz über Sicherheitsmaßnahmen, Normalisierung und Typisierung auf dem Gebiete der Elektrotechnik (Elektrotechnikgesetz 1992 – ETG 1992)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
95.01.02/024	BGBI. II Nr. 62/1998	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über Verbrauchsangaben bei elektrischen kombinierten Haushalts-Wasch-Trockenautomaten (Wasch-Trockner-Verbrauchsangabenverordnung)	–
95.01.02/025	BGBI. II Nr. 322/1998	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Anforderungen an öffentliche Verteilungsnetze mit der Nennspannung 400/230 V und an diese angeschlossene Verbraucheranlagen zur grundsätzlichen Anwendung der Schutzmaßnahme Nullung (Nullungsverordnung)	–
95.02.03	BGBI. Nr. 152/1950	Bundesgesetz vom 5. Juli 1950 über das Maß- und Eichwesen (Maß- und Eichgesetz – MEG)	–
95.02.03/011	BGBI. Nr. 572/1991	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten, mit der für Schankgefäße eichrechtliche Vorschriften erlassen werden (Schankgefäßverordnung)	–
95.02.03/014	BGBI. Nr. 785/1992	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Zulassung von Meßgeräten oder Meßgeräteteilen zur Eichung sowie die bei der Zulassung und Eichung zu verwendenden Zeichen und Stempel (Eich-Zulassungsverordnung)	–
95.02.03/015	BGBI. Nr. 858/1993	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die gegenseitige Anerkennung auf dem Gebiet des Maß- und Eichwesens	–
95.02.03/016	BGBI. Nr. 867/1993	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend Fertigpackungen (Fertigpackungsverordnung – FPVO 1993)	–
95.02.03/017	BGBI. Nr. 42/1994	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend Kalibrierstellen (Kalibrierdienstverordnung)	–
95.02.03/022	BGBI. II Nr. 390/1997	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über den Sitz der Eichämter und den Umfang ihrer fachlichen Befugnisse	–
95.02.03/024	BGBI. II Nr. 62/1999	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Verlängerung der Nacheichfrist für Elektrizitätszähler und elektrische Tarifgeräte	–
95.03.01	BGBI. Nr. 306/1968	Bundesgesetz vom 3. Juli 1968 über die Landesvermessung und den Grenzkataster (Vermessungsgesetz – VermG)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
95.04.01	BGBI. Nr. 141/1951	Bundesgesetz vom 20. Juni 1951 über die obligatorische Erprobung aller Handfeuerwaffen und Patronen (Beschußgesetz)	–
95.04.01/009	BGBI. II Nr. 385/1999	Verordnung des Bundesministers für Wirtschaft, Familie und Jugend über die Errichtung von Beschussämtern und Nebenstellen der Beschussämter 2013 (Beschussämterverordnung 2013)	–
95.05.02	BGBI. Nr. 78/1976	Bundesgesetz vom 27. Jänner 1976 über die Zeitzählung (Zeitzählungsgesetz)	–
95.06.03	BGBI. Nr. 156/1994	Bundesgesetz über Ziviltechniker (Ziviltechnikergesetz 1993 – ZTG)	–
95.06.03/002	BGBI. Nr. 750/1994	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Ziviltechnikerprüfung	–
95.06.03/003	BGBI. Nr. 694/1995	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Umsetzung zwischenstaatlicher Vereinbarungen betreffend die Architekten (EWR-Architektenverordnung – EWR-ArchV)	–
95.06.03/004	BGBI. Nr. 695/1995	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Umsetzung zwischenstaatlicher Vereinbarungen betreffend die Ingenieurkonsulenten (EWR-Ingenieurkonsulentenverordnung – EWR-Ing-KonsV)	–
95.06.04	BGBI. Nr. 157/1994	Bundesgesetz über die Kammern der Architekten und Ingenieurkonsulenten (Ziviltechnikerkammergesetz 1993 – ZTKG)	–
95.06.04/002	BGBI. Nr. 457/1994	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Wahlen der Organe der Ziviltechnikerkammern (Ziviltechnikerkammer-Wahlordnung)	–
95.07.02/007	BGBI. Nr. 353/1995	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Aufstellung und den Betrieb von Dampfkesseln – ABV	–
95.07.02/011	BGBI. II Nr. 361/1998	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über die Aufstellung von Druckbehältern (Druckbehälter-Aufstellungs-Verordnung, DBA-VO)	–
95.07.03	BGBI. Nr. 212/1992	Bundesgesetz über den Betrieb von Dampfkesseln und Wärmekraftmaschinen (Dampfkesselbetriebsgesetz – DKBG)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
95.07.03/001	BGBI. Nr. 735/1993	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über den Betrieb von Dampfkesseln und Wärmekraftmaschinen (Dampfkesselbetriebsverordnung – DKBV)	–
95.08.10	BGBI. Nr. 385/1996	Bundesgesetz über sichere Container (Containersicherheitsgesetz – CSG)	–
95.08.11	BGBI. I Nr. 15/1997	Bundesgesetz über das Österreichische Forschungs- und Prüfzentrum Arsenal Gesellschaft mit beschränkter Haftung	–
95.08.13	BGBI. I Nr. 183/1999	Bundesgesetz zur Durchführung eines Informationsverfahrens auf dem Gebiet der technischen Vorschriften, der Vorschriften für die Dienste der Informationsgesellschaft und der Normen (Notifikationsgesetz 1999 – NotifG 1999)	–
95.08.13/001	BGBI. II Nr. 450/1999	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über das Formblatt für Notifikationen (Notifikationsverordnung – NotifV)	–
96.01.01	BGBI. Nr. 286/1971	Bundesgesetz vom 16. Juli 1971, betreffend die Bundesstraßen (Bundesstraßengesetz 1971 – BStG 1971)	–
–	BGBI. Nr. 157/1972	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 18. Mai 1972 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 25 Linzer Autobahn im Bereich der Gemeinden Pucking, Weißkirchen a. d. Traun und Marchtrenk	–
–	BGBI. Nr. 303/1972	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 17. Juli 1972 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn im Bereich der Gemeinden St. Michael in Obersteiermark, Übelbach und Deutschfeistritz	–
–	BGBI. Nr. 329/1972	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 14. August 1972 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 7 Mühlkreis Autobahn im Bereich der Gemeinde Linz	–
–	BGBI. Nr. 402/1972	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 20. Oktober 1972 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 13 Seefelder Schnellstraße und der B 171 Tiroler Straße im Bereich der Gemeinde Zirl	–
–	BGBI. Nr. 416/1972	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 24. Oktober 1972 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 12 Inntal Autobahn und A 13 Brenner Autobahn im Bereich der Stadt Innsbruck	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBl. Nr. 435/1972	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 16. November 1972 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 23 Autobahnverbindung Wien Süd im Bereich der Stadt Wien	–
–	BGBl. Nr. 17/1973	Kundmachung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 14. Dezember 1972 gemäß § 33 Abs. 4 des Bundesstraßengesetzes 1971 hinsichtlich des Landes Kärnten	–
–	BGBl. Nr. 39/1973	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 20. Dezember 1972 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 20 Wiener Gürtel Autobahn im Bereich der Stadt Wien	–
–	BGBl. Nr. 132/1973	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 5. März 1973 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes eines Teilstückes der A 2 Süd Autobahn im Bereich der Gemeinden Wr. Neustadt, Schwarzau am Steinfeld, Breitenau am Steinfeld, Natschbach-Loipersbach und Seebenstein	–
–	BGBl. Nr. 152/1973	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 6. März 1973 betreffend die Errichtung der Anschlußstelle Vomp der A 12 Inntal Autobahn im Bereich der Gemeinde Vomp	–
–	BGBl. Nr. 162/1973	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 22. März 1973 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 10 Tauern Autobahn im Bereich der Gemeinden Eben im Pongau, Flachau, Zederhaus und St. Michael im Lungau	–
–	BGBl. Nr. 177/1973	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 30. März 1973 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 4 Ost Autobahn und A 20 Wiener Gürtel Autobahn im Bereich der Gemeinde Wien	–
–	BGBl. Nr. 203/1973	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 13. April 1973 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 12 Inntal Autobahn im Bereich der Gemeinden Innsbruck, Völs und Kematen in Tirol	–
–	BGBl. Nr. 224/1973	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 27. April 1973 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 1 West Autobahn (Anschlußstelle Salzburg-Mitte) im Bereich der Stadt Salzburg	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBI. Nr. 323/1973	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 15. Juni 1973 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 14 Rheintal Autobahn im Bereich der Gemeinden Wolfurt, Lauterach, Kennelbach, Bregenz und Lochau	–
–	BGBI. Nr. 348/1973	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 5. Juli 1973 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 14 Rheintal Autobahn im Bereich der Gemeinden Frastanz, Satteins, Nenzing, Schlins, Bludesch und Nüziders	–
–	BGBI. Nr. 410/1973	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 26. Juli 1973 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 16 Arlberg Schnellstraße im Bereich der Gemeinden St. Anton am Arlberg und Klösterle am Arlberg	–
–	BGBI. Nr. 496/1973	Kundmachung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 3. September 1973 gemäß § 33 Abs. 4 des Bundesstraßengesetzes 1971 hinsichtlich des Landes Tirol	–
–	BGBI. Nr. 518/1973	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 27. September 1973 über den Straßenverlauf der Bundesstraßen in Kärnten	–
–	BGBI. Nr. 521/1973	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 3. Oktober 1973 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 13 Seefelder Schnellstraße im Bereich der Gemeinde Seefeld in Tirol	–
–	BGBI. Nr. 582/1973	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 5. November 1973 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 25 Linzer Autobahn im Bereich der Stadt Wels	–
–	BGBI. Nr. 583/1973	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 8. November 1973 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 3 Südost Autobahn und der B 59 Eisenstädter Straße im Bereich der Gemeinden Steinbrunn–Zillingtal, Müllendorf und Großhöflein	–
–	BGBI. Nr. 628/1973	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 10. Dezember 1973 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 12 Inntal Autobahn im Bereich der Gemeinden Zirl, Inzing, Pettnau, Hatting, Flauring, Oberhofen im Inntal und Telfs	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBI. Nr. 654/1973	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 21. November 1973 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 6 Semmering Schnellstraße im Bereich der Gemeinde Spital am Semmering	–
–	BGBI. Nr. 83/1974	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 14. Jänner 1974 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 21 Wiener Außenring Autobahn im Bereich der Gemeinden Wien, Leopoldsdorf, Lanzendorf und Schwechat	–
–	BGBI. Nr. 92/1974	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 29. Jänner 1974 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 21 Wiener Außenring Autobahn im Bereich der Gemeinden Alland, Heiligenkreuz, Gaaden, Wienerwald, Hinterbrühl und Gießhübl	–
–	BGBI. Nr. 112/1974	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 13. Feber 1974 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 14 Rheintal Autobahn im Bereich der Gemeinden Hörbranz und Lochau	–
–	BGBI. Nr. 129/1974	Kundmachung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 7. Feber 1974 gemäß § 33 Abs. 4 des Bundesstraßengesetzes 1971 hinsichtlich des Landes Burgenland	–
–	BGBI. Nr. 137/1974	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 25. Feber 1974 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 12 Inntal Autobahn und der S 13 Seefelder Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Kematen in Tirol, Unterperfuss, Zirl, Ranggen und Inzing	–
–	BGBI. Nr. 154/1974	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 1. März 1974 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 14 Rheintal Autobahn, S 17 Liechtensteiner Schnellstraße und B 190 Vorarlberger Straße im Bereich der Gemeinden Koblach, Klaus, Röthis, Weiler, Sulz, Rankweil, Göfis, Feldkirch und Frastanz	–
–	BGBI. Nr. 289/1974	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 7. Mai 1974 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 6 Semmering Schnellstraße im Bereich der Gemeinde Kindberg	–
–	BGBI. Nr. 292/1974	Kundmachung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 25. April 1974 gemäß § 33 Abs. 4 des Bundesstraßengesetzes 1971 hinsichtlich des Landes Oberösterreich	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBI. Nr. 305/1974	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 13. Mai 1974 über den Straßenverlauf der Bundesstraßen in Tirol	–
–	BGBI. Nr. 310/1974	Kundmachung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 13. Mai 1974 gemäß § 33 Abs. 4 des Bundesstraßengesetzes 1971 hinsichtlich des Landes Steiermark	–
–	BGBI. Nr. 385/1974	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 20. Juni 1974 über den Straßenverlauf der Bundesstraßen in Vorarlberg	–
–	BGBI. Nr. 410/1974	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 4. Juli 1974 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 10 Tauern Autobahn und der S 40 Lurnfelder Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Gmünd, Trebesing, Seeboden, Spittal an der Drau und Lendorf	–
–	BGBI. Nr. 450/1974	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 10. Juli 1974 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 16 Arlberg Schnellstraße im Bereich der Gemeinde Klösterle	–
–	BGBI. Nr. 512/1974	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 24. Juli 1974 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 3 Südost Autobahn, der S 4 Eisenstädter Schnellstraße, der S 31 Burgenland Schnellstraße, der S 32 Ödenburger Schnellstraße und der B 59a Eisbacher Straße im Bereich der Gemeinden Eisenstadt, Großhöflein und Wulkaprodersdorf	–
–	BGBI. Nr. 513/1974	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 24. Juli 1974 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 7 Mühlkreis Autobahn im Bereich der Stadt Linz	–
–	BGBI. Nr. 551/1974	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 5. August 1974 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 36 Murtal Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Fohnsdorf und Judenburg	–
–	BGBI. Nr. 564/1974	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 19. August 1974 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 33 Kremser Schnellstraße im Bereich der Stadt Krems an der Donau	–
–	BGBI. Nr. 597/1974	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 16. September 1974 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 7 Mühlkreis Autobahn im Bereich der Gemeinde Engerwitzdorf	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBI. Nr. 598/1974	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 20. September 1974 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn, der B 83 Kärntner Straße und der B 84 Faakersee Straße im Bereich der Gemeinden Villach und Finkenstein	–
–	BGBI. Nr. 685/1974	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 22. Oktober 1974 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 8 Ennstal Schnellstraße und der B 99 Katschberg Straße im Bereich der Gemeinde Altenmarkt im Pongau	–
–	BGBI. Nr. 687/1974	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 30. Oktober 1974 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes eines Abschnittes der A 2 Süd Autobahn im Bereich der Gemeinden Seeenstein, Scheiblingkirchen-Thernberg, Natschbach-Loipersbach und Warth	–
–	BGBI. Nr. 688/1974	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 4. November 1974 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 22 Donauufer Autobahn im Bereich der Gemeinden Langenzersdorf und Klosterneuburg	–
–	BGBI. Nr. 694/1974	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 15. November 1974 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 8 Innkreis Autobahn im Bereich der Gemeinden Sattledt, Steinerkirchen an der Traun, Steinhaus, Wels, Gunskirchen, Krenglbach und Pichl bei Wels	–
–	BGBI. Nr. 712/1974	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 4. November 1974 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 4 Ost Autobahn und der B 9 Preßburger Straße im Bereich der Gemeinden Schwechat und Fischamend	–
–	BGBI. Nr. 76/1975	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 21. Jänner 1975 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn im Bereich der Gemeinden Preitenegg und Bad St. Leonhard	–
–	BGBI. Nr. 77/1975	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 21. Jänner 1975 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 12 Inntal Autobahn im Bereich der Stadt Innsbruck	–
–	BGBI. Nr. 100/1975	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 29. Jänner 1975 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 8 Innkreis Autobahn von der Gemeinde Kematen am Innbach zur Staatsgrenze bei Suben	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBl. Nr. 127/1975	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 12. Feber 1975 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 4 Eisenstädter Schnellstraße und der S 31 Burgenland Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Großhöflein, Wulkaprodersdorf, Hirm-Antau, Pöttelsdorf und Sigleß	–
–	BGBl. Nr. 180/1975	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 5. März 1975 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 35 Brucker Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Rothleiten und Frohnleiten	–
–	BGBl. Nr. 181/1975	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 11. März 1975 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 6 Semmering Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Mürzzuschlag und Ganz	–
–	BGBl. Nr. 204/1975	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 19. März 1975 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 21 Wiener Außenring Autobahn im Bereich der Gemeinden Vösendorf, Hennersdorf und Wien	–
–	BGBl. Nr. 210/1975	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 1. April 1975 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 10 Tauern Autobahn im Bereich der Gemeinden Werfen, Pfarrwerfen, Bischofshofen, Hüttau und Eben im Pongau	–
–	BGBl. Nr. 211/1975	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 2. April 1975 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 42 Paß Thurn Schnellstraße im Bereich der Gemeinde Kitzbühel und Aufhebung der Verordnung vom 22. Juni 1972, BGBl. Nr. 243	–
–	BGBl. Nr. 224/1975	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 14. April 1975 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn im Bereich der Gemeinden Unterpremstätten, Zettling, Wundschuh, Weitendorf, Hengsberg, Lang, Lebring-Sankt Margarethen und Gralla	–
–	BGBl. Nr. 225/1975	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 17. April 1975 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn und der S 8 Ennstal Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Selzthal und Liezen	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBI. Nr. 226/1975	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 17. April 1975 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 10 Tauern Autobahn im Bereich der Gemeinden Rennweg und Krems	–
–	BGBI. Nr. 228/1975	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 17. April 1975 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 6 Semmering Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Natschbach-Loipersbach, Wartmannstetten, Ternitz und Neunkirchen	–
–	BGBI. Nr. 229/1975	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 7. April 1975 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 33 Kremser Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Herzogenburg, Inzersdorf-Getzersdorf, Nußdorf an der Traisen, Traismauer und Krems an der Donau	–
–	BGBI. Nr. 309/1975	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 25. Mai 1975 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 4 Eisenstädter Schnellstraße im Bereich der Gemeinde Wiener Neustadt	–
–	BGBI. Nr. 310/1975	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 25. Mai 1975 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 33 Kremser Schnellstraße und der S 34 Traisental Schnellstraße im Bereich der Gemeinde Pyhra und der Stadt Sankt Pölten	–
–	BGBI. Nr. 311/1975	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 25. Mai 1975 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn im Bereich der Gemeinden Sankt Stefan ob Stainz, Gundersdorf, Greisdorf, Ligist, Sankt Martin am Wöllmißberg, Edelschrott, Modriach und Pack	–
–	BGBI. Nr. 377/1975	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 25. Juni 1975 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 16 Arlberg Schnellstraße im Bereich der Gemeinde Innerbraz	–
–	BGBI. Nr. 582/1975	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 17. November 1975 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 12 Inntal Autobahn im Bereich der Stadt Innsbruck	–
–	BGBI. Nr. 69/1976	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 5. Feber 1976 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 2 Donaukanal Schnellstraße im Bereich der Stadt Wien	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBI. Nr. 87/1976	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 11. Feber 1976 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 5 Badener Schnellstraße im Bereich der Gemeinde Heiligenkreuz	–
–	BGBI. Nr. 135/1976	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 23. März 1976 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn, der S 35 Brucker Schnellstraße und der B 67 Grazer Straße im Bereich der Gemeinden Deutschfeistritz und Peggau	–
–	BGBI. Nr. 136/1976	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 23. März 1976 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 33 Kremser Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Sankt Pölten und Herzogenburg	–
–	BGBI. Nr. 306/1976	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 10. Juni 1976 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 7 Mühlkreis Autobahn und der B 125 Prager Straße im Bereich der Gemeinden Engerwitzdorf und Unterweikersdorf	–
–	BGBI. Nr. 332/1976	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 10. Juni 1976 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn im Bereich der Gemeinden Sankt Magdalena am Lemberg, Buch-Geiselsdorf, Sebersdorf, Waltersdorf in Oststeiermark, Blumau in Steiermark, Hainersdorf, Großwilfersdorf, Ilz, Nestelbach im Ilztal, Sinabelkirchen, Nitscha, Hofstätten an der Raab und Gleisdorf	–
–	BGBI. Nr. 333/1976	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 10. Juni 1976 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 21 Wiener Außenring Autobahn im Bereich der Gemeinden Alland, Heiligenkreuz und Gaaden	–
–	BGBI. Nr. 334/1976	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 14. Juni 1976 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 8 Ennstal Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Gröbming und Mitterberg	–
–	BGBI. Nr. 337/1976	Kundmachung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 10. Juni 1976 gemäß § 33 Abs. 4 des Bundesstraßengesetzes 1971 hinsichtlich des Landes Niederösterreich	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBl. Nr. 367/1976	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 29. Juni 1976 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn, der S 36 Murtal Schnellstraße und der B 116 Leobener Straße im Bereich der Gemeinde St. Michael in Obersteiermark sowie der S 6 Semmering Schnellstraße im Bereich der Gemeinden St. Michael in Obersteiermark und Leoben	–
–	BGBl. Nr. 368/1976	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 24. Juni 1976 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 22 Donauufer Autobahn (Knoten Korneuburg) im Bereich der Gemeinden Korneuburg und Langenzersdorf	–
–	BGBl. Nr. 483/1976	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 29. Juli 1976 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn und der B 67 Grazer Straße im Bereich der Gemeinde Gratkorn	–
–	BGBl. Nr. 484/1976	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 16. August 1976 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn im Bereich der Gemeinde Traboch	–
–	BGBl. Nr. 595/1976	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 8. Oktober 1976 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn im Bereich der Gemeinden Wagna, Gabersdorf, Sankt Veit am Vogau und Obervogau	–
–	BGBl. Nr. 596/1976	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 4. Oktober 1976 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 11 Pinzgauer Schnellstraße im Bereich der Gemeinden St. Veit im Pongau und Lend	–
–	BGBl. Nr. 610/1976	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 3. November 1976 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn im Bereich der Gemeinden Graz und Thal	–
–	BGBl. Nr. 611/1976	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 22. Oktober 1976 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 14 Rheintal Autobahn – Anschlußstelle Hörbranz/Lochau im Bereich der Gemeinde Hörbranz	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBl. Nr. 612/1976	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 21. Oktober 1976 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 21 Wiener Außenring Autobahn im Bereich der Gemeinden Gießhübl, Perchtoldsdorf und Brunn am Gebirge	–
–	BGBl. Nr. 629/1976	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 5. November 1976 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 16 Arlberg Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Klösterle am Arlberg und Dalaas	–
–	BGBl. Nr. 630/1976	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 8. November 1976 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 16 Arlberg Schnellstraße im Bereich der Gemeinde Innerbrax	–
–	BGBl. Nr. 640/1976	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 11. November 1976 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn im Bereich der Gemeinden Warth und Grimmenstein	–
–	BGBl. Nr. 641/1976	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 15. November 1976 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 14 Rheintal Autobahn – Anschlußstelle Bludesch/Nenzing im Bereich der Gemeinde Bludesch	–
–	BGBl. Nr. 650/1976	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 24. November 1976 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 9 Innviertler Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Peterskirchen, Andrichsfurt und Tumeltsham	–
–	BGBl. Nr. 651/1976	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 26. November 1976 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 16 Arlberg Schnellstraße im Bereich der Gemeinde Pettneu am Arlberg	–
–	BGBl. Nr. 3/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 16. Dezember 1976 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 11 Pinzgauer Schnellstraße im Bereich der Gemeinde Pfarrwerfen	–
–	BGBl. Nr. 41/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 18. Jänner 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 2 Donaukanal Schnellstraße-Anschlußstelle Nordbrücke (rechtsufriger Brückenkopf), B 10 Budapester Straße und B 14 Klosterneuburger Straße in Wien	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBI. Nr. 42/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 11. Jänner 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 6 Semmering Schnellstraße und der B 116 Leobener Straße in den Gemeinden Bruck a. d. Mur, Oberaich, Niklasdorf und Leoben	–
–	BGBI. Nr. 43/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 20. Jänner 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 6 Semmering Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Kindberg, Allerheiligen im Müürztal und St. Marein im Müürztal	–
–	BGBI. Nr. 62/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 26. Jänner 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn und der B 78 Obdacher Straße im Bereich der Gemeinde Bad St. Leonhard im Lavanttal	–
–	BGBI. Nr. 63/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 31. Jänner 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 10 Tauern Autobahn im Bereich der Gemeinden Krems und Gmünd	–
–	BGBI. Nr. 64/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 31. Jänner 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 4 Eisenstädter Schnellstraße – Anschlußstelle Wulkaprodersdorf im Bereich der Gemeinde Wulkaprodersdorf	–
–	BGBI. Nr. 112/1977	Kundmachung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 8. Feber 1977 gemäß § 33 Abs. 4 des Bundesstraßengesetzes 1971 hinsichtlich des Landes Salzburg	–
–	BGBI. Nr. 128/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 28. Feber 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 12 Inntal Autobahn im Bereich der Gemeinde Telfs	–
–	BGBI. Nr. 151/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 21. März 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 9 Innviertler Schnellstraße im Bereich der Stadtgemeinde Braunau am Inn	–
–	BGBI. Nr. 284/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 5. Mai 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 16 Arlberg Schnellstraße im Bereich der Gemeinde Dalaas	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBI. Nr. 361/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 25. Mai 1977 über den Straßenverlauf der Bundesstraßen in Niederösterreich	–
–	BGBI. Nr. 362/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 2. Juni 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 31 Burgenland Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Marz und Sieggraben	–
–	BGBI. Nr. 405/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 14. Juni 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 3 Waldviertler Schnellstraße und der B 2 Znaimer Straße im Bereich der Gemeinde Hollabrunn	–
–	BGBI. Nr. 406/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 11. Juli 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 6 Semmering Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Ganz, Langenwang und Mürzzuschlag sowie der B 23 Lahnsattel Straße im Bereich der Gemeinden Ganz und Mürzzuschlag	–
–	BGBI. Nr. 407/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 5. Juli 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 11 Pinzgauer Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Bruck an der Großglocknerstraße und Zell am See	–
–	BGBI. Nr. 420/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 28. Juli 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 22 Donauufer Autobahn im Bereich der Gemeinden Wien und Langenzersdorf	–
–	BGBI. Nr. 454/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 22. August 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 11 Karawanken Autobahn im Bereich der Gemeinden Rosegg und St. Jakob im Rosental	–
–	BGBI. Nr. 462/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 22. August 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 33 Kremser Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Paudorf und Statzendorf	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBI. Nr. 498/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 20. September 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 3 Waldviertler Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Rosenberg-Mold, Horn, Altenburg und St. Bernhard-Frauenhofen sowie der B 34 Kamptal Straße im Bereich der Gemeinden Altenburg, Horn und St. Bernhard-Frauenhofen	–
–	BGBI. Nr. 509/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 27. September 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 15 Reschen Schnellstraße im Bereich der Gemeinde Fließ	–
–	BGBI. Nr. 524/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 7. Oktober 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn im Bereich der Gemeinden Wolfsberg und St. Andrä	–
–	BGBI. Nr. 528/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 17. Oktober 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn im Bereich der Gemeinden Bad St. Leonhard im Lavanttal und Wolfsberg	–
–	BGBI. Nr. 544/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 7. November 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 6 Semmering Schnellstraße und der S 35 Brucker Schnellstraße im Bereich der Gemeinde Bruck an der Mur	–
–	BGBI. Nr. 545/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 4. November 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 7 Fürstenfelder Schnellstraße im Bereich der Gemeinde Großwilfersdorf	–
–	BGBI. Nr. 546/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 2. November 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 16 Arlberg Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Pettneu am Arlberg und Flirsch	–
–	BGBI. Nr. 561/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 15. November 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn – Anschlußstelle Krumpendorf/Ost und der B 83 Kärntner Straße im Bereich der Gemeinden Krumpendorf, Klagenfurt und Maria Saal	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBI. Nr. 584/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 22. November 1977 betreffend die Auflassung eines für den Durchzugsverkehr entbehrlich gewordenen Abschnittes der S 13 Seefelder Schnellstraße im Bereich der Gemeinde Seefeld in Tirol	–
–	BGBI. Nr. 590/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 28. November 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 11 Pinzgauer Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Bischofshofen und St. Johann im Pongau	–
–	BGBI. Nr. 600/1977	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 1. Dezember 1977 betreffend die Auflassung eines für den Durchzugsverkehr entbehrlich gewordenen Abschnittes der S 13 Seefelder Schnellstraße im Bereich der Gemeinde Zirl	–
–	BGBI. Nr. 13/1978	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 15. Dezember 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes von Abschnitten (Anschlußstellen) der A 10 Tauern Autobahn im Bereich der Gemeinden Eben im Pongau und Hüttau	–
–	BGBI. Nr. 14/1978	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 21. Dezember 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 10 Tauern Autobahn im Bereich der Gemeinden Golling an der Salzach und Werfen	–
–	BGBI. Nr. 15/1978	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 15. Dezember 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 31 Burgenland Schnellstraße im Bereich der Gemeinde Pöttelsdorf, Sigleß und Mattersburg	–
–	BGBI. Nr. 16/1978	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 22. Dezember 1977 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 31 Burgenland Schnellstraße und B 62 Deutschkreutzer Straße im Bereich der Gemeinden Sieggaben, Kobersdorf, Weppersdorf und Markt St. Martin	–
–	BGBI. Nr. 58/1978	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 9. Jänner 1978 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 12 Loferer Schnellstraße und der B 161 Paß Thurn Straße im Bereich der Gemeinde St. Johann in Tirol	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBI. Nr. 92/1978	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 1. Feber 1978 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 35 Brucker Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Pernegg an der Mur, Röthelstein und Rothleiten	–
–	BGBI. Nr. 133/1978	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 24. Feber 1978 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes eines Abschnittes (Anschlußstelle) der A 21 Wiener Außenring Autobahn im Bereich der Gemeinde Gießhübl	–
–	BGBI. Nr. 161/1978	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 17. März 1978 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn im Bereich der Gemeinden Villach, Hohenthurn und Arnoldstein	–
–	BGBI. Nr. 172/1978	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 28. März 1978 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 1 West Autobahn – Halbanschlußstelle Ansfelden im Bereich der Gemeinde Ansfelden	–
–	BGBI. Nr. 209/1978	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 19. April 1978 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes eines Abschnittes der A 12 Inntal Autobahn im Bereich der Gemeinden Telfs, Rietz, Mieming, Stams, Mötz und Silz	–
–	BGBI. Nr. 222/1978	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 3. Mai 1978 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 12 Loferer Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Wörgl und Kirchbichl	–
–	BGBI. Nr. 238/1978	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 16. Mai 1978 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes eines Abschnittes der A 2 Süd Autobahn und der S 7 Fürstenfelder Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Ilz und Großwilfersdorf	–
–	BGBI. Nr. 239/1978	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 12. Mai 1978 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn im Bereich der Gemeinden Rottenmann, Trieben und Gaishorn	–
–	BGBI. Nr. 252/1978	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 30. Mai 1978 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 3 Südost Autobahn im Bereich der Gemeinde Hornstein	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBI. Nr. 311/1978	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 15. Juni 1978 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes eines Abschnittes der A 2 Süd Autobahn im Bereich der Gemeinde Sebersdorf	–
–	BGBI. Nr. 438/1978	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 2. August 1978 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn im Abschnitt „Sattledt-Klaus“	–
–	BGBI. Nr. 439/1978	Verordnung des Bundesministers für Bauteil und Technik vom 2. August 1978 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 37 Steyrer Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Kronstorf, Dietach und Steyr	–
–	BGBI. Nr. 460/1978	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 14. August 1978 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 12 Inntal Autobahn im Abschnitt Imst-Zams und der B 171 Tiroler Straße im Bereich der Anschlußstelle Mils	–
–	BGBI. Nr. 484/1978	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 21. August 1978 über den Straßenverlauf der Bundesstraßen in Burgenland	–
–	BGBI. Nr. 485/1978	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 6. September 1978 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 6 Semmering Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Sankt Marein im Mürztal, Sankt Lorenzen im Mürztal, Kapfenberg und Bruck an der Mur	–
–	BGBI. Nr. 511/1978	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 5. Oktober 1978 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn im Bereich der Gemeinden Spital am Pyhrn, Ardning und Liezen	–
–	BGBI. Nr. 550/1978	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 3. November 1978 betreffend die Auflassung der für den Durchzugsverkehr entbehrlich gewordenen Zu- und Abfahrtsstraße der A 2 Süd Autobahn von und zur B 54 Wechsel Straße im Bereich der Gemeinde Wiener Neustadt	–
–	BGBI. Nr. 551/1978	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 3. November 1978 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes eines Abschnittes der A 4 Ost Autobahn im Bereich der Gemeinde Fischamend	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBl. Nr. 575/1978	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 14. November 1978 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 12 Inntal Autobahn im Abschnitt Zams–Pians und der B 171 Tiroler Straße im Bereich der Anschlußstelle Zams/Landeck-Ost	–
–	BGBl. Nr. 638/1978	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 12. Dezember 1978 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes eines Abschnittes der A 9 Pyhrn Autobahn im Bereich der Gemeinde Trieben (Anschlußstelle Trieben)	–
–	BGBl. Nr. 639/1978	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 7. Dezember 1978 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 14 Fernpaß Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Lermoos und Biberwier	–
–	BGBl. Nr. 5/1979	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 20. Dezember 1978 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn im Bereich der Gemeinden Warth, Grimmenstein, Thomasberg, Edlitz und Krumbach	–
–	BGBl. Nr. 25/1979	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 12. Jänner 1979 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn im Bereich der Gemeinden Villach und Arnoldstein	–
–	BGBl. Nr. 71/1979	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 5. Feber 1979 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn im Bereich der Gemeinden Vogau, Straß und Spielfeld	–
–	BGBl. Nr. 72/1979	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 31. Jänner 1979 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 4 Eisenstädter Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Wiener Neustadt und Katzelsdorf	–
–	BGBl. Nr. 85/1979	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 16. Feber 1979 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn im Bereich der Gemeinden St. Andrä, St. Paul im Lavanttal und Griffen	–
–	BGBl. Nr. 86/1979	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 8. Feber 1979 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 3 Südost Autobahn im Bereich der Stadt Wien	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBI. Nr. 121/1979	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 5. März 1979 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 1 West Autobahn im Bereich der Gemeinden Salzburg und Bergheim sowie der B 156 Lamprechtshausener Straße im Bereich der Gemeinde Salzburg	–
–	BGBI. Nr. 122/1979	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 5. März 1979 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes eines Abschnittes der A 9 Pyhrn Autobahn im Bereich der Gemeinde Lang (Anschlußstelle Stangersdorf)	–
–	BGBI. Nr. 149/1979	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 1. März 1979 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 11 Karawanken Autobahn im Bereich der Gemeinden Villach, Rosegg und St. Jakob im Rosental	–
–	BGBI. Nr. 150/1979	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 26. Feber 1979 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 4 Eisenstädter Schnellstraße, der S 31 Burgenland Schnellstraße und der B 53 Mattersburger Straße	–
–	BGBI. Nr. 198/1979	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 17. April 1979 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 31 Burgenland Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Mattersburg und Marz	–
–	BGBI. Nr. 199/1979	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 17. April 1979 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 32 Ödenburger Schnellstraße im Bereich der Gemeinde Wulkaprodersdorf	–
–	BGBI. Nr. 224/1979	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 16. Mai 1979 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 9 Innviertler Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Polling im Innkreis, Altheim, Roßbach und Weng im Innkreis	–
–	BGBI. Nr. 270/1979	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 11. Juni 1979 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn im Bereich der Gemeinden Molln und Klaus an der Pyhrnbahn	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBl. Nr. 271/1979	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 11. Juni 1979 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes eines Abschnittes der B 16 Ödenburger Straße sowie der A 21 Wiener Außenring Autobahn – Anschlußstelle Leopoldsdorf/Rothneusiedl – im Bereich der Gemeinden Wien und Leopoldsdorf	–
–	BGBl. Nr. 295/1979	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 29. Juni 1979 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 12 Inntal Autobahn (Ausfahrt Kematen – Spur 13) im Bereich der Gemeinde Kematen in Tirol	–
–	BGBl. Nr. 311/1979	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 9. Juli 1979 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 11 Pinzgauer Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Lend und Taxenbach	–
–	BGBl. Nr. 312/1979	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 5. Juli 1979 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 14 Fernpaß Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Breitenwang und Reutte	–
–	BGBl. Nr. 324/1979	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 3. Juli 1979 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn im Bereich der Gemeinden St. Johann in der Haide und Hartberg	–
–	BGBl. Nr. 325/1979	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 4. Juli 1979 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 36 Murtal Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Kobenz, Spielberg bei Knittelfeld und Knittelfeld	–
–	BGBl. Nr. 394/1979	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 29. August 1979 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 20 Wiener Gürtel Autobahn im Bereich der Stadt Wien	–
–	BGBl. Nr. 395/1979	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 27. August 1979 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 16 Arlberg Schnellstraße im Bereich der Gemeinde Pettneu am Arlberg	–
–	BGBl. Nr. 413/1979	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 12. September 1979 betreffend die Auflassung eines für den Durchzugsverkehr entbehrlich gewordenen Abschnittes der S 9 Innviertler Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Ried im Innkreis und Mehrnbach	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBl. Nr. 417/1979	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 3. Oktober 1979 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 12 Inntal Autobahn (Anschlußstelle Innsbruck/West-Westabfahrt) im Bereich der Stadt Innsbruck	–
–	BGBl. Nr. 526/1979	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 13. Dezember 1979 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 6 Semmering Schnellstraße im Bereich der Gemeinde Wartmannstetten	–
–	BGBl. Nr. 43/1980	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 15. Jänner 1980 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 31 Burgenland Schnellstraße – Anschlußstelle Forchtenstein im Bereich der Stadtgemeinde Mattersburg	–
–	BGBl. Nr. 180/1980	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 10. April 1980 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 7 Fürstenfelder Schnellstraße im Bereich der Gemeinde Hainersdorf	–
–	BGBl. Nr. 239/1980	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 22. Mai 1980 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes eines Abschnittes der A 10 Tauern Autobahn im Bereich der Gemeinde Flachau (Anschlußstelle Flachau-Winkel)	–
–	BGBl. Nr. 298/1980	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 23. Juni 1980 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn – Anschlußstelle Krumpendorf/Ost (Anschluß Richtung Klagenfurt) und der B 83 Kärntner Straße im Bereich der Stadt Klagenfurt	–
–	BGBl. Nr. 299/1980	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 23. Juni 1980 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn im Bereich der Gemeinden Hohenthurn und Arnoldstein	–
–	BGBl. Nr. 352/1980	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 24. Juli 1980 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn im Bereich der Gemeinden Gaishorn und Treglwang	–
–	BGBl. Nr. 374/1980	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 30. Juli 1980 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 40 Lurnfelder Schnellstraße und der B 100 Drautal Straße im Bereich der Gemeinde Lendorf	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBI. Nr. 406/1980	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 28. August 1980 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn im Bereich der Gemeinden Griffen und Völkermarkt	–
–	BGBI. Nr. 483/1980	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 15. Oktober 1980 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 6 Semmering Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Grafenbach-St. Valentin, Enzenreith und Gloggnitz	–
–	BGBI. Nr. 565/1980	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 1. Dezember 1980 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn im Bereich der Gemeinde Spital am Pyhrn	–
–	BGBI. Nr. 106/1981	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 17. Feber 1981 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 36 Murtal Schnellstraße im Bereich der Gemeinden St. Marein bei Knittelfeld, St. Margarethen bei Knittelfeld und Kobenz	–
–	BGBI. Nr. 156/1981	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 17. März 1981 betreffend die Auflassung eines für den Durchzugsverkehr entbehrlich gewordenen Abschnittes der S 33 Kremser Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Paudorf und Statzendorf	–
–	BGBI. Nr. 233/1981	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 23. April 1981 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 6 Semmering Schnellstraße und der B 116 Leobener Straße in den Gemeinden Oberaich, Niklasdorf und Leoben	–
–	BGBI. Nr. 267/1981	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 20. Mai 1981 betreffend die Auflassung eines für den Durchzugsverkehr entbehrlich gewordenen Abschnittes der S 42 Paß Thurn Schnellstraße im Bereich der Stadtgemeinde Kitzbühel	–
–	BGBI. Nr. 311/1981	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 10. Juni 1981 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn im Bereich der Gemeinden Allhau und Sankt Johann in der Haide	–
–	BGBI. Nr. 399/1981	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 12. August 1981 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn im Bereich der Gemeinden Kammern im Liesingtal und Traboch	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBl. Nr. 438/1981	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 18. September 1981 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 11 Pinzgauer Schnellstraße und der B 159 Salzachtal Straße im Bereich der Gemeinde Bischofshofen	–
–	BGBl. Nr. 454/1981	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 23. September 1981, mit der die Verordnung betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn im Bereich der Gemeinden Warth, Grimmenstein, Thomasberg, Edlitz und Krumbach teilweise aufgehoben wird	–
–	BGBl. Nr. 455/1981	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 24. September 1981 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 12 Inntal Autobahn im Bereich der Gemeinde Pians	–
–	BGBl. Nr. 495/1981	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 4. November 1981 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 3 Südost Autobahn im Bereich der Gemeinden Trumau, Ebreichsdorf, Oberwaltersdorf, Pottendorf und Hornstein	–
–	BGBl. Nr. 496/1981	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 4. November 1981 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn und der B 113 Schoberpaß Straße im Bereich der Gemeinde Rottenmann	–
–	BGBl. Nr. 497/1981	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 4. November 1981 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 22 Donauufer Autobahn im Bereich der Stadt Wien	–
–	BGBl. Nr. 508/1981	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 10. November 1981 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 10 Tauern Autobahn im Bereich der Gemeinden Stockenboi, Paternion, Weissenstein, Villach und Treffen	–
–	BGBl. Nr. 583/1981	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 1. Dezember 1981 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn und der B 138 Pyhrnpaß Straße im Bereich der Gemeinde Roßleithen	–
–	BGBl. Nr. 18/1982	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 22. Dezember 1981 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn im Bereich der Gemeinden Grimmenstein, Thomasberg, Edlitz, Aspangberg-St. Peter, Zöbern, Schäßern, Pinggau und Friedberg	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBI. Nr. 19/1982	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 21. Dezember 1981 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 34 Traisental Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Pyhra und St. Pölten	–
–	BGBI. Nr. 93/1982	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 10. Feber 1982 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn – Anschlußstellen Wolfsberg/Nord und Wolfsberg/Süd im Bereich der Stadt Wolfsberg	–
–	BGBI. Nr. 94/1982	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 10. Feber 1982 betreffend die Ausschließung der Neuherstellung von Weganschlüssen, Zu- oder Abfahrten für einen Abschnitt der S 12 Loferer Schnellstraße (B 312 Loferer Ersatzstraße)	–
–	BGBI. Nr. 136/1982	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 19. Feber 1982 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 10 Tauern Autobahn im Bereich der Gemeinden Spittal an der Drau und Stockenboi	–
–	BGBI. Nr. 158/1982	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 18. März 1982 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 43 Wienerwald Schnellstraße und der B 14 Klosterneuburger Straße im Bereich der Gemeinden Korneuburg und Klosterneuburg	–
–	BGBI. Nr. 208/1982	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 1. April 1982 betreffend die Auflassung eines für den Durchzugsverkehr entbehrlich gewordenen Abschnittes der S 16 Arlberg Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Klösterle und Dalaas	–
–	BGBI. Nr. 240/1982	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 12. Mai 1982 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 12 Inntal Autobahn – Anschlußstelle Imst und der B 171 Tiroler Straße im Bereich der Gemeinden Imst und Karrösten	–
–	BGBI. Nr. 326/1982	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 14. Juni 1982 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 14 Rheintal Autobahn – Anschlußstelle Feldkirch/Nord-Rankweil und der B 190 Vorarlberger Straße im Bereich der Gemeinden Rankweil und Feldkirch	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBI. Nr. 327/1982	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 8. Juni 1982 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 14 Rheintal Autobahn – Anschlußstelle Bregenz/City und der B 202 Schweizer Straße im Bereich der Stadt Bregenz	–
–	BGBI. Nr. 417/1982	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 11. August 1982 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 6 Semmering Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Grafenbach-St. Valentin, Enzenreith und Altendorf	–
–	BGBI. Nr. 465/1982	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 7. September 1982 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn im Bereich der Gemeinden Pinkafeld, Grafenschachen, Loipersdorf-Kitzladen und Markt Allhau	–
–	BGBI. Nr. 479/1982	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 22. September 1982 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 36 Murtal Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Feistritz bei Knittelfeld und St. Lorenzen bei Knittelfeld	–
–	BGBI. Nr. 576/1982	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 22. November 1982 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 12 Inntal Autobahn und der B 186 Ötztal Straße im Bereich der Gemeinden Silz, Mötztal und Haiming	–
–	BGBI. Nr. 592/1982	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 29. November 1982 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 31 Burgenland Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Kobersdorf und Weppersdorf	–
–	BGBI. Nr. 3/1983	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 17. Dezember 1982 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 14 Fernpaß Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Lermoos und Bichlbach	–
–	BGBI. Nr. 40/1983	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 14. Jänner 1983 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn im Bereich der Gemeinden Thomasberg und Friedberg	–
–	BGBI. Nr. 125/1983	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 8. Feber 1983 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 1 West Autobahn – Anschlußstelle „Kaserne“ im Bereich der Stadt Salzburg	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
–	BGBl. Nr. 126/1983	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 14. Feber 1983 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 14 Rheintal Autobahn – Anschlußstelle Feldkirch/Frastanz im Bereich der Gemeinden Göfis und Frastanz sowie die Auflassung eines für den Durchzugsverkehr entbehrlich gewordenen Abschnittes der B 190 Vorarlberger Straße im Bereich der Gemeinde Frastanz	–
–	BGBl. Nr. 197/1983	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 16. März 1983 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 6 Semmering Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Krieglach, Mitterdorf im Mürztal, Wartberg im Mürztal und Kindberg	–
–	BGBl. Nr. 198/1983	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 16. März 1983 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 6 Semmering Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Enzenreith, Gloggnitz, Schottwien, Breitenstein und Semmering	–
–	BGBl. Nr. 199/1983	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 16. März 1983 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 36 Murtal Schnellstraße im Bereich der Gemeinden St. Michael in Obersteiermark, St. Stefan ob Leoben, Kraubath an der Mur, St. Lorenzen bei Knittelfeld und Feistritz bei Knittelfeld	–
–	BGBl. Nr. 200/1983	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 16. März 1983 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 36 Murtal Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Spielberg bei Knittelfeld, Flatschach und Fohnsdorf	–
–	BGBl. Nr. 286/1983	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 4. Mai 1983 betreffend die Auflassung eines für den Durchzugsverkehr entbehrlich gewordenen Abschnittes der S 9 Innviertler Schnellstraße im Bereich der Stadtgemeinde Braunau am Inn	–
–	BGBl. Nr. 517/1983	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 17. Oktober 1983 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn – Halbanschlußstelle Schachenwald-Freizeitzentrum – im Bereich der Marktgemeinde Unterpremstätten	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
96.01.01/010	BGBI. Nr. 80/1984	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 6. Feber 1984 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn – Halbanschlußstelle Unterpremstätten – im Bereich der Marktgemeinde Unterpremstätten	–
96.01.01/017	BGBI. Nr. 110/1984	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 8. Feber 1984 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 6 Semmering Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Semmering und Spital am Semmering	–
96.01.01/021	BGBI. Nr. 236/1984	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 18. Mai 1984 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn und der B 67a Grazer Ring Straße im Bereich der Stadt Graz	–
96.01.01/029	BGBI. Nr. 370/1984	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 5. September 1984 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn im Bereich der Stadtgemeinde Traiskirchen	–
96.01.01/030	BGBI. Nr. 371/1984	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 5. September 1984 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 4 Ost Autobahn im Bereich der Marktgemeinde Fischamend	–
96.01.01/036	BGBI. Nr. 401/1984	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 10. Oktober 1984 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 8 Innkreis Autobahn im Bereich der Stadt Wels	–
96.01.01/037	BGBI. Nr. 413/1984	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 16. Oktober 1984 betreffend die Auflassung eines für den Durchzugsverkehr entbehrlich gewordenen Abschnittes der S 14 Fernpaß Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Reutte, Pflach und Musau	–
96.01.01/038	BGBI. Nr. 414/1984	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 16. Oktober 1984 betreffend die Auflassung eines für den Durchzugsverkehr entbehrlich gewordenen Abschnittes der S 16 Arlberg Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Flirsch, Pettneu am Arlberg und St. Anton am Arlberg	–
96.01.01/040	BGBI. Nr. 426/1984	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 23. Oktober 1984 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn im Bereich der Gemeinde Ried im Traunkreis	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
96.01.01/041	BGBI. Nr. 427/1984	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 19. Oktober 1984 betreffend die Auflassung eines für den Durchzugsverkehr entbehrlich gewordenen Abschnittes der S 14 Fernpaß Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Biberwier und Lermoos	–
96.01.01/051	BGBI. Nr. 474/1984	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 23. November 1984 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 10 Tauern Autobahn – Anschlußstelle Villach/Nord im Bereich der Gemeinden Villach und Treffen	–
96.01.01/061	BGBI. Nr. 39/1985	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 14. Jänner 1985 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 12 Inntal Autobahn im Bereich der Gemeinde Roppen	–
96.01.01/072	BGBI. Nr. 169/1985	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 22. April 1985 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn – Anschlußstelle Treglwang – im Bereich der Gemeinde Treglwang	–
96.01.01/077	BGBI. Nr. 232/1985	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 31. Mai 1985 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 16 Arlberg Schnellstraße im Bereich der Gemeinde Klösterle am Arlberg	–
96.01.01/083	BGBI. Nr. 275/1985	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 26. Juni 1985 betreffend die Auflassung eines für den Durchzugsverkehr entbehrlich gewordenen Abschnittes der S 15 Reschen Schnellstraße im Bereich der Gemeinde Fließ	–
96.01.01/088	BGBI. Nr. 280/1985	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 26. Juni 1985 betreffend die Auflassung zweier für den Durchzugsverkehr entbehrlich gewordener Abschnitte der B 59a Eisbacher Straße und der S 31 Burgenland Schnellstraße im Bereich der Freistadt Eisenstadt	–
96.01.01/098	BGBI. Nr. 353/1985	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 5. August 1985 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 1 West Autobahn – Anschlußstelle Böheimkirchen im Bereich der Marktgemeinde Böheimkirchen	–
96.01.01/099	BGBI. Nr. 354/1985	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 6. August 1985 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn und der B 113 Schoberpaß Straße im Bereich der Gemeinden Kalwang, Mautern in Steiermark und Kammern im Liesingtal	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
96.01.01/106	BGBI. Nr. 456/1985	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 22. Oktober 1985 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 1 West Autobahn im Bereich der Gemeinde Wals-Siezenheim	–
96.01.01/110	BGBI. Nr. 510/1985	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 27. November 1985, mit der die Verordnung betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 8 Innkreis Autobahn im Bereich der Gemeinden Sattledt, Steinerkirchen an der Traun, Steinhaus, Wels, Gunskirchen, Krenglbach und Pichl bei Wels teilweise aufgehoben wird	–
96.01.01/111	BGBI. Nr. 511/1985	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 27. November 1985 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 22 Donauufer Autobahn im Bereich der Stadt Wien	–
96.01.01/115	BGBI. Nr. 79/1986	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 5. Feber 1986 betreffend die Auflassung eines für den Durchzugsverkehr entbehrlich gewordenen Abschnittes der S 33 Kremser Schnellstraße im Bereich der Gemeinden St. Pölten, Obritzberg-Rust, Statzendorf, Paudorf und Furth bei Göttweig	–
96.01.01/122	BGBI. Nr. 237/1986	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 8. April 1986 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 31 Burgenland Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Eisenstadt und Trausdorf	–
96.01.01/130	BGBI. Nr. 304/1986	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 27. Mai 1986 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn im Bereich der Marktgemeinden St. Paul im Lavanttal und Griffen	–
96.01.01/134	BGBI. Nr. 410/1986	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 16. Juli 1986 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn im Bereich der Marktgemeinde Wiener Neudorf	–
96.01.01/137	BGBI. Nr. 499/1986	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 26. August 1986 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 1 West Autobahn – Halbanschlußstelle Schörfling im Bereich der Marktgemeinden Schörfling am Attersee und Lenzing	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
96.01.01/141	BGBI. Nr. 530/1986	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 24. September 1986 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 7 Mühlkreis Autobahn-Anschlußstelle „Unterweikersdorf“ im Bereich der Gemeinde Unterweikersdorf	–
96.01.01/149	BGBI. Nr. 566/1986	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 13. Oktober 1986 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 1 West Autobahn – Anschlußstelle Ansfelden (Vollausbau) im Bereich der Gemeinde Ansfelden	–
96.01.01/150	BGBI. Nr. 596/1986	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 22. Oktober 1986 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 12 Inntal Autobahn im Bereich der Gemeinden Roppen, Karres, Karrösten und Imst	–
96.01.01/153	BGBI. Nr. 637/1986	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 19. November 1986 betreffend die Auflassung eines für den Durchzugsverkehr entbehrlich gewordenen Abschnittes der A 22 Donauufer Autobahn im Bereich der Stadtgemeinde Stockerau	–
96.01.01/155	BGBI. Nr. 643/1986	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 24. November 1986 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 25 Linzer Autobahn – Anschlußstelle „ÖBB-Terminal – Wels“ im Bereich der Gemeinden Wels und Marchtrenk	–
96.01.01/159	BGBI. Nr. 13/1987	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 7. Jänner 1987 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn – Anschlußstelle Velden/West (Vollausbau) im Bereich der Marktgemeinde Velden am Wörthersee	–
96.01.01/161	BGBI. Nr. 38/1987	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 19. Jänner 1987 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 23 Autobahn Südosttangente Wien im Bereich der Stadt Wien	–
96.01.01/167	BGBI. Nr. 108/1987	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 17. März 1987 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn im Bereich der Gemeinden St. Pankraz und Roßleithen	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
96.01.01/174	BGBl. Nr. 197/1987	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 28. April 1987 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn im Bereich der Gemeinden Inzersdorf im Kremstal und Schlierbach	–
96.01.01/179	BGBl. Nr. 347/1987	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 8. Juli 1987 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 31 Burgenland Schnellstraße – Halbanschlußstelle Weppersdorf/Nord im Bereich der Gemeinde Weppersdorf	–
96.01.01/183	BGBl. Nr. 388/1987	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 7. August 1987 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 4 Ost Autobahn im Bereich der Gemeinden Fischamend, Haslau-Maria Ellend, Enzersdorf an der Fischa und Göttlesbrunn-Arbesthal	–
96.01.01/198	BGBl. Nr. 6/1988	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 16. Dezember 1987 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn im Bereich der Gemeinden Wald am Schoberpaß und Kalwang	–
96.01.01/202	BGBl. Nr. 50/1988	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 8. Jänner 1988 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn im Bereich der Stadtgemeinde Völkermarkt	–
96.01.01/203	BGBl. Nr. 51/1988	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 8. Jänner 1988 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn – Anschlußstelle Völkermarkt/Ost und der B 70 Packer Straße im Bereich der Gemeinden Griffen und Völkermarkt	–
96.01.01/204	BGBl. Nr. 52/1988	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 8. Jänner 1988 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 4 Ost Autobahn im Bereich der Gemeinden Göttlesbrunn-Arbesthal und Bruck an der Leitha	–
96.01.01/229	BGBl. Nr. 235/1988	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 27. April 1988 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 23 Autobahn Südosttangente Wien im Bereich der Stadt Wien	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
96.01.01/236	BGBI. Nr. 359/1988	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 22. Juni 1988 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 14 Rheintal Autobahn im Bereich der Gemeinden Nüziders, Bürs und Bludenz	–
96.01.01/253	BGBI. Nr. 579/1988	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 18. Oktober 1988 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 1 West Autobahn – Anschlußstelle Altlenzbach (Vollausbau) im Bereich der Gemeinde Neustift-Innermanzing	–
96.01.01/254	BGBI. Nr. 580/1988	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 18. Oktober 1988 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 1 West Autobahn – Anschlußstelle Amstetten/Ost (Vollausbau) im Bereich der Marktgemeinde Blindenmarkt	–
96.01.01/257	BGBI. Nr. 610/1988	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 4. November 1988 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn – Halbanschlußstelle Gersdorf im Bereich der Marktgemeinde Straß in Steiermark	–
96.01.01/260	BGBI. Nr. 6/1989	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 13. Dezember 1988 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 1 West Autobahn – Anschlußstelle Pöchlarn im Bereich der Stadtgemeinde Pöchlarn	–
96.01.01/261	BGBI. Nr. 7/1989	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 13. Dezember 1988 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn im Bereich der Gemeinden Klaus an der Pyhrnbahn, Molln und St. Pankraz	–
96.01.01/277	BGBI. Nr. 158/1989	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 23. März 1989 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 3 Südost Autobahn – Anschlußstelle Ebreichsdorf/West im Bereich der Marktgemeinde Ebreichsdorf	–
96.01.01/278	BGBI. Nr. 159/1989	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 23. März 1989 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 23 Autobahn Südosttangente Wien – Anschlußstelle Landstraße (Rampe FB 700) im Bereich der Stadt Wien	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
96.01.01/281	BGBI. Nr. 192/1989	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 7. April 1989 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn – Anschlußstelle Schachenwald-Freizeitzentrum (Vollanschluß) im Bereich der Marktgemeinde Unterpremstätten	–
96.01.01/285	BGBI. Nr. 230/1989	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 28. April 1989 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 12 Inntal Autobahn – Anschlußstelle Imsterau im Bereich der Stadtgemeinde Imst	–
96.01.01/287	BGBI. Nr. 249/1989	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 11. Mai 1989 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 31 Burgenland Schnellstraße im Bereich der Freistadt Eisenstadt	–
96.01.01/289	BGBI. Nr. 326/1989	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 20. Juni 1989 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 4 Ost Autobahn im Bereich der Gemeinden Bruck an der Leitha, Höflein, Rohrau, Bruckneudorf und Parndorf	–
96.01.01/294	BGBI. Nr. 341/1989	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 5. Juli 1989 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 11 Karawanken Autobahn im Bereich der Stadt Villach	–
96.01.01/299	BGBI. Nr. 475/1989	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 14. September 1989 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 6 Semmering Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Schottwien, Semmering und Spital am Semmering	–
96.01.01/300	BGBI. Nr. 492/1989	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 29. September 1989 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 7 Mühlkreis Autobahn – Anschlußstelle „Neue Heimat“ im Bereich der Stadt Linz	–
96.01.01/310	BGBI. Nr. 670/1989	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 11. Dezember 1989 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 3 Südost Autobahn im Bereich der Marktgemeinden Trumau und Ebreichsdorf	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
96.01.01/316	BGBI. Nr. 12/1990	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 19. Dezember 1989 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 16 Arlberg Schnellstraße und der B 171 Tiroler Straße im Bereich der Gemeinde Pians	–
96.01.01/324	BGBI. Nr. 108/1990	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 8. Februar 1990 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn – Anschlußstelle Untergroßau (Vollausbau) im Bereich der Gemeinde Sinabelkirchen	–
96.01.01/335	BGBI. Nr. 318/1990	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 6. Juni 1990 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 4 Ost Autobahn – Anschlußstelle Bruck an der Leitha/Ost im Bereich der Stadtgemeinde Bruck an der Leitha	–
96.01.01/337	BGBI. Nr. 395/1990	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 12. Juni 1990 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 21 Wiener Außenring Autobahn – Anschlußstelle Alland/West im Bereich der Marktgemeinde Alland	–
96.01.01/338	BGBI. Nr. 519/1990	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 25. Juli 1990 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn im Bereich der Stadt Klagenfurt	–
96.01.01/339	BGBI. Nr. 520/1990	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 26. Juli 1990 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn – Anschlußstelle Zöbern im Bereich der Gemeinde Zöbern	–
96.01.01/346	BGBI. Nr. 578/1990	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 29. August 1990 betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn – Anschlußstelle Wolfsberg/Nord und der B 70b Packer Straße Abzweigung Wolfsberg/Nord im Bereich der Stadtgemeinde Wolfsberg	–
96.01.01/355	BGBI. Nr. 710/1990	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn – Anschlußstelle Puchwerk im Bereich der Stadt Graz	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
96.01.01/357	BGBI. Nr. 757/1990	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 12 Inntal Autobahn – Anschlußstelle Zirl/Ost-Auffahrt Kematen im Bereich der Gemeinde Kematen in Tirol	–
96.01.01/372	BGBI. Nr. 261/1991	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 4 Ost Autobahn im Bereich der Gemeinden Parndorf, Neusiedl am See, Zurndorf, Weiden am See, Gols, Mönchhof und Nickelsdorf	–
96.01.01/380	BGBI. Nr. 445/1991	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 31 Burgenland Schnellstraße und der B 62 Deutschkreutzer Straße im Bereich der Gemeinden Weppersdorf, Kobersdorf, Markt St. Martin und Neutal	–
96.01.01/382	BGBI. Nr. 464/1991	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 8 Innkreis Autobahn im Bereich der Gemeinden Sattledt, Steinerkirchen an der Traun, Steinhaus und Wels	–
96.01.01/393	BGBI. Nr. 673/1991	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 3 Südost Autobahn und der B 16 Ödenburger Straße im Bereich der Gemeinde Wulkaprodersdorf	–
96.01.01/394	BGBI. Nr. 29/1992	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend eine Fahrverbindung im Zuge eines Betriebes an der A 10 Tauern Autobahn im Bereich der Gemeinde Eben im Pongau	–
96.01.01/395	BGBI. Nr. 30/1992	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 23 Autobahn Südosttangente Wien im Bereich der Stadt Wien	–
96.01.01/396	BGBI. Nr. 55/1992	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 1 West Autobahn – Anschlußstelle Traun im Bereich der Stadtgemeinde Ansfelden	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
96.01.01/404	BGBI. Nr. 139/1992	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn – Anschlußstelle Velden/West (Ausbau) im Bereich der Marktgemeinde Velden am Wörther See	–
96.01.01/408	BGBI. Nr. 201/1992	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Auflassung eines für den Durchzugsverkehr entbehrlich gewordenen Abschnittes der A 22 Donauufer Autobahn – Anschlußstelle Reichsbrücke im Bereich der Stadt Wien	–
96.01.01/412	BGBI. Nr. 290/1992	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 22 Donauufer Autobahn – Anschlußstelle Korneuburg West/Leobendorf und der B 208 Eibesbrunner Straße sowie der B 3 Donau Straße und der B 6 Laaer Straße im Bereich der Gemeinden Korneuburg und Leobendorf	–
96.01.01/413	BGBI. Nr. 291/1992	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Auflassung eines für den Durchzugsverkehr entbehrlich gewordenen Abschnittes der S 16 Arlberg Schnellstraße im Bereich der Gemeinde Klösterle am Arlberg	–
96.01.01/416	BGBI. Nr. 555/1992	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Auflassung mehrerer für den Durchzugsverkehr als Bundesstraße entbehrlich gewordener Abschnitte von Bundesstraßen in Tirol	–
96.01.01/417	BGBI. Nr. 556/1992	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 22 Donauufer Autobahn im Bereich der Stadt Wien	–
96.01.01/420	BGBI. Nr. 575/1992	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Auflassung eines für den Durchzugsverkehr entbehrlich gewordenen Abschnittes der A 14 Rheintal Autobahn im Bereich der Gemeinden Nüziders und Bürs	–
96.01.01/427	BGBI. Nr. 619/1992	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Auflassung eines für den Durchzugsverkehr entbehrlich gewordenen Abschnittes der B 2 Znaimer Straße im Bereich der Stadtgemeinde Hollabrunn	–



Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
96.01.01/430	BGBI. Nr. 639/1992	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 3 Südost Autobahn und der B 16 Ödenburger Straße im Bereich der Gemeinden Traiskirchen, Guntramsdorf, Münchendorf, Trumau und Ebreichsdorf	–
96.01.01/446	BGBI. Nr. 161/1993	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 10 Tauern Autobahn – Anschlußstelle Flachauwinkel/Süd im Bereich der Gemeinde Flachau	–
96.01.01/460	BGBI. Nr. 593/1993	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 1 West Autobahn – Anschlußstelle Schwarzenbergkaserne im Bereich der Gemeinden Salzburg und Wals-Siezenheim	–
96.01.01/461	BGBI. Nr. 594/1993	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 7 Mühlkreis Autobahn – Halbanschlußstelle Industriezeile im Bereich der Stadt Linz	–
96.01.01/462	BGBI. Nr. 595/1993	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn – Halbanschlußstelle ÖBB-Terminal St. Michael im Bereich der Gemeinde Traboch	–
96.01.01/467	BGBI. Nr. 689/1993	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über den Straßenverlauf der Bundesstraßen in Graz	–
96.01.01/468	BGBI. Nr. 690/1993	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn – Anschlußstelle Seiersberg im Bereich der Gemeinde Seiersberg	–
96.01.01/474	BGBI. Nr. 853/1993	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 12 Inntal Autobahn – Anschlußstelle Hall/West im Bereich der Gemeinden Ampass und Hall in Tirol	–
96.01.01/475	BGBI. Nr. 923/1993	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 16 Arlberg Schnellstraße – Halbanschlußstelle Dalaas/West im Bereich der Gemeinden Dalaas und Innerbraz	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
96.01.01/486	BGBI. Nr. 237/1994	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn – Anschlußstelle Gailtal und der B 111 Gailtal Straße im Bereich der Gemeinden Arnoldstein, Hohenthurn und Feistritz an der Gail	–
96.01.01/488	BGBI. Nr. 366/1994	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 8 Innkreis Autobahn – Anschlußstelle Wels/West (Direktrampe A 8 – B 1) im Bereich der Stadt Wels	–
96.01.01/489	BGBI. Nr. 367/1994	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 12 Inntal Autobahn – Anschlußstelle Wiesing/Achensee (Direktrampe Innsbruck–Zillertal) im Bereich der Gemeinde Wiesing	–
96.01.01/501	BGBI. Nr. 546/1994	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 1 West Autobahn – Anschlußstelle Melk (Umbau) im Bereich der Stadtgemeinde Melk	–
96.01.01/513	BGBI. Nr. 780/1994	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes bezüglich der A 21 Wiener Außenring Autobahn im Bereich der Gemeinde Brunn am Gebirge	–
96.01.01/520	BGBI. Nr. 838/1994	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend eine Fahrverbindung im Zuge eines Betriebes an der A 9 Pyhrn Autobahn im Bereich der Gemeinde Kammern im Liesingtal	–
96.01.01/532	BGBI. Nr. 128/1995	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der B 315 Reschen Straße und der A 12 Inntal Autobahn – Anschlußstelle Reschen im Bereich der Gemeinden Zams und Fließ	–
96.01.01/543	BGBI. Nr. 332/1995	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn und der B 92 Görttschitzal Straße im Bereich der Gemeinden Völkermarkt, Grafenstein, Poggersdorf, Magdalensberg und Klagenfurt	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
96.01.01/549	BGBI. Nr. 658/1995	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 16 Arlberg Schnellstraße und der B 171 Tiroler Straße im Bereich der Gemeinden Pians, Grins, Strengen und Flirsch	–
96.01.01/558	BGBI. Nr. 96/1996	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend Fahrverbindungen im Zuge eines Betriebes an der A 4 Ost Autobahn im Bereich der Gemeinde Nickelsdorf	–
96.01.01/559	BGBI. Nr. 97/1996	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 6 Semmering Schnellstraße – Anschlußstelle Kindberg-Schanzsattelstraße im Bereich der Stadtgemeinde Kindberg	–
96.01.01/564	BGBI. Nr. 576/1996	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 1 West Autobahn – Anschlußstelle Lindach im Bereich der Gemeinden Laakirchen und Roitham	–
96.01.01/565	BGBI. Nr. 616/1996	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 14 Rheintal Autobahn – Anschlußstelle „Bludenz – Montafon, Spur 100“ im Bereich der Gemeinde Bürs	–
96.01.01/568	BGBI. Nr. 698/1996	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn im Bereich der Gemeinden Micheldorf in Oberösterreich und Klaus an der Pyhrnbahn	–
96.01.01/576	BGBI. II Nr. 87/1997	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 16 Arlberg Schnellstraße – Halbanschlußstelle „Flirsch“ im Bereich der Gemeinde Flirsch	–
96.01.01/577	BGBI. II Nr. 96/1997	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 18 Bodensee Schnellstraße und der A 14 Rheintal Autobahn – Anschlußstelle Wolfurt/Lauterach im Bereich der Gemeinden Wolfurt, Lauterach, Dornbirn, Lustenau, Fußach und Höchst	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
96.01.01/581	BGBl. II Nr. 159/1997	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 22 Donauufer Autobahn – Anschlußstelle Stockerau/Mitte im Bereich der Stadtgemeinde Stockerau	–
96.01.01/582	BGBl. II Nr. 234/1997	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A9 Pyhrn Autobahn – Halbanschlußstelle Gratkorn/Nord im Bereich der Marktgemeinde Gratkorn	–
96.01.01/583	BGBl. II Nr. 259/1997	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 35 Brucker Schnellstraße – Anschlußstelle Peggau im Bereich der Marktgemeinde Peggau	–
96.01.01/584	BGBl. II Nr. 317/1997	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der S 16 Arlberg Schnellstraße im Bereich der Gemeinden Pians, Grins und Strengen	–
96.01.01/586	BGBl. II Nr. 372/1997	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 10 Tauern Autobahn-Anschlußstelle „Paß Lueg (Vollausbau)“ im Bereich der Marktgemeinde Werfen	–
96.01.01/593	BGBl. II Nr. 125/1998	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 9 Pyhrn Autobahn – Anschlußstelle ÖBB-Terminal St. Michael im Bereich der Gemeinde Traboch	–
96.01.01/603	BGBl. II Nr. 338/1998	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 1 West Autobahn – Anschlußstelle „Ausstellungszentrum (Ausbau)“ im Bereich der Stadt Salzburg	–
96.01.01/606	BGBl. II Nr. 391/1998	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 1 West Autobahn – Anschlußstelle „Loosdorf“ im Bereich der Gemeinden Loosdorf und Hürm	–
96.01.01/607	BGBl. II Nr. 392/1998	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Auflassung eines für den Durchzugsverkehr entbehrlich gewordenen Abschnittes der A 1 West Autobahn – Autobahnzubringer Wallersee im Bereich der Marktgemeinde Eugendorf	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
96.01.01/613	BGBI. II Nr. 426/1998	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Auflassung eines für den Durchzugsverkehr entbehrlich gewordenen Abschnittes der A 10 Tauern Autobahn – Autobahnzubringer Hallein im Bereich der Stadtgemeinde Hallein	–
96.01.01/622	BGBI. II Nr. 106/1999	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A1 West Autobahn – Anschlußstelle Salzburg/Mitte (Umbau) und der B 155 Münchener Straße im Bereich der Stadt Salzburg	–
96.01.01/631	BGBI. II Nr. 276/1999	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 2 Süd Autobahn – Abschnitt „Mooskirchen-Modriach (2. Richtungsfahrbahn)“ im Bereich der Gemeinden Sankt Stefan ob Stainz, Gundersdorf, Greisdorf, Ligist, Sankt Martin am Wöllmißberg und Edelschrott	–
96.01.01/636	BGBI. II Nr. 366/1999	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Bestimmung des Straßenverlaufes der A 1 West Autobahn – Anschlußstelle „Oed“ im Bereich der Gemeinden Oed-Oehling und Aschbach Markt	–
96.01.01/644	BGBI. II Nr. 417/1999	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten betreffend die Auflassung eines für den Durchzugsverkehr entbehrlich gewordenen Abschnittes der A 13 Brenner Autobahn – Autobahnzubringer Patsch im Bereich der Gemeinde Patsch	–
96.02.01	BGBI. Nr. 135/1964	Bundesgesetz vom 3. Juni 1964, betreffend die Finanzierung der Autobahn Innsbruck–Brenner	–
96.02.02	BGBI. Nr. 115/1969	Bundesgesetz vom 6. März 1969, betreffend die Finanzierung der Tauernautobahn im Abschnitt Talübergang Larzenbach bis Gmünd (Tauernautobahn-Finanzierungsgesetz)	–
96.02.03	BGBI. Nr. 479/1971	Bundesgesetz vom 2. Dezember 1971, betreffend die Finanzierung von Abschnitten der Pyhrn Autobahn (Pyhrn Autobahn-Finanzierungsgesetz)	–
96.02.04	BGBI. Nr. 113/1973	Bundesgesetz vom 14. Feber 1973, betreffend die Finanzierung von Teilstrecken der Arlberg Schnellstraße (Arlberg Schnellstraße Finanzierungsgesetz)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
96.02.05	BGBI. Nr. 442/1978	Bundesgesetz vom 29. Juni 1978 betreffend die Finanzierung der Karawanken Autobahn im Abschnitt Winkl im Rosental bis Staatsgrenze im Karawankentunnel (Karawanken Autobahn-Finanzierungsgesetz)	–
96.02.06	BGBI. Nr. 300/1981	Bundesgesetz vom 20. Mai 1981 betreffend die Errichtung einer Autobahnen- und Schnellstraßen-Gesellschaft	–
96.02.07	BGBI. Nr. 591/1982	Bundesgesetz vom 8. Oktober 1982, mit dem eine Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft errichtet wird, mit dem die Planung und Errichtung von Bundesstraßenteilstrecken übertragen wird und mit dem das Bundesministeriengesetz 1973 geändert wird (ASFINAG-Gesetz)	–
96.02.08	BGBI. Nr. 372/1985	Bundesgesetz vom 28. Juni 1985 betreffend die Errichtung einer Bundesstraßen-Planungs- und Errichtungsgesellschaft für Wien	–
96.02.09	BGBI. Nr. 826/1992	Bundesgesetz betreffend Maßnahmen im Bereich der Bundesstraßengesellschaften	–
96.02.11	BGBI. I Nr. 113/1997	Bundesgesetz über die Einbringung der Anteilsrechte des Bundes an den Bundesstraßengesellschaften in die Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft und der Einräumung des Rechts der Fruchtnießung zugunsten dieser Gesellschaft (ASFINAG-Ermächtigungsgesetz 1997)	–
98.01.06	BGBI. Nr. 130/1948	Bundesgesetz vom 16. Juni 1948, betreffend die Wiederherstellung der durch Kriegseinwirkung beschädigten oder zerstörten Wohnhäuser und den Ersatz des zerstörten Hausrates (Wohnhaus-Wiederaufbaugesetz)	–
98.01.08	BGBI. Nr. 165/1982	Bundesgesetz vom 31. März 1982 über ein Wohnbausonderprogramm 1982 (Bundes-Sonderwohnbaugesetz 1982)	–
98.01.09	BGBI. Nr. 661/1983	Bundesgesetz vom 14. Dezember 1983 über ein Wohnbausonderprogramm 1983 (Bundes-Sonderwohnbaugesetz 1983)	–
98.01.10	BGBI. Nr. 482/1984	Bundesgesetz vom 27. November 1984 über die Förderung der Errichtung von Wohnungen sowie zur Änderung des Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetzes (Wohnbauförderungsgesetz 1984 – WFG 1984)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stamfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
98.01.11	BGBI. Nr. 373/1988	Bundesgesetz vom 23. Juni 1988, mit dem Bestimmungen über den Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds und den Wohnhaus-Wiederaufbau- und Stadterneuerungsfonds getroffen sowie das Wohnbauförderungsgesetz 1984 und das Bundesfinanzgesetz 1988 geändert werden	–
98.02.02	BGBI. Nr. 264/1982	Bundesgesetz vom 12. Mai 1982 zur Verbesserung der Wohnverhältnisse von jungen Familien (Startwohnungsgesetz)	–
98.02.04	BGBI. Nr. 483/1984	Bundesgesetz vom 27. November 1984 über die Förderung der Verbesserung und Erhaltung von Wohnhäusern, Wohnungen und Wohnheimen sowie zur Änderung des Stadterneuerungsgesetzes und des Startwohnungsgesetzes (Wohnhaussanierungsgesetz – WSG)	–
98.03.01	BGBI. Nr. 13/1952	Bundesgesetz vom 17. Dezember 1951 über die Einhebung eines Wohnbauförderungsbeitrages	–
98.03.03	BGBI. Nr. 336/1971	Bundesgesetz vom 16. Juli 1971 über die einmalige Gewährung einer Sonderbegünstigung für die vorzeitige Rückzahlung von Wohnbaudarlehen der öffentlichen Hand (Rückzahlungsbegünstigungsgesetz)	–
98.03.04	BGBI. Nr. 340/1987	Bundesgesetz vom 3. Juli 1987 über die einmalige Gewährung einer Sonderbegünstigung bei vorzeitiger Rückzahlung von Wohnbaudarlehen der öffentlichen Hand (Rückzahlungsbegünstigungsgesetz 1987 – RBG) sowie zur Änderung des Wohnbauförderungsgesetzes 1984, des Stadterneuerungsgesetzes, des Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetzes und des Startwohnungsgesetzes (1. Wohnrechtsänderungsgesetz – 1. WÄG)	–
98.03.06	BGBI. Nr. 301/1989	Bundesgesetz vom 8. Juni 1989, mit dem Bestimmungen über die Abwicklung der Bundeswohnbaufonds getroffen und das Bundesfinanzgesetz 1989, das Wohnbauförderungsgesetz 1984 und das Bundesgesetz BGBI. Nr. 373/1988 geändert werden	–
98.03.07	BGBI. Nr. 68/1991	Bundesgesetz, mit dem das Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetz, das Mietrechtsgesetz, das Aktiengesetz 1965 geändert und Maßnahmen zur Hilfe für Wohnungssuchende getroffen werden (2. Wohnrechtsänderungsgesetz – 2. WÄG)	–

Klassifikationsnummer <sup>1</sup>	Fundstelle der Stammfassung bzw. der zuletzt wiederverlautbarten Fassung	Titel	Außerkräfttreten spätestens mit Ablauf des
98.04.02	BGBI. Nr. 139/1979	Bundesgesetz vom 8. März 1979 über die Gemeinnützigkeit im Wohnungswesen (Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetz – WGG)	–
98.04.02/001	BGBI. Nr. 521/1979	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 12. Dezember 1979 über Richtlinien für die Prüfung gemeinnütziger Bauvereinigungen (Prüfungsrichtlinienverordnung)	–
98.04.02/003	BGBI. Nr. 523/1979	Verordnung des Bundesministers für Bauten und Technik vom 12. Dezember 1979 zur Sicherung einer ordnungsmäßigen Geschäftsgebarung gemeinnütziger Bauvereinigungen (Gebarungsrichtlinienverordnung – GRVO)	–
98.04.02/006	BGBI. Nr. 924/1994	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten über das Entgelt (Preis) für die Überlassung von Räumen und Grundstücken durch gemeinnützige Bauvereinigungen (Entgeltrichtlinienverordnung 1994 – ERVO 1994)	–
98.05.01	BGBI. Nr. 6/1959	Bundesgesetz vom 16. Dezember 1958 über die Regelung des Kleingartenwesens (Kleingartengesetz)	–
98.05.02	BGBI. Nr. 287/1974	Bundesgesetz vom 3. Mai 1974 betreffend die Assanierung von Wohngebieten (Stadterneuerungsgesetz)	–
98.05.02/002	BGBI. Nr. 490/1987	Verordnung des Bundesministers für wirtschaftliche Angelegenheiten vom 28. September 1987 über die Förderung von Maßnahmen zur Stadterneuerung und zur Sanierung denkmalgeschützter Bauwerke sowie über Verzugs- und Stundungszinsen bei Darlehen nach dem Wohnhaus-Wiederaufbaugesetz (Stadterneuerungs-Verordnung 1987)	–
98.05.03	BGBI. Nr. 288/1974	Bundesgesetz vom 3. Mai 1974, betreffend die Beschaffung von Grundflächen für die Errichtung von Häusern mit Klein- oder Mittelwohnungen oder von Heimen (Bodenbeschaffungsgesetz)	–
99.06.17/001	BGBI. Nr. 93/1976	Verordnung des Bundesministers für Verkehr vom 17. Feber 1976 über die Schifffahrt auf dem Bodensee (Bodensee-Schiffahrts-Ordnung – BSO)	–
99.06.65/001	BGBI. Nr. 900/1993	Bundesgesetz zur Erfüllung des Vertrages zwischen der Republik Österreich und dem Königreich der Niederlande über den Binnenschiffsverkehr	–



## Inhaltsverzeichnis

### 1 VERFASSUNGS- UND ORGANISATIONSRECHT, MEDIENRECHT, ALLGEMEINE INTERNATIONALE ANGELEGENHEITEN

#### 10 VERFASSUNGSRECHT

- 10.01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)
- 10.02 Novellen zum B-VG, Ämter der Landesregierungen
- 10.03 Nationalrat, Bundesrat
- 10.04 Wahlen
- 10.05 Bezüge, Unvereinbarkeit
- 10.06 Direkte Demokratie
- 10.07 Verfassungs- und Verwaltungsgerichtsbarkeit
- 10.08 Volksanwaltschaft, Rechnungshof
- 10.09 Gemeindeaufsicht
- 10.10 Grundrechte, Datenschutz, Auskunftspflicht
- 10.11 Vereins- und Versammlungsrecht
- 10.12 Politische Parteien, Interessenvertretung
- 10.13 Amtshaftung, Organhaftpflicht, Polizeibefugnis-Entschädigung
- 10.14 Staatliche Symbole, Nationalfeiertag
- 10.15 Europäische Integration
- 10.16 Sonstiges

#### 11 HOHEITSGEBIET, GRENZEN

- 11.01 Staatsgrenzengesetz
- 11.02 Grenzänderungen

#### 12 INTERNATIONALE ANGELEGENHEITEN

- 12.01 Neutralität
- 12.02 Privilegien, Immunitäten
- 12.03 Entsendung ins Ausland
- 12.04 Entwicklungshilfe
- 12.05 Sonstiges

#### 13 STAATSVETRAGSDURCHFÜHRUNG, KRIEGSFOLGEN

- 13.01 Staatsvertragsdurchführung
- 13.02 Vermögensrechtliche Kriegsfolgen
- 13.03 Sonstiges

#### 14 ORGANISATIONSRECHT

- 14.01 Verwaltungsorganisation
- 14.02 Gerichtsorganisation

#### 15 UNABHÄNGIGKEITSERKLÄRUNG, RECHTSÜBERLEITUNG, ÜBERGANGSRECHT, RECHTSBEREINIGUNG

#### 16 MEDIENRECHT

- 16.01 Medien, Presseförderung
- 16.02 Rundfunk

#### 17 VEREINBARUNGEN GEMÄSS ART. 15a B-VG

#### 18 KUNDMACHUNGSWESEN

#### 19 VÖLKERRECHTLICHE VERTRÄGE

- 19.01 Staatsverträge von St. Germain und Wien
- 19.02 Staatsgrenzen
- 19.03 Vereinte Nationen, Internationaler Gerichtshof (IGH)
- 19.04 Europarat
- 19.05 Menschenrechte
- 19.06 Privilegien und Immunitäten
- 19.07 Diplomatischer und konsularischer Verkehr
- 19.08 Freundschafts- und Vergleichsverträge

- 19.09 Niederlassungsverträge
- 19.10 Friedenssicherung
- 19.11 Kriegsrecht, Kriegsfolgen
- 19.12 Gebietsansprüche
- 19.13 Seerecht
- 19.14 FREI
- 19.15 Vertragsrecht
- 19.16 Berechnung von Fristen
- 19.17 Gebietskörperschaften
- 19.18 Entwicklungshilfe
- 19.19 Konferenzen, Ausstellungen
- 19.20 Amtssitzabkommen
- 19.21 Angestellte internationaler Organisationen
- 19.22 Amtshaftung

## **2 ZIVIL- UND STRAFRECHT**

### **20 PRIVATRECHT ALLGEMEIN**

- 20.01 Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)
- 20.02 Familienrecht
- 20.03 Erwachsenenschutz
- 20.04 Erbrecht einschließlich Anerbenrecht
- 20.05 Wohn- und Mietrecht
- 20.06 Konsumentenschutz
- 20.07 Schadenersatz, Haftpflicht
- 20.08 Urheberrecht
- 20.09 Internationales Privatrecht
- 20.10 Ordensleute
- 20.11 Grundbuch
- 20.12 Urkunden
- 20.13 Sonstiges

### **21 HANDELS- UND WERTPAPIERRECHT**

- 21.01 Handelsrecht
- 21.02 Aktienrecht
- 21.03 GesmbH-Recht
- 21.04 Genossenschaftsrecht
- 21.05 Börse
- 21.06 Wertpapierrecht
- 21.07 Sonstiges

### **22 ZIVILPROZESS, AUSSERSTREITIGES VERFAHREN**

- 22.01 Jurisdiktionsnorm
- 22.02 Zivilprozessordnung
- 22.03 Außerstreitverfahren
- 22.04 Sonstiges

### **23 INSOLVENZRECHT, EXEKUTIONSRECHT**

- 23.01 Insolvenzordnung
- 23.02 Anfechtungsordnung
- 23.03 Sonstiges Insolvenzrecht
- 23.04 Exekutionsordnung
- 23.05 Sonstiges Exekutionsrecht

### **24 STRAFRECHT**

- 24.01 Strafgesetzbuch
- 24.02 Jugendgerichtsbarkeit
- 24.03 Sonstiges

- 25 STRAFPROZESS, STRAFVOLLZUG
  - 25.01 Strafprozess
  - 25.02 Strafvollzug
  - 25.03 Amnestien
  - 25.04 Sonstiges
- 26 GEWERBLICHER RECHTSSCHUTZ
  - 26.01 Wettbewerbsrecht
  - 26.02 Marken- und Musterschutz
  - 26.03 Patentrecht
  - 26.04 Sonstiges
- 27 RECHTSPFLEGE
  - 27.01 Rechtsanwälte
  - 27.02 Notare
  - 27.03 Gerichts- und Justizverwaltungsgebühren
  - 27.04 Sonstiges
- 28 FREI
- 29 VÖLKERRECHTLICHE VERTRÄGE
  - 29.01 Zivilrecht
  - 29.02 Internationales Privatrecht
  - 29.03 Zivilprozess
  - 29.04 Internationales Wechsel- und Scheckrecht
  - 29.05 Rechtshilfe in Zivil- und Handelssachen
  - 29.06 Urheberrecht
  - 29.07 Gewerblicher Rechtsschutz
  - 29.08 Strafrecht
  - 29.09 Auslieferung, Rechtshilfe in Strafsachen
  - 29.10 Strafprozess, Strafvollzug
  - 29.11 Anerkennung und Vollstreckung gerichtlicher Entscheidungen
  - 29.12 Geltendmachung und Vollstreckung von Unterhaltsansprüchen
  - 29.13 Anerkennung und Vollstreckung von Schiedssprüchen
  - 29.14 Beglaubigung ausländischer Urkunden (Befreiung)
- 3 FINANZRECHT, GELD-, WÄHRUNGS- UND KREDITRECHT**
- 30 FINANZVERFASSUNG, FINANZAUSGLEICH
  - 30.01 Finanzverfassung
  - 30.02 Finanzausgleich
- 31 BUNDESHAUSHALT
  - 31.01 Allgemeines Haushaltsrecht, Bundesbudget
  - 31.02 Verfügungen über Bundesvermögen
  - 31.03 Bundeshaftung, Anleihen
  - 31.04 Bundesbeteiligungen
  - 31.05 Förderungen, Zuschüsse, Fonds
  - 31.06 Sanierungen
- 32 STEUERRECHT
  - 32.01 Finanzverfahren, allgemeines Abgabenrecht
  - 32.02 Steuern vom Einkommen und Ertrag
  - 32.03 Steuern vom Vermögen
  - 32.04 Steuern vom Umsatz
  - 32.05 Verbrauchsteuern
  - 32.06 Verkehrsteuern
  - 32.07 Stempel- und Rechtsgebühren
  - 32.08 Sonstiges
- 33 BEWERTUNGSRECHT
- 34 MONOPOLE

## 35 ZOLLRECHT

- 35.02 Zollrecht – Durchführung
- 35.05 Sonstiges

## 36 WIRTSCHAFTSTREUHÄNDER

## 37 GELD-, WÄHRUNGS- UND KREDITRECHT

- 37.01 Geld- und Währungsrecht
- 37.02 Kreditwesen
- 37.03 Nationalbank
- 37.04 Internationale Finanzinstitutionen
- 37.05 Sonstiges

## 38 PUNZIERUNG

## 39 VÖLKERRECHTLICHE VERTRÄGE

- 39.01 Finanzinstitutionen, Währungsabkommen
- 39.02 Finanzierungsabkommen, Finanzhilfe
- 39.03 Doppelbesteuerung
- 39.04 Zollabkommen
- 39.05 Zollbegünstigungen
- 39.06 Rechts- und Amtshilfe
- 39.07 Zahlungsverkehr
- 39.08 Vermögensrechtliche Angelegenheiten
- 39.09 Auslandsschulden
- 39.10 Punzierung
- 39.11 EU-Haushaltsrecht

**4 INNERE VERWALTUNG UND WEHRRECHT**

## 40 VERWALTUNGSVERFAHREN

- 40.01 Verwaltungsverfahrensgesetze außer Finanz- und Dienstrechtsverfahren
- 40.02 Sonstiges

## 41 INNERE ANGELEGENHEITEN

- 41.01 Sicherheitsrecht
- 41.02 Staatsbürgerschaft, Pass- und Melderecht, Fremdenrecht, Asylrecht
- 41.03 Personenstandsrecht
- 41.04 Sprengmittel, Waffen, Munition
- 41.05 Stiftungen, Fonds
- 41.06 Pornographie
- 41.07 Grenzüberwachung
- 41.08 Ehrenzeichen, Orden, Uniformen, Abzeichen
- 41.10 Sonstiges

## 42 FREI

## 43 WEHRRECHT

- 43.01 Wehrrecht allgemein
- 43.02 Leistungsrecht

## 44 ZIVILDIENTST

## 45 FREI

## 46 STATISTIK

- 46.01 Bundesstatistikgesetz
- 46.02 Sonstiges

## 47 FREI

## 48 FREI

**5 WIRTSCHAFT**

## 50 GEWERBERECHT

- 50.01 Gewerbeordnung

- 50.02 Sonstiges Gewerberecht
- 50.03 Personen- und Güterbeförderung
- 50.04 Berufsausbildung
- 50.05 Kammern der gewerblichen Wirtschaft
- 51 FREI
- 52 FREI
- 53 WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
- 54 AUSSENHANDEL
  - 54.01 Ausfuhrförderung
  - 54.02 Außenhandelsgesetz
  - 54.03 EFTA
  - 54.04 EG
  - 54.05 FREI
  - 54.06 GATT
  - 54.07 Sonstiges
- 55 WIRTSCHAFTSLENKUNG
- 56 ÖFFENTLICHE WIRTSCHAFT
  - 56.01 Verstaatlichung
  - 56.02 Verstaatlichte Banken
  - 56.03 ÖBB
  - 56.04 Sonstiges
- 57 VERSICHERUNGEN
  - 57.01 Versicherungsaufsicht
  - 57.02 Förderungen
  - 57.03 Pensionskassenrecht
  - 57.04 bis 57.08 FREI
  - 57.09 Sonstiges
- 58 BERG- UND ENERGIERECHT
  - 58.01 Bergrecht
  - 58.02 Energierecht
  - 58.03 Sicherung der Energieversorgung
  - 58.04 Kernenergie
  - 58.05 Förderungen
- 59 VÖLKERRECHTLICHE VERTRÄGE
  - 59.01 FREI
  - 59.02 EFTA-Länder
  - 59.03 GATT, Welthandelsorganisation
  - 59.04 EU – EWR
  - 59.05 EGKS
  - 59.06 Energie
  - 59.07 Kernenergie
  - 59.08 Rohstoffe, Nahrungsmittel
  - 59.09 Wirtschaftliche und industrielle Zusammenarbeit, Investitionen
  - 59.10 Handelsabkommen
  - 59.11 Textilabkommen
  - 59.12 Fremdenverkehr

## **6 ARBEITSRECHT, DIENSTRECHT, SOZIALE SICHERHEIT**

- 60 ARBEITSRECHT
  - 60.01 Arbeitsvertragsrecht
  - 60.02 Arbeitnehmerschutz
  - 60.03 Kollektives Arbeitsrecht
  - 60.04 Arbeitsrecht allgemein

- 61 FAMILIENFÖRDERUNG, JUGENDFÜRSORGE
  - 61.01 Familienlastenausgleich
  - 61.02 Familienberatung
  - 61.03 Familienpolitischer Beirat
  - 61.04 Jugendfürsorge
- 62 ARBEITSMARKTVERWALTUNG
- 63 ALLGEMEINES DIENST- UND BESOLDUNGSRECHT
  - 63.01 Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979
  - 63.02 Gehaltsgesetz 1956
  - 63.03 Vertragsbedienstetengesetz 1948
  - 63.04 Bundesbedienstetenschutz
  - 63.05 Reisegebührevorschrift
  - 63.06 Dienstrechtsverfahren
  - 63.07 Personalvertretung
  - 63.08 Sonstiges
  - 63.09 Nachkriegs- und Übergangsrecht
- 64 BESONDERES DIENST- UND BESOLDUNGSRECHT
  - 64.01 Hochschullehrer
  - 64.02 Bundeslehrer
  - 64.03 Landeslehrer
  - 64.05 Sonstiges
- 65 PENSIONSRECHT FÜR BUNDESBEDIENSTETE
  - 65.01 Allgemeines Pensionsrecht
  - 65.02 Besonderes Pensionsrecht
- 66 SOZIALVERSICHERUNG
  - 66.01 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz
  - 66.02 Andere Sozialversicherungsgesetze
  - 66.03 Sonstiges
- 67 VERSORGUNGSRECHT
- 68 BEHINDERTENEINSTELLUNG, SONSTIGES SOZIALRECHT
  - 68.01 Behinderteneinstellung
  - 68.02 Sonstiges Sozialrecht
- 69 VÖLKERRECHTLICHE VERTRÄGE
  - 69.01 Internationale Arbeitsorganisation
  - 69.02 Arbeitsrecht
  - 69.03 Soziale Sicherheit
  - 69.04 Ausländerbeschäftigung
  - 69.05 Fürsorgewesen
  - 69.06 Kriegsoffer

## **7 SCHULEN, WISSENSCHAFT, KIRCHE, KULTUR, SPORT**

- 70 SCHULEN
  - 70.01 Schulverwaltung, Schulaufsicht
  - 70.02 Schulorganisation
  - 70.03 Schulerhaltung
  - 70.04 Schulzeit
  - 70.05 Schulpflicht
  - 70.06 Schulunterricht
  - 70.07 Schule und Kirche
  - 70.08 Privatschulen
  - 70.09 Minderheiten-Schulrecht
  - 70.10 Schülerbeihilfen
  - 70.11 Sonstiges

- 71 LAND- UND FORSTWIRTSCHAFTLICHE SCHULEN
- 72 WISSENSCHAFT, HOCHSCHULEN
  - 72.01 Hochschulorganisation
  - 72.02 Studienrecht allgemein
  - 72.03 bis 72.12 FREI
  - 72.13 Studienförderung
  - 72.14 Hochschülerschaft
  - 72.15 Forschung
  - 72.16 Sonstiges
- 73 AUSBILDUNGSPFLICHT
- 74 KIRCHEN, RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN
  - 74.01 Gesetzliche Anerkennung, äußere Rechtsverhältnisse
  - 74.02 Finanzielle Angelegenheiten
  - 74.03 Sonstiges
- 75 VOLKSBILDUNG
- 76 ANERKENNUNGEN
- 77 KUNST, KULTUR
- 78 SPORT
- 79 VÖLKERRECHTLICHE VERTRÄGE
  - 79.01 Schulen, Universitäten
  - 79.02 Forschung
  - 79.03 Kooperationsabkommen (Kultur, Wissenschaft, Technik)
  - 79.04 Kultur- und Denkmalschutz
  - 79.05 UNESCO
  - 79.06 Kirchen, Religionsgemeinschaften
  - 79.07 Sport
  - 79.08 Rechtswissenschaft
- 8 LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, GESUNDHEIT, UMWELTSCHUTZ, VETERINÄRRECHT**
- 80 LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT
  - 80.01 Organisationsrecht
  - 80.02 Forstrecht
  - 80.03 Weinrecht
  - 80.04 Wettbewerbsrecht
  - 80.05 Pflanzenschutz, Schädlingsbekämpfung
  - 80.06 Bodenreform
  - 80.07 Förderungen
  - 80.08 Zivilrecht
- 81 WASSERRECHT, WASSERBAUTEN
  - 81.01 Wasserrechtsgesetz 1959
  - 81.02 Sonstiges
- 82 GESUNDHEITSRECHT
  - 82.01 Gesundheitsrecht, Organisationsrecht
  - 82.02 Gesundheitsrecht allgemein
  - 82.03 Ärzte, sonstiges Sanitätspersonal
  - 82.04 Apotheken, Arzneimittel
  - 82.05 Lebensmittelrecht
  - 82.06 Krankenanstalten, Kurorte
  - 82.07 Sonstiges
- 83 NATUR- UND UMWELTSCHUTZ
- 84 FREI
- 85 FREI
- 86 VETERINÄRRECHT
  - 86.01 Veterinärrecht allgemein

86.02 Tierärzte

87 FREI

88 FREI

**9 VERKEHR, TECHNIK, STRASSENBAU, WOHNBAU, ÖFFENTLICHES AUFTRAGSWESEN**

90 STRASSENVERKEHRSRECHT, KRAFTFAHRRECHT

90.01 Straßenverkehrsrecht

90.02 Kraftfahrrecht

90.03 Sonstiges

91 POST- UND FERNMELDEWESEN

91.01 Fernmeldewesen

91.02 Post

92 LUFT- UND WELTRAUMFAHRT

93 EISENBAHN, PASSAGIER- UND FAHRGASTRECHTE

93.01 Eisenbahn

93.02 Passagier- und Fahrgastrechte

94 SCHIFFFAHRT

94.01 Schiffsverkehr

94.02 Schiffsregister, Zivilrecht

94.03 Sonstiges

95 TECHNIK

95.01 Elektrotechnik

95.02 Maß- und Eichrecht

95.03 Vermessungsrecht

95.04 Beschussrecht

95.05 Normen, Zeitählung

95.06 Ziviltechniker

95.07 Dampfkesselrecht

95.08 Sonstiges

96 STRASSENBAU

96.01 Bundesstraßengesetz 1971

96.02 Sonstiges

97 ÖFFENTLICHES AUFTRAGSWESEN